

27.06.2019

# Gesetzentwurf

der Landesregierung

## **Gesetz zur Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge 2019/2020/2021 sowie zur Änderung weiterer dienstrechtlicher Vorschriften im Land Nordrhein-Westfalen**

### **A Problem**

Die Empfängerinnen und Empfänger von Besoldung und Versorgung haben einen verfassungsrechtlich verankerten Anspruch auf Anpassung ihrer Bezüge entsprechend der allgemeinen wirtschaftlichen und finanziellen Entwicklung.

Die Tarifparteien im öffentlichen Dienst der Länder haben mit Tarifeinigung vom 2. März 2019 für ihre Tarifbeschäftigten mit einer Laufzeit von 33 Monaten bis zum 30. September 2021 vereinbart, die Tabellenentgelte

- zum 1. Januar 2019 um ein Gesamtvolumen von 3,2 Prozent,
- zum 1. Januar 2020 um ein Gesamtvolumen von weiteren 3,2 Prozent,
- und zum 1. Januar 2021 um ein Gesamtvolumen von weiteren 1,4 Prozent

zu erhöhen.

Hinsichtlich der Ausbildungsentgelte sieht die Tarifeinigung eine Erhöhung zum 1. Januar 2019 und zum 1. Januar 2020 um jeweils 50 Euro vor.

Das Tarifergebnis beinhaltet neben der Erhöhung der Tabellenentgelte strukturelle Verbesserungen in der Entgeltordnung sowie eine Erhöhung des Urlaubsanspruchs für Auszubildende um einen weiteren Tag.

Datum des Originals: 25.06.2019/Ausgegeben: 05.07.2019

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter [www.landtag.nrw.de](http://www.landtag.nrw.de)

## B Lösung

Unter Zugrundelegung der vom Bundesverfassungsgericht in seinen Entscheidungen vom 5. Mai 2015 und vom 17. November 2015 aufgestellten Parameter und nach Abschluss der Gespräche mit den Gewerkschaften und Verbänden hat sich die Landesregierung dazu entschlossen, das Ergebnis der Tarifverhandlungen zeit- und wirkungsgleich auf die Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter und Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger zu übertragen. Im Hinblick auf das besoldungsrechtlich zu beachtende Abstandsgebot (vgl. BVerfG, Beschluss vom 23. Mai 2017 – 2 BvR 883/14, 2 BvR 905/14 – Rn. 75) und zur Wahrung der relativen Abstände zwischen den Besoldungsgruppen soll zu diesem Zweck das finanzielle Gesamtvolumen der Erhöhungen der Tabellenentgelte auf die Besoldung und Versorgung übertragen werden.

Für 2019 bedeutet das ab dem 1. Januar 2019 eine Steigerung der Bezüge um 3,2 Prozent, für 2020 ab dem 1. Januar 2020 eine Steigerung von weiteren 3,2 Prozent und für 2021 ab dem 1. Januar 2021 eine Steigerung von weiteren 1,4 Prozent.

Soweit im Tarifbereich Entgelte über die vorgenannten Prozentsätze hinaus erhöht und strukturelle Verbesserungen in der Entgeltordnung vorgenommen werden, soll dies bei der Anpassung der Bezüge nicht nachvollzogen werden. Es handelt sich um strukturelle Maßnahmen, die nicht der mit der Bezügeanpassung bezweckten Teilhabe der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen, Richter, Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger an der Entwicklung der allgemeinen wirtschaftlichen und finanziellen Verhältnisse dienen.

Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Anwärterinnen und Anwärter), Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare sowie in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis befindliche Justizsekretärinwärterinnen und Justizsekretärinwärter sollen entsprechend der Tarifeinigung ab dem 1. Januar 2019 und ab dem 1. Januar 2020 jeweils eine Erhöhung von 50 Euro monatlich erhalten. Anwärterinnen und Anwärtern soll ferner ein zusätzlicher Urlaubstag gewährt werden.

Mit dem Entwurf des Gesetzes zur Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge 2019/2020/2021 sowie zur Änderung weiterer dienstrechtlicher Vorschriften im Land Nordrhein-Westfalen wird die notwendige Rechtsgrundlage geschaffen, die für die Tarifbeschäftigten der Länder vereinbarten Entgelterhöhungen zeit- und wirkungsgleich auf die Beamtinnen, Beamten, Richterinnen, Richter sowie Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger in Nordrhein-Westfalen zu übertragen.

Mit der oben genannten Übertragung des Tarifabschlusses werden die Teilhabe der Beamten- und Richterschaft an der Entwicklung der allgemeinen wirtschaftlichen und finanziellen Verhältnisse in den Jahren 2019, 2020 und 2021 und gleichzeitig eine amtsangemessene Besoldung sichergestellt. Die vorgenannte Anpassung der Besoldung und Versorgung entspricht insbesondere den Vorgaben des Bundesverfassungsgerichts.

Die Anpassung des Grundbetrags der monatlichen Unterhaltsbeihilfe für Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare erfolgt durch eine Änderung der Verordnung über die Gewährung einer monatlichen Unterhaltsbeihilfe an Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare. Die Anpassung des Grundbetrags der monatlichen Unterhaltsbeihilfe für Justizsekretärinwärterinnen und Justizsekretärinwärter in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis erfolgt durch Änderung der Ausbildungsordnung Justizdienst 1.2 im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis.

Die Anhebung der Urlaubstage auf 30 Tage für Anwärterinnen und Anwärter im Gleichklang mit den aktuellen Vereinbarungen für Auszubildende und Praktikantinnen und Praktikanten im Geltungsbereich des TV-L für den Tarifbereich der Länder erfolgt durch eine Änderung der Freistellungs- und Urlaubsverordnung NRW.

Zudem soll für verbeamtete Pflegekräfte eine dynamische Zulage in Höhe von 120 Euro pro Monat geschaffen werden. Dies war auch Gegenstand des Gesprächs zwischen der Landesregierung und den Gewerkschaften und Verbänden am 22. März 2019. Die Einführung der Stellenzulage für verbeamtete Pflegekräfte erfolgt durch eine Änderung des Landesbesoldungsgesetzes.

### **C Alternativen**

Keine.

### **D Kosten**

Die Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge einschließlich der Anpassung der Unterhaltsbeihilfe für Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare und für Justizsekretäranwärterinnen und Justizsekretäranwärter in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis führt rechnerisch zu Haushaltsauswirkungen von rd. 745 Mio. Euro in 2019, von rd. 1.525 Mio. Euro in 2020 und von rd. 1.885 Mio. Euro in 2021. Durch die Ausbringung einer Stellenzulage für verbeamtete Pflegekräfte entstehen weitere geringfügige Haushaltsauswirkungen ab dem Jahr 2019. Für das Haushaltsjahr 2019 sind im Haushaltsplan entsprechende Mittel enthalten. Des Weiteren ist in der Mittelfristigen Finanzplanung für die Auswirkungen von Anpassungen der Dienst- und Versorgungsbezüge – wie auch der Entgelte im Tarifbereich – in den Jahren 2020 und den Folgejahren Vorsorge enthalten.

Die Gewährung eines weiteren Urlaubstages für die Anwärterinnen und Anwärter führt zu keinen Mehraufwendungen.

### **E Zuständigkeit**

Ministerium der Finanzen im Einvernehmen mit dem Ministerium des Innern und dem Ministerium der Justiz.

### **F Auswirkungen auf die Selbstverwaltung und die Finanzlage der Gemeinden und Gemeindeverbände**

Für die übrigen Dienstherrn des Landes treten hinsichtlich der Artikel 1 bis 6 sowie 11 bis 13 Mehrausgaben in Abhängigkeit von der Zahl der jeweils Anspruchsberechtigten ein, hinsichtlich der Artikel 7 bis 10 und 14 entstehen keine Mehrausgaben.

**G    Finanzielle Auswirkungen auf die Unternehmen und die privaten Haushalte**

Die vorgesehenen Einkommensanhebungen werden keine wesentlichen Änderungen von Angebots- und Nachfragestrukturen zur Folge haben, die Auswirkungen auf Einzelpreise und Preisniveau, insbesondere auf das Verbraucherpreisniveau, haben könnten. Zusätzliche Kosten für die Unternehmen entstehen nicht.

**H    Auswirkungen auf die nachhaltige Entwicklung (im Sinne der Nachhaltigkeitsstrategie NRW)**

Das Gesetz hat keine mittel- und langfristigen Auswirkungen auf die nachhaltige Entwicklung im Land Nordrhein-Westfalen. Konflikte mit anderen Zielen der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Nordrhein-Westfalen bestehen nicht.

## G e g e n ü b e r s t e l l u n g

### Gesetzentwurf der Landesregierung

#### Gesetz zur Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge 2019/2020/2021 sowie zur Änderung weiterer dienstrechtlicher Vorschriften im Land Nordrhein-Westfalen

#### Artikel 1 Änderung des Landesbesoldungs- gesetzes

Das Landesbesoldungsgesetz vom 14. Juni 2016 (GV. NRW. S. 310, ber. S. 642), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 18. Dezember 2018 (GV. NRW. S. 818, ber. 2019 S. 18) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In der Inhaltsübersicht wird in der Angabe zu § 17 die Angabe „2018“ durch die Angabe „2019“ ersetzt.
2. § 17 wird wie folgt geändert:
  - a) In der Überschrift wird die Angabe „2018“ durch die Angabe „2019“ ersetzt.
  - b) In Absatz 1 werden in dem Satzteil vor Nummer 1 die Angabe „1. Januar 2018“ durch die Angabe „1. Januar 2019“ und die Angabe „2,35“ durch die Angabe „3,2“ ersetzt.

### Auszug aus den geltenden Gesetzesbestimmungen

#### Besoldungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbesol- dungsgesetz - LBesG NRW)

#### § 17 Anpassung der Besoldung im Jahr 2018

#### § 17 Anpassung der Besoldung im Jahr 2018

(1) Ab dem 1. Januar 2018 erhöhen sich um 2,35 Prozent

1. die Grundgehaltssätze der Landesbesoldungsordnungen A, B, R und W sowie die auslaufenden Grundgehaltssätze der Landesbesoldungsordnungen C und H,
2. der Familienzuschlag einschließlich der Erhöhungsbeträge,
3. die Amtszulagen,
4. die Strukturzulage,
5. die Ober- und Untergrenzen der Grundgehaltsspannen für den Auslandszuschlag,
6. die Beträge nach § 4 der Verordnung über die Gewährung von Mehrarbeitsvergütung von Beamten in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Dezember 1998 (BGBl. I S. 3494), die zuletzt durch

Artikel 2 des Gesetzes vom 9. November 2004 (BGBl. I S. 2774) geändert worden ist, in Verbindung mit § 92 Absatz 1 Nummer 3 dieses Gesetzes,

7. die Zuschüsse und Sonderzuschüsse nach den Vorbemerkungen Nummer 1 und Nummer 2 der fortgeltenden Besoldungsordnung C,
8. die Höchstbeträge für Sondergrundgehälter und Zuschüsse zum Grundgehalt sowie festgesetzte Sondergrundgehälter und Zuschüsse der fortgeltenden Landesbesoldungsordnung H und
9. die Bemessungsgrundlagen der Zulagen, Aufwandsentschädigungen und anderer Bezüge nach Artikel 14 § 5 des Reformgesetzes vom 24. Februar 1997 (BGBl. I S. 322), das durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Februar 2006 (BGBl. I S. 334) geändert worden ist.

- c) In Absatz 2 werden die Angabe „1. Januar 2018“ durch die Angabe „1. Januar 2019“ und die Angabe „35“ durch die Angabe „50“ ersetzt.

(2) Ab dem 1. Januar 2018 erhöhen sich die Anwärtergrundbeträge um 35 Euro.

(3) Die sich bei der Berechnung der erhöhten Beträge ergebenden Bruchteile eines Cents sind hinsichtlich der Beträge des Familienzuschlags der Stufe 1 auf den nächsten durch zwei teilbaren Centbetrag aufzurunden und im Übrigen kaufmännisch zu runden.

(4) Das Finanzministerium wird ermächtigt, die nach Absatz 1 Nummer 6 erhöhten Beträge im Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen bekannt zu machen.

3. § 56 wird wie folgt geändert:

#### **§ 56 Weitere Stellenzulagen**

Eine Stellenzulage erhalten außerdem:

1. Beamtinnen und Beamte, die im Verfassungsschutz verwendet werden,
2. Beamtinnen und Beamte in der Laufbahngruppe 1 mit dem zweiten Einstiegssamt ab der Besoldungsgruppe A 6, in denen die Meisterprüfung oder die Abschlussprüfung als staatlich geprüfte Technikerin oder als staatlich geprüfter Techniker vorgeschrieben ist, nach bestandener Prüfung.

- a) In Nummer 2 wird der Punkt am Ende durch das Wort „und“ ersetzt.

b) Folgende Nummer 3 wird angefügt:

„3. Beamtinnen und Beamte der Laufbahngruppe 1 mit dem zweiten Einstiegsamt, die in der Krankenpflege in Kliniken, dem Justizvollzugskrankenhaus Nordrhein-Westfalen, in den Justizvollzugsanstalten oder in den Abschiebungseinrichtungen eingesetzt sind; die Zulage nimmt an den regelmäßigen Besoldungsanpassungen nach § 16 teil.“

4. Die Anlagen 6 bis 16 erhalten die aus den Anhängen 1 bis 11 zu diesem Gesetz ersichtlichen Fassungen.

## **Artikel 2**

### **Weitere Änderung des Landesbesoldungsgesetzes zum Jahr 2020**

Das Landesbesoldungsgesetz, das zuletzt durch Artikel 1 dieses Gesetzes geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In der Inhaltsübersicht wird in der Angabe zu § 17 die Angabe „2019“ durch die Angabe „2020“ ersetzt.

2. § 17 wird wie folgt geändert:

a) In der Überschrift wird die Angabe „2019“ durch die Angabe „2020“ ersetzt.

b) Absatz 1 wird wie folgt geändert:

aa) In dem Satzteil vor Nummer 1 wird die Angabe „1. Januar 2019“ durch die Angabe „1. Januar 2020“ ersetzt.

bb) Nach Nummer 4 wird folgende Nummer 5 eingefügt:

„5. die Stellenzulage nach § 56 Nummer 3,“

cc) Die bisherigen Nummern 5 bis 9 werden die Nummern 6 bis 10.

- c) In Absatz 2 wird die Angabe „1. Januar 2019“ durch die Angabe „1. Januar 2020“ ersetzt.
  - d) In Absatz 4 wird die Angabe „6“ durch die Angabe „7“ ersetzt.
3. Die Anlagen 6 bis 16 erhalten die aus den Anhängen 12 bis 22 zu diesem Gesetz ersichtlichen Fassungen.

### **Artikel 3**

#### **Weitere Änderung des Landesbesoldungsgesetzes zum Jahr 2021**

Das Landesbesoldungsgesetz, das zuletzt durch Artikel 2 dieses Gesetzes geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In der Inhaltsübersicht wird in der Angabe zu § 17 die Angabe „2020“ durch die Angabe „2021“ ersetzt.
2. § 17 wird wie folgt geändert:
  - a) In der Überschrift wird die Angabe „2020“ durch die Angabe „2021“ ersetzt.
  - b) In Absatz 1 werden in dem Satzteil vor Nummer 1 die Angabe „1. Januar 2020“ durch die Angabe „1. Januar 2021“ und die Angabe „3,2“ durch die Angabe „1,4“ ersetzt.
  - c) Absatz 2 wird aufgehoben.
  - d) Die Absätze 3 und 4 werden die Absätze 2 und 3.
3. Die Anlagen 6 bis 11 und 13 bis 16 erhalten die aus den Anhängen 23 bis 32 zu diesem Gesetz ersichtlichen Fassungen.

### **Artikel 4**

#### **Änderung des Landesbeamtenversorgungsgesetzes**

Das Landesbeamtenversorgungsgesetz vom 14. Juni 2016 (GV. NRW. S. 310, ber. S. 642), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 7. April 2017 (GV. NRW. S. 452) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

### **Beamtenversorgungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbeamtenversorgungsgesetz – LBeamtVG NRW)**



**§ 58****Familienzuschlag, Ausgleichsbetrag**

(1) Auf den Familienzuschlag finden die geltenden Vorschriften des Besoldungsrechts Anwendung. Der Unterschiedsbetrag zwischen der Stufe 1 und der nach dem Besoldungsrecht in Betracht kommenden Stufe des Familienzuschlags wird neben dem Ruhegehalt gezahlt. Er wird unter Berücksichtigung der nach den Verhältnissen der Beamtin, des Beamten, der Ruhestandsbeamtin oder des Ruhestandsbeamten für die Stufen des Familienzuschlags in Betracht kommenden Kinder neben dem Witwen- oder Witwergeld gezahlt, soweit die Witwe oder der Witwer Anspruch auf Kindergeld für diese Kinder hat oder ohne Berücksichtigung der §§ 64 und 65 des Einkommensteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Oktober 2009 (BGBl. I S. 3366, 3862) in der jeweils geltenden Fassung oder der §§ 3 und 4 des Bundeskindergeldgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2009 (BGBl. I S. 142, 3177) in der jeweils geltenden Fassung haben würde. Soweit hiernach kein Anspruch auf den Unterschiedsbetrag besteht, wird er neben dem Waisengeld gezahlt, wenn die Waise bei den Stufen des Familienzuschlags zu berücksichtigen ist oder zu berücksichtigen wäre, wenn die Beamtin, der Beamte, die Ruhestandsbeamtin oder der Ruhestandsbeamte noch lebte. Sind mehrere Anspruchsberechtigte vorhanden, wird der Unterschiedsbetrag auf die Anspruchsberechtigten nach der Zahl der auf sie entfallenden Kinder zu gleichen Teilen aufgeteilt. Bei Ruhestandsbeamtinnen und Ruhestandsbeamten, die ein Mindestruhegehalt nach § 16 Absatz 3 Satz 2 oder ein Mindestunfallruhegehalt nach § 42 Absatz 3 Satz 3 beziehen, erhöht sich der Unterschiedsbetrag für das zweite und jedes weitere zu berücksichtigende Kind zusätzlich um einen Betrag von 6,83 Euro. Satz 6 gilt entsprechend für Empfängerinnen und Empfänger von Versorgungsbezügen, deren Berechnung ein Mindestruhegehalt nach § 16 Absatz 3 Satz 2 oder ein Mindestunfallruhegehalt nach § 42 Absatz 3 Satz 3 zugrunde liegt.

1. In § 58 Absatz 1 Satz 6 wird die Angabe „6,83“ durch die Angabe „7,05“ ersetzt.

(2) Neben dem Waisengeld wird ein Ausgleichsbetrag gezahlt, der dem Betrag für das erste Kind nach § 66 Absatz 1 des Einkommensteuergesetzes entspricht, wenn

1. in der Person der Waise die Voraussetzungen des § 32 Absatz 1 bis 5 des Einkommensteuergesetzes erfüllt sind,
2. Ausschlussgründe nach § 65 des Einkommensteuergesetzes nicht vorliegen,
3. keine Person vorhanden ist, die nach § 62 des Einkommensteuergesetzes oder nach § 1 des Bundeskindergeldgesetzes anspruchsberechtigt ist und
4. die Waise keinen Anspruch auf Kindergeld nach § 1 Absatz 2 des Bundeskindergeldgesetzes hat.

Der Ausgleichsbetrag gilt für die Anwendung der §§ 66 und 67 nicht als Versorgungsbezug. Im Fall des § 67 wird er nur zu den neuen Versorgungsbezügen gezahlt.

#### **§ 84**

#### **Allgemeine Anpassung**

(1) Wird die Besoldung allgemein angepasst, sind von demselben Zeitpunkt an die Versorgungsbezüge durch Gesetz entsprechend zu regeln. Als allgemeine Anpassung gelten auch die Neufassung der Grundgehaltstabelle mit unterschiedlicher Änderung der Grundgehaltssätze und die allgemeine Erhöhung oder Verminderung der Besoldung um feste Beträge.

(2) Für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger gelten die Erhöhungen nach § 17 des Landesbesoldungsgesetzes für die dort aufgeführten Bezügebestandteile entsprechend, sofern diese Grundlage der Versorgung sind. Die Erhöhungen nach Satz 1 gelten entsprechend für Empfängerinnen und Empfänger von Versorgungsbezügen der weggefallenen Besoldungsgruppen A 2 bis A 4 sowie A 12a und A 13a. Liegen der Berechnung der Versorgungsbezüge sonstige ruhegehaltfähige Bezügebestandteile nach früherem oder fortgeltendem Bundes- oder Landesrecht zugrunde, erhöhen sich diese nach Maßgabe des Satzes 1, sofern die Teilnahme dieser ruhegehaltfähigen Bezügebestandteile an

2. In § 84 Absatz 3 werden die Angabe „1. Januar 2018“ durch die Angabe „1. Januar 2019“, die Angabe „63,78“ durch die Angabe „65,82“ und die Angabe „63,03“ durch die Angabe „65,05“ ersetzt.
3. Die Anlage erhält die aus dem Anhang 33 zu diesem Gesetz ersichtliche Fassung.

#### **Artikel 5**

#### **Weitere Änderung des Landesbeamtenversorgungsgesetzes zum Jahr 2020**

Das Landesbeamtenversorgungsgesetz, das zuletzt durch Artikel 4 dieses Gesetzes geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 58 Absatz 1 Satz 6 wird die Angabe „7,05“ durch die Angabe „7,28“ ersetzt.
2. In § 84 Absatz 3 werden die Angabe „1. Januar 2019“ durch die Angabe „1. Januar 2020“, die Angabe „65,82“ durch die Angabe „67,93“ und die Angabe „65,05“ durch die Angabe „67,13“ ersetzt.
3. Die Anlage erhält die aus dem Anhang 34 zu diesem Gesetz ersichtliche Fassung.

den allgemeinen Anpassungen nicht eingeschränkt oder ausgeschlossen ist.

(3) Bei Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfängern vermindert sich das Grundgehalt, wenn den ruhegehaltfähigen Dienstbezügen die Stellenzulage nach Vorbemerkung Nummer 27 Absatz 1 Buchstabe a oder b der Anlage 1 des Bundesbesoldungsgesetzes in der bis zum 31. Dezember 1989 geltenden Fassung bei Eintritt des Versorgungsfalls nicht zugrunde gelegen hat, ab dem 1. Januar 2018 um 63,78 Euro, wenn den Versorgungsbezügen ein Grundgehalt der Besoldungsgruppe A 5 oder A 6 oder weggefallenen Besoldungsgruppen A 2 bis A 4 zugrunde liegt, und um 63,03 Euro, wenn den Versorgungsbezügen ein Grundgehalt der Besoldungsgruppe A 7 oder A 8 zugrunde liegt.

(4) Das Finanzministerium wird ermächtigt, die Beträge der amtsunabhängigen Mindestversorgungsbezüge und der Mindesthöchstgrenzen nach § 66 im Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen bekannt zu machen.

### **Artikel 6**

#### **Weitere Änderung des Landesbeamtenversorgungsgesetzes zum Jahr 2021**

Das Landesbeamtenversorgungsgesetz, das zuletzt durch Artikel 5 dieses Gesetzes geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 58 Absatz 1 Satz 6 wird die Angabe „7,28“ durch die Angabe „7,38“ ersetzt.
2. In § 84 Absatz 3 werden die Angabe „1. Januar 2020“ durch die Angabe „1. Januar 2021“, die Angabe „67,93“ durch die Angabe „68,88“ und die Angabe „67,13“ durch die Angabe „68,07“ ersetzt.
3. Die Anlage erhält die aus dem Anhang 35 zu diesem Gesetz ersichtliche Fassung.

### **Artikel 7**

#### **Änderung der Verordnung über die Gewährung einer monatlichen Unterhaltsbeihilfe an Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare**

In § 1 Absatz 1 Satz 3 der Verordnung über die Gewährung einer monatlichen Unterhaltsbeihilfe an Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare vom 31. Oktober 2014 (GV. NRW. S. 716), die zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 7. April 2017 (GV. NRW. S. 452) geändert worden ist, wird die Angabe „1 225,17“ durch die Angabe „1 275,17“ ersetzt.

### **Verordnung über die Gewährung einer monatlichen Unterhaltsbeihilfe an Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare**

#### **§ 1**

(1) Rechtsreferendarinnen oder Rechtsreferendare, die in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis stehen, erhalten eine Unterhaltsbeihilfe. Diese setzt sich zusammen aus einem monatlichen Grundbetrag und einem Familienzuschlag. Der monatliche Grundbetrag für die Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare beziffert sich auf 1 225,17 Euro. Der Familienzuschlag wird in entsprechender Anwendung des nordrhein-westfälischen Landesbesoldungsrechts gewährt. Soweit Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendaren eine Ausbildungsstelle im Ausland zugewiesen ist, erhalten sie einen Kaufkraftausgleich in entsprechender Anwendung des § 55 des Bundesbesoldungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juni 2009 (BGBl. I S. 1434) in der jeweils geltenden Fassung und der nach Absatz 4 dieser Vorschrift erlassenen allgemeinen Verwaltungsvorschriften. Die Zahlung der Unterhaltsbeihilfe erfolgt jeweils am letzten Tag eines Monats für

den laufenden Monat durch das Landesamt für Besoldung und Versorgung.

(2) Besteht der Anspruch auf Unterhaltsbeihilfe nicht für einen vollen Kalendermonat, so wird jeweils nur derjenige Teil gezahlt, der auf den Anspruchszeitraum entfällt.

(3) Weitergehende Leistungen werden nicht gewährt.

### **Artikel 8**

#### **Weitere Änderung der Verordnung über die Gewährung einer monatlichen Unterhaltsbeihilfe an Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare**

In § 1 Absatz 1 Satz 3 der Verordnung über die Gewährung einer monatlichen Unterhaltsbeihilfe an Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare, die zuletzt durch Artikel 7 dieses Gesetzes geändert worden ist, wird die Angabe „1 275,17“ durch die Angabe „1 325,17“ ersetzt.

### **Artikel 9**

#### **Änderung der Ausbildungsordnung Justizdienst 1.2 im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis**

In § 3 Absatz 1 Satz 2 der Ausbildungsordnung Justizdienst 1.2 im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis vom 27. April 2018 (GV. NRW. S. 212), die durch Artikel 3 der Verordnung vom [einsetzen: Datum und Fundstelle der Verordnung zur Neuregelung der Ausbildung und Prüfung der Justizfachwirtinnen und Justizfachwirte des Landes Nordrhein-Westfalen sowie zur Änderung der Verordnung über die Ausbildung und

#### **Verordnung über die Ausbildung und Prüfung der Justizfachwirtinnen und Justizfachwirte des Landes Nordrhein-Westfalen im Rahmen eines öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnisses (Ausbildungsordnung Justizdienst 1.2 im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis – APO JFWörA NRW)**

### **§ 3**

#### **Unterhaltsbeihilfe**

(1) Justizsekretäranwärterinnen und Justizsekretäranwärter erhalten eine Unterhaltsbeihilfe, die sich aus einem monatlichen Grundbetrag und einem Familienzuschlag zusammensetzt. Der monatliche Grundbetrag beträgt 2 282,32 Euro. Der Familienzuschlag wird in entsprechender Anwendung des nordrhein-westfälischen Landesbesoldungsrechts gewährt. Die Zahlung der Unterhaltsbeihilfe erfolgt jeweils am letzten Tag eines Monats für den laufenden Monat durch das Landesamt für Besoldung und Versorgung. Die Regelungen des Entgeltfortzahlungsgesetzes vom 26. Mai 1994 (BGBl. I S.

Prüfung für die Laufbahn der Gerichtsvollzieherinnen und Gerichtsvollzieher des Landes Nordrhein-Westfalen und zur Änderung der Verordnung über die Ausbildung und Prüfung der Justizfachwirtinnen und Justizfachwirte des Landes Nordrhein-Westfalen im Rahmen eines öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnisses] geändert worden ist, wird die Angabe „2 282,32“ durch die Angabe „2 332,32“ ersetzt.

1014, 1065) in der jeweils geltenden Fassung sind entsprechend anzuwenden.

(2) Der Anspruch auf eine Unterhaltsbeihilfe entsteht mit dem Tag der Begründung des öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnisses, frühestens jedoch mit dem Tag des Dienstantritts. Die Unterhaltsbeihilfe entfällt mit Ablauf des Tages, an dem das öffentlich-rechtliche Ausbildungsverhältnis endet. Besteht der Anspruch auf Unterhaltsbeihilfe nicht für einen vollen Kalendermonat, so wird jeweils nur derjenige Teil gezahlt, der auf den Anspruchszeitraum entfällt.

(3) Die Rückforderung zu viel gezahlter Unterhaltsbeihilfe regelt sich nach den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches über die Herausgabe einer ungerechtfertigten Bereicherung. Der Kenntnis des Mangels des rechtlichen Grundes der Zahlung steht es gleich, wenn der Mangel so offensichtlich war, dass der Empfänger ihn hätte erkennen müssen. Von einer Rückforderung kann aus Billigkeitsgründen ganz oder teilweise abgesehen werden. Zuständig ist das Landesamt für Besoldung und Versorgung.

(4) Den Justizsekretärwärterinnen und Justizsekretärwärtlern wird nach beamtenrechtlichen Vorschriften Anwartschaft auf Versorgung bei verminderter Erwerbsfähigkeit und im Alter sowie auf Hinterbliebenenversorgung gewährleistet.

(5) Die Präsidentin oder der Präsident des Oberlandesgerichts kann den Grundbetrag um bis zu 15 Prozent herabsetzen, wenn die Justizsekretärwärterin oder der Justizsekretärwärter die vorgeschriebene Laufbahnprüfung nicht bestanden hat oder sich die Ausbildung aus einem von ihr oder ihm zu vertretenden Grund verzögert. Von der Kürzung ist abzusehen

1. bei Verlängerung des Vorbereitungsdienstes infolge genehmigten Fernbleibens oder Rücktritts von der Prüfung oder
2. in besonderen Härtefällen.

### **Artikel 10**

#### **Weitere Änderung der Ausbildungsordnung Justizdienst 1.2 im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis**

In § 3 Absatz 1 Satz 2 der Ausbildungsordnung Justizdienst 1.2 im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis, die zuletzt durch Artikel 9 dieses Gesetzes geändert worden ist, wird die Angabe „2 332,32“ durch die Angabe „2 382,32“ ersetzt.

### **Artikel 11**

#### **Änderung der Erschwerniszulagenverordnung**

Die Erschwerniszulagenverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Dezember 1998 (BGBl. I S. 3497), die zuletzt durch Verordnung vom 11. Juli 2017 (GV. NRW. S. 678) geändert worden ist, in Verbindung mit § 92 Absatz 1 Nummer 2 des Landesbesoldungsgesetzes, das zuletzt durch Artikel 3 dieses Gesetzes geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 4 Absatz 1 Nummer 1 wird die Angabe „3,36“ durch die Angabe „3,47“ ersetzt.

#### **Verordnung über die Gewährung von Erschwerniszulagen (Erschwerniszulagenverordnung)**

### **§ 4**

#### **Höhe und Berechnung der Zulage**

- (1) Die Zulage beträgt für Dienst
1. an Sonntagen und gesetzlichen Wochenfeiertagen, an den Samstagen vor Ostern und Pfingsten nach 12.00 Uhr sowie am 24. und 31. Dezember jeden Jahres nach 12.00 Uhr, wenn diese Tage nicht auf einen Sonntag fallen, 3,36 Euro je Stunde,
  2.
    - a) an den übrigen Samstagen in der Zeit zwischen 13.00 Uhr und 20.00 Uhr 0,64 Euro je Stunde sowie

b) im Übrigen in der Zeit zwischen 20.00 Uhr und 6.00 Uhr 1,28 Euro je Stunde.

(2) In den Fällen des Absatzes 1 Nummer 2 Buchstabe a beträgt die Zulage für Beamte nach den §§ 49 und 50 des Landesbesoldungsgesetzes vom 14. Juni 2016 (GV. NRW. S. 310, ber. S. 642) in der jeweils geltenden Fassung sowie für Beamte in Ämtern der Landesbesoldungsordnung A des Landesbesoldungsgesetzes bei Justizvollzugsanstalten 0,77 Euro je Stunde; dies gilt auch für entsprechende Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst.

(3) Für Dienst über volle Stunden hinaus wird die Zulage anteilig gewährt.

### **§ 17**

#### **Allgemeine Voraussetzungen und Höhe der Zulage**

Beamte der Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt in der Laufbahn besonderer Fachrichtung „Gesundheit“, die die Grund- und Behandlungspflege bei schwer brandverletzten Patienten in Einheiten für Schwerbrandverletzte, denen Schwerbrandverletzte durch die Zentralstelle für die Vermittlung Schwerbrandverletzter in der Bundesrepublik Deutschland bei der Behörde für Arbeit, Gesundheit und Soziales der Freien und Hansestadt Hamburg vermittelt werden, ausüben, erhalten für jede volle Pflegestunde 1,61 Euro.

2. In § 17 wird die Angabe „1,61“ durch die Angabe „1,66“ ersetzt.

#### **Artikel 12 Weitere Änderung der Erschwerniszulagenverordnung**

Die Erschwerniszulagenverordnung, die zuletzt durch Artikel 11 dieses Gesetzes geändert worden ist, in Verbindung mit § 92 Absatz 1 Nummer 2 des Landesbesoldungsgesetzes, das zuletzt durch Artikel 3 dieses Gesetzes geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 4 Absatz 1 Nummer 1 wird die Angabe „3,47“ durch die Angabe „3,58“ ersetzt.



2. In § 17 wird die Angabe „1,66“ durch die Angabe „1,71“ ersetzt.

**Artikel 13**  
**Weitere Änderung**  
**der Erschwerniszulagenverordnung**

Die Erschwerniszulagenverordnung, die zuletzt durch Artikel 12 dieses Gesetzes geändert worden ist, in Verbindung mit § 92 Absatz 1 Nummer 2 des Landesbesoldungsgesetzes, das zuletzt durch Artikel 3 dieses Gesetzes geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 4 Absatz 1 Nummer 1 wird die Angabe „3,58“ durch die Angabe „3,63“ ersetzt.
2. In § 17 wird die Angabe „1,71“ durch die Angabe „1,73“ ersetzt.

**Artikel 14**  
**Änderung der Freistellungs- und**  
**Urlaubsverordnung NRW**

Die Freistellungs- und Urlaubsverordnung NRW vom 10. Januar 2012 (GV. NRW. S. 2, ber. S. 92), die zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung vom 19. Dezember 2017 (GV. NRW. S. 1004) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. § 18 wird wie folgt geändert:
  - a) In Absatz 2 wird Satz 2 aufgehoben.
  - b) In Absatz 3 wird Satz 2 aufgehoben.

**Verordnung über die Freistellung**  
**wegen Mutterschutz für Beamtinnen und**  
**Richterinnen, Eltern - und Pflegezeit,**  
**Erholungs- und Sonderurlaub**  
**der Beamtinnen und Beamten und**  
**Richterinnen und Richter**  
**im Land Nordrhein-Westfalen**  
**(Freistellungs- und Urlaubsverordnung**  
**NRW - FrUrIV NRW)**

**§ 18**  
**Urlaubsdauer**

- (1) Der Urlaub wird nach Arbeitstagen berechnet.
- (2) Der jährliche Erholungsurlaub beträgt bei regelmäßiger Verteilung der Arbeitszeit auf fünf Tage in der Kalenderwoche 30 Arbeitstage. Er beträgt während eines Beamtenverhältnisses auf Widerruf zur Ableistung eines Vorbereitungsdienstes 29 Arbeitstage.
- (3) Beginnt oder endet das Beamtenverhältnis im Laufe des Urlaubsjahres, so besteht ein Urlaubsanspruch auf ein Zwölftel des Jahresurlaubs für jeden vollen Monat der Dienstzugehörigkeit. Für Fälle, in welchen

das Beamtenverhältnis auf Widerruf im Vorbereitungsdienst im laufenden Monat endet und das Beamtenverhältnis auf Probe beginnt, besteht bereits ab diesem Monat Anspruch auf ein Zwölftel des Jahresurlaubs nach § 18 Abs. 2 Satz 1. Endet das Beamtenverhältnis wegen Eintritt in den Ruhestand, so besteht Anspruch auf die Hälfte des Jahresurlaubes, wenn das Beamtenverhältnis in der ersten Jahreshälfte endet, sonst auf den vollen Urlaub.

(4) Während eines Urlaubs oder einer Freistellung ohne Besoldung wird der für das Urlaubsjahr zustehende Erholungsurlaub für jeden vollen Kalendermonat der Beurlaubung, Freistellung, Elternzeit (Teil 3) oder Pflegezeit (Teil 4) um ein Zwölftel gekürzt. Die Kürzung unterbleibt, wenn zeitgleich eine Teilzeitbeschäftigung bei dem eigenen Dienstherrn ausgeübt wird.

(5) Die Ausfallzeiten wegen mutterschutzrechtlicher Beschäftigungsverbote gelten als Beschäftigungszeiten.

(6) Für das Urlaubsjahr, in dem eine gemäß § 65 des Landesbeamtengesetzes oder § 9 Absatz 3 des Landesrichter- und Staatsanwältegesetzes vom 8. Dezember 2015 (GV. NRW. S. 812) in der jeweils geltenden Fassung bewilligte volle ununterbrochene Freistellung vom Dienst beginnt oder endet, wird der Erholungsurlaub wie in den Fällen des Absatzes 4 Satz 1 berechnet. Absatz 4 Satz 2 und § 19 Absatz 4 Satz 1 finden entsprechende Anwendung.

(7) Für das Urlaubsjahr, in dem eine gemäß § 66 Absatz 2 des Landesbeamtengesetzes bis zum Beginn des Ruhestandes dauernde Freistellung beginnt, wird der Erholungsurlaub wie in den Fällen des Absatzes 4 Satz 1 berechnet.

(8) Ergibt sich der Bruchteil eines Arbeitstages, so ist - bei mehreren Bruchteilen nach der Zusammenrechnung - aufzurunden.

**§ 19a**  
**Finanzielle Abgeltung**  
**von Mindesturlaub bei Beendigung**  
**des Beamtenverhältnisses**

- (1) Erholungsurlaub bis zu einer Dauer von 20 Arbeitstagen im Urlaubsjahr (Mindesturlaub), der zum Zeitpunkt der Beendigung des Beamtenverhältnisses krankheitsbedingt ganz oder teilweise nicht in Anspruch genommen und zu diesem Zeitpunkt nach § 19 Absatz 2 nicht verfallen ist, ist von Amts wegen finanziell abzugelten. Gleiches gilt für nicht beanspruchten Zusatzurlaub nach § 208 Absatz 1 Satz 1 des Neunten Buches Sozialgesetzbuch. Dem Mindesturlaub nach Satz 1 liegt eine Fünf-Tage-Woche bei ganzjähriger Beschäftigung zugrunde. Im Urlaubsjahr bereits gewährte Urlaubstage sind zunächst vom Mindesturlaubsanspruch und von einem Zusatzurlaubsanspruch nach § 208 Absatz 1 Satz 1 des Neunten Buches Sozialgesetzbuch für dieses Jahr in Abzug zu bringen, auch wenn diese in Abrechnung von Urlaubsansprüchen für andere Jahre genommen wurden. § 18 Absatz 3 Satz 3 und Absatz 8 sowie § 23 Absatz 3 finden keine Anwendung. In Fällen der Beendigung des Beamtenverhältnisses durch Tod entsteht der finanzielle Abgeltungsanspruch für Urlaubsansprüche nach den Sätzen 1 bis 5 voraussetzungslos.
- (2) Der Abgeltungsbetrag pro nicht genommenem Urlaubstag entspricht dem anteiligen Bruttobezug eines Arbeitstages. Die Höhe der Abgeltung bemisst sich nach dem Durchschnitt der Bruttobesoldung der letzten drei Monate vor Beendigung des Beamtenverhältnisses. Für die Berechnung ist die Summe dieser Bruttobezüge durch 13 (Wochenanzahl des Quartals) und der sich hieraus ergebende Betrag durch die Anzahl der regelmäßigen Arbeitstage pro Woche zu dividieren und anschließend mit der Anzahl der nach Absatz 1 abzugeltenden Urlaubstage zu multiplizieren.
- (3) Der Abgeltungsanspruch verjährt in der regelmäßigen Verjährungsfrist von drei Jahren, beginnend mit dem Schluss des Jahres, in dem das Beamtenverhältnis beendet wird.
2. In § 19a Absatz 1 Satz 5 wird die Angabe „Satz 3“ durch die Angabe „Satz 2“ ersetzt.

Der Umfang der nach Absatz 1 abzugelenden Urlaubstage ist von der personalaktenführenden Stelle durch Verwaltungsakt festzusetzen und der Beamtin oder dem Beamten und zeitgleich der für die Auszahlung der Besoldung zuständigen Stelle schriftlich mitzuteilen.

### **Artikel 15** **Inkrafttreten**

Dieses Gesetz tritt vorbehaltlich der Sätze 2 und 3 mit Wirkung vom 1. Januar 2019 in Kraft. Die Artikel 2, 5, 8, 10 und 12 treten am 1. Januar 2020 in Kraft. Die Artikel 3, 6 und 13 treten am 1. Januar 2021 in Kraft.

**Anhang 1**  
(zu Artikel 1 Nummer 4)

**Grundgehaltssätze**  
(Monatsbeträge in Euro)

**Anlage 6**  
Gültig ab 1. Januar 2019

**Landesbesoldungsordnung A**

Besoldungsgruppe	2 - Jahres - Rhythmus				3 - Jahres - Rhythmus				4 - Jahres - Rhythmus			
	Erfahrungsstufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 5	2302,41	2377,94	2436,63	2495,32	2554,00	2612,69	2671,38	2730,08	2788,79	2847,49		
A 6	2352,00	2416,44	2480,88	2545,31	2609,75	2674,21	2738,66	2803,09	2867,53	2931,95		
A 7	2418,02	2475,25	2555,36	2635,50	2715,63	2795,72	2875,87	2933,06	2990,31	3047,56		
A 8		2556,54	2625,00	2727,67	2830,35	2933,02	3035,73	3104,17	3172,62	3241,09	3309,52	
A 9		2678,56	2745,10	2853,36	2961,62	3069,90	3178,17	3252,56	3327,04	3401,46	3475,87	
A 10		2870,24	2962,72	3101,41	3240,15	3378,85	3517,58	3610,05	3702,97	3797,55	3892,16	
A 11			3264,68	3402,69	3540,72	3678,76	3819,86	3913,96	4008,10	4103,52	4199,53	4295,57
A 12				3654,32	3822,00	3990,35	4161,08	4275,55	4390,02	4504,53	4619,02	4733,45
A 13					4265,29	4450,68	4636,09	4759,71	4883,31	5006,94	5130,57	5254,18
A 14					4528,94	4769,39	5009,81	5170,11	5330,40	5490,71	5651,00	5811,32
A 15						5232,20	5496,55	5708,01	5919,51	6131,02	6342,51	6553,99
A 16						5765,61	6071,31	6315,93	6560,53	6805,10	7049,72	7294,30

**Anhang 2**  
(zu Artikel 1 Nummer 4)

**Grundgehaltssätze**  
(Monatsbeträge in Euro)

**Anlage 7**  
Gültig ab 1. Januar 2019

**Landesbesoldungsordnung B**

<b>Besoldungsgruppe</b>	
B 1	6553,99
B 2	7603,73
B 3	8048,16
B 4	8513,63
B 5	9047,65
B 6	9551,94
B 7	10042,47
B 8	10553,77
B 9	11188,58
B 10	13159,96
B 11	13668,02



**Anhang 4**  
(zu Artikel 1 Nummer 4)

**Grundgehaltssätze**  
(Monatsbeträge in Euro)

**Anlage 9**  
Gültig ab 1. Januar 2019

**Landesbesoldungsordnung W**

<b>Besoldungsgruppe</b>	
W 1	4580,26
W 2	6027,73
W 3	6658,16



**Anhang 5**  
(zu Artikel 1 Nummer 4)

**Grundgehaltssätze - auslaufend -**  
(Monatsbeträge in Euro)

**Anlage 10**  
Gültig ab 1. Januar 2019

**Landesbesoldungsordnung C**

Besoldungs- gruppe/Stufe	2 - Jahres - Rhythmus														
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
C 1	3655,53	3776,12	3897,28	4018,46	4141,67	4265,29	4388,88	4512,49	4636,09	4759,71	4883,31	5006,94	5130,57	5254,18	
C 2	3662,94	3855,59	4048,90	4245,94	4442,91	4639,90	4836,91	5033,91	5230,89	5427,91	5624,91	5821,89	6018,88	6215,89	6412,90
C 3	4012,44	4234,94	4458,00	4681,08	4904,13	5127,20	5350,26	5573,30	5796,36	6019,40	6242,46	6465,54	6688,58	6911,65	7134,71
C 4	5062,01	5286,24	5510,47	5734,71	5958,93	6183,16	6407,44	6631,61	6855,83	7080,07	7304,30	7528,53	7752,76	7976,99	8201,20

**Anhang 6**  
(zu Artikel 1 Nummer 4)

**Grundgehaltssätze - auslaufend -**  
(Monatsbeträge in Euro)

**Anlage 11**  
Gültig ab 1. Januar 2019

**Landesbesoldungsordnung H**

<b>Besoldungs- gruppe/Stufe</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>14</b>	<b>15</b>
H 1	3655,53	3776,12	3897,27	4018,46	4141,67	4265,28	4388,89	4512,49	4636,09	4759,71	4883,31	5006,95	5130,57	5254,18	
H 2	3733,55	3890,70	4048,01	4208,32	4368,63	4528,93	4689,21	4849,51	5009,81	5170,11	5330,40	5490,71	5651,00	5811,32	
H 3	4086,63	4262,86	4439,13	4615,38	4791,59	4967,85	5144,07	5320,27	5496,55	5672,79	5849,05	6025,24	6201,48	6377,73	6553,99
H 4	4440,73	4644,55	4848,37	5052,22	5256,03	5459,83	5663,71	5867,48	6071,35	6275,18	6479,00	6682,80	6886,65	7090,50	7294,30
H 5	5523,79	5745,87	5967,95	6190,02	6412,07	6634,13	6856,24	7078,26	7300,35	7522,40	7744,46	7966,53	8188,63	8410,66	8632,73

**Anhang 7**  
(zu Artikel 1 Nummer 4)

**Anwärtergrundbetrag**  
(Monatsbeträge in Euro)

**Anlage 12**  
Gültig ab 1. Januar 2019

<b>Besoldungsgruppe des Einstiegsamtes, in das die Anwärtlerin oder der Anwärter nach Abschluss des Vorbereitungsdienstes unmittelbar eintritt</b>	<b>Grundbetrag</b>
A 5 bis A 8	1249,78
A 9 bis A 11	1305,68
A 12	1450,37
A 13	1483,28
A 13 mit Zulage nach § 47 Buchstabe c	1519,43

**Anhang 8**  
**(zu Artikel 1 Nummer 4)**

**Anlage 13**  
Gültig ab 1. Januar 2019

**Familienzuschlag für Beamtinnen und Beamte**  
(Monatsbeträge in Euro)

	Stufe 1 (§ 43 Absatz 1)	Stufe 2 (§ 43 Absatz 2)
Besoldungsgruppen A 5 bis A 6	138,42	264,96
Besoldungsgruppen A 7 und A 8	136,80	261,86
übrige Besoldungsgruppen	141,90	265,48

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Familienzuschlag für das zweite zu berücksichtigende Kind

in den Besoldungsgruppen A 5 bis A 6 um 126,54 Euro,  
in den Besoldungsgruppen A 7 und A 8 um 125,06 Euro,  
in den übrigen Besoldungsgruppen um 123,58 Euro.

Für das dritte und jedes weitere zu berücksichtigende Kind erhöht sich der Familienzuschlag

in den Besoldungsgruppen A 5 bis A 6 um 389,44 Euro,  
in den Besoldungsgruppen A 7 und A 8 um 384,82 Euro,  
in den übrigen Besoldungsgruppen um 380,23 Euro.

**Erhöhungsbetrag für die Besoldungsgruppe A 5:**

Der Familienzuschlag der Stufe 2 erhöht sich für das erste zu berücksichtigende Kind in der Besoldungsgruppe A 5 um 7,06 Euro, ab Stufe 3 für jedes weitere zu berücksichtigende Kind in der Besoldungsgruppe A 5 um 21,17 Euro.

Soweit dadurch im Einzelfall die Besoldung hinter derjenigen aus einer niedrigeren Besoldungsgruppe zurückbleibt, wird der Unterschiedsbetrag zusätzlich gewährt.

**noch Anhang 8**  
**(zu Artikel 1 Nummer 4)**

**noch Anlage 13**

Gültig ab 1. Januar 2019

**Familienzuschlag für Anwärtinnen und Anwärter\***  
(Monatsbeträge in Euro)

	Stufe 1 (§ 43 Absatz 1)	Stufe 2 (§ 43 Absatz 2)
Besoldungsgruppen A 5 bis A 8	136,80	261,86
übrige Besoldungsgruppen	143,64	268,70

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Familienzuschlag für das zweite zu berücksichtigende Kind um 125,06 Euro, für das dritte und jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 384,82 Euro.

**Erhöhungsbetrag für die Besoldungsgruppe A 5:**

Der Familienzuschlag der Stufe 2 erhöht sich für das erste zu berücksichtigende Kind in der Besoldungsgruppe A 5 um 6,98 Euro, ab Stufe 3 für jedes weitere zu berücksichtigende Kind in der Besoldungsgruppe A 5 um 20,92 Euro.

Soweit dadurch im Einzelfall die Besoldung hinter derjenigen aus einer niedrigeren Besoldungsgruppe zurückbleibt, wird der Unterschiedsbetrag zusätzlich gewährt.

\*Soweit in dieser Tabelle der Begriff "Besoldungsgruppe" verwendet wird, ist darunter die Besoldungsgruppe des Einstiegsamtes, in das die Anwärterin oder der Anwärter nach Abschluss des Vorbereitungsdienstes unmittelbar eintritt, zu verstehen.

**Anhang 9**  
(zu Artikel 1 Nummer 4)

**Amtszulagen und Strukturzulage**

(Monatsbeträge in Euro)

**Anlage 14**

Gültig ab 1. Januar 2019

**Amtszulagen**

nach Fußnote 1 zur Besoldungsgruppe A 5	42,21
nach Fußnote 3 und 4 zur Besoldungsgruppe A 5	77,87
nach Fußnote 2 zur Besoldungsgruppe A 6	77,87
nach Fußnote 2 zur Besoldungsgruppe A 7	76,95
nach Fußnote 8 zur Besoldungsgruppe A 7	50 Prozent des jeweiligen Unterschiedsbetrages zum Grundgehalt der Besoldungsgruppe A 8
nach Fußnote 1 zur Besoldungsgruppe A 9 kw	306,79
nach Fußnote 1 und 4 zur Besoldungsgruppe A 9	306,79
nach Fußnote 4 zur Besoldungsgruppe A 13	213,75
nach Fußnote 5 zur Besoldungsgruppe A 13	300,03
nach Fußnote 8, 10 und 11 zur Besoldungsgruppe A 13	311,78
nach Fußnote 12 zur Besoldungsgruppe A 13	248,92
nach Fußnote 5 zur Besoldungsgruppe A 14 kw	213,75
nach Fußnote 3 zur Besoldungsgruppe A 14	213,75
nach Fußnote 4 zur Besoldungsgruppe A 14	213,75
nach Fußnote 9 zur Besoldungsgruppe A 14	330,26
nach Fußnote 10 zur Besoldungsgruppe A 14	509,88
nach Fußnote 1 zur Besoldungsgruppe A 15 kw	213,75
nach Fußnote 3 zur Besoldungsgruppe A 15	213,75
nach Fußnote 4 zur Besoldungsgruppe A 15	213,75
nach Fußnote 6 zur Besoldungsgruppe A 15	213,75
nach Fußnote 8 zur Besoldungsgruppe A 15	213,75
nach Fußnote 11 zur Besoldungsgruppe A 15	209,76
nach Fußnote 1 und 2 zur Besoldungsgruppe R 1	236,33
nach Fußnote 3 bis 8 zur Besoldungsgruppe R 2	236,33
nach Fußnote 9 zur Besoldungsgruppe R 2	354,49
nach Fußnote 3 zur Besoldungsgruppe R 3	236,33
nach § 46	239,06

**noch Anhang 9**  
(zu Artikel 1 Nummer 4)

**noch Anlage 14**

Gültig ab 1. Januar 2019

**Strukturzulage**

nach § 47	
Buchstabe a	
Doppelbuchstabe aa	
in der Besoldungsgruppe A 6	22,60
in den Besoldungsgruppen A 7 und A 8	22,33
Doppelbuchstabe bb	86,32
Buchstabe b	95,93
Buchstabe c	95,93
nach § 87 Absatz 4 Satz 3	95,93

**Anhang 10**  
(zu Artikel 1 Nummer 4)

**Stellenzulagen und andere Zulagen**

(Monatsbeträge in Euro)

**Anlage 15**

Gültig ab 1. Januar 2019

nach Fußnote 5 zur Besoldungsgruppe A 9	8 Prozent des Endgrundgehaltes der Besoldungsgruppe A 9
nach Fußnote 5 zur Besoldungsgruppe A 12 kw	78,61
nach Fußnote 2 und 7 zur Besoldungsgruppe A 13 kw	78,61
nach Fußnote 6 zur Besoldungsgruppe A 13 kw	48,45
nach Fußnote 9 zur Besoldungsgruppe A 13 kw	18,35
nach Fußnote 1 zur Besoldungsgruppe A 14 kw (ruhegehaltfähige Stellenzulage)	78,61
nach Fußnote 4 zur Besoldungsgruppe A 14 kw	48,45
nach Fußnote 1 zur Besoldungsgruppe C 2 kw	106,93
nach Fußnote 2 zur Besoldungsgruppe B 2	117,92
nach Fußnote 1 zur Besoldungsgruppe B 3	117,92

nach § 49 oder § 50 oder § 51	
Die Zulage beträgt nach einer Dienstzeit	
von einem Jahr in den Besoldungsgruppen	
bis A 6	66,87
A 7 und A 8 und für Anwärter	66,08
ab A 9	65,28
von zwei Jahren in den Besoldungsgruppen	
bis A 6	133,75
A 7 und A 8 und für Anwärter	132,16
ab A 9	130,56
nach § 52	
Die Zulage beträgt	
in der Laufbahngruppe 1 mit dem zweiten Einstiegsamt in den Besoldungsgruppen	
bis A 6	17,90
A 7 und A 8	17,69
ab A 9	17,48
in der Laufbahngruppe 2 mit dem ersten Einstiegsamt	39,31

nach § 53 Abs. 1	
Nummer 1	
Die Zulage beträgt in den Besoldungsgruppen	
bis A 6	386,54
A 7 und A 8	381,94
ab A 9	377,33
Nummer 2	
Die Zulage beträgt in den Besoldungsgruppen	
bis A 6	309,23
A 7 und A 8	305,54
ab A 9	301,86



**noch Anhang 10**  
(zu Artikel 1 Nummer 4)

**noch Anlage 15**

Gültig ab 1. Januar 2019

nach § 55 Abs. 1 Nummer 1	
in voller Höhe	153,75
in Höhe von 2/3	102,50
nach § 55 Abs. 1 Nummer 2	93,17
nach § 55 Abs. 1 Nummer 3	
Die Zulage beträgt in den Besoldungsgruppen	
A 13	21,75
A 14	57,42
nach § 55 Abs. 1 Nummer 4	
a) als Fachkraft	153,75
b) als Leiterin oder Leiter	256,25
nach § 56 Nummer 1	
Die Zulage beträgt in den Besoldungsgruppen	
A 6	161,06
A 7 und A 8	159,14
A 9	157,23
ab A 10	196,52
nach § 56 Nummer 2	
bis A 6	40,27
A 7 und A 8	39,79
ab A 9	39,31
nach § 56 Nummer 3	120,00
nach § 63	266,50
nach § 64	
Die Zulage beträgt bei gleichzeitiger Ausübung eines Amtes in	
R 1	210,68
R 2	235,83
nach § 67	102,26

**Anhang 11**  
(zu Artikel 1 Nummer 4)

**Anlage 16**  
Gültig ab 1. Januar 2019

**Auslandsbesoldung**

**Auslandszuschlag**

VI.1 (Monatsbeträge in Euro)

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Grundgehaltsspanne	bis 2.267,19	2.267,19 bis 2.529,04	2.529,04 bis 2.856,49	2.856,49 bis 3.216,60	3.216,60 bis 3.627,13	3.627,13 bis 4.094,61	4.094,61 bis 4.635,18	4.635,18 bis 5.249,35	5.249,35 bis 5.947,23	5.947,23 bis 6.740,14	6.740,14 bis 7.641,06	7.641,06 bis 8.664,71	8.664,71 bis 9.827,81	9.827,81 bis 11.149,36	11.149,36 ab
Zonenstufe	Die betragsmäßige Zuordnung ergibt sich aus Anlage VI, Tabelle VI.1 zum Bundesbesoldungsgesetz.														
1															
2															
3															
4															
5															
6															
7															
8															
9															
10															
11															
12															
13															
14															
15															
16															
17															
18															
19															
20															

**Anhang 12**  
(zu Artikel 2 Nummer 3)

**Grundgehaltssätze**  
(Monatsbeträge in Euro)

**Anlage 6**  
Gültig ab 1. Januar 2020

**Landesbesoldungsordnung A**

Besoldungsgruppe	2 - Jahres - Rhythmus				3 - Jahres - Rhythmus				4 - Jahres - Rhythmus			
	Erfahrungsstufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 5	2376,09	2454,03	2514,60	2575,17	2635,73	2696,30	2756,86	2817,44	2878,03	2938,61		
A 6	2427,26	2493,77	2560,27	2626,76	2693,26	2759,78	2826,30	2892,79	2959,29	3025,77		
A 7	2495,40	2554,46	2637,13	2719,84	2802,53	2885,18	2967,90	3026,92	3086,00	3145,08		
A 8		2638,35	2709,00	2814,96	2920,92	3026,88	3132,87	3203,50	3274,14	3344,80	3415,42	
A 9		2764,27	2832,94	2944,67	3056,39	3168,14	3279,87	3356,64	3433,51	3510,31	3587,10	
A 10		2962,09	3057,53	3200,66	3343,83	3486,97	3630,14	3725,57	3821,47	3919,07	4016,71	
A 11			3369,15	3511,58	3654,02	3796,48	3942,10	4039,21	4136,36	4234,83	4333,91	4433,03
A 12				3771,26	3944,30	4118,04	4294,23	4412,37	4530,50	4648,67	4766,83	4884,92
A 13					4401,78	4593,10	4784,44	4912,02	5039,58	5167,16	5294,75	5422,31
A 14					4673,87	4922,01	5170,12	5335,55	5500,97	5666,41	5831,83	5997,28
A 15						5399,63	5672,44	5890,67	6108,93	6327,21	6545,47	6763,72
A 16						5950,11	6265,59	6518,04	6770,47	7022,86	7275,31	7527,72

**Anhang 13**  
(zu Artikel 2 Nummer 3)

**Grundgehaltssätze**  
(Monatsbeträge in Euro)

**Anlage 7**  
Gültig ab 1. Januar 2020

**Landesbesoldungsordnung B**

<b>Besoldungsgruppe</b>	
B 1	6763,72
B 2	7847,05
B 3	8305,70
B 4	8786,07
B 5	9337,17
B 6	9857,60
B 7	10363,83
B 8	10891,49
B 9	11546,61
B 10	13581,08
B 11	14105,40



**Anhang 15**  
(zu Artikel 2 Nummer 3)

**Grundgehaltssätze**  
(Monatsbeträge in Euro)

**Anlage 9**  
Gültig ab 1. Januar 2020

**Landesbesoldungsordnung W**

<b>Besoldungsgruppe</b>	
W 1	4726,83
W 2	6220,62
W 3	6871,22

**Anhang 16**  
(zu Artikel 2 Nummer 3)

**Grundgehaltssätze - auslaufend -**  
(Monatsbeträge in Euro)

**Anlage 10**  
Gültig ab 1. Januar 2020

**Landesbesoldungsordnung C**

Besoldungs- gruppe/Stufe	2 - Jahres - Rhythmus														
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
C 1	3772,51	3896,96	4021,99	4147,05	4274,20	4401,78	4529,32	4656,89	4784,44	4912,02	5039,58	5167,16	5294,75	5422,31	
C 2	3780,15	3978,97	4178,46	4381,81	4585,08	4788,38	4991,69	5195,00	5398,28	5601,60	5804,91	6008,19	6211,48	6414,80	6618,11
C 3	4140,84	4370,46	4600,66	4830,87	5061,06	5291,27	5521,47	5751,65	5981,84	6212,02	6442,22	6672,44	6902,61	7132,82	7363,02
C 4	5223,99	5455,40	5686,81	5918,22	6149,62	6381,02	6612,48	6843,82	7075,22	7306,63	7538,04	7769,44	8000,85	8232,25	8463,64

**Anhang 17**  
(zu Artikel 2 Nummer 3)

**Grundgehaltssätze - auslaufend -**  
(Monatsbeträge in Euro)

**Anlage 11**  
Gültig ab 1. Januar 2020

**Landesbesoldungsordnung H**

<b>Besoldungs- gruppe/Stufe</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>14</b>	<b>15</b>
H 1	3772,51	3896,96	4021,98	4147,05	4274,20	4401,77	4529,33	4656,89	4784,44	4912,02	5039,58	5167,17	5294,75	5422,31	
H 2	3853,02	4015,20	4177,55	4342,99	4508,43	4673,86	4839,26	5004,69	5170,12	5335,55	5500,97	5666,41	5831,83	5997,28	
H 3	4217,40	4399,27	4581,18	4763,07	4944,92	5126,82	5308,68	5490,52	5672,44	5854,32	6036,22	6218,05	6399,93	6581,82	6763,72
H 4	4582,83	4793,18	5003,52	5213,89	5424,22	5634,54	5844,95	6055,24	6265,63	6475,99	6686,33	6896,65	7107,02	7317,40	7527,72
H 5	5700,55	5929,74	6158,92	6388,10	6617,26	6846,42	7075,64	7304,76	7533,96	7763,12	7992,28	8221,46	8450,67	8679,80	8908,98



**Anhang 18**  
(zu Artikel 2 Nummer 3)

**Anwärtergrundbetrag**  
(Monatsbeträge in Euro)

**Anlage 12**  
Gültig ab 1. Januar 2020

<b>Besoldungsgruppe des Einstiegsamtes, in das die Anwältin oder der Anwärter nach Abschluss des Vorbereitungsdienstes unmittelbar eintritt</b>	<b>Grundbetrag</b>
A 5 bis A 8	1299,78
A 9 bis A 11	1355,68
A 12	1500,37
A 13	1533,28
A 13 mit Zulage nach § 47 Buchstabe c	1569,43

**Anhang 19**  
**(zu Artikel 2 Nummer 3)**

**Anlage 13**  
Gültig ab 1. Januar 2020

**Familienzuschlag für Beamtinnen und Beamte**  
(Monatsbeträge in Euro)

	Stufe 1 (§ 43 Absatz 1)	Stufe 2 (§ 43 Absatz 2)
Besoldungsgruppen A 5 bis A 6	142,86	273,45
Besoldungsgruppen A 7 und A 8	141,18	270,24
übrige Besoldungsgruppen	146,46	273,99

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Familienzuschlag für das zweite zu berücksichtigende Kind

in den Besoldungsgruppen A 5 bis A 6 um 130,59 Euro,  
in den Besoldungsgruppen A 7 und A 8 um 129,06 Euro,  
in den übrigen Besoldungsgruppen um 127,53 Euro.

Für das dritte und jedes weitere zu berücksichtigende Kind erhöht sich der Familienzuschlag

in den Besoldungsgruppen A 5 bis A 6 um 401,90 Euro,  
in den Besoldungsgruppen A 7 und A 8 um 397,13 Euro,  
in den übrigen Besoldungsgruppen um 392,40 Euro.

**Erhöhungsbetrag für die Besoldungsgruppe A 5:**

Der Familienzuschlag der Stufe 2 erhöht sich für das erste zu berücksichtigende Kind in der Besoldungsgruppe A 5 um 7,29 Euro, ab Stufe 3 für jedes weitere zu berücksichtigende Kind in der Besoldungsgruppe A 5 um 21,85 Euro.

Soweit dadurch im Einzelfall die Besoldung hinter derjenigen aus einer niedrigeren Besoldungsgruppe zurückbleibt, wird der Unterschiedsbetrag zusätzlich gewährt.

**noch Anhang 19**  
**(zu Artikel 2 Nummer 3)**

**noch Anlage 13**

Gültig ab 1. Januar 2020

**Familienzuschlag für Anwärtinnen und Anwärter\***  
(Monatsbeträge in Euro)

	Stufe 1 (§ 43 Absatz 1)	Stufe 2 (§ 43 Absatz 2)
Besoldungsgruppen A 5 bis A 8	141,18	270,24
übrige Besoldungsgruppen	148,24	277,30

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Familienzuschlag für das zweite zu berücksichtigende Kind um 129,06 Euro, für das dritte und jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 397,13 Euro.

**Erhöhungsbetrag für die Besoldungsgruppe A 5:**

Der Familienzuschlag der Stufe 2 erhöht sich für das erste zu berücksichtigende Kind in der Besoldungsgruppe A 5 um 7,20 Euro, ab Stufe 3 für jedes weitere zu berücksichtigende Kind in der Besoldungsgruppe A 5 um 21,59 Euro.

Soweit dadurch im Einzelfall die Besoldung hinter derjenigen aus einer niedrigeren Besoldungsgruppe zurückbleibt, wird der Unterschiedsbetrag zusätzlich gewährt.

\*Soweit in dieser Tabelle der Begriff "Besoldungsgruppe" verwendet wird, ist darunter die Besoldungsgruppe des Einstiegsamtes, in das die Anwärterin oder der Anwärter nach Abschluss des Vorbereitungsdienstes unmittelbar eintritt, zu verstehen.

**Anhang 20**  
(zu Artikel 2 Nummer 3)

**Amtszulagen und Strukturzulage**

(Monatsbeträge in Euro)

**Anlage 14**

Gültig ab 1. Januar 2020

**Amtszulagen**

nach Fußnote 1 zur Besoldungsgruppe A 5	43,56
nach Fußnote 3 und 4 zur Besoldungsgruppe A 5	80,36
nach Fußnote 2 zur Besoldungsgruppe A 6	80,36
nach Fußnote 2 zur Besoldungsgruppe A 7	79,41
nach Fußnote 8 zur Besoldungsgruppe A 7	50 Prozent des jeweiligen Unterschiedsbetrages zum Grundgehalt der Besoldungsgruppe A 8
nach Fußnote 1 zur Besoldungsgruppe A 9 kw	316,61
nach Fußnote 1 und 4 zur Besoldungsgruppe A 9	316,61
nach Fußnote 4 zur Besoldungsgruppe A 13	220,59
nach Fußnote 5 zur Besoldungsgruppe A 13	309,63
nach Fußnote 8, 10 und 11 zur Besoldungsgruppe A 13	321,76
nach Fußnote 12 zur Besoldungsgruppe A 13	256,89
nach Fußnote 5 zur Besoldungsgruppe A 14 kw	220,59
nach Fußnote 3 zur Besoldungsgruppe A 14	220,59
nach Fußnote 4 zur Besoldungsgruppe A 14	220,59
nach Fußnote 9 zur Besoldungsgruppe A 14	340,83
nach Fußnote 10 zur Besoldungsgruppe A 14	526,20
nach Fußnote 1 zur Besoldungsgruppe A 15 kw	220,59
nach Fußnote 3 zur Besoldungsgruppe A 15	220,59
nach Fußnote 4 zur Besoldungsgruppe A 15	220,59
nach Fußnote 6 zur Besoldungsgruppe A 15	220,59
nach Fußnote 8 zur Besoldungsgruppe A 15	220,59
nach Fußnote 11 zur Besoldungsgruppe A 15	216,47
nach Fußnote 1 und 2 zur Besoldungsgruppe R 1	243,89
nach Fußnote 3 bis 8 zur Besoldungsgruppe R 2	243,89
nach Fußnote 9 zur Besoldungsgruppe R 2	365,83
nach Fußnote 3 zur Besoldungsgruppe R 3	243,89
nach § 46	246,71

**noch Anhang 20**  
**(zu Artikel 2 Nummer 3)**

**noch Anlage 14**

Gültig ab 1. Januar 2020

**Strukturzulage**

nach § 47	
Buchstabe a	
Doppelbuchstabe aa	
in der Besoldungsgruppe A 6	23,32
in den Besoldungsgruppen A 7 und A 8	23,04
Doppelbuchstabe bb	89,08
Buchstabe b	99,00
Buchstabe c	99,00
nach § 87 Absatz 4 Satz 3	99,00

**Anhang 21**  
(zu Artikel 2 Nummer 3)

**Stellenzulagen und andere Zulagen**

(Monatsbeträge in Euro)

**Anlage 15**

Gültig ab 1. Januar 2020

nach Fußnote 5 zur Besoldungsgruppe A 9	8 Prozent des Endgrundgehaltes der Besoldungsgruppe A 9
nach Fußnote 5 zur Besoldungsgruppe A 12 kw	78,61
nach Fußnote 2 und 7 zur Besoldungsgruppe A 13 kw	78,61
nach Fußnote 6 zur Besoldungsgruppe A 13 kw	48,45
nach Fußnote 9 zur Besoldungsgruppe A 13 kw	18,35
nach Fußnote 1 zur Besoldungsgruppe A 14 kw (ruhegehaltfähige Stellenzulage)	78,61
nach Fußnote 4 zur Besoldungsgruppe A 14 kw	48,45
nach Fußnote 1 zur Besoldungsgruppe C 2 kw	106,93
nach Fußnote 2 zur Besoldungsgruppe B 2	117,92
nach Fußnote 1 zur Besoldungsgruppe B 3	117,92

nach § 49 oder § 50 oder § 51	
Die Zulage beträgt nach einer Dienstzeit	
von einem Jahr in den Besoldungsgruppen	
bis A 6	66,87
A 7 und A 8 und für Anwärter	66,08
ab A 9	65,28
von zwei Jahren in den Besoldungsgruppen	
bis A 6	133,75
A 7 und A 8 und für Anwärter	132,16
ab A 9	130,56
nach § 52	
Die Zulage beträgt	
in der Laufbahngruppe 1 mit dem zweiten Einstiegsamt in den Besoldungsgruppen	
bis A 6	17,90
A 7 und A 8	17,69
ab A 9	17,48
in der Laufbahngruppe 2 mit dem ersten Einstiegsamt	39,31

nach § 53 Abs. 1	
Nummer 1	
Die Zulage beträgt in den Besoldungsgruppen	
bis A 6	386,54
A 7 und A 8	381,94
ab A 9	377,33
Nummer 2	
Die Zulage beträgt in den Besoldungsgruppen	
bis A 6	309,23
A 7 und A 8	305,54
ab A 9	301,86

**noch Anhang 21**  
(zu Artikel 2 Nummer 3)

**noch Anlage 15**

Gültig ab 1. Januar 2020

nach § 55 Abs. 1 Nummer 1	
in voller Höhe	153,75
in Höhe von 2/3	102,50
nach § 55 Abs. 1 Nummer 2	93,17
nach § 55 Abs. 1 Nummer 3	
Die Zulage beträgt in den Besoldungsgruppen	
A 13	21,75
A 14	57,42
nach § 55 Abs. 1 Nummer 4	
a) als Fachkraft	153,75
b) als Leiterin oder Leiter	256,25
nach § 56 Nummer 1	
Die Zulage beträgt in den Besoldungsgruppen	
A 6	161,06
A 7 und A 8	159,14
A 9	157,23
ab A 10	196,52
nach § 56 Nummer 2	
bis A 6	40,27
A 7 und A 8	39,79
ab A 9	39,31
nach § 56 Nummer 3	123,84
nach § 63	266,50
nach § 64	
Die Zulage beträgt bei gleichzeitiger Ausübung eines Amtes in	
R 1	210,68
R 2	235,83
nach § 67	102,26

**Anhang 22**  
(zu Artikel 2 Nummer 3)

**Anlage 16**  
Gültig ab 1. Januar 2020

**Auslandsbesoldung**

**Auslandszuschlag**

VI.1 (Monatsbeträge in Euro)

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Grundgehaltsspanne	bis 2.339,74	2.339,74 bis 2.609,97	2.609,97 bis 2.947,90	2.947,90 bis 3.319,53	3.319,53 bis 3.743,20	3.743,20 bis 4.225,64	4.225,64 bis 4.783,51	4.783,51 bis 5.417,33	5.417,33 bis 6.137,54	6.137,54 bis 6.955,82	6.955,82 bis 7.885,57	7.885,57 bis 8.941,98	8.941,98 bis 10.142,30	10.142,30 bis 11.506,14	11.506,14 ab
Zonenstufe	Die betragsmäßige Zuordnung ergibt sich aus Anlage VI, Tabelle VI.1 zum Bundesbesoldungsgesetz.														
1															
2															
3															
4															
5															
6															
7															
8															
9															
10															
11															
12															
13															
14															
15															
16															
17															
18															
19															
20															



**Anhang 23**  
(zu Artikel 3 Nummer 3)

**Grundgehaltssätze**  
(Monatsbeträge in Euro)

**Anlage 6**  
Gültig ab 1. Januar 2021

**Landesbesoldungsordnung A**

Besoldungsgruppe	2 - Jahres - Rhythmus				3 - Jahres - Rhythmus				4 - Jahres - Rhythmus			
	Erfahrungsstufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 5	2409,36	2488,39	2549,80	2611,22	2672,63	2734,05	2795,46	2856,88	2918,32	2979,75		
A 6	2461,24	2528,68	2596,11	2663,53	2730,97	2798,42	2865,87	2933,29	3000,72	3068,13		
A 7	2530,34	2590,22	2674,05	2757,92	2841,77	2925,57	3009,45	3069,30	3129,20	3189,11		
A 8		2675,29	2746,93	2854,37	2961,81	3069,26	3176,73	3248,35	3319,98	3391,63	3463,24	
A 9		2802,97	2872,60	2985,90	3099,18	3212,49	3325,79	3403,63	3481,58	3559,45	3637,32	
A 10		3003,56	3100,34	3245,47	3390,64	3535,79	3680,96	3777,73	3874,97	3973,94	4072,94	
A 11			3416,32	3560,74	3705,18	3849,63	3997,29	4095,76	4194,27	4294,12	4394,58	4495,09
A 12				3824,06	3999,52	4175,69	4354,35	4474,14	4593,93	4713,75	4833,57	4953,31
A 13					4463,40	4657,40	4851,42	4980,79	5110,13	5239,50	5368,88	5498,22
A 14					4739,30	4990,92	5242,50	5410,25	5577,98	5745,74	5913,48	6081,24
A 15						5475,22	5751,85	5973,14	6194,46	6415,79	6637,11	6858,41
A 16						6033,41	6353,31	6609,29	6865,26	7121,18	7377,16	7633,11

**Anhang 24**  
(zu Artikel 3 Nummer 3)

**Grundgehaltssätze**  
(Monatsbeträge in Euro)

**Anlage 7**  
Gültig ab 1. Januar 2021

**Landesbesoldungsordnung B**

<b>Besoldungsgruppe</b>	
B 1	6858,41
B 2	7956,91
B 3	8421,98
B 4	8909,07
B 5	9467,89
B 6	9995,61
B 7	10508,92
B 8	11043,97
B 9	11708,26
B 10	13771,22
B 11	14302,88



**Anhang 26**  
(zu Artikel 3 Nummer 3)

**Grundgehaltssätze**  
(Monatsbeträge in Euro)

**Anlage 9**  
Gültig ab 1. Januar 2021

**Landesbesoldungsordnung W**

<b>Besoldungsgruppe</b>	
W 1	4793,01
W 2	6307,71
W 3	6967,42

**Anhang 27**  
(zu Artikel 3 Nummer 3)

**Grundgehaltssätze - auslaufend -**  
(Monatsbeträge in Euro)

**Anlage 10**  
Gültig ab 1. Januar 2021

**Landesbesoldungsordnung C**

Besoldungs- gruppe/Stufe	2 - Jahres - Rhythmus														
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
C 1	3825,33	3951,52	4078,30	4205,11	4334,04	4463,40	4592,73	4722,09	4851,42	4980,79	5110,13	5239,50	5368,88	5498,22	
C 2	3833,07	4034,68	4236,96	4443,16	4649,27	4855,42	5061,57	5267,73	5473,86	5680,02	5886,18	6092,30	6298,44	6504,61	6710,76
C 3	4198,81	4431,65	4665,07	4898,50	5131,91	5365,35	5598,77	5832,17	6065,59	6298,99	6532,41	6765,85	6999,25	7232,68	7466,10
C 4	5297,13	5531,78	5766,43	6001,08	6235,71	6470,35	6705,05	6939,63	7174,27	7408,92	7643,57	7878,21	8112,86	8347,50	8582,13

**Anhang 28**  
(zu Artikel 3 Nummer 3)

**Grundgehaltssätze - auslaufend -**  
(Monatsbeträge in Euro)

**Anlage 11**  
Gültig ab 1. Januar 2021

**Landesbesoldungsordnung H**

<b>Besoldungs- gruppe/Stufe</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>14</b>	<b>15</b>
H 1	3825,33	3951,52	4078,29	4205,11	4334,04	4463,39	4592,74	4722,09	4851,42	4980,79	5110,13	5239,51	5368,88	5498,22	
H 2	3906,96	4071,41	4236,04	4403,79	4571,55	4739,29	4907,01	5074,76	5242,50	5410,25	5577,98	5745,74	5913,48	6081,24	
H 3	4276,44	4460,86	4645,32	4829,75	5014,15	5198,60	5383,00	5567,39	5751,85	5936,28	6120,73	6305,10	6489,53	6673,97	6858,41
H 4	4646,99	4860,28	5073,57	5286,88	5500,16	5713,42	5926,78	6140,01	6353,35	6566,65	6779,94	6993,20	7206,52	7419,84	7633,11
H 5	5780,36	6012,76	6245,14	6477,53	6709,90	6942,27	7174,70	7407,03	7639,44	7871,80	8104,17	8336,56	8568,98	8801,32	9033,71

**Anhang 29**  
**(zu Artikel 3 Nummer 3)**

**Anlage 13**  
Gültig ab 1. Januar 2021

**Familienzuschlag für Beamtinnen und Beamte**  
(Monatsbeträge in Euro)

	Stufe 1 (§ 43 Absatz 1)	Stufe 2 (§ 43 Absatz 2)
Besoldungsgruppen A 5 bis A 6	144,88	277,30
Besoldungsgruppen A 7 und A 8	143,16	274,03
übrige Besoldungsgruppen	148,52	277,84

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Familienzuschlag für das zweite zu berücksichtigende Kind

in den Besoldungsgruppen A 5 bis A 6 um 132,42 Euro,  
in den Besoldungsgruppen A 7 und A 8 um 130,87 Euro,  
in den übrigen Besoldungsgruppen um 129,32 Euro.

Für das dritte und jedes weitere zu berücksichtigende Kind erhöht sich der Familienzuschlag

in den Besoldungsgruppen A 5 bis A 6 um 407,53 Euro,  
in den Besoldungsgruppen A 7 und A 8 um 402,69 Euro,  
in den übrigen Besoldungsgruppen um 397,89 Euro.

**Erhöhungsbetrag für die Besoldungsgruppe A 5:**

Der Familienzuschlag der Stufe 2 erhöht sich für das erste zu berücksichtigende Kind in der Besoldungsgruppe A 5 um 7,39 Euro, ab Stufe 3 für jedes weitere zu berücksichtigende Kind in der Besoldungsgruppe A 5 um 22,16 Euro.

Soweit dadurch im Einzelfall die Besoldung hinter derjenigen aus einer niedrigeren Besoldungsgruppe zurückbleibt, wird der Unterschiedsbetrag zusätzlich gewährt.

**noch Anhang 29**  
**(zu Artikel 3 Nummer 3)**

**noch Anlage 13**

Gültig ab 1. Januar 2021

**Familienzuschlag für Anwärtinnen und Anwärter\***  
(Monatsbeträge in Euro)

	Stufe 1 (§ 43 Absatz 1)	Stufe 2 (§ 43 Absatz 2)
Besoldungsgruppen A 5 bis A 8	143,16	274,03
übrige Besoldungsgruppen	150,32	281,19

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Familienzuschlag für das zweite zu berücksichtigende Kind um 130,87 Euro, für das dritte und jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 402,69 Euro.

**Erhöhungsbetrag für die Besoldungsgruppe A 5:**

Der Familienzuschlag der Stufe 2 erhöht sich für das erste zu berücksichtigende Kind in der Besoldungsgruppe A 5 um 7,30 Euro, ab Stufe 3 für jedes weitere zu berücksichtigende Kind in der Besoldungsgruppe A 5 um 21,89 Euro.

Soweit dadurch im Einzelfall die Besoldung hinter derjenigen aus einer niedrigeren Besoldungsgruppe zurückbleibt, wird der Unterschiedsbetrag zusätzlich gewährt.

\*Soweit in dieser Tabelle der Begriff "Besoldungsgruppe" verwendet wird, ist darunter die Besoldungsgruppe des Einstiegsamtes, in das die Anwärterin oder der Anwärter nach Abschluss des Vorbereitungsdienstes unmittelbar eintritt, zu verstehen.



**Anhang 30**  
(zu Artikel 3 Nummer 3)

**Amtszulagen und Strukturzulage**

(Monatsbeträge in Euro)

**Anlage 14**

Gültig ab 1. Januar 2021

**Amtszulagen**

nach Fußnote 1 zur Besoldungsgruppe A 5	44,17
nach Fußnote 3 und 4 zur Besoldungsgruppe A 5	81,49
nach Fußnote 2 zur Besoldungsgruppe A 6	81,49
nach Fußnote 2 zur Besoldungsgruppe A 7	80,52
nach Fußnote 8 zur Besoldungsgruppe A 7	50 Prozent des jeweiligen Unterschiedsbetrages zum Grundgehalt der Besoldungsgruppe A 8
nach Fußnote 1 zur Besoldungsgruppe A 9 kw	321,04
nach Fußnote 1 und 4 zur Besoldungsgruppe A 9	321,04
nach Fußnote 4 zur Besoldungsgruppe A 13	223,68
nach Fußnote 5 zur Besoldungsgruppe A 13	313,96
nach Fußnote 8, 10 und 11 zur Besoldungsgruppe A 13	326,26
nach Fußnote 12 zur Besoldungsgruppe A 13	260,49
nach Fußnote 5 zur Besoldungsgruppe A 14 kw	223,68
nach Fußnote 3 zur Besoldungsgruppe A 14	223,68
nach Fußnote 4 zur Besoldungsgruppe A 14	223,68
nach Fußnote 9 zur Besoldungsgruppe A 14	345,60
nach Fußnote 10 zur Besoldungsgruppe A 14	533,57
nach Fußnote 1 zur Besoldungsgruppe A 15 kw	223,68
nach Fußnote 3 zur Besoldungsgruppe A 15	223,68
nach Fußnote 4 zur Besoldungsgruppe A 15	223,68
nach Fußnote 6 zur Besoldungsgruppe A 15	223,68
nach Fußnote 8 zur Besoldungsgruppe A 15	223,68
nach Fußnote 11 zur Besoldungsgruppe A 15	219,50
nach Fußnote 1 und 2 zur Besoldungsgruppe R 1	247,30
nach Fußnote 3 bis 8 zur Besoldungsgruppe R 2	247,30
nach Fußnote 9 zur Besoldungsgruppe R 2	370,95
nach Fußnote 3 zur Besoldungsgruppe R 3	247,30
nach § 46	250,16

**noch Anhang 30**  
(zu Artikel 3 Nummer 3)

**noch Anlage 14**

Gültig ab 1. Januar 2021

**Strukturzulage**

nach § 47	
Buchstabe a	
Doppelbuchstabe aa	
in der Besoldungsgruppe A 6	23,65
in den Besoldungsgruppen A 7 und A 8	23,36
Doppelbuchstabe bb	90,33
Buchstabe b	100,39
Buchstabe c	100,39
nach § 87 Absatz 4 Satz 3	100,39

**Anhang 31**  
(zu Artikel 3 Nummer 3)

**Stellenzulagen und andere Zulagen**

(Monatsbeträge in Euro)

**Anlage 15**

Gültig ab 1. Januar 2021

nach Fußnote 5 zur Besoldungsgruppe A 9	8 Prozent des Endgrundgehaltes der Besoldungsgruppe A 9
nach Fußnote 5 zur Besoldungsgruppe A 12 kw	78,61
nach Fußnote 2 und 7 zur Besoldungsgruppe A 13 kw	78,61
nach Fußnote 6 zur Besoldungsgruppe A 13 kw	48,45
nach Fußnote 9 zur Besoldungsgruppe A 13 kw	18,35
nach Fußnote 1 zur Besoldungsgruppe A 14 kw (ruhegehaltfähige Stellenzulage)	78,61
nach Fußnote 4 zur Besoldungsgruppe A 14 kw	48,45
nach Fußnote 1 zur Besoldungsgruppe C 2 kw	106,93
nach Fußnote 2 zur Besoldungsgruppe B 2	117,92
nach Fußnote 1 zur Besoldungsgruppe B 3	117,92

nach § 49 oder § 50 oder § 51	
Die Zulage beträgt nach einer Dienstzeit	
von einem Jahr in den Besoldungsgruppen	
bis A 6	66,87
A 7 und A 8 und für Anwärter	66,08
ab A 9	65,28
von zwei Jahren in den Besoldungsgruppen	
bis A 6	133,75
A 7 und A 8 und für Anwärter	132,16
ab A 9	130,56
nach § 52	
Die Zulage beträgt	
in der Laufbahngruppe 1 mit dem zweiten Einstiegsamt in den Besoldungsgruppen	
bis A 6	17,90
A 7 und A 8	17,69
ab A 9	17,48
in der Laufbahngruppe 2 mit dem ersten Einstiegsamt	39,31

nach § 53 Abs. 1	
Nummer 1	
Die Zulage beträgt in den Besoldungsgruppen	
bis A 6	386,54
A 7 und A 8	381,94
ab A 9	377,33
Nummer 2	
Die Zulage beträgt in den Besoldungsgruppen	
bis A 6	309,23
A 7 und A 8	305,54
ab A 9	301,86

**noch Anhang 31**  
(zu Artikel 3 Nummer 3)

**noch Anlage 15**

Gültig ab 1. Januar 2021

nach § 55 Abs. 1 Nummer 1	
in voller Höhe	153,75
in Höhe von 2/3	102,50
nach § 55 Abs. 1 Nummer 2	93,17
nach § 55 Abs. 1 Nummer 3	
Die Zulage beträgt in den Besoldungsgruppen	
A 13	21,75
A 14	57,42
nach § 55 Abs. 1 Nummer 4	
a) als Fachkraft	153,75
b) als Leiterin oder Leiter	256,25
nach § 56 Nummer 1	
Die Zulage beträgt in den Besoldungsgruppen	
A 6	161,06
A 7 und A 8	159,14
A 9	157,23
ab A 10	196,52
nach § 56 Nummer 2	
bis A 6	40,27
A 7 und A 8	39,79
ab A 9	39,31
nach § 56 Nummer 3	125,57
nach § 63	266,50
nach § 64	
Die Zulage beträgt bei gleichzeitiger Ausübung eines Amtes in	
R 1	210,68
R 2	235,83
nach § 67	102,26

**Anhang 32**  
(zu Artikel 3 Nummer 3)

**Anlage 16**  
Gültig ab 1. Januar 2021

**Auslandsbesoldung**

**Auslandszuschlag**

VI.1 (Monatsbeträge in Euro)

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Grundgehaltsspanne	bis 2.372,50	2.372,50 bis 2.646,51	2.646,51 bis 2.989,17	2.989,17 bis 3.366,00	3.366,00 bis 3.795,60	3.795,60 bis 4.284,80	4.284,80 bis 4.850,48	4.850,48 bis 5.493,17	5.493,17 bis 6.223,47	6.223,47 bis 7.053,20	7.053,20 bis 7.995,97	7.995,97 bis 9.067,17	9.067,17 bis 10.284,29	10.284,29 bis 11.667,23	11.667,23 ab
Zonenstufe	Die betragsmäßige Zuordnung ergibt sich aus Anlage VI, Tabelle VI.1 zum Bundesbesoldungsgesetz.														
1															
2															
3															
4															
5															
6															
7															
8															
9															
10															
11															
12															
13															
14															
15															
16															
17															
18															
19															
20															

# **Anhang 33**

(zu Artikel 4 Nummer 3)

Anlage (Gültig ab dem 1. Januar 2019)

## **Zuschläge nach den §§ 59 bis 61**

(1) Der Kindererziehungszuschlag nach § 59 Absatz 1 beträgt für jeden Monat der Kindererziehungszeit 3,10 Euro.

(2) Der Kindererziehungsergänzungszuschlag nach § 59 Absatz 5 beträgt für jeden angefangenen Monat, in dem die darin genannten Voraussetzungen erfüllt werden:

1. im Fall von § 59 Absatz 5 Nummer 1 Buchstabe a 0,94 Euro,
2. im Fall von § 59 Absatz 5 Nummer 1 Buchstabe b 0,69 Euro.

Abweichend von Satz 1 beträgt der Kindererziehungsergänzungszuschlag bei der nicht erwerbsmäßigen Pflege eines pflegebedürftigen Kindes bis zur Vollendung seines 18. Lebensjahres 1,07 Euro.

(3) Der Kinderzuschlag nach § 60 Absatz 1 beträgt für jeden Monat der Kindererziehungszeit 1,86 Euro.

(4) Der Pflegezuschlag nach § 61 Absatz 1 beträgt für jeden Kalendermonat der nicht erwerbsmäßigen Pflege einer pflegebedürftigen Person 2,16 Euro.

(5) Der Kinderpflegeergänzungszuschlag nach § 61 Absatz 3 beträgt für jeden Kalendermonat der nicht erwerbsmäßigen Pflege eines pflegebedürftigen Kindes 1,07 Euro.

# Anhang 34

(zu Artikel 5 Nummer 3)

Anlage (Gültig ab dem 1. Januar 2020)

## Zuschläge nach den §§ 59 bis 61

(1) Der Kindererziehungszuschlag nach § 59 Absatz 1 beträgt für jeden Monat der Kindererziehungszeit 3,20 Euro.

(2) Der Kindererziehungsergänzungszuschlag nach § 59 Absatz 5 beträgt für jeden angefangenen Monat, in dem die darin genannten Voraussetzungen erfüllt werden:

1. im Fall von § 59 Absatz 5 Nummer 1 Buchstabe a 0,97 Euro,
2. im Fall von § 59 Absatz 5 Nummer 1 Buchstabe b 0,71 Euro.

Abweichend von Satz 1 beträgt der Kindererziehungsergänzungszuschlag bei der nicht erwerbsmäßigen Pflege eines pflegebedürftigen Kindes bis zur Vollendung seines 18. Lebensjahres 1,10 Euro.

(3) Der Kinderzuschlag nach § 60 Absatz 1 beträgt für jeden Monat der Kindererziehungszeit 1,92 Euro.

(4) Der Pflegezuschlag nach § 61 Absatz 1 beträgt für jeden Kalendermonat der nicht erwerbsmäßigen Pflege einer pflegebedürftigen Person 2,23 Euro.

(5) Der Kinderpflegeergänzungszuschlag nach § 61 Absatz 3 beträgt für jeden Kalendermonat der nicht erwerbsmäßigen Pflege eines pflegebedürftigen Kindes 1,10 Euro.

# **Anhang 35**

**(zu Artikel 6 Nummer 3)**

Anlage (Gültig ab dem 1. Januar 2021)

## **Zuschläge nach den §§ 59 bis 61**

(1) Der Kindererziehungszuschlag nach § 59 Absatz 1 beträgt für jeden Monat der Kindererziehungszeit 3,24 Euro.

(2) Der Kindererziehungsergänzungszuschlag nach § 59 Absatz 5 beträgt für jeden angefangenen Monat, in dem die darin genannten Voraussetzungen erfüllt werden:

1. im Fall von § 59 Absatz 5 Nummer 1 Buchstabe a 0,98 Euro,
2. im Fall von § 59 Absatz 5 Nummer 1 Buchstabe b 0,72 Euro.

Abweichend von Satz 1 beträgt der Kindererziehungsergänzungszuschlag bei der nicht erwerbsmäßigen Pflege eines pflegebedürftigen Kindes bis zur Vollendung seines 18. Lebensjahres 1,12 Euro.

(3) Der Kinderzuschlag nach § 60 Absatz 1 beträgt für jeden Monat der Kindererziehungszeit 1,95 Euro.

(4) Der Pflegezuschlag nach § 61 Absatz 1 beträgt für jeden Kalendermonat der nicht erwerbsmäßigen Pflege einer pflegebedürftigen Person 2,26 Euro.

(5) Der Kinderpflegeergänzungszuschlag nach § 61 Absatz 3 beträgt für jeden Kalendermonat der nicht erwerbsmäßigen Pflege eines pflegebedürftigen Kindes 1,12 Euro.



## Begründung

### A Allgemeines

Mit dem Artikelgesetz soll eine Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge in den Jahren 2019, 2020 und 2021 geregelt werden. Außerdem soll eine Erhöhung der monatlichen Unterhaltsbeihilfe für Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare sowie für Justizsekretärinnen und Justizsekretäre in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis erfolgen und eine Zulage für beamtete Pflegekräfte ausgebracht werden. Darüber hinaus soll eine Änderung der Freistellungs- und Urlaubsverordnung NRW zur Anhebung der Urlaubstage für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Anwärterinnen und Anwärter) erfolgen.

#### I. Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge 2019/2020/2021

Die Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge in den Jahren 2019, 2020 und 2021 erfordert eine gesetzliche Regelung, für die seit der Föderalismusreform I im Jahr 2006 die Landesgesetzgeber zuständig sind.

Die Besoldung und die Versorgung sind zuletzt für die Besoldungsgruppen A 5 bis A 16 und für die Besoldungsordnungen B, R und W sowie die auslaufenden Besoldungsordnungen C und H in 2017 um linear 2,0 Prozent, mindestens aber 75 Euro, mit einer zeitlichen Verzögerung gegenüber dem Tarifergebnis von drei Monaten und in 2018 um linear weitere 2,35 Prozent verbessert worden. Die Anwärterbezüge und die Unterhaltsbeihilfe für Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare wurden in 2017 und 2018 jeweils um 35 Euro erhöht, in 2017 mit einer zeitlichen Verzögerung von drei Monaten.

Die für die Tarifbeschäftigten des Landes am 2. März 2019 mit einer Laufzeit von 33 Monaten ausgehandelte Tarifeinigung für die Jahre 2019, 2020 und 2021 soll zeit- und wirkungsgleich auf den Beamten- und Richterbereich übertragen werden.

Für 2019 bedeutet das eine Steigerung um ein Gesamtvolumen von 3,2 Prozent ab dem 1. Januar 2019, für 2020 eine Steigerung um ein Gesamtvolumen von weiteren 3,2 Prozent ab dem 1. Januar 2020 und für 2021 eine Steigerung um ein Gesamtvolumen von 1,4 Prozent ab dem 1. Januar 2021. Anwärterinnen und Anwärter, Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare sowie Justizsekretärinnen und Justizsekretäre in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis erhalten ab dem 1. Januar 2019 und ab dem 1. Januar 2020 eine Erhöhung von jeweils 50 Euro monatlich.

Mit der vorgenannten Übertragung des Tarifabschlusses werden die Teilhabe der Beamten- und Richterschaft an der Entwicklung der allgemeinen wirtschaftlichen und finanziellen Verhältnisse in den Jahren 2019, 2020 und 2021 und gleichzeitig eine amtsangemessene Besoldung sichergestellt. Die vorgenannte Anpassung der Besoldung und Versorgung entspricht insbesondere den Vorgaben, die das Bundesverfassungsgericht in seinen Entscheidungen vom 5. Mai 2015 (2 BvL 17/09 u.a.) und vom 17. November 2015 (2 BvL 19/09 u.a.) für eine amtsangemessene Alimentation gemacht hat. Es wird sowohl der vom Bundesverfassungsgericht bestimmte allgemeine Orientierungsrahmen eingehalten als auch der erforderliche absolute Mindestabstand der Nettoalimentation zum Grundsicherungsniveau gewahrt.

## 1. Dienstbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen, Richter aller Besoldungsordnungen und Besoldungsgruppen

### a) Erste Prüfungsstufe:

Auf einer ersten Prüfungsstufe hat das Bundesverfassungsgericht fünf aus dem Alimentationsprinzip ableitbare und volkswirtschaftlich nachvollziehbare Parameter vorgegeben, die bei der Ermittlung des verfassungsrechtlich geschuldeten Alimentationsniveaus zu beachten sind:

- deutliche Differenz (mindestens 5 Prozent des Indexwertes der erhöhten Besoldung) zwischen der Besoldungsentwicklung und der Entwicklung der Tarifentlohnung im öffentlichen Dienst bei Zugrundelegung eines Zeitraums von 15 Jahren bis zu dem verfahrensgegenständlichen Zeitabschnitt,
- deutliche Differenz (mindestens 5 Prozent des Indexwertes der erhöhten Besoldung) zwischen der Besoldungsentwicklung und dem Nominallohnindex bei Zugrundelegung eines Zeitraums von 15 Jahren bis zu dem verfahrensgegenständlichen Zeitabschnitt,
- deutliche Differenz (mindestens 5 Prozent des Indexwertes der erhöhten Besoldung) zwischen der Besoldungsentwicklung und dem Verbraucherpreisindex bei Zugrundelegung eines Zeitraums von 15 Jahren bis zu dem verfahrensgegenständlichen Zeitabschnitt,
- systeminterner Besoldungsvergleich (Abschmelzung der Abstände zwischen zwei vergleichbaren Besoldungsgruppen um mindestens 10 Prozent in den zurückliegenden fünf Jahren),
- Quervergleich mit der Besoldung des Bundes und der übrigen Länder (streitgegenständliche Besoldung mindestens 10 Prozent unter dem Durchschnitt des Bundes und der übrigen Länder).

Ist die Mehrheit dieser Parameter erfüllt, besteht eine Vermutung für eine verfassungswidrige Unteralimentation, die auf einer zweiten Prüfungsstufe durch die Berücksichtigung weiterer alimentationsrelevanter Kriterien weiter erhärtet oder widerlegt werden kann (BVerfG, Urteil vom 5. Mai 2015 – 2 BvL 17/09 u.a., Leitsatz 3 und Rn. 97; Beschluss vom 17. November 2015 – 2 BvL 20/09 u.a., Leitsatz 3 und Rn. 76).

Die Überprüfung der fünf Parameter für alle Besoldungsordnungen und Besoldungsgruppen ergibt, dass im Ergebnis – bei zutreffender Außerachtlassung der im Jahr 2018 im Tarifbereich für die Entgeltgruppen E 9 bis E 15 zusätzlich ausgebrachten Stufe 6 – in den Jahren 2019 und 2020 lediglich der vierte Parameter in den insoweit betrachteten Besoldungsgruppen und im Jahr 2021 kein Parameter erfüllt wird. Damit liegt in keinem Anpassungsjahr ein Indiz für eine Missachtung des Alimentationsgebots vor.

### aa) Berechnung des Besoldungsindex

Bei den nach der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts gebotenen Vergleichsberechnungen ist bei der Ermittlung des „Besoldungsindex“ Folgendes zu berücksichtigen:

Das Bundesverfassungsgericht hat anlässlich der Entscheidungen über die Richterbesoldung der Länder Sachsen-Anhalt und Rheinland-Pfalz bei den Berechnungen der jeweiligen Besoldungsentwicklung dauerhafte Fest- und Sockelbeträge außer Acht gelassen und nur die prozentualen Besoldungserhöhungen in seine Berechnungen eingestellt.

Diese vereinfachte Berechnungsweise ist bezogen auf die nordrhein-westfälische Besoldung in den Jahren 2019, 2020 und 2021 für eine auch in Zukunft methodisch stabile Herangehensweise nicht zugrunde zu legen.

Die Besoldungserhöhungen für die Jahre 2016 und 2017 sahen jeweils einen Mindestbetrag von 75 Euro (in 2016 abzgl. 0,2 Prozentpunkten) vor. In den Jahren 2013/2014 ist die Besoldung der Beamtinnen und Beamten sowie der Richterinnen und Richter ab der Besoldungsgruppe A 11 und in den Besoldungsordnungen B, R, W, C und H neben der linearen Erhöhung um einen Festbetrag von 30 Euro im Jahr 2013 und von 40 Euro im Jahr 2014 erhöht worden. Im Jahr 2012 wurde die Besoldung für alle Besoldungsordnungen und -gruppen – neben einer linearen Erhöhung um 1,9 Prozent – zusätzlich um einen Festbetrag von 17 Euro erhöht. Im Jahr 2009 wurde die Besoldung für alle Besoldungsordnungen und -gruppen – neben einer linearen Erhöhung um 3,0 Prozent – um einen Sockelbetrag von 20 Euro erhöht. Diese Fest-, Sockel- und Mindestbeträge wirken sich im maßgeblichen Zeitraum und in Zukunft – im Gegensatz zu den Fällen, über die das Bundesverfassungsgericht in seinem Urteil vom 5. Mai 2015 entschieden hat – spürbar als dauerhafte Besoldungserhöhung aus, so dass sie als dauerhafte Erhöhung in die Berechnung der Besoldungsentwicklung der jeweiligen Besoldungsgruppe einfließen müssen. Eine dauerhafte Erhöhung um einen festen Betrag hat letztendlich die gleiche Wirkung auf eine Besoldungsgruppe wie eine prozentuale Erhöhung und muss deswegen berücksichtigt werden.

Diese Berechnungsweise ist nach der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts auch zulässig. So hat das Bundesverfassungsgericht in seiner Urteilsbegründung ausdrücklich ausgeführt, dass Fest- und Sockelbeträge nicht generell vernachlässigt werden müssen, sondern lediglich im Einzelfall – aus Gründen der Vereinfachung – außer Acht gelassen werden können, wenn sie sich rechnerisch nicht nennenswert auswirken. So heißt es in den Urteilsgründen bezogen auf die Besoldung in Sachsen-Anhalt und Rheinland-Pfalz, dass die Anhebung der Grundgehaltssätze um 40 Euro im Jahr 2009 „rechnerisch an dieser Stelle vernachlässigt werden könne“, wobei das Gericht im Gegenzug die Streichung des Urlaubsgeldes ab dem Jahr 2004 unberücksichtigt gelassen hat (BVerfG, Urteil vom 5. Mai 2015 – 2 BvL 17/09, Rn. 140 und 185; Beschluss vom 17. November 2015 – 2 BvL 20/09 u.a., Rn. 124).

Im maßgeblichen Zeitraum entwickelte sich die Besoldung durch die Streichung des Urlaubsgeldes im Jahr 2004, die nach Besoldungsgruppen unterschiedlich ausgestalteten Kürzungen der Jahressonderzahlung in den Jahren 2003 und 2006 und die Erhöhung um feste Beträge nicht gleichförmig. Diese Maßnahmen haben je nach betrachteter Besoldungsgruppe unterschiedliche prozentuale Auswirkungen. Es ist deshalb erforderlich, eine differenzierte Betrachtungsweise vorzunehmen: Für jede Besoldungsgruppe ist gesondert die Besoldungsentwicklung in dem zu betrachtenden 15-Jahres-Zeitraum zu berechnen.

Dazu wird in **Tabellensatz 1** (Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für die Jahre 2004 bis 2021) jeweils für die Endstufe der Besoldungsgruppe aus dem 12-fachen des jeweils höchsten Tabellengrundgehalts des betrachteten Jahres, der sog. Allgemeinen Stellenzulage bzw. ab 1. Juli 2016 Strukturzulage, dem Urlaubsgeld und der Jahressonderzahlung eine fiktive Jahresbruttobesoldung berechnet. Einmalzahlungen werden nicht berücksichtigt, da sie sich in den nachfolgenden Zeiträumen nicht mehr auf die Höhe der Besoldung auswirken.

Der Indexwert für die Besoldungsentwicklung wird in **Tabellensatz 2 Teil 1 bis 3** (Herleitung der Besoldungsentwicklung für die Jahre 2004 bis 2019, 2005 bis 2020 und 2006 bis 2021) entsprechend der Berechnung des Bundesverfassungsgerichts in seinen Entscheidungen vom 5. Mai 2015 und 17. November 2015 hergeleitet, indem diese fiktive Jahresbruttobesoldung am Ende des Basisjahres 2004 bzw. 2005 und 2006 gleich 100 gesetzt und die jeweilige errechnete prozentuale Veränderung zur fiktiven Jahresbruttobesoldung des kommenden Jahres auf den jeweiligen Wert angewandt wird (beispielhafte Formel bei einer prozentualen Veränderung zum Vorjahr von Prozent: Indexwert des Vorjahres\*1,03 = Indexwert des aktuellen Jahres). Diese Berechnung wird jeweils fortgeschrieben bis zum Jahr 2019, 2020 und 2021, um jeweils den 15-Jahres-Zeitraum abzubilden.

Die Berechnungen können auf die jeweilige Endstufe der Grundgehälter der (aufsteigenden) Besoldungsgruppen beschränkt werden, da der Anstieg durch die höheren prozentualen Auswirkungen von Fest-, Sockel- und Mindestbeträgen bei niedrigeren Grundgehaltsstufen in der jeweiligen Endstufe am geringsten ausfällt.

#### bb) Prüfung der vom Bundesverfassungsgericht vorgegebenen Parameter

##### (1) Erster Parameter

Bei der Prüfung, ob die Besoldungsentwicklung in den letzten 15 Jahren um weniger als 5 Prozent des Indexwertes der erhöhten Besoldung hinter dem Index der Tarifentwicklung (Bundes-Angestelltentarifvertrag (BAT) bzw. Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)) zurückgeblieben ist (erster Parameter, vgl. BVerfG, Urteil vom 5. Mai 2015 - 2 BvL 17/09 u.a., Rn. 99 bis 102; Beschluss vom 17. November 2015 – 2 BvL 20/09 u.a., Rn. 78), ist hinsichtlich der Ermittlung des „Tarifindex“ zunächst Folgendes zu berücksichtigen:

Für die Ermittlung der Tarifentwicklung werden im Einklang mit dem Bundesverfassungsgericht (Urteil vom 5. Mai 2015 – 2 BvL 17/09 u. a., Rn. 141; Beschluss vom 17. November 2015 – 2 BvL 19/09 u.a., Rn. 125) für die Zeit bis zum 31. Oktober 2006 der Bundes-Angestelltentarifvertrag (BAT) und ab dem 1. November 2006 der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) zugrunde gelegt. Dementsprechend wird der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), der für die Beschäftigten des Bundes und der Kommunen gilt, nicht einbezogen.

Zum 1. November 2006 wurde der BAT durch den TV-L mit der Folge erheblicher Brüche in der Entwicklung der Tarifeinkommen und einer Ausdifferenzierung nach unterschiedlichen Entgeltgruppen ersetzt:

- Die bis dahin höchste Vergütungsgruppe des BAT, BAT I, wurde nicht in den TV-L übernommen. Lediglich für aus der Vergütungsgruppe BAT I in den TV-L übergeleitete Beschäftigte wurde im Überleitungsrecht aus Gründen des Bestandsschutzes die Entgeltgruppe E 15 Ü vereinbart, die – bei völlig geänderter Stufenstruktur – das Niveau der bisherigen Vergütungsgruppe BAT I sichern und Einkommensverluste der übergeleiteten Beschäftigten verhindern sollte.
- Die bis dahin zweithöchste Vergütungsgruppe des BAT, BAT I a, wurde als Entgeltgruppe E 15 zwar fortgeführt; die höchste erreichbare Monatsvergütung sank aber von 4.901,60 Euro (Summe aus Grundvergütung, Ortszuschlag Stufe 1, Allgemeiner Zulage) auf 4.780,00 Euro.
- Das bis dahin vereinbarte Weihnachtsgeld („Zuwendung“) von 82,14 Prozent einer Monatsvergütung im Jahr 2005 und das Urlaubsgeld von 332,34 Euro bis Vergütungsgruppe Vc und 255,65 Euro für die höheren Vergütungsgruppen entfielen.
- Stattdessen wurde eine Jahressonderzahlung von 95 Prozent eines Monatsentgelts für die Entgeltgruppen 2 bis 8, 80 Prozent eines Monatsentgelts für die Entgeltgruppen 9 bis 11, 50 Prozent eines Monatsentgelts für die Entgeltgruppen 12 und 13 und 35 Prozent eines Monatsentgelts für die Entgeltgruppen 14 und 15 vereinbart.
- Eine lineare Erhöhung der Monatsentgelte war mit der Einführung des TV-L zum 1. November 2006 nicht verbunden; der erste Erhöhungsschritt trat zum 1. Januar 2008 in Kraft.
- Durch tarifvertragliche Überleitungs Vorschriften wurde sichergestellt, dass es trotz der Veränderung der tariflichen Monatsentgelte nicht zu einer Änderung der tatsächlich gezahlten monatlichen Vergütungen kam; die Veränderungen hinsichtlich der Sonderzahlungen (Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld) wirkten sich allerdings auf die Jahreseinkommen aus.

Bei der vorliegend praktizierten differenzierten Betrachtungsweise der Besoldungsentwicklung ist auch der Effekt der Kürzung der Sonderzahlungen bei der Berechnung eines Index für die Entwicklung der Tarifeinkommen zu berücksichtigen. Da die Sonderzahlung nicht einheitlich für alle Entgeltgruppen gekürzt wurde, wird die Entwicklung der Tarifeinkommen nach Entgeltgruppen differenziert betrachtet. Genauso werden analog der Berechnung des Besoldungsindex die entsprechenden Fest-, Sockel- oder Mindestbeträge miteinbezogen.

In einem ersten Schritt werden die entsprechenden Auswirkungen für repräsentative Vergütungs- bzw. Entgeltgruppen

- BAT VII/TV-L E 5
- BAT IVb/TV-L E 9 (bzw. E 9b ab 1. Januar 2019)
- BAT IIa/TV-L E 13
- BAT Ia/TV-L E 15

ermittelt (s. Überleitungsschema BAT – TV-L in **Anlage 1** und Überleitungsrechnung 2006 in **Anlage 2**).

In einem zweiten Schritt wird in **Tabellensatz 3 Teil 1** „Jahresentgelte BAT 2004-2006“ die Entwicklung der fiktiven Jahresvergütungen analog zur Vorgehensweise bei der Berechnung der Besoldungsentwicklung für die herangezogenen Vergütungsgruppen des BAT und den Zeitraum 2004 bis 2006 berechnet. Der Wert für 2006 entspricht den nach BAT bis zum 31.10. des Jahres gültigen Beträgen, d.h. die mit der Umstellung auf den TV-L einhergehende Kürzung der Sonderzahlung ist an dieser Stelle noch nicht erfasst. In **Tabellensatz 4 Teil 1 und Teil 2** (Tarifindex 2019 und 2020, Herleitung BAT-Entwicklung bis 2006) schließlich wird für die repräsentativen Vergütungsgruppen und für jedes hier betrachtete Prüffahr der Index der Tarifentwicklung unter Einbeziehung der durch die Tarifumstellung bewirkten Kürzung der Sonderzahlungen berechnet (siehe Überleitungsrechnung 2006 – **Anlage 2**); für alle Prüffahre ab 2006 umfasst die Herleitung der BAT-Entwicklung keinen 15-Jahres-Zeitraum, da der BAT zum 1. November 2006 durch den TV-L ersetzt wurde und somit ab diesem Zeitpunkt nicht mehr ausgewiesen werden kann.

Es ergeben sich minimale Differenzen zwischen den verschiedenen Vergütungsgruppen, die auf dem unterschiedlichen Gewicht der nicht an jährlichen Steigerungen teilnehmenden Vergütungsbestandteile (Urlaubsgeld) im Vergleich zu den an Vergütungssteigerungen teilnehmenden Vergütungsbestandteilen (Monatsentgelten) im Rahmen der Gesamtvergütung begründet sind. Entsprechende minimale Differenzen in der Vergütungsentwicklung ergeben sich auch zu den nicht berechneten Vergütungsgruppen. Sie haben aber im Gesamtbild rechnerisch so geringe Auswirkungen, dass die Verwendung der für die repräsentativen Vergütungsgruppen errechneten prozentualen Entwicklung von 2004 bis 2006 bzw. der für diese errechneten Kürzung bei der Tarifumstellung für alle Vergütungs- bzw. Entgeltgruppen mit gleich hoher Jahressonderzahlung erfolgen kann.

Seit dem 1. November 2006 gilt der TV-L. Strukturelle, die Vergleichbarkeit der einzelnen Zeitabschnitte beeinträchtigende Veränderungen im Vergütungsgefüge gab es in dieser Zeit bis einschließlich 2017 nicht, sehr wohl aber je nach Entgeltgruppen unterschiedliche Entwicklungen der tariflichen Vergütungen durch die Vereinbarung eines Sockelbetrags im Jahr 2009, eines Festbetrags im Jahr 2012 und durch die für 2016 und 2017 vereinbarten Mindestbeträge.

Im Jahr 2018 wurde im Tarifbereich in zwei Schritten, und zwar ab dem 1. Januar 2018 und ab dem 1. Oktober 2018, für die Entgeltgruppen E 9 bis E 15 eine neue Stufe 6 ausgebracht. Diese neue Stufe 6 ist in Ermangelung einer Pflicht des Besoldungsgesetzgebers zur Übertragung dieser strukturellen Änderung auf den Beamten- und Richterbereich bei der Ermittlung des Tarifindex rechnerisch außer Betracht zu lassen.

Analog zum Vorgehen bei der Berechnung der Besoldungsentwicklung (s.o.) werden deshalb für die Entgeltgruppen E 5 bis E 15, für die es in NRW vergleichbare Beamtinnen und Beamte gibt, die aus dem TV-L ableitbaren fiktiven Jahresbruttovergütungen in der Stufe 5 für die Jahre 2019 bis 2021 mit den entsprechenden fiktiven Jahresbruttovergütungen für 2006 (ab Gültigkeit des TV-L) verglichen und hieraus entgeltgruppenspezifische Indizes der Tarifentwicklung errechnet. Ab dem 1. Januar 2019, dem Zeitpunkt der Aufspaltung der Entgeltgruppe E 9 in die Entgeltgruppen E 9a und E 9b im Rahmen der Tarifeinigung vom 2. März 2019, wird die Entgeltgruppe E 9b berücksichtigt. Diese führt die bis zum Jahr 2018 für die Ermittlung der Tarifentwicklung herangezogene Entgeltgruppe E 9 fort. Die vorgenannten fiktiven Jahresbruttovergütungen sind in **Tabellensatz 3 Teil 2** „Jahresentgelte TV-L 2006-2021“ dargestellt.

Der den gesamten Zeitraum abbildende Index der Tarifentwicklung wurde für die Zeiträume 2004 bis 2019 und 2005 bis 2020 gesondert für jede Entgeltgruppe aus dem entsprechend der Staffellung der Sonderzahlung angemessenen Index für 2004 bis 2006 und 2005 bis 2006 und dem je Entgeltgruppe individuell errechneten Index 2006 bis 2019 (**Tabellensatz 5 Teil 1**), und 2006 bis 2020 (**Tabellensatz 5 Teil 2**) bestimmt. Für den Zeitraum 2006 bis 2021 bedarf es dieser differenzierten Vorgehensweise nicht mehr, weil das Jahr 2006 insoweit das Basisjahr für die Betrachtung der Tarifentwicklung darstellt und sich die oben dargestellten Effekte im Tarifbereich somit nicht mehr auswirken. Es kann zur Abbildung der Tarifentwicklung vielmehr allein auf den je Entgeltgruppe individuell errechneten Index 2006 bis 2021 (**Tabellensatz 5 Teil 3**) abgestellt werden.

Die Ergebnisse für den ersten Parameter, den Vergleich zwischen dem Tarifindex einerseits und dem Besoldungsindex andererseits, sind für die Besoldungsordnungen A, B, R, H, C und W in dem **Tabellensatz 6 Teil 1** „Gesamtergebnistabelle 2019 (Basisjahr 2004=100,00)“, dem **Tabellensatz 6 Teil 2** „Gesamtergebnistabelle 2020 (Basisjahr 2005=100,00)“ und in dem **Tabellensatz 6 Teil 3** „Gesamtergebnistabelle 2021 (Basisjahr 2006=100,00)“ ausgewiesen. Dabei wurde dem Besoldungsindex einer jeden Besoldungsgruppe der Tarifindex der entsprechenden Entgeltgruppe gegenübergestellt. **Teil 1, Teil 2 und Teil 3 des Tabellensatzes 6** weisen jeweils in der ersten Spalte die Besoldungsgruppe, in der zweiten Spalte die entsprechende Tarifentgeltgruppe, in der dritten Spalte die Besoldungsentwicklung („Besoldungsindex“) und in der vierten Spalte die Entwicklung der Tarifiergebnisse („Tarifindex“) über den Zeitraum der letzten 15 Jahre aus. In der fünften Spalte ist die maßgebende Differenz zwischen der Entwicklung der Tarifeinkommen in Relation zur Besoldungsentwicklung nach Ablauf des jeweils maßgebenden Zeitraums ausgewiesen.

Hinsichtlich der Besoldungsanpassung in den Jahren 2019, 2020 und 2021 wird der erste Parameter nicht erfüllt (**Tabellensatz 6 Teil 1 bis 3**).

Ergänzend ist Folgendes anzumerken:

Soweit im Tarifbereich in 2018 für die Entgeltgruppen E 9 bis E 15 eine neue Stufe 6 ausgebracht wurde, folgt hieraus nicht, dass auch im Besoldungsrecht eine weitere Erfahrungsstufe auszubringen ist.

Zwar hat der Besoldungsgesetzgeber sicherzustellen, dass keine Abkoppelung der Bezüge von den Tariflöhnen der im öffentlichen Dienst beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer erfolgt. Daher muss er bei der Festsetzung der Besoldung und ihrer kontinuierlichen

Fortschreibung die Tarifiergebnisse des öffentlichen Dienstes in den Blick nehmen, da ihnen insoweit von Verfassungen wegen eine Orientierungsfunktion für den Besoldungsgesetzgeber zukommt (BVerfG, Urteil vom 15. Mai 2015 – 2 BvL 17/09 u.a., Rn. 100; Beschluss vom 17. November 2015 – 2 BvL 19/09 u.a., Rn. 79). Der Besoldungsgesetzgeber ist aber schon angesichts der grundsätzlichen Unterschiede zwischen der Tarifentlohnung und der Beamtenbesoldung nicht von Verfassungen wegen verpflichtet, bei einer Anpassung der Bezüge eine strikte Parallelität zu den Tarifiergebnissen des öffentlichen Dienstes herzustellen (BVerfG, Urteil vom 5. Mai 2015 – 2 BvL 17/09 u.a., Rn. 100; Beschluss vom 17. November 2015 – 2 BvL 19/09 u.a., Rn. 79). Aufgrund der Diversität der Entlohnungssysteme besteht insbesondere keine Verpflichtung des Besoldungsgesetzgebers, strukturelle Änderungen im Tarifbereich auf den Besoldungsbereich zu übertragen und im Besoldungsrecht entsprechend nachzuvollziehen. So weist der Tarifbereich seit jeher andere Strukturen auf, als dies im Besoldungsrecht der Fall ist, und die Anpassung der Besoldung und Versorgung hat nicht eine Angleichung der unterschiedlichen Entlohnungssysteme, sondern die Anpassung der Alimentierung an die allgemeinen wirtschaftlichen und finanziellen Verhältnisse zum Ziel.

Die für die Entgeltgruppen E 9 bis E 15 im Jahr 2018 ausgebrachte Stufe 6 stellt eine strukturelle Änderung im Tarifbereich dar, die folglich vom Besoldungsgesetzgeber weder für den Besoldungsbereich übernommen, noch bei der Ermittlung des Tarifindex berücksichtigt werden muss.

Stellte man jedoch hilfsweise bei der Ermittlung des Tarifindex entsprechend der bisherigen Vorgehensweise auf die fiktive Jahresbruttovergütung in der jeweiligen Endstufe ab (siehe **Tabellensatz 6 Teil 4 bis 6**) und berücksichtigte folglich die strukturelle Änderung im Tarifbereich, führte die Ausbringung der neuen Stufe 6 für die Entgeltgruppen E 9 bis E 15 im Jahr 2019 und im Jahr 2020 hinsichtlich der Besoldungsgruppe A 11 und im Jahr 2021 hinsichtlich der Besoldungsgruppen A 16, B 2 bis B 11, R 1 bis R 8, H 4 bis H 5 und den Besoldungsgruppen C 2 bis C 4 der auslaufenden Landesbesoldungsordnung C zu einer Abweichung des Besoldungsindex vom Tarifindex von mehr als 5 Prozent (siehe **Tabellensatz 6 Teil 7 bis 9**), wobei die 5-Prozent-Grenze aber nur geringfügig überschritten würde.

Selbst wenn man den Tarifindex unter Berücksichtigung der neuen Stufe 6 vergleichsweise heranzöge, führte dies im Ergebnis jedoch nicht zu einer verfassungswidrigen Unteralimentation der Beamtinnen und Beamten sowie Richterinnen und Richter. Denn ein solcher Verstoß gegen Artikel 33 Absatz 5 des Grundgesetzes läge erst vor, wenn mindestens drei der vom Bundesverfassungsgericht vorgegebenen Parameter erfüllt wären und sich die hieraus resultierende Vermutung für eine verfassungswidrige Unteralimentation auch nicht durch weitere zu berücksichtigende alimentationsrelevante Kriterien widerlegen ließe oder nicht ausnahmsweise verfassungsrechtlich gerechtfertigt wäre. Dies ist aber nicht der Fall (siehe nachfolgende Ausführungen).

#### (2) Zweiter Parameter:

Auch der zweite Parameter, eine Differenz zwischen der Besoldungsentwicklung und der Entwicklung des Nominallohnindex im Land Nordrhein-Westfalen bei Zugrundelegung eines Zeitraums von 15 Jahren bis zu den Jahren 2019, 2020 und 2021 von mindestens 5 Prozent des Indexwertes der erhöhten Besoldung in Nordrhein-Westfalen (vgl. BVerfG, Urteil vom 5. Mai 2015 - 2 BvL 17/09 u.a., Rn. 103 bis 105; Beschluss vom 17. November 2015 – 2 BvL 20/09, Rn. 82), ist in den Jahren 2019, 2020 und 2021 nicht erfüllt.

Die Differenz zwischen der Besoldungsentwicklung und der Entwicklung des Nominallohnindex in Nordrhein-Westfalen im Zeitraum von 15 Jahren ist jeweils in der Spalte 7 des **Tabellensatzes 6 Teil 1**, des **Tabellensatzes 6 Teil 2** und des **Tabellensatzes 6 Teil 3** dargestellt.

Hinsichtlich der Ermittlung des Nominallohnindex in Nordrhein-Westfalen (Spalte 6 des **Tabellensatzes 6 Teil 1 bis Teil 3**) ist Folgendes zu berücksichtigen, das sich auch jeweils in Spalte 7 des **Tabellensatzes 6 Teil 1 bis Teil 3** (Abstand Nominallohnindex zum Besoldungsindex) niederschlägt:

In seiner Entscheidung vom 5. Mai 2015 zur Amtsangemessenheit der Richterbesoldung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2003 hat das Bundesverfassungsgericht die Entwicklung der Richterbesoldung im Zeitraum 1988 bis 2003 mit einem Index für die Entwicklung der Bruttoverdienste, dem Nominallohnindex des Landes Nordrhein-Westfalen, im selben Zeitraum verglichen. Die Werte des Nominallohnindex für das Land Nordrhein-Westfalen wurden, auch über diesen Zeitraum hinaus für die Jahre 1980 bis 2013, vom Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt.

In seinem Urteil führt das Bundesverfassungsgericht eine Ex-post-Betrachtung durch, um zu beurteilen, ob eine Besoldung in einem vergangenen Jahr verfassungswidrig war. Daher stehen dem Bundesverfassungsgericht bereits alle Vergleichsparameter für die entsprechenden Jahre zur Verfügung. Bei einer Besoldungsanpassung ist hingegen zu überprüfen, ob die zu verabschiedende Besoldungsanpassung, die insbesondere einen zukünftigen Zeitraum betrifft, dem Alimentationsprinzip entspricht. Die Vergleichsparameter sollten dem gleichen Zeitraum entsprechen. Da für diesen Zeitraum naturgemäß noch keine Daten für einige der volkswirtschaftlichen Parameter wie Nominallohnindex und Verbraucherpreisindex zur Verfügung stehen, wird auf Prognosewerte zurückgegriffen.

In den Berechnungen für die Jahre 2019, 2020 und 2021 wird für den Nominallohnindex des Landes Nordrhein-Westfalen die Statistik, die dem Bundesverfassungsgericht vom Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt wurde, in einer aktualisierten Fassung verwendet.

Für die bereits abgeschlossenen und verfügbaren Jahre bis 2017 wird ein Wert des Statistischen Bundesamtes (Verdienste und Arbeitskosten, Verdienste im öffentlichen Dienst für Beamte und Tarifbeschäftigte bei Bund, Ländern und Gemeinden 2018/2019, erschienen am 19. Juni 2018, S. 59) verwendet. Für die Jahre 2018 bis 2021 werden Prognosewerte aus der Gemeinschaftsdiagnose vom Frühjahr 2019 von Wirtschaftsforschungsinstituten herangezogen. Mangels einer Vorhersage von Werten des Nominallohnindex werden die bundesweiten Steigerungen der Bruttolöhne und -gehälter je Beschäftigten verwendet (Gemeinschaftsdiagnose Frühjahr 2019, 4. April 2019, Bruttolöhne und -gehälter je Beschäftigten, Veränderung in % gegenüber Vorjahr (bundesweit), S. 77 ff., [http://gemeinschaftsdiagnose.de/wp-content/uploads/2019/04/GD\\_F19\\_Langfassung\\_20190404.pdf](http://gemeinschaftsdiagnose.de/wp-content/uploads/2019/04/GD_F19_Langfassung_20190404.pdf), abgerufen am 4. April 2019, 15:03 Uhr). Auch das Statistische Bundesamt bediente sich in seiner Auskunft an das Bundesverfassungsgericht der Steigerung der Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer/in für Jahre, für die kein Nominallohnindex vorhanden ist. Da keine Prognosewerte für Gehälter in Nordrhein-Westfalen verfügbar sind, werden für die Jahre 2018 bis einschließlich 2020 bundesweite Prognosewerte aus der Gemeinschaftsdiagnose verwendet. Da für das Jahr 2021 noch kein bundesweiter Prognosewert vorliegt, wird für das Jahr 2021 der bundesweite Prognosewert für das Jahr 2020 zugrunde gelegt.

Um die Entwicklung der Besoldung mit der Entwicklung der Nominallöhne in den letzten 15 Jahren zu vergleichen, wird die Differenz beider Indexwerte des betreffenden Jahres wie in Randnummer 144 des Urteils des Bundesverfassungsgerichts vom 5. Mai 2015 berechnet (siehe **Tabellensatz 7** zur Herleitung des Nominallohnindex und Verbraucherpreisindex Nordrhein-Westfalen für die Jahre 2019, 2020 und 2021):

$$\text{Differenz zur erhöhten Besoldung in Prozent} = \frac{\text{Nominallohnindex-Entwicklung Besoldung}}{\text{Entwicklung Besoldung}} * 100$$



(3) Dritter Parameter:

Der dritte Parameter, eine Differenz zwischen der Besoldungsentwicklung im Land Nordrhein-Westfalen und der Entwicklung des Verbraucherpreisindex in Nordrhein-Westfalen bei Zugrundelegung eines Zeitraums von 15 Jahren jeweils bis zu den Jahren 2019, 2020 und 2021 von mindestens 5 Prozent des Indexwertes der erhöhten Besoldung (vgl. BVerfG, Urteil vom 5. Mai 2015 – 2 BvL 17/09 u.a., Rn. 106 bis 108; Beschluss vom 17. November 2015 – 2 BvL 20/09 u.a., Rn. 85 bis 87), ist nicht erfüllt.

Die Differenz zwischen der Besoldungsentwicklung und der Entwicklung der Verbraucherpreise in Nordrhein-Westfalen liegt in einem Zeitraum von jeweils 15 Jahren in allen Besoldungsgruppen unterhalb von 5 Prozent der erhöhten Besoldung. Insoweit wird auf die jeweils letzte Spalte des **Tabellensatzes 6 Teil 1**, des **Tabellensatzes 6 Teil 2** und des **Tabellensatzes 6 Teil 3** hingewiesen.

Bei der Ermittlung des Verbraucherpreisindex und des Abstands zwischen Verbraucherpreisindex und Besoldungsentwicklung ist Folgendes zu berücksichtigen:

In seiner Entscheidung vom 5. Mai 2015 zur Amtsangemessenheit der Richterbesoldung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2003 hat das Bundesverfassungsgericht die Entwicklung der Richterbesoldung in den vorhergehenden 15 Jahren einschließlich dem zu überprüfenden Jahr mit einem Index für die Entwicklung der Verbraucherpreise im Land Nordrhein-Westfalen im selben Zeitraum verglichen. Die Werte des Verbraucherpreisindex für das Land Nordrhein-Westfalen wurden für die Jahre 1980 bis 2013 vom Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt.

In den Berechnungen für die Jahre 2019, 2020 und 2021 wird für den Verbraucherpreisindex des Landes Nordrhein-Westfalen die Statistik, die dem Bundesverfassungsgericht vom Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt wurde, in einer aktualisierten Fassung verwendet. Für die bereits abgeschlossenen Jahre bis 2018 wird ein Wert des Statistischen Landesamtes IT.NRW (Statistische Berichte, Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen, Dezember 2018, erschienen Januar 2019, Tabelle 3) verwendet. Für die Jahre 2019, 2020 und 2021 werden Prognosewerte aus der Gemeinschaftsdiagnose vom Frühjahr 2019 von Wirtschaftsforschungsinstituten (Gemeinschaftsdiagnose Frühjahr 2019, 4. April 2019, Preisniveau der Verwendungsseite des Inlandsprodukts private Konsumausgaben, Veränderung in % gegenüber Vorjahr (bundesweit), S. 77 ff., [http://gemeinschaftsdiagnose.de/wp-content/uploads/2019/04/GD\\_F19\\_Langfassung\\_20190404.pdf](http://gemeinschaftsdiagnose.de/wp-content/uploads/2019/04/GD_F19_Langfassung_20190404.pdf), abgerufen am 4. April 2019, 15:03 Uhr) verwendet. Da keine Prognosewerte für die Preisentwicklung in Nordrhein-Westfalen verfügbar sind, werden für die Jahre 2019 und 2020 bundesweite Prognosewerte aus der Gemeinschaftsdiagnose verwendet. Da für das Jahr 2021 noch kein bundesweiter Prognosewert vorliegt, wird für das Jahr 2021 der bundesweite Prognosewert für das Jahr 2020 zugrunde gelegt. Der Index für die Entwicklung der Verbraucherpreise sowie der Abstand der Entwicklung der Verbraucherpreise zur Entwicklung der Besoldung wurden im Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 5. Mai 2015 und im Beschluss vom 17. November 2015 analog zum Index für die Nominallöhne sowie zum Abstand der Nominallohnentwicklung zur Besoldungsentwicklung berechnet. Die den angefügten Tabellenwerten zugrundeliegenden Berechnungen zum Vergleich von Besoldungs- und Preisentwicklung für die Jahre 2019, 2020 und 2021 werden auf die gleiche Weise durchgeführt (siehe **Tabellensatz 7**).

#### (4) Vierter Parameter:

Die Überprüfung des vierten Parameters, eine Abschmelzung der Abstände zwischen zwei vergleichbaren Besoldungsgruppen um mindestens 10 Prozent in den zurückliegenden fünf Jahren, erfolgt durch Vornahme eines systeminternen Besoldungsvergleichs. Die Auswahl der vergleichsweise gegenüber gestellten Besoldungsgruppen A 5, A 9 und A 13 ist entsprechend der Auswahl des Bundesverfassungsgerichts (Urteil vom 5. Mai 2015 – 2 BvL 19/09 u.a., Rn. 174) erfolgt. Darüber hinaus wird die Entwicklung der Abstände zwischen den Besoldungsgruppen A 11 und A 10 und den Besoldungsgruppen A 12 und A 11 betrachtet, um die Auswirkungen der differenzierten Besoldungserhöhungen der Jahre 2013 und 2014 auf diese stark besetzten, benachbarten Besoldungsgruppen zu erfassen.

In der ersten Tabelle des **Tabellensatzes 8** (Abstandsberechnung für die Jahre 2019 bis 2021) ist jeweils der Abstand in Prozent zwischen dem 12-fachen des jeweiligen höchsten monatlichen Endgrundgehalts des Kalenderjahrs zuzüglich der sog. Allgemeinen Stellenzulage bzw. ab 1. Juli 2016 der Strukturzulage und zuzüglich der bis zum 31. Dezember 2016 gewährten jährlichen Sonderzahlung (Berechnungsgrundlage) im jeweiligen Prüffjahr und im Basisjahr ausgewiesen. Die Berücksichtigung auch der jährlichen Sonderzahlung erfolgt, um Verzerrungen und Verwerfungen zu vermeiden, die sich andernfalls aufgrund des Einbaus der Sonderzahlung in die Grundgehälter zum 1. Januar 2017 bei bloßer Betrachtung der Endgrundgehälter der jeweiligen Besoldungstabellen ergeben würden.

Der in der ersten Tabelle des **Tabellensatzes 8** ausgewiesene Prozentsatz ermittelt sich entsprechend der Berechnung des Bundesverfassungsgerichts wie folgt:

Die Differenz der Berechnungsgrundlage der höheren Besoldungsgruppe und der Berechnungsgrundlage der niedrigeren Vergleichsbesoldungsgruppe ist zu dividieren durch die Berechnungsgrundlage der höheren Besoldungsgruppe; das Ergebnis ist mit 100 zu multiplizieren, also z.B. Abstand R 1 zu A 5 =  $((R\ 1 \cdot A\ 5) : R\ 1) \times 100$ .

In der zweiten Tabelle des **Tabellensatzes 8** ist die Veränderung bzw. Verringerung der Abstände in Prozent zwischen dem Basisjahr und dem Prüffjahr dargestellt, ausgehend von den Prüffjahren 2019, 2020 und 2021.

Der dergestalt vollzogene systeminterne Besoldungsvergleich ergibt in den Jahren 2019 und 2020 eine Abschmelzung der Abstände bei der Besoldungsgruppe A 9 – jeweils im Vergleich zur Besoldungsgruppe A 5 – von mehr als 10 Prozent in den zurückliegenden fünf Jahren (siehe **Tabellensatz 8**).

Diese Verringerung der Abstände der Besoldungsgruppe A 9 zur Besoldungsgruppe A 5 ist im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass mit dem Dienstrechtsmodernisierungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14. Juni 2016 (GV. NRW. S. 310, ber. S. 642) der Besoldungsgruppe A 5 zwei zusätzliche Erfahrungsstufen hinzugefügt worden sind, um die Attraktivität des vormals einfachen Dienstes zu erhöhen und der Steigerung der beruflichen Erfahrung durch langjährige Tätigkeit angemessen Rechnung zu tragen (LT-Drs. 16/10380). Durch die Hinzufügung der Erfahrungsstufen – auch bei der Besoldungsgruppe A 6 – wurden die jeweiligen Endgrundgehälter nicht unwesentlich erhöht. Darüber hinaus hat der zum 1. Januar 2017 erfolgte Einbau der für die Besoldungsgruppe A 5 – im Vergleich zur Besoldungsgruppe A 9 – prozentual höheren Sonderzahlung in die Grundgehälter zur Vergrößerung des Abstands zwischen den Besoldungsgruppen A 9 und A 5 beigetragen.

Auch wenn diese Maßnahmen zu einer teils deutlichen prozentualen Verringerung der Abstände zwischen den Besoldungsgruppen A 9 und A 5 geführt haben, ist aber immer noch ein hinreichender absoluter Abstand zwischen den betroffenen Besoldungsgruppen gewahrt.

Im Übrigen begründet auch die Verringerung der Abstände im Ergebnis keine Vermutung für eine verfassungswidrige Unteralimentation. So ist nur in den Anpassungsjahren 2019 und 2020 – bei zutreffender Außerachtlassung der im Tariffbereich im Jahr 2018 ausgebrachten Stufe 6 – lediglich einer der fünf vom Bundesverfassungsgericht vorgegebenen Parameter erfüllt. Selbst bei hilfsweiser Berücksichtigung der Stufe 6 wäre in den Anpassungsjahren 2019, 2020 und 2021 lediglich in einzelnen Besoldungsgruppen ein Parameter erfüllt, und zwar in den Jahren 2019 und 2020 der erste oder vierte Parameter und im Jahr 2021 der erste Parameter.

Auch werden die vom Bundesverfassungsgericht in seiner Entscheidung vom 17. November 2015 gegebenen Hinweise zum gebotenen Mindestabstand der unteren Besoldungsgruppen zum Grundsicherungsniveau beachtet. Die Nettoalimentation in Nordrhein-Westfalen in den Jahren 2003 bis 2017 entsprach dem seitens des Bundesverfassungsgerichts vorgegebenen Mindestabstand von 115 Prozent zum Grundsicherungsniveau (LT-Vorlage 16/4766). Die Erhöhung der Bezüge im Jahr 2018 und die beabsichtigte Erhöhung der Bezüge im Jahr 2019 führen zu einer Vergrößerung des Abstands zum Grundsicherungsniveau. Grund hierfür ist, dass sich die Regelbedarfe im Jahr 2018 im Vergleich zu der Anpassung der Besoldung und Versorgung nur um durchschnittlich 1,57 Prozent und im Jahr 2019 nur um durchschnittlich 2,02 Prozent erhöht haben. Für die Jahre 2020 und 2021 ist davon auszugehen, dass der Abstand zum Grundsicherungsniveau ebenfalls mindestens gewahrt wird oder sich sogar vergrößert. So betrug die Erhöhung der Regelbedarfe als ein Bestandteil des Grundsicherungsniveaus in den Jahren 2012 bis 2019 im jährlichen Durchschnitt nur 1,86 Prozent.

#### (5) Fünfter Parameter:

Der fünfte Parameter, Quervergleich mit der Besoldung des Bundes und der übrigen Länder (streitgegenständliche Besoldung mindestens 10 Prozent unter dem Durchschnitt des Bundes und der übrigen Länder), ist nicht erfüllt.

Das Bundesverfassungsgericht weist im Zusammenhang mit dem fünften Parameter auf die Gesetzgebungskompetenz der Länder für die Besoldung und Versorgung hin, stellt aber zugleich fest, dass eine unbegrenzte Auseinanderentwicklung der Bezüge im Bund und in den Ländern nicht von der Kompetenz gedeckt wäre. Vor diesem Hintergrund muss im Rahmen der fünften Parameterprüfung ein Quervergleich mit der Besoldung des Bundes und der übrigen Länder erfolgen. Die jährliche Bruttobesoldung für den Vergleich errechnet sich unter Berücksichtigung unterjähriger Besoldungsanpassungen aus dem Grundgehalt der Endstufe, sog. Allgemeiner Stellenzulage (in NRW ab dem 1. Juli 2016 als Strukturzulage bezeichnet), Einmalzahlungen und Sonderzahlungen.

Einen Maßstab für einen noch zulässigen Abstand hat das Bundesverfassungsgericht in seinem Urteil nur für den Vergleich mit den übrigen Ländern bestimmt. Wendet man diesen Maßstab für den Vergleich mit den übrigen Ländern an, kommt man zu folgendem Ergebnis:

Zum Stand 31. Dezember 2018 lag die jährliche Bruttobesoldung einer Beamtin, eines Beamten, einer RichterIn oder eines Richters in Nordrhein-Westfalen in keinem Fall um mindestens 10 Prozent unter dem Durchschnitt der übrigen Länder. Der „Bund-Länder-Vergleich zum 31. Dezember 2018“ umfasst alle Besoldungsgruppen der Besoldungsordnungen A und B sowie die Besoldungsgruppen R 1 bis R 8 (siehe **Tabellensatz 9**). Das Zahlenmaterial basiert auf Jahresübersichten, die auf der Grundlage einer Vereinbarung der für das Besoldungsrecht im

Bund und in den Ländern zuständigen Fachreferenten auf Ministerialebene erstellt wurden. Es ist nicht davon auszugehen, dass die Übertragung des Tarifergebnisses 2019/2020/2021 auf den Beamten- und Richterbereich in Nordrhein-Westfalen und in den anderen Ländern zu einem abweichenden Ergebnis führen wird.

Auch beim Vergleich mit der Bundesbesoldung zeigt sich keine erhebliche Gehaltsdifferenz, insbesondere, wenn man bedenkt, dass das Bundesverfassungsgericht den strengen und konkreten Maßstab für den Ländervergleich für den Vergleich mit der Bundesbesoldung nicht anwendet (siehe **Tabellensatz 9 letzte Spalte**).

#### (6) Gesamtergebnis:

Da in keinem Anpassungsjahr hinsichtlich keiner Besoldungsgruppe mindestens drei der fünf Parameter erfüllt werden, besteht keine Vermutung für eine nicht amtsangemessene Besoldung. Die Gesamtschau aller fünf vom Bundesverfassungsgericht aufgezeigten besoldungsrechtlichen Parameter ergibt in den Besoldungsordnungen A, B, R, W, C und H bereits auf der ersten Prüfungsstufe keine Anhaltspunkte dafür, dass die für die Jahre 2019, 2020 und 2021 vorgesehene Anpassung der Besoldung und Versorgung der Beamtinnen und Beamten sowie Richterinnen und Richter im Land Nordrhein-Westfalen unter Berücksichtigung des vom Bundesverfassungsgericht vorgegebenen Beobachtungszeitraums nicht verfassungskonform ist. Mit der Anpassung von jeweils 3,2 Prozent in den Jahren 2019 und 2020 und der Anpassung von 1,4 Prozent im Jahr 2021 wird vielmehr den Leitlinien des Bundesverfassungsgerichts entsprochen und für die Jahre 2019, 2020 und 2021 ein verfassungskonformer Zustand der Beamten- und Richterbesoldung gewährleistet.

Bei der Besoldungsordnung C handelt sich um eine auslaufende Besoldungsordnung mit aufsteigenden Besoldungsstufen, die in NRW in der bis zum 22. Februar 2002 gültigen Fassung des Bundesbesoldungsgesetzes fortgeführt wird. Die Grundgehaltssätze der Besoldungsordnung C sind an die der Besoldungsordnung A angelehnt; sämtliche Anpassungen in der A-Besoldung wurden inhaltsgleich entsprechend nachvollzogen.

Die Besoldungsordnung H für Professorinnen und Professoren sowie Hochschulangehörige wurde durch das Zweite Gesetz zur Vereinheitlichung und Neuregelung des Besoldungsrechts in Bund und Ländern (BGBl. I, S.185) durch die Besoldungsordnung C ersetzt. Der Großteil der damals vorhandenen Besoldungsempfängerinnen und -empfänger in den Besoldungsgruppen der Besoldungsordnung H wurde in die damals neu geschaffene Besoldungsordnung C überführt, nur ein kleiner Teil verblieb auf Grund eines Optionsrechts in der Besoldungsordnung H. Die Grundgehaltssätze der Besoldungsordnung H sind ebenfalls an die der Besoldungsordnung A angelehnt. In der Folgezeit nahmen sie entsprechend an allen Besoldungsanpassungen für die Besoldungsordnungen A und C teil.

Die Besoldungsordnung W ist bundesgesetzlich neu eingeführt worden durch das Gesetz zur Reform der Professorenbesoldung vom 1. Februar 2002 (BGBl. I, S. 686), landesgesetzlich in Nordrhein-Westfalen durch das Achte Gesetz zur Änderung des Besoldungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14. Dezember 2004 (GV. NRW. S. 779). Durch das Dienstrechtsanpassungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen vom 16. Mai 2013 (GV. NRW. S. 234) sind die Grundgehälter mit Wirkung vom 1. Januar 2013 in der Besoldungsgruppe W 2 um 690 Euro und in der Besoldungsgruppe W 3 um 300 Euro angehoben worden. Damit wurde ein Vergleichsmaßstab zu den oberen Besoldungsstufen in der Besoldungsgruppe A 15 bzw. A 16 gebildet. Die Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts zur W-Besoldung (Urteil vom 14. Februar 2012 - 2 BvL 4/10) wurde damit umgesetzt und die Professorenbesoldung in NRW auf eine verfassungskonforme Grundlage gestellt. Zusätzlich können für W 2- und W 3-

Professoren weiterhin grundgehaltsergänzende Leistungsbezüge gezahlt werden. Die Besoldungsentwicklung in der Besoldungsordnung W ist durch das Dienstrechtsanpassungsgesetz, durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge 2013/2014 im Land Nordrhein-Westfalen, durch das Gesetz zur Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge 2015/2016 sowie zur Änderung weiterer dienstrechtlicher Vorschriften im Land Nordrhein-Westfalen sowie durch das Gesetz zur Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge 2017/2018 sowie zur Änderung weiterer dienstrechtlicher Vorschriften im Land Nordrhein-Westfalen ab 2013 parallel zur Entwicklung in der Besoldungsordnung A nachgezeichnet worden. Entsprechendes ist mit dem Gesetzentwurf nun auch für die Jahre 2019, 2020 und 2021 vorgesehen. Bei der Überprüfung der den Parametern zugrundeliegenden Berechnungen wurde für das Jahr 2004 die Bundesbesoldung zugrunde gelegt, um den 15-Jahres-Zeitraum abzubilden.

#### b) Zweite Prüfungsstufe:

Für die auf der zweiten Prüfungsstufe gebotene Gesamtabwägung sind keine weiteren Umstände ersichtlich, die auf eine Unangemessenheit der Bezüge hindeuten.

Das Ergebnis der ersten Prüfungsstufe zeigt, dass die Mehrheit der fünf Parameter auf der ersten Prüfungsstufe in keiner Besoldungsgruppe erfüllt wird. Die Höhe der Alimentation ist damit amtsangemessen und verfassungskonform.

#### 2. Versorgungsbezüge

Mit dem Gesetz werden die Bezüge der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger in gleichem Maße angehoben wie die Bezüge der aktiven Beamtinnen und Beamten (Artikel 4, 5 und 6).

Die Höhe der Versorgungsbezüge erfüllt die Anforderungen des Alimentationsprinzips. Denn sie leitet sich in verfassungskonformer Weise von der Besoldungshöhe ab und diese entspricht – wie oben dargelegt – ihrerseits den Vorgaben des Bundesverfassungsgerichts. Die Bemessung der Höhe der Versorgungsbezüge mit bis zu 71,75 Prozent der Ruhegehaltfähigen Dienstbezüge hat das Bundesverfassungsgericht in seinem Urteil vom 27. September 2005 – 2 BvR 1387/02 – ausdrücklich gebilligt. Der Bemessungssatz für die Sonderzahlung der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger war in den Besoldungsgruppen A 7 sowie A 8 um sechs Prozentpunkte und in den höheren Besoldungsgruppen um acht Prozentpunkte geringer als bei den aktiven Beamtinnen und Beamten. Dies ist bei der Integration der Sonderzahlung in die Versorgungsbezüge beibehalten worden. Die Jahresalimentation der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger fällt dadurch lediglich um 0,48 Prozent bzw. um 0,65 Prozent niedriger aus. Diese geringfügige Abweichung bewegt sich in den Grenzen des gesetzgeberischen Ausgestaltungsfreiraums.

## **II. Änderung der Verordnung über die Gewährung einer monatlichen Unterhaltsbeihilfe an Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare**

Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare stehen in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis. Ihnen wird eine monatliche Unterhaltsbeihilfe in Anlehnung an die Anwärterbezüge gewährt. Diese setzt sich aus einem monatlichen Grundbetrag und ggf. einem Familienzuschlag zusammen. Im Hinblick darauf, dass mit Artikel 1 und Artikel 2 die Anwärterbezüge erhöht werden, wird der Grundbetrag der monatlichen Unterhaltsbeihilfe für Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare entsprechend erhöht (Artikel 7 und 8).

### **III. Änderung der Ausbildungsordnung Justizdienst 1.2 im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis**

Auch Justizsekretäranwärterinnen und Justizsekretäranwärter, die sich in einer förderlichen Berufstätigkeit bewährt haben, absolvieren ihre Ausbildung und Prüfung in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis und erhalten eine monatliche Unterhaltsbeihilfe und ggf. einen Familienzuschlag. Der Grundbetrag der monatlichen Unterhaltsbeihilfe für die Justizsekretäranwärterinnen und Justizsekretäranwärter in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis wird ebenfalls entsprechend erhöht (Artikel 9 und 10.)

### **IV. Ausbringung einer Stellenzulage für in der Krankenpflege eingesetzte Beamtinnen und Beamte**

Für Beamtinnen und Beamte der Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt, die in der Krankenpflege eingesetzt sind, wird ab dem 1. Januar 2019 im Landesbesoldungsgesetz eine dynamische Stellenzulage ausgebracht (Artikel 1). Die Zulage beträgt ab dem 1. Januar 2019 120 Euro monatlich. Ab dem Jahr 2020 nimmt sie an den regelmäßigen Besoldungsanpassungen nach § 16 des Landesbesoldungsgesetzes teil.

### **V. Änderung der Erschwerniszulagenverordnung**

Mit den Artikeln 11, 12 und 13 werden diejenigen Erschwerniszulagenbeträge, die von jeher dynamisiert sind, prozentual wie die anderen dynamisierten Bezügebestandteile angehoben.

### **VI. Änderung der Freistellungs- und Urlaubsverordnung NRW**

Mit Artikel 14 werden die Urlaubstage für Anwärtnerinnen und Anwärter entsprechend den aktuellen tarifvertraglichen Neuregelungen für Auszubildende und Praktikantinnen und Praktikanten im Geltungsbereich des TV-L angepasst.

## **B. Im Einzelnen**

### **Zu Artikel 1 (Änderung des Landesbesoldungsgesetzes)**

Artikel 1 regelt durch Änderung des § 17 die Anpassung der Besoldung im Jahr 2019. Durch Änderung des § 56 wird zudem ein neuer Zulagentatbestand für beamtete Pflegekräfte in das Landesbesoldungsgesetz aufgenommen.

#### Zu Nummer 1:

Redaktionelle Anpassung der Inhaltsübersicht zu § 17.

#### Zu Nummer 2:

Es werden die für die Bezügeanpassung 2019 erforderlichen Änderungen des § 17 umgesetzt.

#### Zu Nummer 3:

Mit Artikel 1 Nummer 3 wird eine neue Stellenzulage für Beamtinnen und Beamte der Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt, die in der Krankenpflege in Kliniken, in dem Justizvollzugskrankenhaus Nordrhein-Westfalen, in den Justizvollzugsanstalten oder in den Abschiebungshafteinrichtungen eingesetzt sind, geschaffen. Die Zulage beträgt im Jahr 2019 120 Euro

monatlich und nimmt ab dem Jahr 2020 an den regelmäßigen Besoldungsanpassungen nach § 16 teil. Damit wird ein Bestandteil Gesprächsergebnisses zwischen der Landesregierung und den Gewerkschaften und Verbänden vom 22. März 2019 umgesetzt.

#### Zu Nummer 4:

Folgeänderung zu den Nummern 2 und 3, mit der die Anlagen 6 bis 16 des Landesbesoldungsgesetzes neu gefasst werden. Sie enthalten die aufgrund von Nummer 2 (§ 17 Absatz 1) erhöhten Beträge (Grundgehaltssätze der Landesbesoldungsordnungen A, B, R und W, Familienzuschlag, Amtszulagen, Strukturzulage, Grundgehaltssätze der fortgeltenden Landesbesoldungsordnungen H und C etc.) und die aufgrund von Nummer 3 in der Anlage 15 erstmals auszuweisende neue Stellenzulage für beamtete Pflegekräfte (§ 56 Nummer 3).

### **Zu Artikel 2 (Weitere Änderung des Landesbesoldungsgesetzes zum Jahr 2020)**

Artikel 2 regelt entsprechend zu Artikel 1 die Anpassung der Besoldung betreffend das Jahr 2020.

Darüber hinaus wird die in § 56 Nummer 3 neu ausgebrachte Stellenzulage für beamtete Pflegekräfte durch Artikel 2 Nummer 2 Buchstabe b) Doppelbuchstabe bb) in den in § 17 geregelten Katalog der regelmäßig anzupassenden Besoldungsbestandteile aufgenommen. So wird sichergestellt, dass die neue Stellenzulage ab dem Jahr 2020 an den regelmäßigen Besoldungsanpassungen teilnimmt. Artikel 2 Nummer 2 Buchstabe b) Doppelbuchstabe cc) enthält eine redaktionelle Folgeänderung zu Artikel 2 Nummer 2 Buchstabe b) Doppelbuchstabe bb). Mit Nummer 3 werden diejenigen Anlagen ausgetauscht, die ab 1. Januar 2020 erhöhte Beträge vorsehen.

### **Zu Artikel 3 (Weitere Änderung des Landesbesoldungsgesetzes zum Jahr 2021)**

Artikel 3 regelt die Anpassung der Besoldung für das Jahr 2021.

#### Zu Nummer 1:

Anpassung der Inhaltsübersicht zu § 17.

#### Zu Nummer 2:

Es werden die für die Bezügeanpassung 2021 erforderlichen Änderungen des § 17 umgesetzt.

Da für das Jahr 2021 keine weitere Erhöhung der Anwärtergrundbeträge vorgesehen ist, ist Absatz 2 aufzuheben (Buchstabe c). Als redaktionelle Folgeänderung sind die bisherigen Absätze 3 und 4 in Absätze 2 und 3 umzubenennen (Buchstabe d).

#### Zu Nummer 3:

Mit Nummer 3 werden diejenigen Anlagen ausgetauscht, die ab 1. Januar 2021 erhöhte Beträge vorsehen.

### **Zu Artikel 4 (Änderung des Landesbeamtenversorgungsgesetzes)**

Artikel 4 regelt die Anpassung der Versorgungsbezüge im Jahr 2019.

Da die Erhöhungen nach § 17 des Landesbesoldungsgesetzes (Artikel 1) für die dort genannten Bezügebestandteile durch die dynamische Verweisung des § 84 Absatz 2 entsprechend

für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger gelten, sind im Versorgungsbe-  
reich darüber hinaus nur noch die von der Verweisung nicht erfassten Bezüge aus Anlass der  
Erhöhung zu regeln.

Zu Nummer 1:

Da die Familienzuschläge für Kinder nach Maßgabe des Artikel 1 (§ 17 Absatz 1 Nummer 2  
des Landesbesoldungsgesetzes) ab dem 1. Januar 2019 um 3,2 Prozent in 2019 erhöht wer-  
den, ist der in § 58 Absatz 1 Satz 6 genannte Betrag entsprechend zu dynamisieren.

Zu Nummer 2:

§ 84 Absatz 3 beinhaltet Sonderregelungen für Versorgungsempfängerinnen und Versor-  
gungsempfänger, deren Versorgungsbezügen zum Zeitpunkt des Eintritts des Versorgungs-  
falls keine allgemeine Stellenzulage nach dem bis zum 31. Dezember 1989 geltenden Recht  
zugrunde lag. Mit dem Fünften Gesetz zur Änderung besoldungsrechtlicher Vorschriften vom  
28. Mai 1990 (BGBl I S. 967) wurde die seinerzeitige Stellenzulage nach der Vorbemerkung  
Nummer 27 Absatz 1 Buchstabe a oder b der Anlage 1 des Bundesbesoldungsgesetzes in  
Höhe von 67,00 DM ab 1. Januar 1990 in den Besoldungsgruppen A 1 bis A 8 in das Grund-  
gehalt integriert. Die Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger wurden da-  
mals in das neue – erhöhte – Grundgehalt übergeleitet. Bei allen Beamtinnen und Beamten  
sowie allen Ruhestandsbeamtinnen und Ruhestandsbeamten, denen die vorgenannte Stel-  
lenzulage nicht zustand, wurde das Grundgehalt ab diesem Zeitpunkt um 67,00 DM vermin-  
dert. Der Verminderungsbetrag nimmt seitdem an allgemeinen Bezügeanpassungen teil. Das  
der Berechnung der Versorgungsbezüge zugrundeliegende Grundgehalt der weggefallenen  
Besoldungsgruppen A 2 bis A 4 und der Besoldungsgruppen A 5 bis A 8 ist daher um den  
dynamisierten Betrag dieser Zulage zu vermindern. Im Rahmen der Dynamisierung wird der  
Verminderungsbetrag zugleich als Folgeänderung zur Integration der Sonderzahlung in das  
Grundgehalt angepasst. Aufgrund der unterschiedlichen Höhe der Bemessungsgrundlage  
für die Sonderzahlung für die Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger der  
Besoldungsgruppen A 2 bis A 6 und A 7 bis A 8 gibt es anstatt des früher einheitlichen Ver-  
minderungsbetrages zwei Verminderungsbeträge.

Zu Nummer 3:

Da die Versorgungsbezüge ab dem 1. Januar 2019 erhöht werden, erhöhen sich auch die  
Beträge für die Kindererziehungs- und Kindererziehungsergänzungszuschläge (§ 59), den  
Kinderzuschlag zum Witwengeld oder Witwergeld (§ 60) und die Pflege- und Kinderpflegeer-  
gänzungszuschläge (§ 61). Dementsprechend ist die Anlage des Landesbeamtenversor-  
gungsgesetzes, in denen die Beträge aufgeführt werden, neu zu fassen.

**Zu Artikel 5 (Weitere Änderung des Landesbeamtenversorgungsgesetzes zum Jahr  
2020)**

Artikel 5 regelt in Entsprechung zu Artikel 4 die Anpassung der Versorgungsbezüge im Jahr  
2020.

**Zu Artikel 6 (Weitere Änderung des Landesbeamtenversorgungsgesetzes zum Jahr  
2021)**

Artikel 6 regelt in Entsprechung zu Artikel 4 die Anpassung der Versorgungsbezüge im Jahr  
2021.



**Zu Artikel 7 (Änderung der Verordnung über die Gewährung einer monatlichen Unterhaltsbeihilfe an Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare)**

Durch Artikel 7 wird der monatliche Grundbetrag der Unterhaltsbeihilfe für die Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare im Jahr 2019 ab dem 1. Januar 2019 in der Höhe wie die Anwärtergrundbeträge im Jahr 2019 angepasst.

**Zu Artikel 8 (Weitere Änderung der Verordnung über die Gewährung einer monatlichen Unterhaltsbeihilfe an Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare)**

Artikel 8 regelt entsprechend dem Artikel 7 die Anpassung des monatlichen Grundbetrages der Unterhaltsbeihilfe für die Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare betreffend das Jahr 2020 ab dem 1. Januar 2020.

**Zu Artikel 9 (Änderung der Ausbildungsordnung Justizdienst 1.2 im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis)**

Durch Artikel 9 wird der monatliche Grundbetrag der Unterhaltsbeihilfe für die in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis befindlichen Justizsekretäranwärterinnen und Justizsekretäranwärter ab dem 1. Januar 2019 wie die Anwärtergrundbeträge und die Unterhaltsbeihilfe für Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare um einen Festbetrag von 50 Euro erhöht.

**Zu Artikel 10 (Weitere Änderung der Ausbildungsordnung Justizdienst 1.2 im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis)**

Artikel 10 sieht ab dem 1. Januar 2020 eine weitere Erhöhung des Grundbetrags der monatlichen Unterhaltsbeihilfe um einen Festbetrag von 50 Euro vor.

**Zu Artikel 11 (Änderung der Erschwerniszulagenverordnung)**

Durch Artikel 11 werden die Erschwerniszulagen, die an den allgemeinen Bezügeanpassungen teilnehmen, im Jahr 2019 entsprechend der vorgesehenen Erhöhungen für die anderen Bezügebestandteile durch Änderung der Erschwerniszulagenverordnung angepasst.

**Zu Artikel 12 (Weitere Änderung der Erschwerniszulagenverordnung)**

Durch Artikel 12 werden die Erschwerniszulagen, die an den allgemeinen Bezügeanpassungen teilnehmen, im Jahr 2020 entsprechend der vorgesehenen Erhöhungen für die anderen Bezügebestandteile durch Änderung der Erschwerniszulagenverordnung angepasst.

**Zu Artikel 13 (Weitere Änderung der Erschwerniszulagenverordnung)**

Durch Artikel 13 werden die Erschwerniszulagen, die an den allgemeinen Bezügeanpassungen teilnehmen, im Jahr 2021 entsprechend der vorgesehenen Erhöhungen für die anderen Bezügebestandteile durch Änderung der Erschwerniszulagenverordnung angepasst.

**Zu Artikel 14 (Änderung der Freistellungs- und Urlaubsverordnung NRW)**Zu Nummer 1 a):

Die Streichung erfolgt in Anlehnung an die aktuellen tarifvertraglichen Neuregelungen für Auszubildende und Praktikantinnen und Praktikanten im Geltungsbereich des TV-L, deren Urlaub bei Verteilung der wöchentlichen Arbeitszeit auf fünf Tage in der Kalenderwoche einheitlich auf 30 Ausbildungs- bzw. Arbeitstage im Kalenderjahr festgelegt ist. Die Urlaubsdauer beträgt nun bei regelmäßiger Verteilung der Arbeitszeit auf fünf Tage in der Kalenderwoche einheitlich für alle Beamtinnen und Beamten im Geltungsbereich der Verordnung 30 Arbeitstage, sodass Satz 2 nicht mehr benötigt wird.

Zu Nummer 1 b):

Durch die Vereinheitlichung des Urlaubsanspruchs kann auf die Regelung des Urlaubsanspruchs für den Übergangsmonat zwischen einem Beamtenverhältnis auf Widerruf und einem Beamtenverhältnis auf Probe verzichtet werden.

Zu Nummer 2:

Notwendige Folgeänderung zu Nummer 1 b).

**Zu Artikel 15 (Inkrafttreten)**

Die Vorschrift regelt das Inkrafttreten des Gesetzes.

# Tabellensatz 1

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2004

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldung des jeweiligen Kalenderjahres.

Jeweils höchster Tabellenwert des Kalenderjahres: Grundgehalt der Endstufe, allgemeine Stellenzulage/Strukturzulage und Sonderzahlung (inkl. Urlaubsgeld)

Übrige Tabellenwerte des Kalenderjahres nur nachrichtlich.

Nicht integriert sind: Einmalzahlungen, Amtszulagen, familienbezogene Besoldungsbestandteile sowie alle sonstigen Besoldungsbestandteile.

	2004 ab 1.1	2004 ab 1.1.	2004 ab 1.4.	2004 ab 1.4.	2004 ab 1.8.	2004 ab 1.8.	2004 ab 1.8. für SZG	2004	2004	2004	2004
	Endgrundgehalt	allg. Stellenzul.	Endgrundgehalt	allg. Stellenzul.	Endgrundgehalt	allg. Stellenzul.	Zw.-Summe	EZG	Faktor	SZG	Summe/Jahr
BesGr. A 1	nicht belegt										nicht belegt
BesGr. A 2	1.655,01 €		1.671,56 €		1.688,28 €		1.688,28 €		0,8429	1.423,05 €	<b>21.682,41 €</b>
BesGr. A 3	1.728,72 €		1.746,01 €		1.763,47 €		1.763,47 €		0,8429	1.486,43 €	<b>22.648,07 €</b>
BesGr. A 4	1.802,44 €		1.820,46 €		1.838,66 €		1.838,66 €		0,8429	1.549,81 €	<b>23.613,73 €</b>
BesGr. A 5 (LG 1.1; ehem. e. D.)	1.869,54 €		1.888,24 €		1.907,12 €		1.907,12 €		0,8429	1.607,51 €	<b>24.492,95 €</b>
BesGr. A 6 (LG 1.2; ehem. m.D.)	1.971,44 €	16,06 €	1.991,15 €	16,22 €	2.011,06 €	16,38 €	2.027,44 €		0,8429	1.708,93 €	<b>26.038,21 €</b>
BesGr. A 7	2.131,42 €	16,06 €	2.152,73 €	16,22 €	2.174,26 €	16,38 €	2.190,64 €		0,70	1.533,45 €	<b>27.821,13 €</b>
BesGr. A 8	2.327,98 €	16,06 €	2.351,26 €	16,22 €	2.374,77 €	16,38 €	2.391,15 €		0,70	1.673,81 €	<b>30.367,61 €</b>
BesGr. A 9 (LG 1.2; ehem. m. D.)	2.483,87 €	62,82 €	2.508,71 €	63,45 €	2.533,80 €	64,08 €	2.597,88 €		0,50	1.298,94 €	<b>32.473,50 €</b>
BesGr. A 9 (LG 2.1; ehem. g. D.)	2.483,87 €	69,81 €	2.508,71 €	70,51 €	2.533,80 €	71,22 €	2.605,02 €		0,50	1.302,51 €	<b>32.562,75 €</b>
BesGr. A 10	2.796,45 €	69,81 €	2.824,41 €	70,51 €	2.852,65 €	71,22 €	2.923,87 €		0,50	1.461,94 €	<b>36.548,38 €</b>
BesGr. A 11	3.124,64 €	69,81 €	3.155,89 €	70,51 €	3.187,45 €	71,22 €	3.258,67 €		0,50	1.629,34 €	<b>40.733,38 €</b>
BesGr. A 12	3.452,85 €	69,81 €	3.487,38 €	70,51 €	3.522,25 €	71,22 €	3.593,47 €		0,50	1.796,74 €	<b>44.918,38 €</b>
BesGr. A 13 (LG 2.1; ehem. g. D.)	3.843,33 €	69,81 €	3.881,76 €	70,51 €	3.920,58 €	71,22 €	3.991,80 €		0,50	1.995,90 €	<b>49.897,50 €</b>
BesGr. A 13 (LG 2.2; ehem. h. D.)	3.843,33 €	69,81 €	3.881,76 €	70,51 €	3.920,58 €	71,22 €	3.991,80 €		0,50	1.995,90 €	<b>49.897,50 €</b>
BesGr. A 14	4.260,90 €		4.303,51 €		4.346,55 €		4.346,55 €		0,50	2.173,28 €	<b>54.331,88 €</b>
BesGr. A 15	4.817,53 €		4.865,71 €		4.914,37 €		4.914,37 €		0,50	2.457,19 €	<b>61.429,63 €</b>
BesGr. A 16	5.372,41 €		5.426,13 €		5.480,39 €		5.480,39 €		0,50	2.740,20 €	<b>68.504,88 €</b>
BesGr. B 1	4.817,53 €		4.865,71 €		4.914,37 €		4.914,37 €		0,50	2.457,19 €	<b>61.429,63 €</b>
BesGr. B 2	5.604,35 €		5.660,39 €		5.716,99 €		5.716,99 €		0,50	2.858,50 €	<b>71.462,38 €</b>
BesGr. B 3	5.937,43 €		5.996,80 €		6.056,77 €		6.056,77 €		0,50	3.028,39 €	<b>75.709,63 €</b>
BesGr. B 4	6.286,30 €		6.349,16 €		6.412,65 €		6.412,65 €		0,50	3.206,33 €	<b>80.158,13 €</b>
BesGr. B 5	6.686,55 €		6.753,42 €		6.820,95 €		6.820,95 €		0,50	3.410,48 €	<b>85.261,88 €</b>

## Tabellensatz 1

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2004

BesGr. B 6	7.064,51 €		7.135,16 €		7.206,51 €		7.206,51 €		0,50	3.603,26 €	<b>90.081,38 €</b>
BesGr. B 7	7.432,18 €		7.506,50 €		7.581,57 €		7.581,57 €		0,50	3.790,79 €	<b>94.769,63 €</b>
BesGr. B 8	7.815,39 €		7.893,54 €		7.972,48 €		7.972,48 €		0,50	3.986,24 €	<b>99.656,00 €</b>
BesGr. B 9	8.291,19 €		8.374,10 €		8.457,84 €		8.457,84 €		0,50	4.228,92 €	<b>105.723,00 €</b>
BesGr. B 10	9.768,74 €		9.866,43 €		9.965,09 €		9.965,09 €		0,50	4.982,55 €	<b>124.563,63 €</b>
BesGr. B 11	10.353,56 €		10.353,56 €		10.353,56 €		10.353,56 €		0,50	5.176,78 €	<b>129.419,50 €</b>
BesGr. R 1	4.943,65 €		4.993,09 €		5.043,02 €		5.043,02 €		0,50	2.521,51 €	<b>63.037,75 €</b>
BesGr. R 2	5.395,39 €		5.449,34 €		5.503,83 €		5.503,83 €		0,50	2.751,92 €	<b>68.797,88 €</b>
BesGr. R 3	5.937,43 €		5.996,80 €		6.056,77 €		6.056,77 €		0,50	3.028,39 €	<b>75.709,63 €</b>
BesGr. R 4	6.286,30 €		6.349,16 €		6.412,65 €		6.412,65 €		0,50	3.206,33 €	<b>80.158,13 €</b>
BesGr. R 5	6.686,55 €		6.753,42 €		6.820,95 €		6.820,95 €		0,50	3.410,48 €	<b>85.261,88 €</b>
BesGr. R 6	7.064,51 €		7.135,16 €		7.206,51 €		7.206,51 €		0,50	3.603,26 €	<b>90.081,38 €</b>
BesGr. R 7	7.432,18 €		7.506,50 €		7.581,57 €		7.581,57 €		0,50	3.790,79 €	<b>94.769,63 €</b>
BesGr. R 8	7.815,39 €		7.893,54 €		7.972,48 €		7.972,48 €		0,50	3.986,24 €	<b>99.656,00 €</b>
BesGr. R 9	nicht belegt		nicht belegt		nicht belegt						<b>nicht belegt</b>
BesGr. R 10	nicht belegt		nicht belegt		nicht belegt						<b>nicht belegt</b>
BesGr. H 1	3.843,33 €	69,81 €	3.881,76 €	70,51 €	3.920,58 €	71,22 €	3.991,80 €		0,50	1.995,90 €	<b>49.897,50 €</b>
BesGr. H 2	4.260,90 €		4.303,51 €		4.346,55 €		4.346,55 €		0,50	2.173,28 €	<b>54.331,88 €</b>
BesGr. H 3	4.817,53 €		4.865,71 €		4.914,37 €		4.914,37 €		0,50	2.457,19 €	<b>61.429,63 €</b>
BesGr. H 4	5.372,41 €		5.426,13 €		5.480,39 €		5.480,39 €		0,50	2.740,20 €	<b>68.504,88 €</b>
BesGr. H 5	6.375,57 €		6.439,33 €		6.503,72 €		6.503,72 €		0,50	3.251,86 €	<b>81.296,50 €</b>
BesGr. C 1	3.843,33 €	69,81 €	3.881,76 €	70,51 €	3.920,58 €	71,22 €	3.991,80 €		0,50	1.995,90 €	<b>49.897,50 €</b>
BesGr. C 2	4.711,79 €		4.758,91 €		4.806,50 €		4.806,50 €		0,50	2.403,25 €	<b>60.081,25 €</b>
BesGr. C 3	5.252,79 €		5.305,32 €		5.358,37 €		5.358,37 €		0,50	2.679,19 €	<b>66.979,63 €</b>
BesGr. C 4	6.052,14 €		6.112,66 €		6.173,79 €		6.173,79 €		0,50	3.086,90 €	<b>77.172,38 €</b>
BesGr. W 1 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	3.338,24 €		3.371,62 €		3.405,34 €		3.405,34 €		0,50	1.702,67 €	<b>42.566,75 €</b>
BesGr. W 2 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	3.813,38 €		3.851,51 €		3.890,03 €		3.890,03 €		0,50	1.945,02 €	<b>48.625,38 €</b>
BesGr. W 3 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	4.630,53 €		4.676,84 €		4.723,61 €		4.723,61 €		0,50	2.361,81 €	<b>59.045,13 €</b>

**Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2005**

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldung des jeweiligen Kalenderjahres.

Jeweils höchster Tabellenwert des Kalenderjahres: Grundgehalt der Endstufe, allgemeine Stellenzulage/Strukturzulage und Sonderzahlung (inkl. Urlaubsgeld)

Übrige Tabellenwerte des Kalenderjahres nur nachrichtlich.

Nicht integriert sind: Einmalzahlungen, Amtszulagen, familienbezogene Besoldungsbestandteile sowie alle sonstigen Besoldungsbestandteile.

	2005 ab 1.1. Endgrundgehalt	2005 ab 1.1. allg. Stellenzul.	2005 für SZG Zw.-Summe	2005 EZG	2005 Faktor	2005 SZG	2005 Summe/Jahr
BesGr. A 1	nicht belegt						nicht belegt
BesGr. A 2	1.688,28 €		1.688,28 €		0,8429	1.423,05 €	21.682,41 €
BesGr. A 3	1.763,47 €		1.763,47 €		0,8429	1.486,43 €	22.648,07 €
BesGr. A 4	1.838,66 €		1.838,66 €		0,8429	1.549,81 €	23.613,73 €
BesGr. A 5 (LG 1.1; ehem. e. D.)	1.907,12 €		1.907,12 €		0,8429	1.607,51 €	24.492,95 €
BesGr. A 6 (LG 1.2; ehem. m.D.)	2.011,06 €	16,38 €	2.027,44 €		0,8429	1.708,93 €	26.038,21 €
BesGr. A 7	2.174,26 €	16,38 €	2.190,64 €		0,70	1.533,45 €	27.821,13 €
BesGr. A 8	2.374,77 €	16,38 €	2.391,15 €		0,70	1.673,81 €	30.367,61 €
BesGr. A 9 (LG 1.2; ehem. m. D.)	2.533,80 €	64,08 €	2.597,88 €		0,50	1.298,94 €	32.473,50 €
BesGr. A 9 (LG 2.1; ehem. g. D.)	2.533,80 €	71,22 €	2.605,02 €		0,50	1.302,51 €	32.562,75 €
BesGr. A 10	2.852,65 €	71,22 €	2.923,87 €		0,50	1.461,94 €	36.548,38 €
BesGr. A 11	3.187,45 €	71,22 €	3.258,67 €		0,50	1.629,34 €	40.733,38 €
BesGr. A 12	3.522,25 €	71,22 €	3.593,47 €		0,50	1.796,74 €	44.918,38 €
BesGr. A 13 (LG 2.1; ehem. g. D.)	3.920,58 €	71,22 €	3.991,80 €		0,50	1.995,90 €	49.897,50 €
BesGr. A 13 (LG 2.2; ehem. h. D.)	3.920,58 €	71,22 €	3.991,80 €		0,50	1.995,90 €	49.897,50 €
BesGr. A 14	4.346,55 €		4.346,55 €		0,50	2.173,28 €	54.331,88 €
BesGr. A 15	4.914,37 €		4.914,37 €		0,50	2.457,19 €	61.429,63 €
BesGr. A 16	5.480,39 €		5.480,39 €		0,50	2.740,20 €	68.504,88 €
BesGr. B 1	4.914,37 €		4.914,37 €		0,50	2.457,19 €	61.429,63 €
BesGr. B 2	5.716,99 €		5.716,99 €		0,50	2.858,50 €	71.462,38 €
BesGr. B 3	6.056,77 €		6.056,77 €		0,50	3.028,39 €	75.709,63 €
BesGr. B 4	6.412,65 €		6.412,65 €		0,50	3.206,33 €	80.158,13 €
BesGr. B 5	6.820,95 €		6.820,95 €		0,50	3.410,48 €	85.261,88 €

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2005

BesGr. B 6	7.206,51 €		7.206,51 €	0,50	3.603,26 €	<b>90.081,38 €</b>
BesGr. B 7	7.581,57 €		7.581,57 €	0,50	3.790,79 €	<b>94.769,63 €</b>
BesGr. B 8	7.972,48 €		7.972,48 €	0,50	3.986,24 €	<b>99.656,00 €</b>
BesGr. B 9	8.457,84 €		8.457,84 €	0,50	4.228,92 €	<b>105.723,00 €</b>
BesGr. B 10	9.965,09 €		9.965,09 €	0,50	4.982,55 €	<b>124.563,63 €</b>
BesGr. B 11	10.353,66 €		10.353,66 €	0,50	5.176,83 €	<b>129.420,75 €</b>
BesGr. R 1	5.043,02 €		5.043,02 €	0,50	2.521,51 €	<b>63.037,75 €</b>
BesGr. R 2	5.503,83 €		5.503,83 €	0,50	2.751,92 €	<b>68.797,88 €</b>
BesGr. R 3	6.056,77 €		6.056,77 €	0,50	3.028,39 €	<b>75.709,63 €</b>
BesGr. R 4	6.412,65 €		6.412,65 €	0,50	3.206,33 €	<b>80.158,13 €</b>
BesGr. R 5	6.820,95 €		6.820,95 €	0,50	3.410,48 €	<b>85.261,88 €</b>
BesGr. R 6	7.206,51 €		7.206,51 €	0,50	3.603,26 €	<b>90.081,38 €</b>
BesGr. R 7	7.581,57 €		7.581,57 €	0,50	3.790,79 €	<b>94.769,63 €</b>
BesGr. R 8	7.972,48 €		7.972,48 €	0,50	3.986,24 €	<b>99.656,00 €</b>
BesGr. R 9	nicht belegt					<b>nicht belegt</b>
BesGr. R 10	nicht belegt					<b>nicht belegt</b>
BesGr. H 1	3.920,58 €	71,22 €	3.991,80 €	0,50	1.995,90 €	<b>49.897,50 €</b>
BesGr. H 2	4.346,55 €		4.346,55 €	0,50	2.173,28 €	<b>54.331,88 €</b>
BesGr. H 3	4.914,37 €		4.914,37 €	0,50	2.457,19 €	<b>61.429,63 €</b>
BesGr. H 4	5.480,39 €		5.480,39 €	0,50	2.740,20 €	<b>68.504,88 €</b>
BesGr. H 5	6.503,72 €		6.503,72 €	0,50	3.251,86 €	<b>81.296,50 €</b>
BesGr. C 1	3.920,58 €	71,22 €	3.991,80 €	0,50	1.995,90 €	<b>49.897,50 €</b>
BesGr. C 2	4.806,50 €		4.806,50 €	0,50	2.403,25 €	<b>60.081,25 €</b>
BesGr. C 3	5.358,37 €		5.358,37 €	0,50	2.679,19 €	<b>66.979,63 €</b>
BesGr. C 4	6.173,79 €		6.173,79 €	0,50	3.086,90 €	<b>77.172,38 €</b>
BesGr. W 1 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	3.405,34 €		3.405,34 €	0,50	1.702,67 €	<b>42.566,75 €</b>
BesGr. W 2 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	3.890,03 €		3.890,03 €	0,50	1.945,02 €	<b>48.625,38 €</b>
BesGr. W 3 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	4.723,61 €		4.723,61 €	0,50	2.361,81 €	<b>59.045,13 €</b>

**Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2006**

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldung des jeweiligen Kalenderjahres.

Jeweils höchster Tabellenwert des Kalenderjahres: Grundgehalt der Endstufe, allgemeine Stellenzulage/Strukturzulage und Sonderzahlung (inkl. Urlaubsgeld)

Übrige Tabellenwerte des Kalenderjahres nur nachrichtlich.

Nicht integriert sind: Einmalzahlungen, Amtszulagen, familienbezogene Besoldungsbestandteile sowie alle sonstigen Besoldungsbestandteile.

	2006 ab 1.1. Endgrundgehalt	2006 ab 1.1. allg. Stellenzul.	2006 für SZG Zw.-Summe	2006 EZG	2006 Faktor	2006 SZG	2006 Summe/Jahr nicht belegt
BesGr. A 1							
BesGr. A 2	1.688,28 €		1.688,28 €		0,60	1.012,97 €	21.272,33 €
BesGr. A 3	1.763,47 €		1.763,47 €		0,60	1.058,08 €	22.219,72 €
BesGr. A 4	1.838,66 €		1.838,66 €		0,60	1.103,20 €	23.167,12 €
BesGr. A 5 (LG 1.1; ehem. e. D.)	1.907,12 €		1.907,12 €		0,60	1.144,27 €	24.029,71 €
BesGr. A 6 (LG 1.2; ehem. m.D.)	2.011,06 €	16,38 €	2.027,44 €		0,60	1.216,46 €	25.545,74 €
BesGr. A 7	2.174,26 €	16,38 €	2.190,64 €		0,45	985,79 €	27.273,47 €
BesGr. A 8	2.374,77 €	16,38 €	2.391,15 €		0,45	1.076,02 €	29.769,82 €
BesGr. A 9 (LG 1.2; ehem. m. D.)	2.533,80 €	64,08 €	2.597,88 €		0,30	779,36 €	31.953,92 €
BesGr. A 9 (LG 2.1; ehem. g. D.)	2.533,80 €	71,22 €	2.605,02 €		0,30	781,51 €	32.041,75 €
BesGr. A 10	2.852,65 €	71,22 €	2.923,87 €		0,30	877,16 €	35.963,60 €
BesGr. A 11	3.187,45 €	71,22 €	3.258,67 €		0,30	977,60 €	40.081,64 €
BesGr. A 12	3.522,25 €	71,22 €	3.593,47 €		0,30	1.078,04 €	44.199,68 €
BesGr. A 13 (LG 2.1; ehem. g. D.)	3.920,58 €	71,22 €	3.991,80 €		0,30	1.197,54 €	49.099,14 €
BesGr. A 13 (LG 2.2; ehem. h. D.)	3.920,58 €	71,22 €	3.991,80 €		0,30	1.197,54 €	49.099,14 €
BesGr. A 14	4.346,55 €		4.346,55 €		0,30	1.303,97 €	53.462,57 €
BesGr. A 15	4.914,37 €		4.914,37 €		0,30	1.474,31 €	60.446,75 €
BesGr. A 16	5.480,39 €		5.480,39 €		0,30	1.644,12 €	67.408,80 €
BesGr. B 1	4.914,37 €		4.914,37 €		0,30	1.474,31 €	60.446,75 €
BesGr. B 2	5.716,99 €		5.716,99 €		0,30	1.715,10 €	70.318,98 €
BesGr. B 3	6.056,77 €		6.056,77 €		0,30	1.817,03 €	74.498,27 €
BesGr. B 4	6.412,65 €		6.412,65 €		0,30	1.923,80 €	78.875,60 €
BesGr. B 5	6.820,95 €		6.820,95 €		0,30	2.046,29 €	83.897,69 €

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2006

BesGr. B 6	7.206,51 €		7.206,51 €	0,30	2.161,95 €	<b>88.640,07 €</b>
BesGr. B 7	7.581,57 €		7.581,57 €	0,30	2.274,47 €	<b>93.253,31 €</b>
BesGr. B 8	7.972,48 €		7.972,48 €	0,30	2.391,74 €	<b>98.061,50 €</b>
BesGr. B 9	8.457,84 €		8.457,84 €	0,30	2.537,35 €	<b>104.031,43 €</b>
BesGr. B 10	9.965,09 €		9.965,09 €	0,30	2.989,53 €	<b>122.570,61 €</b>
BesGr. B 11	10.353,66 €		10.353,66 €	0,30	3.106,10 €	<b>127.350,02 €</b>
BesGr. R 1	5.043,02 €		5.043,02 €	0,30	1.512,91 €	<b>62.029,15 €</b>
BesGr. R 2	5.503,83 €		5.503,83 €	0,30	1.651,15 €	<b>67.697,11 €</b>
BesGr. R 3	6.056,77 €		6.056,77 €	0,30	1.817,03 €	<b>74.498,27 €</b>
BesGr. R 4	6.412,65 €		6.412,65 €	0,30	1.923,80 €	<b>78.875,60 €</b>
BesGr. R 5	6.820,95 €		6.820,95 €	0,30	2.046,29 €	<b>83.897,69 €</b>
BesGr. R 6	7.206,51 €		7.206,51 €	0,30	2.161,95 €	<b>88.640,07 €</b>
BesGr. R 7	7.581,57 €		7.581,57 €	0,30	2.274,47 €	<b>93.253,31 €</b>
BesGr. R 8	7.972,48 €		7.972,48 €	0,30	2.391,74 €	<b>98.061,50 €</b>
BesGr. R 9	nicht belegt					<b>nicht belegt</b>
BesGr. R 10	nicht belegt					<b>nicht belegt</b>
BesGr. H 1	3.920,58 €	71,22 €	3.991,80 €	0,30	1.197,54 €	<b>49.099,14 €</b>
BesGr. H 2	4.346,55 €		4.346,55 €	0,30	1.303,97 €	<b>53.462,57 €</b>
BesGr. H 3	4.914,37 €		4.914,37 €	0,30	1.474,31 €	<b>60.446,75 €</b>
BesGr. H 4	5.480,39 €		5.480,39 €	0,30	1.644,12 €	<b>67.408,80 €</b>
BesGr. H 5	6.503,72 €		6.503,72 €	0,30	1.951,12 €	<b>79.995,76 €</b>
BesGr. C 1	3.920,58 €	71,22 €	3.991,80 €	0,30	1.197,54 €	<b>49.099,14 €</b>
BesGr. C 2	4.806,50 €		4.806,50 €	0,30	1.441,95 €	<b>59.119,95 €</b>
BesGr. C 3	5.358,37 €		5.358,37 €	0,30	1.607,51 €	<b>65.907,95 €</b>
BesGr. C 4	6.173,79 €		6.173,79 €	0,30	1.852,14 €	<b>75.937,62 €</b>
BesGr. W 1 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	3.405,34 €		3.405,34 €	0,30	1.021,60 €	<b>41.885,68 €</b>
BesGr. W 2 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	3.890,03 €		3.890,03 €	0,30	1.167,01 €	<b>47.847,37 €</b>
BesGr. W 3 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	4.723,61 €		4.723,61 €	0,30	1.417,08 €	<b>58.100,40 €</b>



**Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2007**

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldung des jeweiligen Kalenderjahres.

Jeweils höchster Tabellenwert des Kalenderjahres: Grundgehalt der Endstufe, allgemeine Stellenzulage/Strukturzulage und Sonderzahlung (inkl. Urlaubsgeld)

Übrige Tabellenwerte des Kalenderjahres nur nachrichtlich.

Nicht integriert sind: Einmalzahlungen, Amtszulagen, familienbezogene Besoldungsbestandteile sowie alle sonstigen Besoldungsbestandteile.

	2007 ab 1.1.	2007 ab 1.1.	2007 für SZG	2007	2007	2007	2007
	Endgrundgehalt	allg. Stellenzul.	Zw.-Summe	EZG	Faktor	SZG	Summe/Jahr
BesGr. A 1							nicht belegt
BesGr. A 2	1.688,28 €		1.688,28 €		0,60	1.012,97 €	21.272,33 €
BesGr. A 3	1.763,47 €		1.763,47 €		0,60	1.058,08 €	22.219,72 €
BesGr. A 4	1.838,66 €		1.838,66 €		0,60	1.103,20 €	23.167,12 €
BesGr. A 5 (LG 1.1; ehem. e. D.)	1.907,12 €		1.907,12 €		0,60	1.144,27 €	24.029,71 €
BesGr. A 6 (LG 1.2; ehem. m.D.)	2.011,06 €	16,38 €	2.027,44 €		0,60	1.216,46 €	25.545,74 €
BesGr. A 7	2.174,26 €	16,38 €	2.190,64 €		0,45	985,79 €	27.273,47 €
BesGr. A 8	2.374,77 €	16,38 €	2.391,15 €		0,45	1.076,02 €	29.769,82 €
BesGr. A 9 (LG 1.2; ehem. m. D.)	2.533,80 €	64,08 €	2.597,88 €		0,30	779,36 €	31.953,92 €
BesGr. A 9 (LG 2.1; ehem. g. D.)	2.533,80 €	71,22 €	2.605,02 €		0,30	781,51 €	32.041,75 €
BesGr. A 10	2.852,65 €	71,22 €	2.923,87 €		0,30	877,16 €	35.963,60 €
BesGr. A 11	3.187,45 €	71,22 €	3.258,67 €		0,30	977,60 €	40.081,64 €
BesGr. A 12	3.522,25 €	71,22 €	3.593,47 €		0,30	1.078,04 €	44.199,68 €
BesGr. A 13 (LG 2.1; ehem. g. D.)	3.920,58 €	71,22 €	3.991,80 €		0,30	1.197,54 €	49.099,14 €
BesGr. A 13 (LG 2.2; ehem. h. D.)	3.920,58 €	71,22 €	3.991,80 €		0,30	1.197,54 €	49.099,14 €
BesGr. A 14	4.346,55 €		4.346,55 €		0,30	1.303,97 €	53.462,57 €
BesGr. A 15	4.914,37 €		4.914,37 €		0,30	1.474,31 €	60.446,75 €
BesGr. A 16	5.480,39 €		5.480,39 €		0,30	1.644,12 €	67.408,80 €
BesGr. B 1	4.914,37 €		4.914,37 €		0,30	1.474,31 €	60.446,75 €
BesGr. B 2	5.716,99 €		5.716,99 €		0,30	1.715,10 €	70.318,98 €
BesGr. B 3	6.056,77 €		6.056,77 €		0,30	1.817,03 €	74.498,27 €
BesGr. B 4	6.412,65 €		6.412,65 €		0,30	1.923,80 €	78.875,60 €
BesGr. B 5	6.820,95 €		6.820,95 €		0,30	2.046,29 €	83.897,69 €

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2007

BesGr. B 6	7.206,51 €		7.206,51 €		0,30	2.161,95 €	<b>88.640,07 €</b>
BesGr. B 7	7.581,57 €		7.581,57 €		0,30	2.274,47 €	<b>93.253,31 €</b>
BesGr. B 8	7.972,48 €		7.972,48 €		0,30	2.391,74 €	<b>98.061,50 €</b>
BesGr. B 9	8.457,84 €		8.457,84 €		0,30	2.537,35 €	<b>104.031,43 €</b>
BesGr. B 10	9.965,09 €		9.965,09 €		0,30	2.989,53 €	<b>122.570,61 €</b>
BesGr. B 11	10.353,66 €		10.353,66 €		0,30	3.106,10 €	<b>127.350,02 €</b>
BesGr. R 1	5.043,02 €		5.043,02 €		0,30	1.512,91 €	<b>62.029,15 €</b>
BesGr. R 2	5.503,83 €		5.503,83 €		0,30	1.651,15 €	<b>67.697,11 €</b>
BesGr. R 3	6.056,77 €		6.056,77 €		0,30	1.817,03 €	<b>74.498,27 €</b>
BesGr. R 4	6.412,65 €		6.412,65 €		0,30	1.923,80 €	<b>78.875,60 €</b>
BesGr. R 5	6.820,95 €		6.820,95 €		0,30	2.046,29 €	<b>83.897,69 €</b>
BesGr. R 6	7.206,51 €		7.206,51 €		0,30	2.161,95 €	<b>88.640,07 €</b>
BesGr. R 7	7.581,57 €		7.581,57 €		0,30	2.274,47 €	<b>93.253,31 €</b>
BesGr. R 8	7.972,48 €		7.972,48 €		0,30	2.391,74 €	<b>98.061,50 €</b>
BesGr. R 9	nicht belegt						<b>nicht belegt</b>
BesGr. R 10	nicht belegt						<b>nicht belegt</b>
BesGr. H 1	3.920,58 €	71,22 €	3.991,80 €		0,30	1.197,54 €	<b>49.099,14 €</b>
BesGr. H 2	4.346,55 €		4.346,55 €		0,30	1.303,97 €	<b>53.462,57 €</b>
BesGr. H 3	4.914,37 €		4.914,37 €		0,30	1.474,31 €	<b>60.446,75 €</b>
BesGr. H 4	5.480,39 €		5.480,39 €		0,30	1.644,12 €	<b>67.408,80 €</b>
BesGr. H 5	6.503,72 €		6.503,72 €		0,30	1.951,12 €	<b>79.995,76 €</b>
BesGr. C 1	3.920,58 €	71,22 €	3.991,80 €		0,30	1.197,54 €	<b>49.099,14 €</b>
BesGr. C 2	4.806,50 €		4.806,50 €		0,30	1.441,95 €	<b>59.119,95 €</b>
BesGr. C 3	5.358,37 €		5.358,37 €		0,30	1.607,51 €	<b>65.907,95 €</b>
BesGr. C 4	6.173,79 €		6.173,79 €		0,30	1.852,14 €	<b>75.937,62 €</b>
BesGr. W 1 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	3.405,34 €		3.405,34 €		0,30	1.021,60 €	<b>41.885,68 €</b>
BesGr. W 2 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	3.890,03 €		3.890,03 €		0,30	1.167,01 €	<b>47.847,37 €</b>
BesGr. W 3 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	4.723,61 €		4.723,61 €		0,30	1.417,08 €	<b>58.100,40 €</b>

**Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2008**

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldung des jeweiligen Kalenderjahres.

Jeweils höchster Tabellenwert des Kalenderjahres: Grundgehalt der Endstufe, allgemeine Stellenzulage/Strukturzulage und Sonderzahlung (inkl. Urlaubsgeld)

Übrige Tabellenwerte des Kalenderjahres nur nachrichtlich.

Nicht integriert sind: Einmalzahlungen, Amtszulagen, familienbezogene Besoldungsbestandteile sowie alle sonstigen Besoldungsbestandteile.

	2008 ab 1.1.	2008 ab 1.1.	2008 ab 1.7.	2008 ab 1.7.	2008 ab 1.7. für SZG	2008	2008	2008	2008
	Endgrundgehalt nicht belegt	allg. Stellenzul.	Endgrundgehalt	allg. Stellenzul.	Zw.-Summe	EZG	Faktor	SZG	Summe/Jahr
BesGr. A 1									nicht belegt
BesGr. A 2	1.688,28 €		1.737,24 €		1.737,24 €		0,60	1.042,34 €	21.889,22 €
BesGr. A 3	1.763,47 €		1.814,61 €		1.814,61 €		0,60	1.088,77 €	22.864,09 €
BesGr. A 4	1.838,66 €		1.891,98 €		1.891,98 €		0,60	1.135,19 €	23.838,95 €
BesGr. A 5 (LG 1.1; ehem. e. D.)	1.907,12 €		1.962,43 €		1.962,43 €		0,60	1.177,46 €	24.726,62 €
BesGr. A 6 (LG 1.2; ehem. m.D.)	2.011,06 €	16,38 €	2.069,38 €	16,86 €	2.086,24 €		0,60	1.251,74 €	26.286,62 €
BesGr. A 7	2.174,26 €	16,38 €	2.237,31 €	16,86 €	2.254,17 €		0,45	1.014,38 €	28.064,42 €
BesGr. A 8	2.374,77 €	16,38 €	2.443,64 €	16,86 €	2.460,50 €		0,45	1.107,23 €	30.633,23 €
BesGr. A 9 (LG 1.2; ehem. m. D.)	2.533,80 €	64,08 €	2.607,28 €	65,94 €	2.673,22 €		0,30	801,97 €	32.880,61 €
BesGr. A 9 (LG 2.1; ehem. g. D.)	2.533,80 €	71,22 €	2.607,28 €	73,29 €	2.680,57 €		0,30	804,17 €	32.971,01 €
BesGr. A 10	2.852,65 €	71,22 €	2.935,38 €	73,29 €	3.008,67 €		0,30	902,60 €	37.006,64 €
BesGr. A 11	3.187,45 €	71,22 €	3.279,89 €	73,29 €	3.353,18 €		0,30	1.005,95 €	41.244,11 €
BesGr. A 12	3.522,25 €	71,22 €	3.624,40 €	73,29 €	3.697,69 €		0,30	1.109,31 €	45.481,59 €
BesGr. A 13 (LG 2.1; ehem. g. D.)	3.920,58 €	71,22 €	4.034,28 €	73,29 €	4.107,57 €		0,30	1.232,27 €	50.523,11 €
BesGr. A 13 (LG 2.2; ehem. h. D.)	3.920,58 €	71,22 €	4.034,28 €	73,29 €	4.107,57 €		0,30	1.232,27 €	50.523,11 €
BesGr. A 14	4.346,55 €		4.472,60 €		4.472,60 €		0,30	1.341,78 €	55.012,98 €
BesGr. A 15	4.914,37 €		5.056,89 €		5.056,89 €		0,30	1.517,07 €	62.199,75 €
BesGr. A 16	5.480,39 €		5.639,32 €		5.639,32 €		0,30	1.691,80 €	69.363,64 €
BesGr. B 1	4.914,37 €		5.056,89 €		5.056,89 €		0,30	1.517,07 €	62.199,75 €
BesGr. B 2	5.716,99 €		5.882,78 €		5.882,78 €		0,30	1.764,83 €	72.358,19 €
BesGr. B 3	6.056,77 €		6.232,42 €		6.232,42 €		0,30	1.869,73 €	76.658,77 €
BesGr. B 4	6.412,65 €		6.598,62 €		6.598,62 €		0,30	1.979,59 €	81.163,03 €
BesGr. B 5	6.820,95 €		7.018,76 €		7.018,76 €		0,30	2.105,63 €	86.330,75 €
BesGr. B 6	7.206,51 €		7.415,50 €		7.415,50 €		0,30	2.224,65 €	91.210,65 €

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2008

BesGr. B 7	7.581,57 €		7.801,44 €		7.801,44 €		0,30	2.340,43 €	<b>95.957,71 €</b>
BesGr. B 8	7.972,48 €		8.203,68 €		8.203,68 €		0,30	2.461,10 €	<b>100.905,26 €</b>
BesGr. B 9	8.457,84 €		8.703,12 €		8.703,12 €		0,30	2.610,94 €	<b>107.048,38 €</b>
BesGr. B 10	9.965,09 €		10.254,08 €		10.254,08 €		0,30	3.076,22 €	<b>126.125,18 €</b>
BesGr. B 11	10.353,66 €		10.653,81 €		10.653,81 €		0,30	3.196,14 €	<b>131.041,86 €</b>
BesGr. R 1	5.043,02 €		5.189,27 €		5.189,27 €		0,30	1.556,78 €	<b>63.828,02 €</b>
BesGr. R 2	5.503,83 €		5.663,44 €		5.663,44 €		0,30	1.699,03 €	<b>69.660,31 €</b>
BesGr. R 3	6.056,77 €		6.232,42 €		6.232,42 €		0,30	1.869,73 €	<b>76.658,77 €</b>
BesGr. R 4	6.412,65 €		6.598,62 €		6.598,62 €		0,30	1.979,59 €	<b>81.163,03 €</b>
BesGr. R 5	6.820,95 €		7.018,76 €		7.018,76 €		0,30	2.105,63 €	<b>86.330,75 €</b>
BesGr. R 6	7.206,51 €		7.415,50 €		7.415,50 €		0,30	2.224,65 €	<b>91.210,65 €</b>
BesGr. R 7	7.581,57 €		7.801,44 €		7.801,44 €		0,30	2.340,43 €	<b>95.957,71 €</b>
BesGr. R 8	7.972,48 €		8.203,68 €		8.203,68 €		0,30	2.461,10 €	<b>100.905,26 €</b>
BesGr. R 9	nicht belegt		nicht belegt						nicht belegt
BesGr. R 10	nicht belegt		nicht belegt						nicht belegt
BesGr. H 1	3.920,58 €	71,22 €	4.034,28 €	73,29 €	4.107,57 €		0,30	1.232,27 €	<b>50.523,11 €</b>
BesGr. H 2	4.346,55 €		4.472,60 €		4.472,60 €		0,30	1.341,78 €	<b>55.012,98 €</b>
BesGr. H 3	4.914,37 €		5.056,89 €		5.056,89 €		0,30	1.517,07 €	<b>62.199,75 €</b>
BesGr. H 4	5.480,39 €		5.639,32 €		5.639,32 €		0,30	1.691,80 €	<b>69.363,64 €</b>
BesGr. H 5	6.503,72 €		6.692,33 €		6.692,33 €		0,30	2.007,70 €	<b>82.315,66 €</b>
BesGr. C 1	3.920,58 €	71,22 €	4.034,28 €	73,29 €	4.107,57 €		0,30	1.232,27 €	<b>50.523,11 €</b>
BesGr. C 2	4.806,50 €		4.945,89 €		4.945,89 €		0,30	1.483,77 €	<b>60.834,45 €</b>
BesGr. C 3	5.358,37 €		5.513,76 €		5.513,76 €		0,30	1.654,13 €	<b>67.819,25 €</b>
BesGr. C 4	6.173,79 €		6.352,83 €		6.352,83 €		0,30	1.905,85 €	<b>78.139,81 €</b>
BesGr. W 1 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	3.405,34 €		3.504,09 €		3.504,09 €		0,30	1.051,23 €	<b>43.100,31 €</b>
BesGr. W 2 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	3.890,03 €		4.002,84 €		4.002,84 €		0,30	1.200,85 €	<b>49.234,93 €</b>
BesGr. W 3 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	4.723,61 €		4.860,59 €		4.860,59 €		0,30	1.458,18 €	<b>59.785,26 €</b>

**Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2009**

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldung des jeweiligen Kalenderjahres.

Jeweils höchster Tabellenwert des Kalenderjahres: Grundgehalt der Endstufe, allgemeine Stellenzulage/Strukturzulage und Sonderzahlung (inkl. Urlaubsgeld)

Übrige Tabellenwerte des Kalenderjahres nur nachrichtlich.

Nicht integriert sind: Einmalzahlungen, Amtszulagen, familienbezogene Besoldungsbestandteile sowie alle sonstigen Besoldungsbestandteile.

	2009 ab 1.1.	2009 ab 1.1.	2009 ab 1.3	2009 ab 1.3	2009 ab 1.3. für SZG	2009	2009	2009	2009
	Endgrundgehalt	allg. Stellenzul.	Endgrundgehalt	allg. Stellenzul.	Zw.-Summe	EZG	Faktor	SZG	Summe/Jahr
BesGr. A 1	nicht belegt								nicht belegt
BesGr. A 2	1.737,24 €		1.809,96 €		1.809,96 €		0,60	1.085,98 €	22.805,50 €
BesGr. A 3	1.814,61 €		1.889,65 €		1.889,65 €		0,60	1.133,79 €	23.809,59 €
BesGr. A 4	1.891,98 €		1.969,34 €		1.969,34 €		0,60	1.181,60 €	24.813,68 €
BesGr. A 5 (LG 1.1; ehem. e. D.)	1.962,43 €		2.041,90 €		2.041,90 €		0,60	1.225,14 €	25.727,94 €
BesGr. A 6 (LG 1.2; ehem. m.D.)	2.069,38 €	16,86 €	2.152,06 €	17,37 €	2.169,43 €		0,60	1.301,66 €	27.334,82 €
BesGr. A 7	2.237,31 €	16,86 €	2.325,03 €	17,37 €	2.342,40 €		0,45	1.054,08 €	29.162,88 €
BesGr. A 8	2.443,64 €	16,86 €	2.537,55 €	17,37 €	2.554,92 €		0,45	1.149,71 €	31.808,75 €
BesGr. A 9 (LG 1.2; ehem. m. D.)	2.607,28 €	65,94 €	2.706,10 €	67,92 €	2.774,02 €		0,30	832,21 €	34.120,45 €
BesGr. A 9 (LG 2.1; ehem. g. D.)	2.607,28 €	73,29 €	2.706,10 €	75,49 €	2.781,59 €		0,30	834,48 €	34.213,56 €
BesGr. A 10	2.935,38 €	73,29 €	3.044,04 €	75,49 €	3.119,53 €		0,30	935,86 €	38.370,22 €
BesGr. A 11	3.279,89 €	73,29 €	3.398,89 €	75,49 €	3.474,38 €		0,30	1.042,31 €	42.734,87 €
BesGr. A 12	3.624,40 €	73,29 €	3.753,73 €	75,49 €	3.829,22 €		0,30	1.148,77 €	47.099,41 €
BesGr. A 13 (LG 2.1; ehem. g. D.)	4.034,28 €	73,29 €	4.175,91 €	75,49 €	4.251,40 €		0,30	1.275,42 €	52.292,22 €
BesGr. A 13 (LG 2.2; ehem. h. D.)	4.034,28 €	73,29 €	4.175,91 €	75,49 €	4.251,40 €		0,30	1.275,42 €	52.292,22 €
BesGr. A 14	4.472,60 €		4.627,38 €		4.627,38 €		0,30	1.388,21 €	56.916,77 €
BesGr. A 15	5.056,89 €		5.229,20 €		5.229,20 €		0,30	1.568,76 €	64.319,16 €
BesGr. A 16	5.639,32 €		5.829,10 €		5.829,10 €		0,30	1.748,73 €	71.697,93 €
BesGr. B 1	5.056,89 €		5.229,20 €		5.229,20 €		0,30	1.568,76 €	64.319,16 €
BesGr. B 2	5.882,78 €		6.079,86 €		6.079,86 €		0,30	1.823,96 €	74.782,28 €
BesGr. B 3	6.232,42 €		6.439,99 €		6.439,99 €		0,30	1.932,00 €	79.211,88 €
BesGr. B 4	6.598,62 €		6.817,18 €		6.817,18 €		0,30	2.045,15 €	83.851,31 €
BesGr. B 5	7.018,76 €		7.249,92 €		7.249,92 €		0,30	2.174,98 €	89.174,02 €

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2009

BesGr. B 6	7.415,50 €		7.658,57 €		7.658,57 €		0,30	2.297,57 €	<b>94.200,41 €</b>
BesGr. B 7	7.801,44 €		8.056,08 €		8.056,08 €		0,30	2.416,82 €	<b>99.089,78 €</b>
BesGr. B 8	8.203,68 €		8.470,39 €		8.470,39 €		0,30	2.541,12 €	<b>104.185,80 €</b>
BesGr. B 9	8.703,12 €		8.984,81 €		8.984,81 €		0,30	2.695,44 €	<b>110.513,16 €</b>
BesGr. B 10	10.254,08 €		10.582,30 €		10.582,30 €		0,30	3.174,69 €	<b>130.162,29 €</b>
BesGr. B 11	10.653,81 €		10.994,02 €		10.994,02 €		0,30	3.298,21 €	<b>135.226,45 €</b>
BesGr. R 1	5.189,27 €		5.365,55 €		5.365,55 €		0,30	1.609,67 €	<b>65.996,27 €</b>
BesGr. R 2	5.663,44 €		5.853,94 €		5.853,94 €		0,30	1.756,18 €	<b>72.003,46 €</b>
BesGr. R 3	6.232,42 €		6.439,99 €		6.439,99 €		0,30	1.932,00 €	<b>79.211,88 €</b>
BesGr. R 4	6.598,62 €		6.817,18 €		6.817,18 €		0,30	2.045,15 €	<b>83.851,31 €</b>
BesGr. R 5	7.018,76 €		7.249,92 €		7.249,92 €		0,30	2.174,98 €	<b>89.174,02 €</b>
BesGr. R 6	7.415,50 €		7.658,57 €		7.658,57 €		0,30	2.297,57 €	<b>94.200,41 €</b>
BesGr. R 7	7.801,44 €		8.056,08 €		8.056,08 €		0,30	2.416,82 €	<b>99.089,78 €</b>
BesGr. R 8	8.203,68 €		8.470,39 €		8.470,39 €		0,30	2.541,12 €	<b>104.185,80 €</b>
BesGr. R 9	nicht belegt		nicht belegt						<b>nicht belegt</b>
BesGr. R 10	nicht belegt		nicht belegt						<b>nicht belegt</b>
BesGr. H 1	4.034,28 €	73,29 €	4.175,91 €	75,49 €	4.251,40 €		0,30	1.275,42 €	<b>52.292,22 €</b>
BesGr. H 2	4.472,60 €		4.627,38 €		4.627,38 €		0,30	1.388,21 €	<b>56.916,77 €</b>
BesGr. H 3	5.056,89 €		5.229,20 €		5.229,20 €		0,30	1.568,76 €	<b>64.319,16 €</b>
BesGr. H 4	5.639,32 €		5.829,10 €		5.829,10 €		0,30	1.748,73 €	<b>71.697,93 €</b>
BesGr. H 5	6.692,33 €		6.913,70 €		6.913,70 €		0,30	2.074,11 €	<b>85.038,51 €</b>
BesGr. C 1	4.034,28 €	73,29 €	4.175,91 €	75,49 €	4.251,40 €		0,30	1.275,42 €	<b>52.292,22 €</b>
BesGr. C 2	4.945,89 €		5.114,87 €		5.114,87 €		0,30	1.534,46 €	<b>62.912,90 €</b>
BesGr. C 3	5.513,76 €		5.699,77 €		5.699,77 €		0,30	1.709,93 €	<b>70.107,17 €</b>
BesGr. C 4	6.352,83 €		6.564,01 €		6.564,01 €		0,30	1.969,20 €	<b>80.737,32 €</b>
BesGr. W 1 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	3.504,09 €		3.629,81 €		3.629,81 €		0,30	1.088,94 €	<b>44.646,66 €</b>
BesGr. W 2 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	4.002,84 €		4.143,53 €		4.143,53 €		0,30	1.243,06 €	<b>50.965,42 €</b>
BesGr. W 3 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	4.860,59 €		5.027,01 €		5.027,01 €		0,30	1.508,10 €	<b>61.832,22 €</b>

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2010

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldung des jeweiligen Kalenderjahres.

Jeweils höchster Tabellenwert des Kalenderjahres: Grundgehalt der Endstufe, allgemeine Stellenzulage/Strukturzulage und Sonderzahlung (inkl. Urlaubsgeld)

Übrige Tabellenwerte des Kalenderjahres nur nachrichtlich.

Nicht integriert sind: Einmalzahlungen, Amtszulagen, familienbezogene Besoldungsbestandteile sowie alle sonstigen Besoldungsbestandteile.

	2010 ab 1.1.	2010 ab 1.1.	2010 ab 1.3.	2010 ab 1.3.	2010 ab 1.3. für SZG	2010	2010	2010	2010
	Endgrundgehalt	allg. Stellenzul.	Endgrundgehalt	allg. Stellenzul.	Zw.-Summe	EZG	Faktor	SZG	Summe/Jahr
BesGr. A 1	nicht belegt								nicht belegt
BesGr. A 2	1.809,96 €		1.831,68 €		1.831,68 €		0,60	1.099,01 €	23.079,17 €
BesGr. A 3	1.889,65 €		1.912,33 €		1.912,33 €		0,60	1.147,40 €	24.095,36 €
BesGr. A 4	1.969,34 €		1.992,97 €		1.992,97 €		0,60	1.195,78 €	25.111,42 €
BesGr. A 5 (LG 1.1; ehem. e. D.)	2.041,90 €		2.066,40 €		2.066,40 €		0,60	1.239,84 €	26.036,64 €
BesGr. A 6 (LG 1.2; ehem. m.D.)	2.152,06 €	17,37 €	2.177,88 €	17,58 €	2.195,46 €		0,60	1.317,28 €	27.662,80 €
BesGr. A 7	2.325,03 €	17,37 €	2.352,93 €	17,58 €	2.370,51 €		0,45	1.066,73 €	29.512,85 €
BesGr. A 8	2.537,55 €	17,37 €	2.568,00 €	17,58 €	2.585,58 €		0,45	1.163,51 €	32.190,47 €
BesGr. A 9 (LG 1.2; ehem. m. D.)	2.706,10 €	67,92 €	2.738,57 €	68,74 €	2.807,31 €		0,30	842,19 €	34.529,91 €
BesGr. A 9 (LG 2.1; ehem. g. D.)	2.706,10 €	75,49 €	2.738,57 €	76,40 €	2.814,97 €		0,30	844,49 €	34.624,13 €
BesGr. A 10	3.044,04 €	75,49 €	3.080,57 €	76,40 €	3.156,97 €		0,30	947,09 €	38.830,73 €
BesGr. A 11	3.398,89 €	75,49 €	3.439,68 €	76,40 €	3.516,08 €		0,30	1.054,82 €	43.247,78 €
BesGr. A 12	3.753,73 €	75,49 €	3.798,77 €	76,40 €	3.875,17 €		0,30	1.162,55 €	47.664,59 €
BesGr. A 13 (LG 2.1; ehem. g. D.)	4.175,91 €	75,49 €	4.226,02 €	76,40 €	4.302,42 €		0,30	1.290,73 €	52.919,77 €
BesGr. A 13 (LG 2.2; ehem. h. D.)	4.175,91 €	75,49 €	4.226,02 €	76,40 €	4.302,42 €		0,30	1.290,73 €	52.919,77 €
BesGr. A 14	4.627,38 €		4.682,91 €		4.682,91 €		0,30	1.404,87 €	57.599,79 €
BesGr. A 15	5.229,20 €		5.291,95 €		5.291,95 €		0,30	1.587,59 €	65.090,99 €
BesGr. A 16	5.829,10 €		5.899,05 €		5.899,05 €		0,30	1.769,72 €	72.558,32 €
BesGr. B 1	5.229,20 €		5.291,95 €		5.291,95 €		0,30	1.587,59 €	65.090,99 €
BesGr. B 2	6.079,86 €		6.152,82 €		6.152,82 €		0,30	1.845,85 €	75.679,69 €
BesGr. B 3	6.439,99 €		6.517,27 €		6.517,27 €		0,30	1.955,18 €	80.162,42 €
BesGr. B 4	6.817,18 €		6.898,99 €		6.898,99 €		0,30	2.069,70 €	84.857,58 €
BesGr. B 5	7.249,92 €		7.336,92 €		7.336,92 €		0,30	2.201,08 €	90.244,12 €
BesGr. B 6	7.658,57 €		7.750,47 €		7.750,47 €		0,30	2.325,14 €	95.330,78 €

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2010

BesGr. B 7	8.056,08 €		8.152,75 €		8.152,75 €		0,30	2.445,83 €	<b>100.278,83 €</b>
BesGr. B 8	8.470,39 €		8.572,03 €		8.572,03 €		0,30	2.571,61 €	<b>105.435,97 €</b>
BesGr. B 9	8.984,81 €		9.092,63 €		9.092,63 €		0,30	2.727,79 €	<b>111.839,35 €</b>
BesGr. B 10	10.582,30 €		10.709,29 €		10.709,29 €		0,30	3.212,79 €	<b>131.724,27 €</b>
BesGr. B 11	10.994,02 €		11.125,95 €		11.125,95 €		0,30	3.337,79 €	<b>136.849,19 €</b>
BesGr. R 1	5.365,55 €		5.429,94 €		5.429,94 €		0,30	1.628,98 €	<b>66.788,26 €</b>
BesGr. R 2	5.853,94 €		5.924,19 €		5.924,19 €		0,30	1.777,26 €	<b>72.867,54 €</b>
BesGr. R 3	6.439,99 €		6.517,27 €		6.517,27 €		0,30	1.955,18 €	<b>80.162,42 €</b>
BesGr. R 4	6.817,18 €		6.898,99 €		6.898,99 €		0,30	2.069,70 €	<b>84.857,58 €</b>
BesGr. R 5	7.249,92 €		7.336,92 €		7.336,92 €		0,30	2.201,08 €	<b>90.244,12 €</b>
BesGr. R 6	7.658,57 €		7.750,47 €		7.750,47 €		0,30	2.325,14 €	<b>95.330,78 €</b>
BesGr. R 7	8.056,08 €		8.152,75 €		8.152,75 €		0,30	2.445,83 €	<b>100.278,83 €</b>
BesGr. R 8	8.470,39 €		8.572,03 €		8.572,03 €		0,30	2.571,61 €	<b>105.435,97 €</b>
BesGr. R 9	nicht belegt		nicht belegt						<b>nicht belegt</b>
BesGr. R 10	nicht belegt		nicht belegt						<b>nicht belegt</b>
BesGr. H 1	4.175,91 €	75,49 €	4.226,02 €	76,40 €	4.302,42 €		0,30	1.290,73 €	<b>52.919,77 €</b>
BesGr. H 2	4.627,38 €		4.682,91 €		4.682,91 €		0,30	1.404,87 €	<b>57.599,79 €</b>
BesGr. H 3	5.229,20 €		5.291,95 €		5.291,95 €		0,30	1.587,59 €	<b>65.090,99 €</b>
BesGr. H 4	5.829,10 €		5.899,05 €		5.899,05 €		0,30	1.769,72 €	<b>72.558,32 €</b>
BesGr. H 5	6.913,70 €		6.996,66 €		6.996,66 €		0,30	2.099,00 €	<b>86.058,92 €</b>
BesGr. C 1	4.175,91 €	75,49 €	4.226,02 €	76,40 €	4.302,42 €		0,30	1.290,73 €	<b>52.919,77 €</b>
BesGr. C 2	5.114,87 €		5.176,25 €		5.176,25 €		0,30	1.552,88 €	<b>63.667,88 €</b>
BesGr. C 3	5.699,77 €		5.768,17 €		5.768,17 €		0,30	1.730,45 €	<b>70.948,49 €</b>
BesGr. C 4	6.564,01 €		6.642,78 €		6.642,78 €		0,30	1.992,83 €	<b>81.706,19 €</b>
BesGr. W 1 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	3.629,81 €		3.673,37 €		3.673,37 €		0,30	1.102,01 €	<b>45.182,45 €</b>
BesGr. W 2 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	4.143,53 €		4.193,25 €		4.193,25 €		0,30	1.257,98 €	<b>51.576,98 €</b>
BesGr. W 3 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	5.027,01 €		5.087,33 €		5.087,33 €		0,30	1.526,20 €	<b>62.574,16 €</b>



Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2011

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldung des jeweiligen Kalenderjahres.

Jeweils höchster Tabellenwert des Kalenderjahres: Grundgehalt der Endstufe, allgemeine Stellenzulage/Strukturzulage und Sonderzahlung (inkl. Urlaubsgeld)

Übrige Tabellenwerte des Kalenderjahres nur nachrichtlich.

Nicht integriert sind: Einmalzahlungen, Amtszulagen, familienbezogene Besoldungsbestandteile sowie alle sonstigen Besoldungsbestandteile.

	2011 ab 1.1	2011 ab 1.1.	2011 ab 1.4.	2011 ab 1.4.	2011 ab 1.4. für SZG	2011	2011	2011	2011
	Endgrundgehalt nicht belegt	allg. Stellenzul.	Endgrundgehalt	allg. Stellenzul.	Zw.-Summe	EZG	Faktor	SZG	Summe/Jahr nicht belegt
BesGr. A 1									
BesGr. A 2	1.831,68 €		1.859,16 €		1.859,16 €		0,60	1.115,50 €	23.425,42 €
BesGr. A 3	1.912,33 €		1.941,01 €		1.941,01 €		0,60	1.164,61 €	24.456,73 €
BesGr. A 4	1.992,97 €		2.022,86 €		2.022,86 €		0,60	1.213,72 €	25.488,04 €
BesGr. A 5 (LG 1.1; ehem. e. D.)	2.066,40 €		2.097,40 €		2.097,40 €		0,60	1.258,44 €	26.427,24 €
BesGr. A 6 (LG 1.2; ehem. m.D.)	2.177,88 €	17,58 €	2.210,55 €	17,84 €	2.228,39 €		0,60	1.337,03 €	28.077,71 €
BesGr. A 7	2.352,93 €	17,58 €	2.388,22 €	17,84 €	2.406,06 €		0,45	1.082,73 €	29.955,45 €
BesGr. A 8	2.568,00 €	17,58 €	2.606,52 €	17,84 €	2.624,36 €		0,45	1.180,96 €	32.673,28 €
BesGr. A 9 (LG 1.2; ehem. m. D.)	2.738,57 €	68,74 €	2.779,65 €	69,77 €	2.849,42 €		0,30	854,83 €	35.047,87 €
BesGr. A 9 (LG 2.1; ehem. g. D.)	2.738,57 €	76,40 €	2.779,65 €	77,55 €	2.857,20 €		0,30	857,16 €	35.143,56 €
BesGr. A 10	3.080,57 €	76,40 €	3.126,78 €	77,55 €	3.204,33 €		0,30	961,30 €	39.413,26 €
BesGr. A 11	3.439,68 €	76,40 €	3.491,28 €	77,55 €	3.568,83 €		0,30	1.070,65 €	43.896,61 €
BesGr. A 12	3.798,77 €	76,40 €	3.855,75 €	77,55 €	3.933,30 €		0,30	1.179,99 €	48.379,59 €
BesGr. A 13 (LG 2.1; ehem. g. D.)	4.226,02 €	76,40 €	4.289,41 €	77,55 €	4.366,96 €		0,30	1.310,09 €	53.713,61 €
BesGr. A 13 (LG 2.2; ehem. h. D.)	4.226,02 €	76,40 €	4.289,41 €	77,55 €	4.366,96 €		0,30	1.310,09 €	53.713,61 €
BesGr. A 14	4.682,91 €		4.753,15 €		4.753,15 €		0,30	1.425,95 €	58.463,75 €
BesGr. A 15	5.291,95 €		5.371,33 €		5.371,33 €		0,30	1.611,40 €	66.067,36 €
BesGr. A 16	5.899,05 €		5.987,54 €		5.987,54 €		0,30	1.796,26 €	73.646,74 €
BesGr. B 1	5.291,95 €		5.371,33 €		5.371,33 €		0,30	1.611,40 €	66.067,36 €
BesGr. B 2	6.152,82 €		6.245,11 €		6.245,11 €		0,30	1.873,53 €	76.814,85 €
BesGr. B 3	6.517,27 €		6.615,03 €		6.615,03 €		0,30	1.984,51 €	81.364,87 €
BesGr. B 4	6.898,99 €		7.002,47 €		7.002,47 €		0,30	2.100,74 €	86.130,38 €
BesGr. B 5	7.336,92 €		7.446,97 €		7.446,97 €		0,30	2.234,09 €	91.597,73 €
BesGr. B 6	7.750,47 €		7.866,73 €		7.866,73 €		0,30	2.360,02 €	96.760,78 €

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2011

BesGr. B 7	8.152,75 €		8.275,04 €		8.275,04 €		0,30	2.482,51 €	<b>101.782,99 €</b>
BesGr. B 8	8.572,03 €		8.700,61 €		8.700,61 €		0,30	2.610,18 €	<b>107.017,50 €</b>
BesGr. B 9	9.092,63 €		9.229,02 €		9.229,02 €		0,30	2.768,71 €	<b>113.516,95 €</b>
BesGr. B 10	10.709,29 €		10.869,93 €		10.869,93 €		0,30	3.260,98 €	<b>133.700,14 €</b>
BesGr. B 11	11.125,95 €		11.292,84 €		11.292,84 €		0,30	3.387,85 €	<b>138.901,93 €</b>
BesGr. R 1	5.429,94 €		5.511,39 €		5.511,39 €		0,30	1.653,42 €	<b>67.790,10 €</b>
BesGr. R 2	5.924,19 €		6.013,05 €		6.013,05 €		0,30	1.803,92 €	<b>73.960,52 €</b>
BesGr. R 3	6.517,27 €		6.615,03 €		6.615,03 €		0,30	1.984,51 €	<b>81.364,87 €</b>
BesGr. R 4	6.898,99 €		7.002,47 €		7.002,47 €		0,30	2.100,74 €	<b>86.130,38 €</b>
BesGr. R 5	7.336,92 €		7.446,97 €		7.446,97 €		0,30	2.234,09 €	<b>91.597,73 €</b>
BesGr. R 6	7.750,47 €		7.866,73 €		7.866,73 €		0,30	2.360,02 €	<b>96.760,78 €</b>
BesGr. R 7	8.152,75 €		8.275,04 €		8.275,04 €		0,30	2.482,51 €	<b>101.782,99 €</b>
BesGr. R 8	8.572,03 €		8.700,61 €		8.700,61 €		0,30	2.610,18 €	<b>107.017,50 €</b>
BesGr. R 9	nicht belegt								<b>nicht belegt</b>
BesGr. R 10	nicht belegt								<b>nicht belegt</b>
BesGr. H 1	4.226,02 €	76,40 €	4.289,41 €	77,55 €	4.366,96 €		0,30	1.310,09 €	<b>53.713,61 €</b>
BesGr. H 2	4.682,91 €		4.753,15 €		4.753,15 €		0,30	1.425,95 €	<b>58.463,75 €</b>
BesGr. H 3	5.291,95 €		5.371,33 €		5.371,33 €		0,30	1.611,40 €	<b>66.067,36 €</b>
BesGr. H 4	5.899,05 €		5.987,54 €		5.987,54 €		0,30	1.796,26 €	<b>73.646,74 €</b>
BesGr. H 5	6.996,66 €		7.101,61 €		7.101,61 €		0,30	2.130,48 €	<b>87.349,80 €</b>
BesGr. C 1	4.226,02 €	76,40 €	4.289,41 €	77,55 €	4.366,96 €		0,30	1.310,09 €	<b>53.713,61 €</b>
BesGr. C 2	5.176,25 €		5.253,89 €		5.253,89 €		0,30	1.576,17 €	<b>64.622,85 €</b>
BesGr. C 3	5.768,17 €		5.854,69 €		5.854,69 €		0,30	1.756,41 €	<b>72.012,69 €</b>
BesGr. C 4	6.642,78 €		6.742,42 €		6.742,42 €		0,30	2.022,73 €	<b>82.931,77 €</b>
BesGr. W 1 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	3.673,37 €		3.728,47 €		3.728,47 €		0,30	1.118,54 €	<b>45.860,18 €</b>
BesGr. W 2 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	4.193,25 €		4.256,15 €		4.256,15 €		0,30	1.276,85 €	<b>52.350,65 €</b>
BesGr. W 3 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	5.087,33 €		5.163,64 €		5.163,64 €		0,30	1.549,09 €	<b>63.512,77 €</b>

**Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2012**

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldung des jeweiligen Kalenderjahres.

Jeweils höchster Tabellenwert des Kalenderjahres: Grundgehalt der Endstufe, allgemeine Stellenzulage/Strukturzulage und Sonderzahlung (inkl. Urlaubsgeld)

Übrige Tabellenwerte des Kalenderjahres nur nachrichtlich.

Nicht integriert sind: Einmalzahlungen, Amtszulagen, familienbezogene Besoldungsbestandteile sowie alle sonstigen Besoldungsbestandteile.

	2012 ab 1.1.	2012 ab 1.1.	2012 ab 1.1.	2012	2012	2012	2012
	Endgrundgehalt	allg. Stellenzul.	Zw.-Summe	EZG	Faktor	SZG	Summe/Jahr
BesGr. A 1	nicht belegt						nicht belegt
BesGr. A 2	1.911,48 €		1.911,48 €		0,60	1.146,89 €	24.084,65 €
BesGr. A 3	1.994,89 €		1.994,89 €		0,60	1.196,93 €	25.135,61 €
BesGr. A 4	2.078,29 €		2.078,29 €		0,60	1.246,97 €	26.186,45 €
BesGr. A 5 (LG 1.1; ehem. e. D.)	2.154,25 €		2.154,25 €		0,60	1.292,55 €	27.143,55 €
BesGr. A 6 (LG 1.2; ehem. m.D.)	2.269,55 €	18,18 €	2.287,73 €		0,60	1.372,64 €	28.825,40 €
BesGr. A 7	2.450,60 €	18,18 €	2.468,78 €		0,45	1.110,95 €	30.736,31 €
BesGr. A 8	2.673,04 €	18,18 €	2.691,22 €		0,45	1.211,05 €	33.505,69 €
BesGr. A 9 (LG 1.2; ehem. m. D.)	2.849,46 €	71,10 €	2.920,56 €		0,30	876,17 €	35.922,89 €
BesGr. A 9 (LG 2.1; ehem. g. D.)	2.849,46 €	79,02 €	2.928,48 €		0,30	878,54 €	36.020,30 €
BesGr. A 10	3.203,19 €	79,02 €	3.282,21 €		0,30	984,66 €	40.371,18 €
BesGr. A 11	3.574,61 €	79,02 €	3.653,63 €		0,30	1.096,09 €	44.939,65 €
BesGr. A 12	3.946,01 €	79,02 €	4.025,03 €		0,30	1.207,51 €	49.507,87 €
BesGr. A 13 (LG 2.1; ehem. g. D.)	4.387,91 €	79,02 €	4.466,93 €		0,30	1.340,08 €	54.943,24 €
BesGr. A 13 (LG 2.2; ehem. h. D.)	4.387,91 €	79,02 €	4.466,93 €		0,30	1.340,08 €	54.943,24 €
BesGr. A 14	4.860,46 €		4.860,46 €		0,30	1.458,14 €	59.783,66 €
BesGr. A 15	5.490,39 €		5.490,39 €		0,30	1.647,12 €	67.531,80 €
BesGr. A 16	6.118,30 €		6.118,30 €		0,30	1.835,49 €	75.255,09 €
BesGr. B 1	5.490,39 €		5.490,39 €		0,30	1.647,12 €	67.531,80 €
BesGr. B 2	6.380,77 €		6.380,77 €		0,30	1.914,23 €	78.483,47 €
BesGr. B 3	6.757,72 €		6.757,72 €		0,30	2.027,32 €	83.119,96 €
BesGr. B 4	7.152,52 €		7.152,52 €		0,30	2.145,76 €	87.976,00 €
BesGr. B 5	7.605,46 €		7.605,46 €		0,30	2.281,64 €	93.547,16 €

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2012

BesGr. B 6	8.033,20 €		8.033,20 €	0,30	2.409,96 €	<b>98.808,36 €</b>
BesGr. B 7	8.449,27 €		8.449,27 €	0,30	2.534,78 €	<b>103.926,02 €</b>
BesGr. B 8	8.882,92 €		8.882,92 €	0,30	2.664,88 €	<b>109.259,92 €</b>
BesGr. B 9	9.421,37 €		9.421,37 €	0,30	2.826,41 €	<b>115.882,85 €</b>
BesGr. B 10	11.093,46 €		11.093,46 €	0,30	3.328,04 €	<b>136.449,56 €</b>
BesGr. B 11	11.524,40 €		11.524,40 €	0,30	3.457,32 €	<b>141.750,12 €</b>
BesGr. R 1	5.633,11 €		5.633,11 €	0,30	1.689,93 €	<b>69.287,25 €</b>
BesGr. R 2	6.144,30 €		6.144,30 €	0,30	1.843,29 €	<b>75.574,89 €</b>
BesGr. R 3	6.757,72 €		6.757,72 €	0,30	2.027,32 €	<b>83.119,96 €</b>
BesGr. R 4	7.152,52 €		7.152,52 €	0,30	2.145,76 €	<b>87.976,00 €</b>
BesGr. R 5	7.605,46 €		7.605,46 €	0,30	2.281,64 €	<b>93.547,16 €</b>
BesGr. R 6	8.033,20 €		8.033,20 €	0,30	2.409,96 €	<b>98.808,36 €</b>
BesGr. R 7	8.449,27 €		8.449,27 €	0,30	2.534,78 €	<b>103.926,02 €</b>
BesGr. R 8	8.882,92 €		8.882,92 €	0,30	2.664,88 €	<b>109.259,92 €</b>
BesGr. R 9	nicht belegt					<b>nicht belegt</b>
BesGr. R 10	nicht belegt					<b>nicht belegt</b>
BesGr. H 1	4.387,91 €	79,02 €	4.466,93 €	0,30	1.340,08 €	<b>54.943,24 €</b>
BesGr. H 2	4.860,46 €		4.860,46 €	0,30	1.458,14 €	<b>59.783,66 €</b>
BesGr. H 3	5.490,39 €		5.490,39 €	0,30	1.647,12 €	<b>67.531,80 €</b>
BesGr. H 4	6.118,30 €		6.118,30 €	0,30	1.835,49 €	<b>75.255,09 €</b>
BesGr. H 5	7.253,54 €		7.253,54 €	0,30	2.176,06 €	<b>89.218,54 €</b>
BesGr. C 1	4.387,91 €	79,02 €	4.466,93 €	0,30	1.340,08 €	<b>54.943,24 €</b>
BesGr. C 2	5.370,71 €		5.370,71 €	0,30	1.611,21 €	<b>66.059,73 €</b>
BesGr. C 3	5.982,93 €		5.982,93 €	0,30	1.794,88 €	<b>73.590,04 €</b>
BesGr. C 4	6.887,53 €		6.887,53 €	0,30	2.066,26 €	<b>84.716,62 €</b>
BesGr. W 1 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	3.816,31 €		3.816,31 €	0,30	1.144,89 €	<b>46.940,61 €</b>
BesGr. W 2 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	4.354,02 €		4.354,02 €	0,30	1.306,21 €	<b>53.554,45 €</b>
BesGr. W 3 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	5.278,75 €		5.278,75 €	0,30	1.583,63 €	<b>64.928,63 €</b>

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2013

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldung des jeweiligen Kalenderjahres.

Jeweils höchster Tabellenwert des Kalenderjahres: Grundgehalt der Endstufe, allgemeine Stellenzulage/Strukturzulage und Sonderzahlung (inkl. Urlaubsgeld)

Übrige Tabellenwerte des Kalenderjahres nur nachrichtlich.

Nicht integriert sind: Einmalzahlungen, Amtszulagen, familienbezogene Besoldungsbestandteile sowie alle sonstigen Besoldungsbestandteile.

	2013 ab 1.1	2013 ab 1.5	2013 ab 1.9.	2013 ab 1.1.	2013 ab 1.9. für SZG	2013	2013	2013	2013
	Endgrundgehalt nicht belegt	Endgrundgehalt nicht belegt	Endgrundgehalt nicht belegt	allg. Stellenzul.	Zw.-Summe	EZG	Faktor	SZG	Summe/Jahr nicht belegt
BesGr. A 1									
BesGr. A 2	1.962,13 €	1.962,13 €	1.962,13 €		1.962,13 €		0,60	1.177,28 €	24.722,84 €
BesGr. A 3	2.047,75 €	2.047,75 €	2.047,75 €		2.047,75 €		0,60	1.228,65 €	25.801,65 €
BesGr. A 4	2.133,36 €	2.133,36 €	2.133,36 €		2.133,36 €		0,60	1.280,02 €	26.880,34 €
BesGr. A 5 (LG 1.1; ehem. e. D.)	2.211,34 €	2.211,34 €	2.211,34 €		2.211,34 €		0,60	1.326,80 €	27.862,88 €
BesGr. A 6 (LG 1.2; ehem. m.D.)	2.329,69 €	2.329,69 €	2.329,69 €	18,66 €	2.348,35 €		0,60	1.409,01 €	29.589,21 €
BesGr. A 7	2.515,54 €	2.515,54 €	2.515,54 €	18,66 €	2.534,20 €		0,45	1.140,39 €	31.550,79 €
BesGr. A 8	2.743,88 €	2.743,88 €	2.743,88 €	18,66 €	2.762,54 €		0,45	1.243,14 €	34.393,62 €
BesGr. A 9 (LG 1.2; ehem. m. D.)	2.924,97 €	2.924,97 €	2.924,97 €	72,98 €	2.997,95 €		0,30	899,39 €	36.874,79 €
BesGr. A 9 (LG 2.1; ehem. g. D.)	2.924,97 €	2.924,97 €	2.924,97 €	81,11 €	3.006,08 €		0,30	901,82 €	36.974,78 €
BesGr. A 10	3.288,07 €	3.288,07 €	3.288,07 €	81,11 €	3.369,18 €		0,30	1.010,75 €	41.440,91 €
BesGr. A 11	3.610,36 €	3.651,19 €	3.651,19 €	81,11 €	3.732,30 €		0,30	1.119,69 €	45.907,29 €
BesGr. A 12	3.985,47 €	4.027,43 €	4.027,43 €	81,11 €	4.108,54 €		0,30	1.232,56 €	50.535,04 €
BesGr. A 13 (LG 2.1; ehem. g. D.)	4.387,91 €	4.387,91 €	4.474,95 €	81,11 €	4.556,06 €		0,30	1.366,82 €	56.039,54 €
BesGr. A 13 (LG 2.2; ehem. h. D.)	4.387,91 €	4.387,91 €	4.474,95 €	81,11 €	4.556,06 €		0,30	1.366,82 €	56.039,54 €
BesGr. A 14	4.860,46 €	4.860,46 €	4.953,65 €		4.953,65 €		0,30	1.486,10 €	60.929,90 €
BesGr. A 15	5.490,39 €	5.490,39 €	5.591,77 €		5.591,77 €		0,30	1.677,53 €	68.778,77 €
BesGr. A 16	6.118,30 €	6.118,30 €	6.227,84 €		6.227,84 €		0,30	1.868,35 €	76.602,43 €
BesGr. B 1	5.490,39 €	5.490,39 €	5.591,77 €		5.591,77 €		0,30	1.677,53 €	68.778,77 €
BesGr. B 2	6.380,77 €	6.380,77 €	6.493,72 €		6.493,72 €		0,30	1.948,12 €	79.872,76 €
BesGr. B 3	6.757,72 €	6.757,72 €	6.875,57 €		6.875,57 €		0,30	2.062,67 €	84.569,51 €
BesGr. B 4	7.152,52 €	7.152,52 €	7.275,50 €		7.275,50 €		0,30	2.182,65 €	89.488,65 €
BesGr. B 5	7.605,46 €	7.605,46 €	7.734,33 €		7.734,33 €		0,30	2.320,30 €	95.132,26 €
BesGr. B 6	8.033,20 €	8.033,20 €	8.167,63 €		8.167,63 €		0,30	2.450,29 €	100.461,85 €

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2013

BesGr. B 7	8.449,27 €	8.449,27 €	8.589,11 €		8.589,11 €		0,30	2.576,73 €	<b>105.646,05 €</b>
BesGr. B 8	8.882,92 €	8.882,92 €	9.028,40 €		9.028,40 €		0,30	2.708,52 €	<b>111.049,32 €</b>
BesGr. B 9	9.421,37 €	9.421,37 €	9.573,85 €		9.573,85 €		0,30	2.872,16 €	<b>117.758,36 €</b>
BesGr. B 10	11.093,46 €	11.093,46 €	11.267,67 €		11.267,67 €		0,30	3.380,30 €	<b>138.592,34 €</b>
BesGr. B 11	11.524,40 €	11.524,40 €	11.704,22 €		11.704,22 €		0,30	3.511,27 €	<b>143.961,91 €</b>
BesGr. R 1	5.633,11 €	5.633,11 €	5.736,34 €		5.736,34 €		0,30	1.720,90 €	<b>70.556,98 €</b>
BesGr. R 2	6.144,30 €	6.144,30 €	6.254,18 €		6.254,18 €		0,30	1.876,25 €	<b>76.926,41 €</b>
BesGr. R 3	6.757,72 €	6.757,72 €	6.875,57 €		6.875,57 €		0,30	2.062,67 €	<b>84.569,51 €</b>
BesGr. R 4	7.152,52 €	7.152,52 €	7.275,50 €		7.275,50 €		0,30	2.182,65 €	<b>89.488,65 €</b>
BesGr. R 5	7.605,46 €	7.605,46 €	7.734,33 €		7.734,33 €		0,30	2.320,30 €	<b>95.132,26 €</b>
BesGr. R 6	8.033,20 €	8.033,20 €	8.167,63 €		8.167,63 €		0,30	2.450,29 €	<b>100.461,85 €</b>
BesGr. R 7	8.449,27 €	8.449,27 €	8.589,11 €		8.589,11 €		0,30	2.576,73 €	<b>105.646,05 €</b>
BesGr. R 8	8.882,92 €	8.882,92 €	9.028,40 €		9.028,40 €		0,30	2.708,52 €	<b>111.049,32 €</b>
BesGr. R 9	nicht belegt	nicht belegt	nicht belegt						<b>nicht belegt</b>
BesGr. R 10	nicht belegt	nicht belegt	nicht belegt						<b>nicht belegt</b>
BesGr. H 1	4.387,91 €	4.387,91 €	4.474,95 €	81,11 €	4.556,06 €		0,30	1.366,82 €	<b>56.039,54 €</b>
BesGr. H 2	4.860,46 €	4.860,46 €	4.953,65 €		4.953,65 €		0,30	1.486,10 €	<b>60.929,90 €</b>
BesGr. H 3	5.490,39 €	5.490,39 €	5.591,77 €		5.591,77 €		0,30	1.677,53 €	<b>68.778,77 €</b>
BesGr. H 4	6.118,30 €	6.118,30 €	6.227,84 €		6.227,84 €		0,30	1.868,35 €	<b>76.602,43 €</b>
BesGr. H 5	7.253,54 €	7.253,54 €	7.377,84 €		7.377,84 €		0,30	2.213,35 €	<b>90.747,43 €</b>
BesGr. C 1	4.387,91 €	4.387,91 €	4.474,95 €	81,11 €	4.556,06 €		0,30	1.366,82 €	<b>56.039,54 €</b>
BesGr. C 2	5.370,71 €	5.370,71 €	5.470,53 €		5.470,53 €		0,30	1.641,16 €	<b>67.287,52 €</b>
BesGr. C 3	5.982,93 €	5.982,93 €	6.090,71 €		6.090,71 €		0,30	1.827,21 €	<b>74.915,73 €</b>
BesGr. C 4	6.887,53 €	6.887,53 €	7.007,07 €		7.007,07 €		0,30	2.102,12 €	<b>86.186,96 €</b>
BesGr. W 1 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	3.816,31 €	3.816,31 €	3.895,92 €		3.895,92 €		0,30	1.168,78 €	<b>47.919,82 €</b>
BesGr. W 2 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	5.044,02 €	5.044,02 €	5.139,59 €		5.139,59 €		0,30	1.541,88 €	<b>63.216,96 €</b>
BesGr. W 3 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	5.578,75 €	5.578,75 €	5.681,27 €		5.681,27 €		0,30	1.704,38 €	<b>69.879,62 €</b>

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2014

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldung des jeweiligen Kalenderjahres.

Jeweils höchster Tabellenwert des Kalenderjahres: Grundgehalt der Endstufe, allgemeine Stellenzulage/Strukturzulage und Sonderzahlung (inkl. Urlaubsgeld)

Übrige Tabellenwerte des Kalenderjahres nur nachrichtlich.

Nicht integriert sind: Einmalzahlungen, Amtszulagen, familienbezogene Besoldungsbestandteile sowie alle sonstigen Besoldungsbestandteile.

	2014 ab 1.1	2014 ab 1.5	2014 ab 1.9.	2014 ab 1.1.	2014 ab 1.9. für SZG	2014	2014	2014	2014
	Endgrundgehalt nicht belegt	Endgrundgehalt	Endgrundgehalt	allg. Stellenzul.	Zw.-Summe	EZG	Faktor	SZG	Summe/Jahr nicht belegt
BesGr. A 1									
BesGr. A 2	2.020,01 €	2.020,01 €	2.020,01 €		2.020,01 €		0,60	1.212,01 €	25.452,13 €
BesGr. A 3	2.108,16 €	2.108,16 €	2.108,16 €		2.108,16 €		0,60	1.264,90 €	26.562,82 €
BesGr. A 4	2.196,29 €	2.196,29 €	2.196,29 €		2.196,29 €		0,60	1.317,77 €	27.673,25 €
BesGr. A 5 (LG 1.1; ehem. e. D.)	2.276,57 €	2.276,57 €	2.276,57 €		2.276,57 €		0,60	1.365,94 €	28.684,78 €
BesGr. A 6 (LG 1.2; ehem. m.D.)	2.398,42 €	2.398,42 €	2.398,42 €	19,21 €	2.417,63 €		0,60	1.450,58 €	30.462,14 €
BesGr. A 7	2.589,75 €	2.589,75 €	2.589,75 €	19,21 €	2.608,96 €		0,45	1.174,03 €	32.481,55 €
BesGr. A 8	2.824,82 €	2.824,82 €	2.824,82 €	19,21 €	2.844,03 €		0,45	1.279,81 €	35.408,17 €
BesGr. A 9 (LG 1.2; ehem. m. D.)	3.011,26 €	3.011,26 €	3.011,26 €	75,13 €	3.086,39 €		0,30	925,92 €	37.962,60 €
BesGr. A 9 (LG 2.1; ehem. g. D.)	3.011,26 €	3.011,26 €	3.011,26 €	83,50 €	3.094,76 €		0,30	928,43 €	38.065,55 €
BesGr. A 10	3.385,07 €	3.385,07 €	3.385,07 €	83,50 €	3.468,57 €		0,30	1.040,57 €	42.663,41 €
BesGr. A 11	3.687,70 €	3.738,76 €	3.738,76 €	83,50 €	3.822,26 €		0,30	1.146,68 €	47.013,80 €
BesGr. A 12	4.067,70 €	4.119,90 €	4.119,90 €	83,50 €	4.203,40 €		0,30	1.261,02 €	51.701,82 €
BesGr. A 13 (LG 2.1; ehem. g. D.)	4.474,95 €	4.474,95 €	4.573,12 €	83,50 €	4.656,62 €		0,30	1.396,99 €	57.276,43 €
BesGr. A 13 (LG 2.2; ehem. h. D.)	4.474,95 €	4.474,95 €	4.573,12 €	83,50 €	4.656,62 €		0,30	1.396,99 €	57.276,43 €
BesGr. A 14	4.953,65 €	4.953,65 €	5.058,05 €		5.058,05 €		0,30	1.517,42 €	62.214,02 €
BesGr. A 15	5.591,77 €	5.591,77 €	5.704,46 €		5.704,46 €		0,30	1.711,34 €	70.164,86 €
BesGr. A 16	6.227,84 €	6.227,84 €	6.348,80 €		6.348,80 €		0,30	1.904,64 €	78.090,24 €
BesGr. B 1	5.591,77 €	5.591,77 €	5.704,46 €		5.704,46 €		0,30	1.711,34 €	70.164,86 €
BesGr. B 2	6.493,72 €	6.493,72 €	6.618,14 €		6.618,14 €		0,30	1.985,44 €	81.403,12 €
BesGr. B 3	6.875,57 €	6.875,57 €	7.004,95 €		7.004,95 €		0,30	2.101,49 €	86.160,89 €
BesGr. B 4	7.275,50 €	7.275,50 €	7.410,08 €		7.410,08 €		0,30	2.223,02 €	91.143,98 €
BesGr. B 5	7.734,33 €	7.734,33 €	7.874,88 €		7.874,88 €		0,30	2.362,46 €	96.861,02 €
BesGr. B 6	8.167,63 €	8.167,63 €	8.313,81 €		8.313,81 €		0,30	2.494,14 €	102.259,86 €

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2014

BesGr. B 7	8.589,11 €	8.589,11 €	8.740,77 €		8.740,77 €		0,30	2.622,23 €	<b>107.511,47 €</b>
BesGr. B 8	9.028,40 €	9.028,40 €	9.185,77 €		9.185,77 €		0,30	2.755,73 €	<b>112.984,97 €</b>
BesGr. B 9	9.573,85 €	9.573,85 €	9.738,31 €		9.738,31 €		0,30	2.921,49 €	<b>119.781,21 €</b>
BesGr. B 10	11.267,67 €	11.267,67 €	11.454,15 €		11.454,15 €		0,30	3.436,25 €	<b>140.886,05 €</b>
BesGr. B 11	11.704,22 €	11.704,22 €	11.896,37 €		11.896,37 €		0,30	3.568,91 €	<b>146.325,35 €</b>
BesGr. R 1	5.736,34 €	5.736,34 €	5.850,91 €		5.850,91 €		0,30	1.755,27 €	<b>71.966,19 €</b>
BesGr. R 2	6.254,18 €	6.254,18 €	6.375,48 €		6.375,48 €		0,30	1.912,64 €	<b>78.418,40 €</b>
BesGr. R 3	6.875,57 €	6.875,57 €	7.004,95 €		7.004,95 €		0,30	2.101,49 €	<b>86.160,89 €</b>
BesGr. R 4	7.275,50 €	7.275,50 €	7.410,08 €		7.410,08 €		0,30	2.223,02 €	<b>91.143,98 €</b>
BesGr. R 5	7.734,33 €	7.734,33 €	7.874,88 €		7.874,88 €		0,30	2.362,46 €	<b>96.861,02 €</b>
BesGr. R 6	8.167,63 €	8.167,63 €	8.313,81 €		8.313,81 €		0,30	2.494,14 €	<b>102.259,86 €</b>
BesGr. R 7	8.589,11 €	8.589,11 €	8.740,77 €		8.740,77 €		0,30	2.622,23 €	<b>107.511,47 €</b>
BesGr. R 8	9.028,40 €	9.028,40 €	9.185,77 €		9.185,77 €		0,30	2.755,73 €	<b>112.984,97 €</b>
BesGr. R 9	nicht belegt	nicht belegt	nicht belegt						<b>nicht belegt</b>
BesGr. R 10	nicht belegt	nicht belegt	nicht belegt						<b>nicht belegt</b>
BesGr. H 1	4.474,95 €	4.474,95 €	4.573,12 €	83,50 €	4.656,62 €		0,30	1.396,99 €	<b>57.276,43 €</b>
BesGr. H 2	4.953,65 €	4.953,65 €	5.058,05 €		5.058,05 €		0,30	1.517,42 €	<b>62.214,02 €</b>
BesGr. H 3	5.591,77 €	5.591,77 €	5.704,46 €		5.704,46 €		0,30	1.711,34 €	<b>70.164,86 €</b>
BesGr. H 4	6.227,84 €	6.227,84 €	6.348,80 €		6.348,80 €		0,30	1.904,64 €	<b>78.090,24 €</b>
BesGr. H 5	7.377,84 €	7.377,84 €	7.513,75 €		7.513,75 €		0,30	2.254,13 €	<b>92.419,13 €</b>
BesGr. C 1	4.474,95 €	4.474,95 €	4.573,12 €	83,50 €	4.656,62 €		0,30	1.396,99 €	<b>57.276,43 €</b>
BesGr. C 2	5.470,53 €	5.470,53 €	5.581,65 €		5.581,65 €		0,30	1.674,50 €	<b>68.654,30 €</b>
BesGr. C 3	6.090,71 €	6.090,71 €	6.209,89 €		6.209,89 €		0,30	1.862,97 €	<b>76.381,65 €</b>
BesGr. C 4	7.007,07 €	7.007,07 €	7.138,16 €		7.138,16 €		0,30	2.141,45 €	<b>87.799,37 €</b>
BesGr. W 1 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	3.895,92 €	3.895,92 €	3.986,57 €		3.986,57 €		0,30	1.195,97 €	<b>49.034,81 €</b>
BesGr. W 2 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	5.139,59 €	5.139,59 €	5.246,40 €		5.246,40 €		0,30	1.573,92 €	<b>64.530,72 €</b>
BesGr. W 3 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	5.681,27 €	5.681,27 €	5.795,13 €		5.795,13 €		0,30	1.738,54 €	<b>71.280,10 €</b>



Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2015

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldung des jeweiligen Kalenderjahres.

Jeweils höchster Tabellenwert des Kalenderjahres: Grundgehalt der Endstufe, allgemeine Stellenzulage/Strukturzulage und Sonderzahlung (inkl. Urlaubsgeld)

Übrige Tabellenwerte des Kalenderjahres nur nachrichtlich.

Nicht integriert sind: Einmalzahlungen, Amtszulagen, familienbezogene Besoldungsbestandteile sowie alle sonstigen Besoldungsbestandteile.

	2015 ab 1.1.	2015 ab 1.1.	2015 ab 1.6.	2015 ab 1.6.	2015 ab 1.6. für SZG	2015	2015	2015	2015
	Endgrundgehalt	allg. Stellenzul.	Endgrundgehalt	allg. Stellenzul.	Zw.-Summe	EZG	Faktor	SZG	Summe/Jahr
BesGr. A 1	nicht belegt								nicht belegt
BesGr. A 2	2.020,01 €		2.058,39 €		2.058,39 €		0,60	1.235,03 €	25.935,71 €
BesGr. A 3	2.108,16 €		2.148,22 €		2.148,22 €		0,60	1.288,93 €	27.067,57 €
BesGr. A 4	2.196,29 €		2.238,02 €		2.238,02 €		0,60	1.342,81 €	28.199,05 €
BesGr. A 5 (LG 1.1; ehem. e. D.)	2.276,57 €		2.319,82 €		2.319,82 €		0,60	1.391,89 €	29.229,73 €
BesGr. A 6 (LG 1.2; ehem. m.D.)	2.398,42 €	19,21 €	2.443,99 €	19,57 €	2.463,56 €		0,60	1.478,14 €	31.040,86 €
BesGr. A 7	2.589,75 €	19,21 €	2.638,96 €	19,57 €	2.658,53 €		0,45	1.196,34 €	33.098,70 €
BesGr. A 8	2.824,82 €	19,21 €	2.878,49 €	19,57 €	2.898,06 €		0,45	1.304,13 €	36.080,85 €
BesGr. A 9 (LG 1.2; ehem. m. D.)	3.011,26 €	75,13 €	3.068,47 €	76,56 €	3.145,03 €		0,30	943,51 €	38.683,87 €
BesGr. A 9 (LG 2.1; ehem. g. D.)	3.011,26 €	83,50 €	3.068,47 €	85,09 €	3.153,56 €		0,30	946,07 €	38.788,79 €
BesGr. A 10	3.385,07 €	83,50 €	3.449,39 €	85,09 €	3.534,48 €		0,30	1.060,34 €	43.474,10 €
BesGr. A 11	3.738,76 €	83,50 €	3.809,80 €	85,09 €	3.894,89 €		0,30	1.168,47 €	47.907,15 €
BesGr. A 12	4.119,90 €	83,50 €	4.198,18 €	85,09 €	4.283,27 €		0,30	1.284,98 €	52.684,22 €
BesGr. A 13 (LG 2.1; ehem. g. D.)	4.573,12 €	83,50 €	4.660,01 €	85,09 €	4.745,10 €		0,30	1.423,53 €	58.364,73 €
BesGr. A 13 (LG 2.2; ehem. h. D.)	4.573,12 €	83,50 €	4.660,01 €	85,09 €	4.745,10 €		0,30	1.423,53 €	58.364,73 €
BesGr. A 14	5.058,05 €		5.154,15 €		5.154,15 €		0,30	1.546,25 €	63.396,05 €
BesGr. A 15	5.704,46 €		5.812,84 €		5.812,84 €		0,30	1.743,85 €	71.497,93 €
BesGr. A 16	6.348,80 €		6.469,43 €		6.469,43 €		0,30	1.940,83 €	79.573,99 €
BesGr. B 1	5.704,46 €		5.812,84 €		5.812,84 €		0,30	1.743,85 €	71.497,93 €
BesGr. B 2	6.618,14 €		6.743,88 €		6.743,88 €		0,30	2.023,16 €	82.949,72 €
BesGr. B 3	7.004,95 €		7.138,04 €		7.138,04 €		0,30	2.141,41 €	87.797,89 €
BesGr. B 4	7.410,08 €		7.550,87 €		7.550,87 €		0,30	2.265,26 €	92.875,70 €
BesGr. B 5	7.874,88 €		8.024,50 €		8.024,50 €		0,30	2.407,35 €	98.701,35 €

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2015

BesGr. B 6	8.313,81 €		8.471,77 €		8.471,77 €		0,30	2.541,53 €	<b>104.202,77 €</b>
BesGr. B 7	8.740,77 €		8.906,84 €		8.906,84 €		0,30	2.672,05 €	<b>109.554,13 €</b>
BesGr. B 8	9.185,77 €		9.360,30 €		9.360,30 €		0,30	2.808,09 €	<b>115.131,69 €</b>
BesGr. B 9	9.738,31 €		9.923,34 €		9.923,34 €		0,30	2.977,00 €	<b>122.057,08 €</b>
BesGr. B 10	11.454,15 €		11.671,78 €		11.671,78 €		0,30	3.501,53 €	<b>143.562,89 €</b>
BesGr. B 11	11.896,37 €		12.122,40 €		12.122,40 €		0,30	3.636,72 €	<b>149.105,52 €</b>
BesGr. R 1	5.850,91 €		5.962,08 €		5.962,08 €		0,30	1.788,62 €	<b>73.333,58 €</b>
BesGr. R 2	6.375,48 €		6.496,61 €		6.496,61 €		0,30	1.948,98 €	<b>79.908,30 €</b>
BesGr. R 3	7.004,95 €		7.138,04 €		7.138,04 €		0,30	2.141,41 €	<b>87.797,89 €</b>
BesGr. R 4	7.410,08 €		7.550,87 €		7.550,87 €		0,30	2.265,26 €	<b>92.875,70 €</b>
BesGr. R 5	7.874,88 €		8.024,50 €		8.024,50 €		0,30	2.407,35 €	<b>98.701,35 €</b>
BesGr. R 6	8.313,81 €		8.471,77 €		8.471,77 €		0,30	2.541,53 €	<b>104.202,77 €</b>
BesGr. R 7	8.740,77 €		8.906,84 €		8.906,84 €		0,30	2.672,05 €	<b>109.554,13 €</b>
BesGr. R 8	9.185,77 €		9.360,30 €		9.360,30 €		0,30	2.808,09 €	<b>115.131,69 €</b>
BesGr. R 9	nicht belegt	nicht belegt	nicht belegt						<b>nicht belegt</b>
BesGr. R 10	nicht belegt	nicht belegt	nicht belegt						<b>nicht belegt</b>
BesGr. H 1	4.573,12 €	83,50 €	4.660,01 €	85,09 €	4.745,10 €		0,30	1.423,53 €	<b>58.364,73 €</b>
BesGr. H 2	5.058,05 €		5.154,15 €		5.154,15 €		0,30	1.546,25 €	<b>63.396,05 €</b>
BesGr. H 3	5.704,46 €		5.812,84 €		5.812,84 €		0,30	1.743,85 €	<b>71.497,93 €</b>
BesGr. H 4	6.348,80 €		6.469,43 €		6.469,43 €		0,30	1.940,83 €	<b>79.573,99 €</b>
BesGr. H 5	7.513,75 €		7.656,51 €		7.656,51 €		0,30	2.296,95 €	<b>94.175,07 €</b>
BesGr. C 1	4.573,12 €	83,50 €	4.660,01 €	85,09 €	4.745,10 €		0,30	1.423,53 €	<b>58.364,73 €</b>
BesGr. C 2	5.581,65 €		5.687,70 €		5.687,70 €		0,30	1.706,31 €	<b>69.958,71 €</b>
BesGr. C 3	6.209,89 €		6.327,88 €		6.327,88 €		0,30	1.898,36 €	<b>77.832,92 €</b>
BesGr. C 4	7.138,16 €		7.273,79 €		7.273,79 €		0,30	2.182,14 €	<b>89.467,62 €</b>
BesGr. W 1 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	3.986,57 €		4.062,31 €		4.062,31 €		0,30	1.218,69 €	<b>49.966,41 €</b>
BesGr. W 2 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	5.246,40 €		5.346,08 €		5.346,08 €		0,30	1.603,82 €	<b>65.756,78 €</b>
BesGr. W 3 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	5.795,13 €		5.905,24 €		5.905,24 €		0,30	1.771,57 €	<b>72.634,45 €</b>

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2016

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldung des jeweiligen Kalenderjahres.

Jeweils höchster Tabellenwert des Kalenderjahres: Grundgehalt der Endstufe, allgemeine Stellenzulage/Strukturzulage und Sonderzahlung (inkl. Urlaubsgeld)

Übrige Tabellenwerte des Kalenderjahres nur nachrichtlich.

Nicht integriert sind: Einmalzahlungen, Amtszulagen, familienbezogene Besoldungsbestandteile sowie alle sonstigen Besoldungsbestandteile.

	2016 ab 1.1.	2016 ab 1.1.	2016 ab 1.7	2016 ab 1.7	2016 ab 1.8.	2016 ab 1.8	2016 ab 1.8. für SZG	2016	2016	2016	2016
	Endgrundgehalt	allg. Stellenzul.	Endgrundgehalt	Strukturzulage	Endgrundgehalt	Strukturzulage	Zw.-Summe	EZG	Faktor	SZG	Summe/Jahr
BesGr. A 1	nicht belegt										nicht belegt
BesGr. A 2	2.058,39 €		nicht belegt		nicht belegt				0,60		nicht belegt
BesGr. A 3	2.148,22 €		nicht belegt		nicht belegt				0,60		nicht belegt
BesGr. A 4	2.238,02 €		nicht belegt		nicht belegt				0,60		nicht belegt
BesGr. A 5 (LG 1.1; ehem. e. D.)	2.319,82 €		2.425,90 €		2.496,05 €		2.496,05 €		0,60	1.497,63 €	31.450,23 €
BesGr. A 6 (LG 1.2; ehem. m.D.)	2.443,99 €	19,57 €	2.502,20 €	19,57 €	2.572,20 €	19,98 €	2.592,18 €		0,60	1.555,31 €	32.661,47 €
BesGr. A 7	2.638,96 €	19,57 €	2.638,96 €	19,57 €	2.708,68 €	19,98 €	2.728,66 €		0,45	1.227,90 €	33.971,82 €
BesGr. A 8	2.878,49 €	19,57 €	2.878,49 €	19,57 €	2.947,73 €	19,98 €	2.967,71 €		0,45	1.335,47 €	36.947,99 €
BesGr. A 9 (LG 1.2; ehem. m. D.)	3.068,47 €	76,56 €	3.068,47 €	76,56 €	3.137,33 €	78,17 €	3.215,50 €		0,30	964,65 €	39.550,65 €
BesGr. A 9 (LG 2.1; ehem. g. D.)	3.068,47 €	85,09 €	3.068,47 €	85,09 €	3.137,33 €	86,88 €	3.224,21 €		0,30	967,26 €	39.657,78 €
BesGr. A 10	3.449,39 €	85,09 €	3.449,39 €	85,09 €	3.521,83 €	86,88 €	3.608,71 €		0,30	1.082,61 €	44.387,13 €
BesGr. A 11	3.809,80 €	85,09 €	3.809,80 €	85,09 €	3.889,81 €	86,88 €	3.976,69 €		0,30	1.193,01 €	48.913,29 €
BesGr. A 12	4.198,18 €	85,09 €	4.198,18 €	85,09 €	4.286,34 €	86,88 €	4.373,22 €		0,30	1.311,97 €	53.790,61 €
BesGr. A 13 (LG 2.1; ehem. g. D.)	4.660,01 €	85,09 €	4.660,01 €	85,09 €	4.757,87 €	86,88 €	4.844,75 €		0,30	1.453,43 €	59.590,43 €
BesGr. A 13 (LG 2.2; ehem. h. D.)	4.660,01 €	85,09 €	4.660,01 €	85,09 €	4.757,87 €	86,88 €	4.844,75 €		0,30	1.453,43 €	59.590,43 €
BesGr. A 14	5.154,15 €		5.154,15 €		5.262,39 €		5.262,39 €		0,30	1.578,72 €	64.727,40 €
BesGr. A 15	5.812,84 €		5.812,84 €		5.934,91 €		5.934,91 €		0,30	1.780,47 €	72.999,39 €
BesGr. A 16	6.469,43 €		6.469,43 €		6.605,29 €		6.605,29 €		0,30	1.981,59 €	81.245,07 €
BesGr. B 1	5.812,84 €		5.812,84 €		5.934,91 €		5.934,91 €		0,30	1.780,47 €	72.999,39 €
BesGr. B 2	6.743,88 €		6.743,88 €		6.885,50 €		6.885,50 €		0,30	2.065,65 €	84.691,65 €
BesGr. B 3	7.138,04 €		7.138,04 €		7.287,94 €		7.287,94 €		0,30	2.186,38 €	89.641,66 €
BesGr. B 4	7.550,87 €		7.550,87 €		7.709,44 €		7.709,44 €		0,30	2.312,83 €	94.826,11 €
BesGr. B 5	8.024,50 €		8.024,50 €		8.193,01 €		8.193,01 €		0,30	2.457,90 €	100.774,02 €

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2016

BesGr. B 6	8.471,77 €		8.471,77 €		8.649,68 €		8.649,68 €		0,30	2.594,90 €	<b>106.391,06 €</b>
BesGr. B 7	8.906,84 €		8.906,84 €		9.093,88 €		9.093,88 €		0,30	2.728,16 €	<b>111.854,72 €</b>
BesGr. B 8	9.360,30 €		9.360,30 €		9.556,87 €		9.556,87 €		0,30	2.867,06 €	<b>117.549,50 €</b>
BesGr. B 9	9.923,34 €		9.923,34 €		10.131,73 €		10.131,73 €		0,30	3.039,52 €	<b>124.620,28 €</b>
BesGr. B 10	11.671,78 €		11.671,78 €		11.916,89 €		11.916,89 €		0,30	3.575,07 €	<b>146.577,75 €</b>
BesGr. B 11	12.122,40 €		12.122,40 €		12.376,97 €		12.376,97 €		0,30	3.713,09 €	<b>152.236,73 €</b>
BesGr. R 1	5.962,08 €		5.962,08 €		6.087,28 €		6.087,28 €		0,30	1.826,18 €	<b>74.873,54 €</b>
BesGr. R 2	6.496,61 €		6.496,61 €		6.633,04 €		6.633,04 €		0,30	1.989,91 €	<b>81.586,39 €</b>
BesGr. R 3	7.138,04 €		7.138,04 €		7.287,94 €		7.287,94 €		0,30	2.186,38 €	<b>89.641,66 €</b>
BesGr. R 4	7.550,87 €		7.550,87 €		7.709,44 €		7.709,44 €		0,30	2.312,83 €	<b>94.826,11 €</b>
BesGr. R 5	8.024,50 €		8.024,50 €		8.193,01 €		8.193,01 €		0,30	2.457,90 €	<b>100.774,02 €</b>
BesGr. R 6	8.471,77 €		8.471,77 €		8.649,68 €		8.649,68 €		0,30	2.594,90 €	<b>106.391,06 €</b>
BesGr. R 7	8.906,84 €		8.906,84 €		9.093,88 €		9.093,88 €		0,30	2.728,16 €	<b>111.854,72 €</b>
BesGr. R 8	9.360,30 €		9.360,30 €		9.556,87 €		9.556,87 €		0,30	2.867,06 €	<b>117.549,50 €</b>
BesGr. R 9	nicht belegt	nicht belegt	nicht belegt		nicht belegt	nicht belegt					<b>nicht belegt</b>
BesGr. R 10	nicht belegt	nicht belegt	11.671,78 €		11.916,89 €		11.916,89 €		0,30	3.575,07 €	<b>146.577,75 €</b>
BesGr. H 1	4.660,01 €	85,09 €	4.660,01 €	85,09 €	4.757,87 €	86,88 €	4.844,75 €		0,30	1.453,43 €	<b>59.590,43 €</b>
BesGr. H 2	5.154,15 €		5.154,15 €		5.262,39 €		5.262,39 €		0,30	1.578,72 €	<b>64.727,40 €</b>
BesGr. H 3	5.812,84 €		5.812,84 €		5.934,91 €		5.934,91 €		0,30	1.780,47 €	<b>72.999,39 €</b>
BesGr. H 4	6.469,43 €		6.469,43 €		6.605,29 €		6.605,29 €		0,30	1.981,59 €	<b>81.245,07 €</b>
BesGr. H 5	7.656,51 €		7.656,51 €		7.817,30 €		7.817,30 €		0,30	2.345,19 €	<b>96.152,79 €</b>
BesGr. C 1	4.660,01 €	85,09 €	4.660,01 €	85,09 €	4.757,87 €	86,88 €	4.844,75 €		0,30	1.453,43 €	<b>59.590,43 €</b>
BesGr. C 2	5.687,70 €		5.687,70 €		5.807,14 €		5.807,14 €		0,30	1.742,14 €	<b>71.427,82 €</b>
BesGr. C 3	6.327,88 €		6.327,88 €		6.460,77 €		6.460,77 €		0,30	1.938,23 €	<b>79.467,47 €</b>
BesGr. C 4	7.273,79 €		7.273,79 €		7.426,54 €		7.426,54 €		0,30	2.227,96 €	<b>91.346,44 €</b>
BesGr. W 1 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	4.062,31 €		4.062,31 €		4.147,62 €		4.147,62 €		0,30	1.244,29 €	<b>51.015,73 €</b>
BesGr. W 2 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	5.346,08 €		5.346,08 €		5.458,35 €		5.458,35 €		0,30	1.637,51 €	<b>67.137,71 €</b>
BesGr. W 3 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	5.905,24 €		5.905,24 €		6.029,25 €		6.029,25 €		0,30	1.808,78 €	<b>74.159,78 €</b>

**Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2017**

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldung des jeweiligen Kalenderjahres.

Jeweils höchster Tabellenwert des Kalenderjahres: Grundgehalt der Endstufe, allgemeine Stellenzulage/Strukturzulage und Sonderzahlung (inkl. Urlaubsgeld)

Übrige Tabellenwerte des Kalenderjahres nur nachrichtlich.

Nicht integriert sind: Einmalzahlungen, Amtszulagen, familienbezogene Besoldungsbestandteile sowie alle sonstigen Besoldungsbestandteile.

	2017 ab 1.1.	2017 ab 1.1.	2017 ab 1.4.	2017 ab 1.4.	2017	2017
	Endgrundgehalt	Strukturzulage	Endgrundgehalt	Strukturzulage	EZG	Summe/Jahr
BesGr. A 5 (LG 1.1; ehem. e. D.)	2.620,85 €		2.695,85 €			32.350,20 €
BesGr. A 6 (LG 1.2; ehem. m.D.)	2.700,81 €	20,98 €	2.775,81 €	21,40 €		33.566,52 €
BesGr. A 7	2.810,26 €	20,73 €	2.885,26 €	21,14 €		34.876,80 €
BesGr. A 8	3.058,27 €	20,73 €	3.133,27 €	21,14 €		37.852,92 €
BesGr. A 9 (LG 1.2; ehem. m. D.)	3.215,76 €	80,12 €	3.290,76 €	81,72 €		40.469,76 €
BesGr. A 9 (LG 2.1; ehem. g. D.)	3.215,76 €	89,05 €	3.290,76 €	90,93 €		40.580,28 €
BesGr. A 10	3.609,88 €	89,05 €	3.684,88 €	90,93 €		45.309,72 €
BesGr. A 11	3.987,06 €	89,05 €	4.066,80 €	90,93 €		49.892,76 €
BesGr. A 12	4.393,50 €	89,05 €	4.481,37 €	90,93 €		54.867,60 €
BesGr. A 13 (LG 2.1; ehem. g. D.)	4.876,82 €	89,05 €	4.974,36 €	90,93 €		60.783,48 €
BesGr. A 13 (LG 2.2; ehem. h. D.)	4.876,82 €	89,05 €	4.974,36 €	90,93 €		60.783,48 €
BesGr. A 14	5.393,95 €		5.501,83 €			66.021,96 €
BesGr. A 15	6.083,28 €		6.204,95 €			74.459,40 €
BesGr. A 16	6.770,42 €		6.905,83 €			82.869,96 €
BesGr. B 1	6.083,28 €		6.204,95 €			74.459,40 €
BesGr. B 2	7.057,64 €		7.198,79 €			86.385,48 €
BesGr. B 3	7.470,14 €		7.619,54 €			91.434,48 €
BesGr. B 4	7.902,18 €		8.060,22 €			96.722,64 €
BesGr. B 5	8.397,84 €		8.565,80 €			102.789,60 €
BesGr. B 6	8.865,92 €		9.043,24 €			108.518,88 €
BesGr. B 7	9.321,23 €		9.507,65 €			114.091,80 €
BesGr. B 8	9.795,79 €		9.991,71 €			119.900,52 €

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2017

BesGr. B 9	10.385,02 €		10.592,72 €		127.112,64 €
BesGr. B 10	12.214,81 €		12.459,11 €		149.509,32 €
BesGr. B 11	12.686,39 €		12.940,12 €		155.281,44 €
BesGr. R 1	6.239,46 €		6.364,25 €		76.371,00 €
BesGr. R 2	6.798,87 €		6.934,85 €		83.218,20 €
BesGr. R 3	7.470,14 €		7.616,54 €		91.398,48 €
BesGr. R 4	7.902,18 €		8.060,22 €		96.722,64 €
BesGr. R 5	8.397,84 €		8.565,80 €		102.789,60 €
BesGr. R 6	8.865,92 €		9.043,24 €		108.518,88 €
BesGr. R 7	9.321,23 €		9.507,65 €		114.091,80 €
BesGr. R 8	9.795,79 €		9.991,71 €		119.900,52 €
BesGr. R 9	nicht belegt	nicht belegt	nicht belegt	nicht belegt	nicht belegt
BesGr. R 10	12.214,81 €		12.459,11 €		149.509,32 €
BesGr. H 1	4.876,82 €	89,05 €	4.974,36 €	90,93 €	60.783,48 €
BesGr. H 2	5.393,95 €		5.501,83 €		66.021,96 €
BesGr. H 3	6.083,28 €		6.204,95 €		74.459,40 €
BesGr. H 4	6.770,42 €		6.905,83 €		82.869,96 €
BesGr. H 5	8.012,73 €		8.172,98 €		98.075,76 €
BesGr. C 1	4.876,82 €	89,05 €	4.974,36 €	90,93 €	60.783,48 €
BesGr. C 2	5.952,32 €		6.071,37 €		72.856,44 €
BesGr. C 3	6.622,29 €		6.754,74 €		81.056,88 €
BesGr. C 4	7.612,20 €		7.764,44 €		93.173,28 €
BesGr. W 1 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	4.251,31 €		4.336,34 €		52.036,08 €
BesGr. W 2 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	5.594,81 €		5.706,71 €		68.480,52 €
BesGr. W 3 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	6.179,98 €		6.303,58 €		75.642,96 €

**Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2018**

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldung des jeweiligen Kalenderjahres.

Jeweils höchster Tabellenwert des Kalenderjahres: Grundgehalt der Endstufe, allgemeine Stellszulage/Strukturzulage und Sonderzahlung (inkl. Urlaubsgeld)

Übrige Tabellenwerte des Kalenderjahres nur nachrichtlich.

Nicht integriert sind: Einmalzahlungen, Amtszulagen, familienbezogene Besoldungsbestandteile sowie alle sonstigen Besoldungsbestandteile.

	2018 ab 1.1.	2018 ab 1.1.	2018	2018
	Endgrundgehalt	Strukturzulage	EZG	Summe/Jahr
BesGr. A 5 (LG 1.1; ehem. e. D.)	2.759,20 €			33.110,40 €
BesGr. A 6 (LG 1.2; ehem. m.D.)	2.841,04 €	21,90 €		34.355,28 €
BesGr. A 7	2.953,06 €	21,64 €		35.696,40 €
BesGr. A 8	3.206,90 €	21,64 €		38.742,48 €
BesGr. A 9 (LG 1.2; ehem. m. D.)	3.368,09 €	83,64 €		41.420,76 €
BesGr. A 9 (LG 2.1; ehem. g. D.)	3.368,09 €	92,96 €		41.532,60 €
BesGr. A 10	3.771,47 €	92,96 €		46.373,16 €
BesGr. A 11	4.162,37 €	92,96 €		51.063,96 €
BesGr. A 12	4.586,68 €	92,96 €		56.155,68 €
BesGr. A 13 (LG 2.1; ehem. g. D.)	5.091,26 €	92,96 €		62.210,64 €
BesGr. A 13 (LG 2.2; ehem. h. D.)	5.091,26 €	92,96 €		62.210,64 €
BesGr. A 14	5.631,12 €			67.573,44 €
BesGr. A 15	6.350,77 €			76.209,24 €
BesGr. A 16	7.068,12 €			84.817,44 €
BesGr. B 1	6.350,77 €			76.209,24 €
BesGr. B 2	7.367,96 €			88.415,52 €
BesGr. B 3	7.798,60 €			93.583,20 €
BesGr. B 4	8.249,64 €			98.995,68 €
BesGr. B 5	8.767,10 €			105.205,20 €
BesGr. B 6	9.255,76 €			111.069,12 €
BesGr. B 7	9.731,08 €			116.772,96 €
BesGr. B 8	10.226,52 €			122.718,24 €

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2018

BesGr. B 9	10.841,65 €		130.099,80 €
BesGr. B 10	12.751,90 €		153.022,80 €
BesGr. B 11	13.244,21 €		158.930,52 €
BesGr. R 1	6.513,81 €		78.165,72 €
BesGr. R 2	7.097,82 €		85.173,84 €
BesGr. R 3	7.798,60 €		93.583,20 €
BesGr. R 4	8.249,64 €		98.995,68 €
BesGr. R 5	8.767,10 €		105.205,20 €
BesGr. R 6	9.255,76 €		111.069,12 €
BesGr. R 7	9.731,08 €		116.772,96 €
BesGr. R 8	10.226,52 €		122.718,24 €
BesGr. R 9	nicht belegt	nicht belegt	nicht belegt
BesGr. R 10	12.751,90 €		153.022,80 €
BesGr. H 1	5.091,26 €	92,96 €	62.210,64 €
BesGr. H 2	5.631,12 €		67.573,44 €
BesGr. H 3	6.350,77 €		76.209,24 €
BesGr. H 4	7.068,12 €		84.817,44 €
BesGr. H 5	8.365,05 €		100.380,60 €
BesGr. C 1	5.091,26 €	92,96 €	62.210,64 €
BesGr. C 2	6.214,05 €		74.568,60 €
BesGr. C 3	6.913,48 €		82.961,76 €
BesGr. C 4	7.946,90 €		95.362,80 €
BesGr. W 1 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	4.438,24 €		53.258,88 €
BesGr. W 2 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	5.840,82 €		70.089,84 €
BesGr. W 3 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	6.451,71 €		77.420,52 €



**Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2019**

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldung des jeweiligen Kalenderjahres.

Jeweils höchster Tabellenwert des Kalenderjahres: Grundgehalt der Endstufe, allgemeine Stelvenzulage/Strukturzulage und Sonderzahlung (inkl. Urlaubsgeld)

Übrige Tabellenwerte des Kalenderjahres nur nachrichtlich.

Nicht integriert sind: Einmalzahlungen, Amtszulagen, familienbezogene Besoldungsbestandteile sowie alle sonstigen Besoldungsbestandteile.

	2019 ab 1.1.	2019 ab 1.1.	2019	2019
	Endgrundgehalt	Strukturzulage	EZG	Summe/Jahr
BesGr. A 5 (LG 1.1; ehem. e. D.)	2.847,49 €			34.169,88 €
BesGr. A 6 (LG 1.2; ehem. m.D.)	2.931,95 €	22,60 €		35.454,60 €
BesGr. A 7	3.047,56 €	22,33 €		36.838,68 €
BesGr. A 8	3.309,52 €	22,33 €		39.982,20 €
BesGr. A 9 (LG 1.2; ehem. m. D.)	3.475,87 €	86,32 €		42.746,28 €
BesGr. A 9 (LG 2.1; ehem. g. D.)	3.475,87 €	95,93 €		42.861,60 €
BesGr. A 10	3.892,16 €	95,93 €		47.857,08 €
BesGr. A 11	4.295,57 €	95,93 €		52.698,00 €
BesGr. A 12	4.733,45 €	95,93 €		57.952,56 €
BesGr. A 13 (LG 2.1; ehem. g. D.)	5.254,18 €	95,93 €		64.201,32 €
BesGr. A 13 (LG 2.2; ehem. h. D.)	5.254,18 €	95,93 €		64.201,32 €
BesGr. A 14	5.811,32 €			69.735,84 €
BesGr. A 15	6.553,99 €			78.647,88 €
BesGr. A 16	7.294,30 €			87.531,60 €
BesGr. B 1	6.553,99 €			78.647,88 €
BesGr. B 2	7.603,73 €			91.244,76 €
BesGr. B 3	8.048,16 €			96.577,92 €
BesGr. B 4	8.513,63 €			102.163,56 €
BesGr. B 5	9.047,65 €			108.571,80 €
BesGr. B 6	9.551,94 €			114.623,28 €
BesGr. B 7	10.042,47 €			120.509,64 €
BesGr. B 8	10.553,77 €			126.645,24 €

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2019

BesGr. B 9	11.188,58 €		134.262,96 €
BesGr. B 10	13.159,96 €		157.919,52 €
BesGr. B 11	13.668,02 €		164.016,24 €
BesGr. R 1	6.722,25 €		80.667,00 €
BesGr. R 2	7.324,95 €		87.899,40 €
BesGr. R 3	8.048,16 €		96.577,92 €
BesGr. R 4	8.513,63 €		102.163,56 €
BesGr. R 5	9.047,65 €		108.571,80 €
BesGr. R 6	9.551,94 €		114.623,28 €
BesGr. R 7	10.042,47 €		120.509,64 €
BesGr. R 8	10.553,77 €		126.645,24 €
BesGr. R 9	nicht belegt	nicht belegt	nicht belegt
BesGr. R 10	13.159,96 €		157.919,52 €
BesGr. H 1	5.254,18 €	95,93 €	64.201,32 €
BesGr. H 2	5.811,32 €		69.735,84 €
BesGr. H 3	6.553,99 €		78.647,88 €
BesGr. H 4	7.294,30 €		87.531,60 €
BesGr. H 5	8.632,73 €		103.592,76 €
BesGr. C 1	5.254,18 €	95,93 €	64.201,32 €
BesGr. C 2	6.412,90 €		76.954,80 €
BesGr. C 3	7.134,71 €		85.616,52 €
BesGr. C 4	8.201,20 €		98.414,40 €
BesGr. W 1 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	4.580,26 €		54.963,12 €
BesGr. W 2 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	6.027,73 €		72.332,76 €
BesGr. W 3 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	6.658,16 €		79.897,92 €

**Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2020**

**Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldung des jeweiligen Kalenderjahres.**

**Jeweils höchster Tabellenwert des Kalenderjahres: Grundgehalt der Endstufe, allgemeine Stellenzulage/Strukturzulage und Sonderzahlung (inkl. Urlaubsgeld)**

Übrige Tabellenwerte des Kalenderjahres nur nachrichtlich.

**Nicht integriert sind: Einmalzahlungen, Amtszulagen, familienbezogene Besoldungsbestandteile sowie alle sonstigen Besoldungsbestandteile.**

	2020 ab 1.1.	2020 ab 1.1.	2020	2020
	Endgrundgehalt	Strukturzulage	EZG	Summe/Jahr
BesGr. A 5 (LG 1.1; ehem. e. D.)	2.938,61 €			35.263,32 €
BesGr. A 6 (LG 1.2; ehem. m.D.)	3.025,77 €	23,32 €		36.589,08 €
BesGr. A 7	3.145,08 €	23,04 €		38.017,44 €
BesGr. A 8	3.415,42 €	23,04 €		41.261,52 €
BesGr. A 9 (LG 1.2; ehem. m. D.)	3.587,10 €	89,08 €		44.114,16 €
BesGr. A 9 (LG 2.1; ehem. g. D.)	3.587,10 €	99,00 €		44.233,20 €
BesGr. A 10	4.016,71 €	99,00 €		49.388,52 €
BesGr. A 11	4.433,03 €	99,00 €		54.384,36 €
BesGr. A 12	4.884,92 €	99,00 €		59.807,04 €
BesGr. A 13 (LG 2.1; ehem. g. D.)	5.422,31 €	99,00 €		66.255,72 €
BesGr. A 13 (LG 2.2; ehem. h. D.)	5.422,31 €	99,00 €		66.255,72 €
BesGr. A 14	5.997,28 €			71.967,36 €
BesGr. A 15	6.763,72 €			81.164,64 €
BesGr. A 16	7.527,72 €			90.332,64 €
BesGr. B 1	6.763,72 €			81.164,64 €
BesGr. B 2	7.847,05 €			94.164,60 €
BesGr. B 3	8.305,70 €			99.668,40 €
BesGr. B 4	8.786,07 €			105.432,84 €
BesGr. B 5	9.337,17 €			112.046,04 €
BesGr. B 6	9.857,60 €			118.291,20 €
BesGr. B 7	10.363,83 €			124.365,96 €

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2020

BesGr. B 8	10.891,49 €			130.697,88 €
BesGr. B 9	11.546,61 €			138.559,32 €
BesGr. B 10	13.581,08 €			162.972,96 €
BesGr. B 11	14.105,40 €			169.264,80 €
BesGr. R 1	6.937,36 €			83.248,32 €
BesGr. R 2	7.559,35 €			90.712,20 €
BesGr. R 3	8.305,70 €			99.668,40 €
BesGr. R 4	8.786,07 €			105.432,84 €
BesGr. R 5	9.337,17 €			112.046,04 €
BesGr. R 6	9.857,60 €			118.291,20 €
BesGr. R 7	10.363,83 €			124.365,96 €
BesGr. R 8	10.891,49 €			130.697,88 €
BesGr. R 9	nicht belegt	nicht belegt		nicht belegt
BesGr. R 10	13.581,08 €			162.972,96 €
BesGr. H 1	5.422,31 €	99,00 €		66.255,72 €
BesGr. H 2	5.997,28 €			71.967,36 €
BesGr. H 3	6.763,72 €			81.164,64 €
BesGr. H 4	7.527,72 €			90.332,64 €
BesGr. H 5	8.908,98 €			106.907,76 €
BesGr. C 1	5.422,31 €	99,00 €		66.255,72 €
BesGr. C 2	6.618,11 €			79.417,32 €
BesGr. C 3	7.363,02 €			88.356,24 €
BesGr. C 4	8.463,64 €			101.563,68 €
BesGr. W 1 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	4.726,83 €			56.721,96 €
BesGr. W 2 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	6.220,62 €			74.647,44 €
BesGr. W 3 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	6.871,22 €			82.454,64 €

**Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2021**

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldung des jeweiligen Kalenderjahres.

Jeweils höchster Tabellenwert des Kalenderjahres: Grundgehalt der Endstufe, allgemeine Stellenzulage/Strukturzulage und Sonderzahlung (inkl. Urlaubsgeld)

Übrige Tabellenwerte des Kalenderjahres nur nachrichtlich.

Nicht integriert sind: Einmalzahlungen, Amtszulagen, familienbezogene Besoldungsbestandteile sowie alle sonstigen Besoldungsbestandteile.

	2021 ab 1.1.	2021 ab 1.1.	2021	2021
	Endgrundgehalt	Strukturzulage	EZG	Summe/Jahr
BesGr. A 5 (LG 1.1; ehem. e. D.)	2.979,75 €			35.757,00 €
BesGr. A 6 (LG 1.2; ehem. m.D.)	3.068,13 €	23,65 €		37.101,36 €
BesGr. A 7	3.189,11 €	23,36 €		38.549,64 €
BesGr. A 8	3.463,24 €	23,36 €		41.839,20 €
BesGr. A 9 (LG 1.2; ehem. m. D.)	3.637,32 €	90,33 €		44.731,80 €
BesGr. A 9 (LG 2.1; ehem. g. D.)	3.637,32 €	100,39 €		44.852,52 €
BesGr. A 10	4.072,94 €	100,39 €		50.079,96 €
BesGr. A 11	4.495,09 €	100,39 €		55.145,76 €
BesGr. A 12	4.953,31 €	100,39 €		60.644,40 €
BesGr. A 13 (LG 2.1; ehem. g. D.)	5.498,22 €	100,39 €		67.183,32 €
BesGr. A 13 (LG 2.2; ehem. h. D.)	5.498,22 €	100,39 €		67.183,32 €
BesGr. A 14	6.081,24 €			72.974,88 €
BesGr. A 15	6.858,41 €			82.300,92 €
BesGr. A 16	7.633,11 €			91.597,32 €
BesGr. B 1	6.858,41 €			82.300,92 €
BesGr. B 2	7.956,91 €			95.482,92 €
BesGr. B 3	8.421,98 €			101.063,76 €
BesGr. B 4	8.909,07 €			106.908,84 €
BesGr. B 5	9.467,89 €			113.614,68 €
BesGr. B 6	9.995,61 €			119.947,32 €
BesGr. B 7	10.508,92 €			126.107,04 €
BesGr. B 8	11.043,97 €			132.527,64 €

Summe der fiktiven Jahresbruttobesoldungen für das Jahr 2021

BesGr. B 9	11.708,26 €		140.499,12 €
BesGr. B 10	13.771,22 €		165.254,64 €
BesGr. B 11	14.302,88 €		171.634,56 €
BesGr. R 1	7.034,48 €		84.413,76 €
BesGr. R 2	7.665,18 €		91.982,16 €
BesGr. R 3	8.421,98 €		101.063,76 €
BesGr. R 4	8.909,07 €		106.908,84 €
BesGr. R 5	9.467,89 €		113.614,68 €
BesGr. R 6	9.995,61 €		119.947,32 €
BesGr. R 7	10.508,92 €		126.107,04 €
BesGr. R 8	11.043,97 €		132.527,64 €
BesGr. R 9	nicht belegt	nicht belegt	nicht belegt
BesGr. R 10	13.771,22 €		165.254,64 €
BesGr. H 1	5.498,22 €	100,39 €	67.183,32 €
BesGr. H 2	6.081,24 €		72.974,88 €
BesGr. H 3	6.858,41 €		82.300,92 €
BesGr. H 4	7.633,11 €		91.597,32 €
BesGr. H 5	9.033,71 €		108.404,52 €
BesGr. C 1	5.498,22 €	100,39 €	67.183,32 €
BesGr. C 2	6.710,76 €		80.529,12 €
BesGr. C 3	7.466,10 €		89.593,20 €
BesGr. C 4	8.582,13 €		102.985,56 €
BesGr. W 1 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	4.793,01 €		57.516,12 €
BesGr. W 2 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	6.307,71 €		75.692,52 €
BesGr. W 3 (Bund: ab 23.2.2002, NRW ab 1.1.2005)	6.967,42 €		83.609,04 €

# Tabellensatz 2 Teil 1

Herleitung der Besoldungsentwicklung für 2019 (Basisjahr 2004=100,00)

Entwicklung Besoldung A 5		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,89	98,11
2007	0,00	98,11
2008	2,90	100,96
2009	4,05	105,05
2010	1,20	106,31
2011	1,50	107,90
2012	2,71	110,82
2013	2,65	113,76
2014	2,95	117,12
2015	1,90	119,35
2016	7,60	128,42
2017	2,86	132,09
2018	2,35	135,19
2019	3,20	<b>139,52</b>

Entwicklung Besoldung A 6 (LG 1.2)		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,89	98,11
2007	0,00	98,11
2008	2,90	100,96
2009	3,99	104,99
2010	1,20	106,25
2011	1,50	107,84
2012	2,66	110,71
2013	2,65	113,64
2014	2,95	116,99
2015	1,90	119,21
2016	5,22	125,43
2017	2,77	128,90
2018	2,35	131,93
2019	3,20	<b>136,15</b>

Entwicklung Besoldung A 7		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,97	98,03
2007	0,00	98,03
2008	2,90	100,87
2009	3,91	104,81
2010	1,20	106,07
2011	1,50	107,66
2012	2,61	110,47
2013	2,65	113,40
2014	2,95	116,75
2015	1,90	118,97
2016	2,64	122,11
2017	2,66	125,36
2018	2,35	128,31
2019	3,20	<b>132,42</b>

Entwicklung Besoldung A 8		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,97	98,03
2007	0,00	98,03
2008	2,90	100,87
2009	3,84	104,74
2010	1,20	106,00
2011	1,50	107,59
2012	2,55	110,33
2013	2,65	113,25
2014	2,95	116,59
2015	1,90	118,81
2016	2,40	121,66
2017	2,45	124,64
2018	2,35	127,57
2019	3,20	<b>131,65</b>

Entwicklung Besoldung A 9 (LG 1.2)		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,77	105,07
2010	1,20	106,33
2011	1,50	107,92
2012	2,50	110,62
2013	2,65	113,55
2014	2,95	116,90
2015	1,90	119,12
2016	2,24	121,79
2017	2,32	124,62
2018	2,35	127,55
2019	3,20	<b>131,63</b>

Entwicklung Besoldung A 9 (LG 2.1)		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,77	105,07
2010	1,20	106,33
2011	1,50	107,92
2012	2,49	110,61
2013	2,65	113,54
2014	2,95	116,89
2015	1,90	119,11
2016	2,24	121,78
2017	2,33	124,62
2018	2,35	127,55
2019	3,20	<b>131,63</b>

Entwicklung Besoldung A 10		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,68	104,98
2010	1,20	106,24
2011	1,50	107,83
2012	2,43	110,45
2013	2,65	113,38
2014	2,95	116,72
2015	1,90	118,94
2016	2,10	121,44
2017	2,08	123,97
2018	2,35	126,88
2019	3,20	<b>130,94</b>

Entwicklung Besoldung A 11		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,61	104,91
2010	1,20	106,17
2011	1,50	107,76
2012	2,38	110,32
2013	2,15	112,69
2014	2,41	115,41
2015	1,90	117,60
2016	2,10	120,07
2017	2,00	122,47
2018	2,35	125,35
2019	3,20	<b>129,36</b>

Herleitung der Besoldungsentwicklung für 2019 (Basisjahr 2004=100,00)

Entwicklung Besoldung A 12		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,56	104,85
2010	1,20	106,11
2011	1,50	107,70
2012	2,33	110,21
2013	2,07	112,49
2014	2,31	115,09
2015	1,90	117,28
2016	2,10	119,74
2017	2,00	122,13
2018	2,35	125,00
2019	3,20	<b>129,00</b>

Entwicklung Besoldung A 13 (LG 2.1)		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,50	104,79
2010	1,20	106,05
2011	1,50	107,64
2012	2,29	110,10
2013	2,00	112,30
2014	2,21	114,78
2015	1,90	116,96
2016	2,10	119,42
2017	2,00	121,81
2018	2,35	124,67
2019	3,20	<b>128,66</b>

Entwicklung Besoldung A 13 (LG 2.2)		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,50	104,79
2010	1,20	106,05
2011	1,50	107,64
2012	2,29	110,10
2013	2,00	112,30
2014	2,21	114,78
2015	1,90	116,96
2016	2,10	119,42
2017	2,00	121,81
2018	2,35	124,67
2019	3,20	<b>128,66</b>

Entwicklung Besoldung A 14		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,46	104,75
2010	1,20	106,01
2011	1,50	107,60
2012	2,26	110,03
2013	1,92	112,14
2014	2,11	114,51
2015	1,90	116,69
2016	2,10	119,14
2017	2,00	121,52
2018	2,35	124,38
2019	3,20	<b>128,36</b>

Entwicklung Besoldung A 15		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,41	104,70
2010	1,20	105,96
2011	1,50	107,55
2012	2,22	109,94
2013	1,85	111,97
2014	2,02	114,23
2015	1,90	116,40
2016	2,10	118,84
2017	2,00	121,22
2018	2,35	124,07
2019	3,20	<b>128,04</b>

Entwicklung Besoldung A 16		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,37	104,66
2010	1,20	105,92
2011	1,50	107,51
2012	2,18	109,85
2013	1,79	111,82
2014	1,94	113,99
2015	1,90	116,16
2016	2,10	118,60
2017	2,00	120,97
2018	2,35	123,81
2019	3,20	<b>127,77</b>

Entwicklung Besoldung B 1		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,41	104,70
2010	1,20	105,96
2011	1,50	107,55
2012	2,22	109,94
2013	1,85	111,97
2014	2,02	114,23
2015	1,90	116,40
2016	2,10	118,84
2017	2,00	121,22
2018	2,35	124,07
2019	3,20	<b>128,04</b>

Entwicklung Besoldung B 2		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,35	104,64
2010	1,20	105,90
2011	1,50	107,49
2012	2,17	109,82
2013	1,77	111,76
2014	1,92	113,91
2015	1,90	116,07
2016	2,10	118,51
2017	2,00	120,88
2018	2,35	123,72
2019	3,20	<b>127,68</b>



Herleitung der Besoldungsentwicklung für 2019 (Basisjahr 2004=100,00)

Entwicklung Besoldung B 3		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,33	104,62
2010	1,20	105,88
2011	1,50	107,47
2012	2,16	109,79
2013	1,74	111,70
2014	1,88	113,80
2015	1,90	115,96
2016	2,10	118,40
2017	2,00	120,77
2018	2,35	123,61
2019	3,20	<b>127,57</b>

Entwicklung Besoldung B 4		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,31	104,60
2010	1,20	105,86
2011	1,50	107,45
2012	2,14	109,75
2013	1,72	111,64
2014	1,85	113,71
2015	1,90	115,87
2016	2,10	118,30
2017	2,00	120,67
2018	2,35	123,51
2019	3,20	<b>127,46</b>

Entwicklung Besoldung B 5		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,29	104,58
2010	1,20	105,83
2011	1,50	107,42
2012	2,13	109,71
2013	1,69	111,56
2014	1,82	113,59
2015	1,90	115,75
2016	2,10	118,18
2017	2,00	120,54
2018	2,35	123,37
2019	3,20	<b>127,32</b>

Entwicklung Besoldung B 6		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,28	104,57
2010	1,20	105,82
2011	1,50	107,41
2012	2,12	109,69
2013	1,67	111,52
2014	1,79	113,52
2015	1,90	115,68
2016	2,10	118,11
2017	2,00	120,47
2018	2,35	123,30
2019	3,20	<b>127,25</b>

Entwicklung Besoldung B 7		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,26	104,55
2010	1,20	105,80
2011	1,50	107,39
2012	2,11	109,66
2013	1,66	111,48
2014	1,77	113,45
2015	1,90	115,61
2016	2,10	118,04
2017	2,00	120,40
2018	2,35	123,23
2019	3,20	<b>127,17</b>

Entwicklung Besoldung B 8		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,25	104,54
2010	1,20	105,79
2011	1,50	107,38
2012	2,10	109,63
2013	1,64	111,43
2014	1,74	113,37
2015	1,90	115,52
2016	2,10	117,95
2017	2,00	120,31
2018	2,35	123,14
2019	3,20	<b>127,08</b>

Entwicklung Besoldung B 9		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,24	104,53
2010	1,20	105,78
2011	1,50	107,37
2012	2,08	109,60
2013	1,62	111,38
2014	1,72	113,30
2015	1,90	115,45
2016	2,10	117,87
2017	2,00	120,23
2018	2,35	123,06
2019	3,20	<b>127,00</b>

Entwicklung Besoldung B 10		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,20	104,49
2010	1,20	105,74
2011	1,50	107,33
2012	2,06	109,54
2013	1,57	111,26
2014	1,66	113,11
2015	1,90	115,26
2016	2,10	117,68
2017	2,00	120,03
2018	2,35	122,85
2019	3,20	<b>126,78</b>

Herleitung der Besoldungsentwicklung für 2019 (Basisjahr 2004=100,00)

Entwicklung Besoldung B11		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,19	104,48
2010	1,20	105,73
2011	1,50	107,32
2012	2,05	109,52
2013	1,56	111,23
2014	1,64	113,05
2015	1,90	115,20
2016	2,10	117,62
2017	2,00	119,97
2018	2,35	122,79
2019	3,20	<b>126,72</b>

Entwicklung Besoldung R 1		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,40	104,69
2010	1,20	105,95
2011	1,50	107,54
2012	2,21	109,92
2013	1,83	111,93
2014	2,00	114,17
2015	1,90	116,34
2016	2,10	118,78
2017	2,00	121,16
2018	2,35	124,01
2019	3,20	<b>127,98</b>

Entwicklung Besoldung R 2		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,36	104,65
2010	1,20	105,91
2011	1,50	107,50
2012	2,18	109,84
2013	1,79	111,81
2014	1,94	113,98
2015	1,90	116,15
2016	2,10	118,59
2017	2,00	120,96
2018	2,35	123,80
2019	3,20	<b>127,76</b>

Entwicklung Besoldung R 3		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,33	104,62
2010	1,20	105,88
2011	1,50	107,47
2012	2,16	109,79
2013	1,74	111,70
2014	1,88	113,80
2015	1,90	115,96
2016	2,10	118,40
2017	2,00	120,77
2018	2,35	123,61
2019	3,20	<b>127,57</b>

Entwicklung Besoldung R 4		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,31	104,60
2010	1,20	105,86
2011	1,50	107,45
2012	2,14	109,75
2013	1,72	111,64
2014	1,85	113,71
2015	1,90	115,87
2016	2,10	118,30
2017	2,00	120,67
2018	2,35	123,51
2019	3,20	<b>127,46</b>

Entwicklung Besoldung R 5		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,29	104,58
2010	1,20	105,83
2011	1,50	107,42
2012	2,13	109,71
2013	1,69	111,56
2014	1,82	113,59
2015	1,90	115,75
2016	2,10	118,18
2017	2,00	120,54
2018	2,35	123,37
2019	3,20	<b>127,32</b>

Entwicklung Besoldung R 6		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,28	104,57
2010	1,20	105,82
2011	1,50	107,41
2012	2,12	109,69
2013	1,67	111,52
2014	1,79	113,52
2015	1,90	115,68
2016	2,10	118,11
2017	2,00	120,47
2018	2,35	123,30
2019	3,20	<b>127,25</b>

Entwicklung Besoldung R 7		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,26	104,55
2010	1,20	105,80
2011	1,50	107,39
2012	2,11	109,66
2013	1,66	111,48
2014	1,77	113,45
2015	1,90	115,61
2016	2,10	118,04
2017	2,00	120,40
2018	2,35	123,23
2019	3,20	<b>127,17</b>

Herleitung der Besoldungsentwicklung für 2019 (Basisjahr 2004=100,00)

Entwicklung Besoldung R 8		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,25	104,54
2010	1,20	105,79
2011	1,50	107,38
2012	2,10	109,63
2013	1,64	111,43
2014	1,74	113,37
2015	1,90	115,52
2016	2,10	117,95
2017	2,00	120,31
2018	2,35	123,14
2019	3,20	<b>127,08</b>

Entwicklung Besoldung H 1		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,50	104,79
2010	1,20	106,05
2011	1,50	107,64
2012	2,29	110,10
2013	2,00	112,30
2014	2,21	114,78
2015	1,90	116,96
2016	2,10	119,42
2017	2,00	121,81
2018	2,35	124,67
2019	3,20	<b>128,66</b>

Entwicklung Besoldung H 2		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,46	104,75
2010	1,20	106,01
2011	1,50	107,60
2012	2,26	110,03
2013	1,92	112,14
2014	2,11	114,51
2015	1,90	116,69
2016	2,10	119,14
2017	2,00	121,52
2018	2,35	124,38
2019	3,20	<b>128,36</b>

Entwicklung Besoldung H 3		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,41	104,70
2010	1,20	105,96
2011	1,50	107,55
2012	2,22	109,94
2013	1,85	111,97
2014	2,02	114,23
2015	1,90	116,40
2016	2,10	118,84
2017	2,00	121,22
2018	2,35	124,07
2019	3,20	<b>128,04</b>

Entwicklung Besoldung H 4		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,37	104,66
2010	1,20	105,92
2011	1,50	107,51
2012	2,18	109,85
2013	1,79	111,82
2014	1,94	113,99
2015	1,90	116,16
2016	2,10	118,60
2017	2,00	120,97
2018	2,35	123,81
2019	3,20	<b>127,77</b>

Entwicklung Besoldung H 5		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,31	104,60
2010	1,20	105,86
2011	1,50	107,45
2012	2,14	109,75
2013	1,71	111,63
2014	1,84	113,68
2015	1,90	115,84
2016	2,10	118,27
2017	2,00	120,64
2018	2,35	123,48
2019	3,20	<b>127,43</b>

Entwicklung Besoldung C 1		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,50	104,79
2010	1,20	106,05
2011	1,50	107,64
2012	2,29	110,10
2013	2,00	112,30
2014	2,21	114,78
2015	1,90	116,96
2016	2,10	119,42
2017	2,00	121,81
2018	2,35	124,67
2019	3,20	<b>128,66</b>

Entwicklung Besoldung C 2		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,42	104,71
2010	1,20	105,97
2011	1,50	107,56
2012	2,22	109,95
2013	1,86	112,00
2014	2,03	114,27
2015	1,90	116,44
2016	2,10	118,89
2017	2,00	121,27
2018	2,35	124,12
2019	3,20	<b>128,09</b>

Herleitung der Besoldungsentwicklung für 2019 (Basisjahr 2004=100,00)

Entwicklung Besoldung C 3		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,37	104,66
2010	1,20	105,92
2011	1,50	107,51
2012	2,19	109,86
2013	1,80	111,84
2014	1,96	114,03
2015	1,90	116,20
2016	2,10	118,64
2017	2,00	121,01
2018	2,35	123,85
2019	3,20	<b>127,81</b>

Entwicklung Besoldung C 4		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,32	104,61
2010	1,20	105,87
2011	1,50	107,46
2012	2,15	109,77
2013	1,74	111,68
2014	1,87	113,77
2015	1,90	115,93
2016	2,10	118,36
2017	2,00	120,73
2018	2,35	123,57
2019	3,20	<b>127,52</b>

Entwicklung Besoldung W 1		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,59	104,88
2010	1,20	106,14
2011	1,50	107,73
2012	2,36	110,27
2013	2,09	112,57
2014	2,33	115,19
2015	1,90	117,38
2016	2,10	119,84
2017	2,00	122,24
2018	2,35	125,11
2019	3,20	<b>129,11</b>

Entwicklung Besoldung W 2		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,51	104,80
2010	1,20	106,06
2011	1,50	107,65
2012	2,30	110,13
2013	18,04	130,00
2014	2,08	132,70
2015	1,90	135,22
2016	2,10	138,06
2017	2,00	140,82
2018	2,35	144,13
2019	3,20	<b>148,74</b>

Entwicklung Besoldung W 3		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2004		100,00
2005	0,00	100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,42	104,71
2010	1,20	105,97
2011	1,50	107,56
2012	2,23	109,96
2013	7,63	118,35
2014	2,00	120,72
2015	1,90	123,01
2016	2,10	125,59
2017	2,00	128,10
2018	2,35	131,11
2019	3,20	<b>135,31</b>

## Tabellensatz 2 Teil 2

Herleitung der Besoldungsentwicklung für 2020 (Basisjahr 2005=100,00)

Entwicklung Besoldung A 5		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,89	98,11
2007	0,00	98,11
2008	2,90	100,96
2009	4,05	105,05
2010	1,20	106,31
2011	1,50	107,90
2012	2,71	110,82
2013	2,65	113,76
2014	2,95	117,12
2015	1,90	119,35
2016	7,60	128,42
2017	2,86	132,09
2018	2,35	135,19
2019	3,20	139,52
2020	3,20	<b>143,98</b>

Entwicklung Besoldung A 6 (LG 1.2)		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,89	98,11
2007	0,00	98,11
2008	2,90	100,96
2009	3,99	104,99
2010	1,20	106,25
2011	1,50	107,84
2012	2,66	110,71
2013	2,65	113,64
2014	2,95	116,99
2015	1,90	119,21
2016	5,22	125,43
2017	2,77	128,90
2018	2,35	131,93
2019	3,20	136,15
2020	3,20	<b>140,51</b>

Entwicklung Besoldung A 7		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,97	98,03
2007	0,00	98,03
2008	2,90	100,87
2009	3,91	104,81
2010	1,20	106,07
2011	1,50	107,66
2012	2,61	110,47
2013	2,65	113,40
2014	2,95	116,75
2015	1,90	118,97
2016	2,64	122,11
2017	2,66	125,36
2018	2,35	128,31
2019	3,20	132,42
2020	3,20	<b>136,66</b>

Entwicklung Besoldung A 8		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,97	98,03
2007	0,00	98,03
2008	2,90	100,87
2009	3,84	104,74
2010	1,20	106,00
2011	1,50	107,59
2012	2,55	110,33
2013	2,65	113,25
2014	2,95	116,59
2015	1,90	118,81
2016	2,40	121,66
2017	2,45	124,64
2018	2,35	127,57
2019	3,20	131,65
2020	3,20	<b>135,86</b>

Entwicklung Besoldung A 9 (LG 1.2)		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,77	105,07
2010	1,20	106,33
2011	1,50	107,92
2012	2,50	110,62
2013	2,65	113,55
2014	2,95	116,90
2015	1,90	119,12
2016	2,24	121,79
2017	2,32	124,62
2018	2,35	127,55
2019	3,20	131,63
2020	3,20	<b>135,84</b>

Entwicklung Besoldung A 9 (LG 2.1)		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,77	105,07
2010	1,20	106,33
2011	1,50	107,92
2012	2,49	110,61
2013	2,65	113,54
2014	2,95	116,89
2015	1,90	119,11
2016	2,24	121,78
2017	2,33	124,62
2018	2,35	127,55
2019	3,20	131,63
2020	3,20	<b>135,84</b>

Entwicklung Besoldung A 10		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,68	104,98
2010	1,20	106,24
2011	1,50	107,83
2012	2,43	110,45
2013	2,65	113,38
2014	2,95	116,72
2015	1,90	118,94
2016	2,10	121,44
2017	2,08	123,97
2018	2,35	126,88
2019	3,20	130,94
2020	3,20	<b>135,13</b>

Entwicklung Besoldung A 11		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,61	104,91
2010	1,20	106,17
2011	1,50	107,76
2012	2,38	110,32
2013	2,15	112,69
2014	2,41	115,41
2015	1,90	117,60
2016	2,10	120,07
2017	2,00	122,47
2018	2,35	125,35
2019	3,20	129,36
2020	3,20	<b>133,50</b>

Herleitung der Besoldungsentwicklung für 2020 (Basisjahr 2005=100,00)

Entwicklung Besoldung A 12		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,56	104,85
2010	1,20	106,11
2011	1,50	107,70
2012	2,33	110,21
2013	2,07	112,49
2014	2,31	115,09
2015	1,90	117,28
2016	2,10	119,74
2017	2,00	122,13
2018	2,35	125,00
2019	3,20	129,00
2020	3,20	<b>133,13</b>

Entwicklung Besoldung A 13 (LG 2.1)		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,50	104,79
2010	1,20	106,05
2011	1,50	107,64
2012	2,29	110,10
2013	2,00	112,30
2014	2,21	114,78
2015	1,90	116,96
2016	2,10	119,42
2017	2,00	121,81
2018	2,35	124,67
2019	3,20	128,66
2020	3,20	<b>132,78</b>

Entwicklung Besoldung A 13 (LG 2.2)		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,50	104,79
2010	1,20	106,05
2011	1,50	107,64
2012	2,29	110,10
2013	2,00	112,30
2014	2,21	114,78
2015	1,90	116,96
2016	2,10	119,42
2017	2,00	121,81
2018	2,35	124,67
2019	3,20	128,66
2020	3,20	<b>132,78</b>

Entwicklung Besoldung A 14		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,46	104,75
2010	1,20	106,01
2011	1,50	107,60
2012	2,26	110,03
2013	1,92	112,14
2014	2,11	114,51
2015	1,90	116,69
2016	2,10	119,14
2017	2,00	121,52
2018	2,35	124,38
2019	3,20	128,36
2020	3,20	<b>132,47</b>

Entwicklung Besoldung A 15		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,41	104,70
2010	1,20	105,96
2011	1,50	107,55
2012	2,22	109,94
2013	1,85	111,97
2014	2,02	114,23
2015	1,90	116,40
2016	2,10	118,84
2017	2,00	121,22
2018	2,35	124,07
2019	3,20	128,04
2020	3,20	<b>132,14</b>

Entwicklung Besoldung A 16		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,37	104,66
2010	1,20	105,92
2011	1,50	107,51
2012	2,18	109,85
2013	1,79	111,82
2014	1,94	113,99
2015	1,90	116,16
2016	2,10	118,60
2017	2,00	120,97
2018	2,35	123,81
2019	3,20	127,77
2020	3,20	<b>131,86</b>

Entwicklung Besoldung B 1		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,41	104,70
2010	1,20	105,96
2011	1,50	107,55
2012	2,22	109,94
2013	1,85	111,97
2014	2,02	114,23
2015	1,90	116,40
2016	2,10	118,84
2017	2,00	121,22
2018	2,35	124,07
2019	3,20	128,04
2020	3,20	<b>132,14</b>

Entwicklung Besoldung B 2		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,35	104,64
2010	1,20	105,90
2011	1,50	107,49
2012	2,17	109,82
2013	1,77	111,76
2014	1,92	113,91
2015	1,90	116,07
2016	2,10	118,51
2017	2,00	120,88
2018	2,35	123,72
2019	3,20	127,68
2020	3,20	<b>131,77</b>

Herleitung der Besoldungsentwicklung für 2020 (Basisjahr 2005=100,00)

Entwicklung Besoldung B 3		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,33	104,62
2010	1,20	105,88
2011	1,50	107,47
2012	2,16	109,79
2013	1,74	111,70
2014	1,88	113,80
2015	1,90	115,96
2016	2,10	118,40
2017	2,00	120,77
2018	2,35	123,61
2019	3,20	127,57
2020	3,20	<b>131,65</b>

Entwicklung Besoldung B 4		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,31	104,60
2010	1,20	105,86
2011	1,50	107,45
2012	2,14	109,75
2013	1,72	111,64
2014	1,85	113,71
2015	1,90	115,87
2016	2,10	118,30
2017	2,00	120,67
2018	2,35	123,51
2019	3,20	127,46
2020	3,20	<b>131,54</b>

Entwicklung Besoldung B 5		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,29	104,58
2010	1,20	105,83
2011	1,50	107,42
2012	2,13	109,71
2013	1,69	111,56
2014	1,82	113,59
2015	1,90	115,75
2016	2,10	118,18
2017	2,00	120,54
2018	2,35	123,37
2019	3,20	127,32
2020	3,20	<b>131,39</b>

Entwicklung Besoldung B 6		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,28	104,57
2010	1,20	105,82
2011	1,50	107,41
2012	2,12	109,69
2013	1,67	111,52
2014	1,79	113,52
2015	1,90	115,68
2016	2,10	118,11
2017	2,00	120,47
2018	2,35	123,30
2019	3,20	127,25
2020	3,20	<b>131,32</b>

Entwicklung Besoldung B 7		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,26	104,55
2010	1,20	105,80
2011	1,50	107,39
2012	2,11	109,66
2013	1,66	111,48
2014	1,77	113,45
2015	1,90	115,61
2016	2,10	118,04
2017	2,00	120,40
2018	2,35	123,23
2019	3,20	127,17
2020	3,20	<b>131,24</b>

Entwicklung Besoldung B 8		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,25	104,54
2010	1,20	105,79
2011	1,50	107,38
2012	2,10	109,63
2013	1,64	111,43
2014	1,74	113,37
2015	1,90	115,52
2016	2,10	117,95
2017	2,00	120,31
2018	2,35	123,14
2019	3,20	127,08
2020	3,20	<b>131,15</b>

Entwicklung Besoldung B 9		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,24	104,53
2010	1,20	105,78
2011	1,50	107,37
2012	2,08	109,60
2013	1,62	111,38
2014	1,72	113,30
2015	1,90	115,45
2016	2,10	117,87
2017	2,00	120,23
2018	2,35	123,06
2019	3,20	127,00
2020	3,20	<b>131,06</b>

Entwicklung Besoldung B 10		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,20	104,49
2010	1,20	105,74
2011	1,50	107,33
2012	2,06	109,54
2013	1,57	111,26
2014	1,66	113,11
2015	1,90	115,26
2016	2,10	117,68
2017	2,00	120,03
2018	2,35	122,85
2019	3,20	126,78
2020	3,20	<b>130,84</b>

Herleitung der Besoldungsentwicklung für 2020 (Basisjahr 2005=100,00)

Entwicklung Besoldung B11		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,19	104,48
2010	1,20	105,73
2011	1,50	107,32
2012	2,05	109,52
2013	1,56	111,23
2014	1,64	113,05
2015	1,90	115,20
2016	2,10	117,62
2017	2,00	119,97
2018	2,35	122,79
2019	3,20	126,72
2020	3,20	<b>130,78</b>

Entwicklung Besoldung R 1		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,40	104,69
2010	1,20	105,95
2011	1,50	107,54
2012	2,21	109,92
2013	1,83	111,93
2014	2,00	114,17
2015	1,90	116,34
2016	2,10	118,78
2017	2,00	121,16
2018	2,35	124,01
2019	3,20	127,98
2020	3,20	<b>132,08</b>

Entwicklung Besoldung R 2		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,36	104,65
2010	1,20	105,91
2011	1,50	107,50
2012	2,18	109,84
2013	1,79	111,81
2014	1,94	113,98
2015	1,90	116,15
2016	2,10	118,59
2017	2,00	120,96
2018	2,35	123,80
2019	3,20	127,76
2020	3,20	<b>131,85</b>

Entwicklung Besoldung R 3		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,33	104,62
2010	1,20	105,88
2011	1,50	107,47
2012	2,16	109,79
2013	1,74	111,70
2014	1,88	113,80
2015	1,90	115,96
2016	2,10	118,40
2017	2,00	120,77
2018	2,35	123,61
2019	3,20	127,57
2020	3,20	<b>131,65</b>

Entwicklung Besoldung R 4		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,31	104,60
2010	1,20	105,86
2011	1,50	107,45
2012	2,14	109,75
2013	1,72	111,64
2014	1,85	113,71
2015	1,90	115,87
2016	2,10	118,30
2017	2,00	120,67
2018	2,35	123,51
2019	3,20	127,46
2020	3,20	<b>131,54</b>

Entwicklung Besoldung R 5		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,29	104,58
2010	1,20	105,83
2011	1,50	107,42
2012	2,13	109,71
2013	1,69	111,56
2014	1,82	113,59
2015	1,90	115,75
2016	2,10	118,18
2017	2,00	120,54
2018	2,35	123,37
2019	3,20	127,32
2020	3,20	<b>131,39</b>

Entwicklung Besoldung R 6		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,28	104,57
2010	1,20	105,82
2011	1,50	107,41
2012	2,12	109,69
2013	1,67	111,52
2014	1,79	113,52
2015	1,90	115,68
2016	2,10	118,11
2017	2,00	120,47
2018	2,35	123,30
2019	3,20	127,25
2020	3,20	<b>131,32</b>

Entwicklung Besoldung R 7		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,26	104,55
2010	1,20	105,80
2011	1,50	107,39
2012	2,11	109,66
2013	1,66	111,48
2014	1,77	113,45
2015	1,90	115,61
2016	2,10	118,04
2017	2,00	120,40
2018	2,35	123,23
2019	3,20	127,17
2020	3,20	<b>131,24</b>



Herleitung der Besoldungsentwicklung für 2020 (Basisjahr 2005=100,00)

Entwicklung Besoldung R 8		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,25	104,54
2010	1,20	105,79
2011	1,50	107,38
2012	2,10	109,63
2013	1,64	111,43
2014	1,74	113,37
2015	1,90	115,52
2016	2,10	117,95
2017	2,00	120,31
2018	2,35	123,14
2019	3,20	127,08
2020	3,20	<b>131,15</b>

Entwicklung Besoldung H 1		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,50	104,79
2010	1,20	106,05
2011	1,50	107,64
2012	2,29	110,10
2013	2,00	112,30
2014	2,21	114,78
2015	1,90	116,96
2016	2,10	119,42
2017	2,00	121,81
2018	2,35	124,67
2019	3,20	128,66
2020	3,20	<b>132,78</b>

Entwicklung Besoldung H 2		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,46	104,75
2010	1,20	106,01
2011	1,50	107,60
2012	2,26	110,03
2013	1,92	112,14
2014	2,11	114,51
2015	1,90	116,69
2016	2,10	119,14
2017	2,00	121,52
2018	2,35	124,38
2019	3,20	128,36
2020	3,20	<b>132,47</b>

Entwicklung Besoldung H 3		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,41	104,70
2010	1,20	105,96
2011	1,50	107,55
2012	2,22	109,94
2013	1,85	111,97
2014	2,02	114,23
2015	1,90	116,40
2016	2,10	118,84
2017	2,00	121,22
2018	2,35	124,07
2019	3,20	128,04
2020	3,20	<b>132,14</b>

Entwicklung Besoldung H 4		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,37	104,66
2010	1,20	105,92
2011	1,50	107,51
2012	2,18	109,85
2013	1,79	111,82
2014	1,94	113,99
2015	1,90	116,16
2016	2,10	118,60
2017	2,00	120,97
2018	2,35	123,81
2019	3,20	127,77
2020	3,20	<b>131,86</b>

Entwicklung Besoldung H 5		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,31	104,60
2010	1,20	105,86
2011	1,50	107,45
2012	2,14	109,75
2013	1,71	111,63
2014	1,84	113,68
2015	1,90	115,84
2016	2,10	118,27
2017	2,00	120,64
2018	2,35	123,48
2019	3,20	127,43
2020	3,20	<b>131,51</b>

Entwicklung Besoldung C 1		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,50	104,79
2010	1,20	106,05
2011	1,50	107,64
2012	2,29	110,10
2013	2,00	112,30
2014	2,21	114,78
2015	1,90	116,96
2016	2,10	119,42
2017	2,00	121,81
2018	2,35	124,67
2019	3,20	128,66
2020	3,20	<b>132,78</b>

Entwicklung Besoldung C 2		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,42	104,71
2010	1,20	105,97
2011	1,50	107,56
2012	2,22	109,95
2013	1,86	112,00
2014	2,03	114,27
2015	1,90	116,44
2016	2,10	118,89
2017	2,00	121,27
2018	2,35	124,12
2019	3,20	128,09
2020	3,20	<b>132,19</b>

Herleitung der Besoldungsentwicklung für 2020 (Basisjahr 2005=100,00)

Entwicklung Besoldung C 3		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,37	104,66
2010	1,20	105,92
2011	1,50	107,51
2012	2,19	109,86
2013	1,80	111,84
2014	1,96	114,03
2015	1,90	116,20
2016	2,10	118,64
2017	2,00	121,01
2018	2,35	123,85
2019	3,20	127,81
2020	3,20	<b>131,90</b>

Entwicklung Besoldung C 4		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,32	104,61
2010	1,20	105,87
2011	1,50	107,46
2012	2,15	109,77
2013	1,74	111,68
2014	1,87	113,77
2015	1,90	115,93
2016	2,10	118,36
2017	2,00	120,73
2018	2,35	123,57
2019	3,20	127,52
2020	3,20	<b>131,60</b>

Entwicklung Besoldung W 1		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,59	104,88
2010	1,20	106,14
2011	1,50	107,73
2012	2,36	110,27
2013	2,09	112,57
2014	2,33	115,19
2015	1,90	117,38
2016	2,10	119,84
2017	2,00	122,24
2018	2,35	125,11
2019	3,20	129,11
2020	3,20	<b>133,24</b>

Entwicklung Besoldung W 2		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,51	104,80
2010	1,20	106,06
2011	1,50	107,65
2012	2,30	110,13
2013	18,04	130,00
2014	2,08	132,70
2015	1,90	135,22
2016	2,10	138,06
2017	2,00	140,82
2018	2,35	144,13
2019	3,20	148,74
2020	3,20	<b>153,50</b>

Entwicklung Besoldung W 3		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2005		100,00
2006	-1,60	98,40
2007	0,00	98,40
2008	2,90	101,25
2009	3,42	104,71
2010	1,20	105,97
2011	1,50	107,56
2012	2,23	109,96
2013	7,63	118,35
2014	2,00	120,72
2015	1,90	123,01
2016	2,10	125,59
2017	2,00	128,10
2018	2,35	131,11
2019	3,20	135,31
2020	3,20	<b>139,64</b>

## Tabellensatz 2 Teil 3

Herleitung der Besoldungsentwicklung für 2021 (Basisjahr 2006=100,00)

Entwicklung Besoldung A 5		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	4,05	107,07
2010	1,20	108,35
2011	1,50	109,98
2012	2,71	112,96
2013	2,65	115,95
2014	2,95	119,37
2015	1,90	121,64
2016	7,60	130,88
2017	2,86	134,62
2018	2,35	137,78
2019	3,20	142,19
2020	3,20	146,74
2021	1,40	<b>148,79</b>

Entwicklung Besoldung A 6 (LG 1.2)		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,99	107,01
2010	1,20	108,29
2011	1,50	109,91
2012	2,66	112,83
2013	2,65	115,82
2014	2,95	119,24
2015	1,90	121,51
2016	5,22	127,85
2017	2,77	131,39
2018	2,35	134,48
2019	3,20	138,78
2020	3,20	143,22
2021	1,40	<b>145,23</b>

Entwicklung Besoldung A 7		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,91	106,92
2010	1,20	108,20
2011	1,50	109,82
2012	2,61	112,69
2013	2,65	115,68
2014	2,95	119,09
2015	1,90	121,35
2016	2,64	124,55
2017	2,66	127,86
2018	2,35	130,86
2019	3,20	135,05
2020	3,20	139,37
2021	1,40	<b>141,32</b>

Entwicklung Besoldung A 8		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,84	106,85
2010	1,20	108,13
2011	1,50	109,75
2012	2,55	112,55
2013	2,65	115,53
2014	2,95	118,94
2015	1,90	121,20
2016	2,40	124,11
2017	2,45	127,15
2018	2,35	130,14
2019	3,20	134,30
2020	3,20	138,60
2021	1,40	<b>140,54</b>

Entwicklung Besoldung A 9 (LG 1.2)		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,77	106,78
2010	1,20	108,06
2011	1,50	109,68
2012	2,50	112,42
2013	2,65	115,40
2014	2,95	118,80
2015	1,90	121,06
2016	2,24	123,77
2017	2,32	126,64
2018	2,35	129,62
2019	3,20	133,77
2020	3,20	138,05
2021	1,40	<b>139,98</b>

Entwicklung Besoldung A 9 (LG 2.1)		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,77	106,78
2010	1,20	108,06
2011	1,50	109,68
2012	2,49	112,41
2013	2,65	115,39
2014	2,95	118,79
2015	1,90	121,05
2016	2,24	123,76
2017	2,33	126,64
2018	2,35	129,62
2019	3,20	133,77
2020	3,20	138,05
2021	1,40	<b>139,98</b>

Entwicklung Besoldung A 10		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,68	106,69
2010	1,20	107,97
2011	1,50	109,59
2012	2,43	112,25
2013	2,65	115,22
2014	2,95	118,62
2015	1,90	120,87
2016	2,10	123,41
2017	2,08	125,98
2018	2,35	128,94
2019	3,20	133,07
2020	3,20	137,33
2021	1,40	<b>139,25</b>

Entwicklung Besoldung A 11		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,61	106,61
2010	1,20	107,89
2011	1,50	109,51
2012	2,38	112,12
2013	2,15	114,53
2014	2,41	117,29
2015	1,90	119,52
2016	2,10	122,03
2017	2,00	124,47
2018	2,35	127,40
2019	3,20	131,48
2020	3,20	135,69
2021	1,40	<b>137,59</b>

Herleitung der Besoldungsentwicklung für 2021 (2006=100,00)

Entwicklung Besoldung A 12		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,56	106,56
2010	1,20	107,84
2011	1,50	109,46
2012	2,33	112,01
2013	2,07	114,33
2014	2,31	116,97
2015	1,90	119,19
2016	2,10	121,69
2017	2,00	124,12
2018	2,35	127,04
2019	3,20	131,11
2020	3,20	135,31
2021	1,40	<b>137,20</b>

Entwicklung Besoldung A 13 (LG 2.1)		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,50	106,50
2010	1,20	107,78
2011	1,50	109,40
2012	2,29	111,91
2013	2,00	114,15
2014	2,21	116,67
2015	1,90	118,89
2016	2,10	121,39
2017	2,00	123,82
2018	2,35	126,73
2019	3,20	130,79
2020	3,20	134,98
2021	1,40	<b>136,87</b>

Entwicklung Besoldung A 13 (LG 2.2)		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,50	106,50
2010	1,20	107,78
2011	1,50	109,40
2012	2,29	111,91
2013	2,00	114,15
2014	2,21	116,67
2015	1,90	118,89
2016	2,10	121,39
2017	2,00	123,82
2018	2,35	126,73
2019	3,20	130,79
2020	3,20	134,98
2021	1,40	<b>136,87</b>

Entwicklung Besoldung A 14		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,46	106,46
2010	1,20	107,74
2011	1,50	109,36
2012	2,26	111,83
2013	1,92	113,98
2014	2,11	116,38
2015	1,90	118,59
2016	2,10	121,08
2017	2,00	123,50
2018	2,35	126,40
2019	3,20	130,44
2020	3,20	134,61
2021	1,40	<b>136,49</b>

Entwicklung Besoldung A 15		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,41	106,41
2010	1,20	107,69
2011	1,50	109,31
2012	2,22	111,74
2013	1,85	113,81
2014	2,02	116,11
2015	1,90	118,32
2016	2,10	120,80
2017	2,00	123,22
2018	2,35	126,12
2019	3,20	130,16
2020	3,20	134,33
2021	1,40	<b>136,21</b>

Entwicklung Besoldung A 16		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,37	106,37
2010	1,20	107,65
2011	1,50	109,26
2012	2,18	111,64
2013	1,79	113,64
2014	1,94	115,84
2015	1,90	118,04
2016	2,10	120,52
2017	2,00	122,93
2018	2,35	125,82
2019	3,20	129,85
2020	3,20	134,01
2021	1,40	<b>135,89</b>

Entwicklung Besoldung B 1		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,41	106,41
2010	1,20	107,69
2011	1,50	109,31
2012	2,22	111,74
2013	1,85	113,81
2014	2,02	116,11
2015	1,90	118,32
2016	2,10	120,80
2017	2,00	123,22
2018	2,35	126,12
2019	3,20	130,16
2020	3,20	134,33
2021	1,40	<b>136,21</b>

Entwicklung Besoldung B 2		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,35	106,35
2010	1,20	107,63
2011	1,50	109,24
2012	2,17	111,61
2013	1,77	113,59
2014	1,92	115,77
2015	1,90	117,97
2016	2,10	120,45
2017	2,00	122,86
2018	2,35	125,75
2019	3,20	129,77
2020	3,20	133,92
2021	1,40	<b>135,79</b>

Herleitung der Besoldungsentwicklung für 2021 (2006=100,00)

Entwicklung Besoldung B 3		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,33	106,33
2010	1,20	107,61
2011	1,50	109,22
2012	2,16	111,58
2013	1,74	113,52
2014	1,88	115,65
2015	1,90	117,85
2016	2,10	120,32
2017	2,00	122,73
2018	2,35	125,61
2019	3,20	129,63
2020	3,20	133,78
2021	1,40	<b>135,65</b>

Entwicklung Besoldung B 4		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,31	106,31
2010	1,20	107,59
2011	1,50	109,20
2012	2,14	111,54
2013	1,72	113,46
2014	1,85	115,56
2015	1,90	117,76
2016	2,10	120,23
2017	2,00	122,63
2018	2,35	125,51
2019	3,20	129,53
2020	3,20	133,67
2021	1,40	<b>135,54</b>

Entwicklung Besoldung B 5		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,29	106,29
2010	1,20	107,57
2011	1,50	109,18
2012	2,13	111,51
2013	1,69	113,39
2014	1,82	115,45
2015	1,90	117,64
2016	2,10	120,11
2017	2,00	122,51
2018	2,35	125,39
2019	3,20	129,40
2020	3,20	133,54
2021	1,40	<b>135,41</b>

Entwicklung Besoldung B 6		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,28	106,28
2010	1,20	107,56
2011	1,50	109,17
2012	2,12	111,48
2013	1,67	113,34
2014	1,79	115,37
2015	1,90	117,56
2016	2,10	120,03
2017	2,00	122,43
2018	2,35	125,31
2019	3,20	129,32
2020	3,20	133,46
2021	1,40	<b>135,33</b>

Entwicklung Besoldung B 7		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,26	106,25
2010	1,20	107,53
2011	1,50	109,14
2012	2,11	111,44
2013	1,66	113,29
2014	1,77	115,30
2015	1,90	117,49
2016	2,10	119,96
2017	2,00	122,36
2018	2,35	125,24
2019	3,20	129,25
2020	3,20	133,39
2021	1,40	<b>135,26</b>

Entwicklung Besoldung B 8		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,25	106,24
2010	1,20	107,51
2011	1,50	109,12
2012	2,10	111,41
2013	1,64	113,24
2014	1,74	115,21
2015	1,90	117,40
2016	2,10	119,87
2017	2,00	122,27
2018	2,35	125,14
2019	3,20	129,14
2020	3,20	133,27
2021	1,40	<b>135,14</b>

Entwicklung Besoldung B 9		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,24	106,23
2010	1,20	107,50
2011	1,50	109,11
2012	2,08	111,38
2013	1,62	113,18
2014	1,72	115,13
2015	1,90	117,32
2016	2,10	119,78
2017	2,00	122,18
2018	2,35	125,05
2019	3,20	129,05
2020	3,20	133,18
2021	1,40	<b>135,04</b>

Entwicklung Besoldung B 10		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,20	106,19
2010	1,20	107,46
2011	1,50	109,07
2012	2,06	111,32
2013	1,57	113,07
2014	1,66	114,95
2015	1,90	117,13
2016	2,10	119,59
2017	2,00	121,98
2018	2,35	124,85
2019	3,20	128,85
2020	3,20	132,97
2021	1,40	<b>134,83</b>

Herleitung der Besoldungsentwicklung für 2021 (2006=100,00)

Entwicklung Besoldung B11		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,19	106,18
2010	1,20	107,45
2011	1,50	109,06
2012	2,05	111,30
2013	1,56	113,04
2014	1,64	114,89
2015	1,90	117,07
2016	2,10	119,53
2017	2,00	121,92
2018	2,35	124,79
2019	3,20	128,78
2020	3,20	132,90
2021	1,40	<b>134,76</b>

Entwicklung Besoldung R 1		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,40	106,40
2010	1,20	107,68
2011	1,50	109,30
2012	2,21	111,72
2013	1,83	113,76
2014	2,00	116,04
2015	1,90	118,24
2016	2,10	120,72
2017	2,00	123,13
2018	2,35	126,02
2019	3,20	130,05
2020	3,20	134,21
2021	1,40	<b>136,09</b>

Entwicklung Besoldung R 2		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,36	106,36
2010	1,20	107,64
2011	1,50	109,25
2012	2,18	111,63
2013	1,79	113,63
2014	1,94	115,83
2015	1,90	118,03
2016	2,10	120,51
2017	2,00	122,92
2018	2,35	125,81
2019	3,20	129,84
2020	3,20	133,99
2021	1,40	<b>135,87</b>

Entwicklung Besoldung R 3		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,33	106,33
2010	1,20	107,61
2011	1,50	109,22
2012	2,16	111,58
2013	1,74	113,52
2014	1,88	115,65
2015	1,90	117,85
2016	2,10	120,32
2017	2,00	122,73
2018	2,35	125,61
2019	3,20	129,63
2020	3,20	133,78
2021	1,40	<b>135,65</b>

Entwicklung Besoldung R 4		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,31	106,31
2010	1,20	107,59
2011	1,50	109,20
2012	2,14	111,54
2013	1,72	113,46
2014	1,85	115,56
2015	1,90	117,76
2016	2,10	120,23
2017	2,00	122,63
2018	2,35	125,51
2019	3,20	129,53
2020	3,20	133,67
2021	1,40	<b>135,54</b>

Entwicklung Besoldung R 5		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,29	106,29
2010	1,20	107,57
2011	1,50	109,18
2012	2,13	111,51
2013	1,69	113,39
2014	1,82	115,45
2015	1,90	117,64
2016	2,10	120,11
2017	2,00	122,51
2018	2,35	125,39
2019	3,20	129,40
2020	3,20	133,54
2021	1,40	<b>135,41</b>

Entwicklung Besoldung R 6		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,28	106,28
2010	1,20	107,56
2011	1,50	109,17
2012	2,12	111,48
2013	1,67	113,34
2014	1,79	115,37
2015	1,90	117,56
2016	2,10	120,03
2017	2,00	122,43
2018	2,35	125,31
2019	3,20	129,32
2020	3,20	133,46
2021	1,40	<b>135,33</b>

Entwicklung Besoldung R 7		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,26	106,25
2010	1,20	107,53
2011	1,50	109,14
2012	2,11	111,44
2013	1,66	113,29
2014	1,77	115,30
2015	1,90	117,49
2016	2,10	119,96
2017	2,00	122,36
2018	2,35	125,24
2019	3,20	129,25
2020	3,20	133,39
2021	1,40	<b>135,26</b>

Herleitung der Besoldungsentwicklung für 2021 (2006=100,00)

Entwicklung Besoldung R 8		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,25	106,24
2010	1,20	107,51
2011	1,50	109,12
2012	2,10	111,41
2013	1,64	113,24
2014	1,74	115,21
2015	1,90	117,40
2016	2,10	119,87
2017	2,00	122,27
2018	2,35	125,14
2019	3,20	129,14
2020	3,20	133,27
2021	1,40	<b>135,14</b>

Entwicklung Besoldung H 1		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,50	106,50
2010	1,20	107,78
2011	1,50	109,40
2012	2,29	111,91
2013	2,00	114,15
2014	2,21	116,67
2015	1,90	118,89
2016	2,10	121,39
2017	2,00	123,82
2018	2,35	126,73
2019	3,20	130,79
2020	3,20	134,98
2021	1,40	<b>136,87</b>

Entwicklung Besoldung H 2		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,46	106,46
2010	1,20	107,74
2011	1,50	109,36
2012	2,26	111,83
2013	1,92	113,98
2014	2,11	116,38
2015	1,90	118,59
2016	2,10	121,08
2017	2,00	123,50
2018	2,35	126,40
2019	3,20	130,44
2020	3,20	134,61
2021	1,40	<b>136,49</b>

Entwicklung Besoldung H 3		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,41	106,41
2010	1,20	107,69
2011	1,50	109,31
2012	2,22	111,74
2013	1,85	113,81
2014	2,02	116,11
2015	1,90	118,32
2016	2,10	120,80
2017	2,00	123,22
2018	2,35	126,12
2019	3,20	130,16
2020	3,20	134,33
2021	1,40	<b>136,21</b>

Entwicklung Besoldung H 4		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,37	106,37
2010	1,20	107,65
2011	1,50	109,26
2012	2,18	111,64
2013	1,79	113,64
2014	1,94	115,84
2015	1,90	118,04
2016	2,10	120,52
2017	2,00	122,93
2018	2,35	125,82
2019	3,20	129,85
2020	3,20	134,01
2021	1,40	<b>135,89</b>

Entwicklung Besoldung H 5		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,31	106,31
2010	1,20	107,59
2011	1,50	109,20
2012	2,14	111,54
2013	1,71	113,45
2014	1,84	115,54
2015	1,90	117,74
2016	2,10	120,21
2017	2,00	122,61
2018	2,35	125,49
2019	3,20	129,51
2020	3,20	133,65
2021	1,40	<b>135,52</b>

Entwicklung Besoldung C 1		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,50	106,50
2010	1,20	107,78
2011	1,50	109,40
2012	2,29	111,91
2013	2,00	114,15
2014	2,21	116,67
2015	1,90	118,89
2016	2,10	121,39
2017	2,00	123,82
2018	2,35	126,73
2019	3,20	130,79
2020	3,20	134,98
2021	1,40	<b>136,87</b>

Entwicklung Besoldung C 2		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,42	106,42
2010	1,20	107,70
2011	1,50	109,32
2012	2,22	111,75
2013	1,86	113,83
2014	2,03	116,14
2015	1,90	118,35
2016	2,10	120,84
2017	2,00	123,26
2018	2,35	126,16
2019	3,20	130,20
2020	3,20	134,37
2021	1,40	<b>136,25</b>

Herleitung der Besoldungsentwicklung für 2021 (2006=100,00)

Entwicklung Besoldung C 3		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,37	106,37
2010	1,20	107,65
2011	1,50	109,26
2012	2,19	111,65
2013	1,80	113,66
2014	1,96	115,89
2015	1,90	118,09
2016	2,10	120,57
2017	2,00	122,98
2018	2,35	125,87
2019	3,20	129,90
2020	3,20	134,06
2021	1,40	<b>135,94</b>

Entwicklung Besoldung C 4		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,32	106,32
2010	1,20	107,60
2011	1,50	109,21
2012	2,15	111,56
2013	1,74	113,50
2014	1,87	115,62
2015	1,90	117,82
2016	2,10	120,29
2017	2,00	122,70
2018	2,35	125,58
2019	3,20	129,60
2020	3,20	133,75
2021	1,40	<b>135,62</b>

Entwicklung Besoldung W 1		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,59	106,59
2010	1,20	107,87
2011	1,50	109,49
2012	2,36	112,07
2013	2,09	114,41
2014	2,33	117,08
2015	1,90	119,30
2016	2,10	121,81
2017	2,00	124,25
2018	2,35	127,17
2019	3,20	131,24
2020	3,20	135,44
2021	1,40	<b>137,34</b>

Entwicklung Besoldung W 2		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,51	106,51
2010	1,20	107,79
2011	1,50	109,41
2012	2,30	111,93
2013	18,04	132,12
2014	2,08	134,87
2015	1,90	137,43
2016	2,10	140,32
2017	2,00	143,13
2018	2,35	146,49
2019	3,20	151,18
2020	3,20	156,02
2021	1,40	<b>158,20</b>

Entwicklung Besoldung W 3		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Besoldungs-Index
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,90	102,90
2009	3,42	106,42
2010	1,20	107,70
2011	1,50	109,32
2012	2,23	111,76
2013	7,63	120,29
2014	2,00	122,70
2015	1,90	125,03
2016	2,10	127,66
2017	2,00	130,21
2018	2,35	133,27
2019	3,20	137,53
2020	3,20	141,93
2021	1,40	<b>143,92</b>



# Anlage 1

## Überleitungsschema BAT – TV-L

2000 - 2005

BAT VII	BAT IV b	BAT II a	BAT I a
---------	----------	----------	---------

2006 (Überleitungsrechnung)

E 5	E 9	E 13	E 15
-----	-----	------	------

2007 - 2018

E 1	E 2	E 3	E 4	E 5	E 6	E 7	E 8	E 9	E 10	E 11	E 12	E 13	E 14	E 15
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------	------	------	------	------	------

ab 2019

E 1	E 2	E 3	E 4	E 5	E 6	E 7	E 8	E 9b	E 10	E 11	E 12	E 13	E 14	E 15
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------	------	------	------	------	------	------

## Anlage 2

### Überleitungsrechnung 2006

	BAT I a/TVL E 15	BAT II a/TVL E 13	BAT IV b/TVL E 9	BAT VII/TVL E 5
<b>BAT</b>				
<b>Vergütung</b>	4.293,34 €	3.419,91 €	2.383,15 €	1.518,20 €
<b>Ortszuschlag ledig</b>	565,28 €	565,28 €	502,36 €	473,21 €
<b>Allgemeine Zulage</b>	42,98 €	114,60 €	114,60 €	107,44 €
<b>Summe</b>	4.901,60 €	4.099,79 €	3.000,11 €	2.098,85 €
<b>Summe Jahr</b>	58.819,20 €	49.197,48 €	36.001,32 €	25.186,20 €
<b>Urlaubsgeld</b>	255,65 €	255,65 €	255,65 €	332,34 €
<b>Prozentsatz Weihnachtsgeld</b>	82,14%	82,14%	82,14%	82,14%
<b>Weihnachtsgeld</b>	4.026,17 €	3.367,57 €	2.464,29 €	1.724,00 €
<b>Summe Sonderzahlungen</b>	4.281,82 €	3.623,22 €	2.719,94 €	2.056,34 €
<b>Summe Jahresentgelt</b>	63.101,02 €	52.820,70 €	38.721,26 €	27.242,54 €
<b>TVL</b>				
<b>Entgelt Monat</b>	4.901,60 €	4.099,79 €	3.000,11 €	2.098,85 €
<b>Prozentsatz Sonderzahlung</b>	35%	50%	80%	95%
<b>Sonderzahlung</b>	1.715,56 €	2.049,90 €	2.400,09 €	1.993,91 €
<b>Entgelt Jahr</b>	60.534,76 €	51.247,38 €	38.401,41 €	27.180,11 €
<b>Rückgang</b>	-2.566,26 €	-1.573,32 €	-319,85 €	-62,43 €
<b>Rückgang in Prozent</b>	<b>-4,07</b>	<b>-2,98</b>	<b>-0,83</b>	<b>-0,23</b>

# Tabellensatz 3 Teil 1

Jahresentgelte BAT 2004-2006

2004

	BAT I a	BAT II a	BAT IV b	BAT VII
<b>BAT</b>				
Vergütung	4.293,34 €	3.419,91 €	2.383,15 €	1.518,20 €
Ortszuschlag ledig	565,28 €	565,28 €	502,36 €	473,21 €
Allgemeine Zulage	42,98 €	114,60 €	114,60 €	107,44 €
Summe	4.901,60 €	4.099,79 €	3.000,11 €	2.098,85 €
Summe Jahr	58.819,20 €	49.197,48 €	36.001,32 €	25.186,20 €
Urlaubsgeld	255,65 €	255,65 €	255,65 €	332,34 €
Prozentsatz Weihnachtsgeld	82,14%	82,14%	82,14%	82,14%
Weihnachtsgeld	4.026,17 €	3.367,57 €	2.464,29 €	1.724,00 €
Summe Sonderzahlungen	4.281,82 €	3.623,22 €	2.719,94 €	2.056,34 €
Summe Jahresentgelt	63.101,02 €	52.820,70 €	38.721,26 €	27.242,54 €

2005

	BAT I a	BAT II a	BAT IV b	BAT VII
<b>BAT</b>				
Vergütung	4.293,34 €	3.419,91 €	2.383,15 €	1.518,20 €
Ortszuschlag ledig	565,28 €	565,28 €	502,36 €	473,21 €
Allgemeine Zulage	42,98 €	114,60 €	114,60 €	107,44 €
Summe	4.901,60 €	4.099,79 €	3.000,11 €	2.098,85 €
Summe Jahr	58.819,20 €	49.197,48 €	36.001,32 €	25.186,20 €
Urlaubsgeld	255,65 €	255,65 €	255,65 €	332,34 €
Prozentsatz Weihnachtsgeld	82,14%	82,14%	82,14%	82,14%
Weihnachtsgeld	4.026,17 €	3.367,57 €	2.464,29 €	1.724,00 €
Summe Sonderzahlungen	4.281,82 €	3.623,22 €	2.719,94 €	2.056,34 €
Summe Jahresentgelt	63.101,02 €	52.820,70 €	38.721,26 €	27.242,54 €

2006

	BAT I a	BAT II a	BAT IV b	BAT VII
<b>BAT</b>				
Vergütung	4.293,34 €	3.419,91 €	2.383,15 €	1.518,20 €
Ortszuschlag ledig	565,28 €	565,28 €	502,36 €	473,21 €
Allgemeine Zulage	42,98 €	114,60 €	114,60 €	107,44 €
Summe	4.901,60 €	4.099,79 €	3.000,11 €	2.098,85 €
Summe Jahr	58.819,20 €	49.197,48 €	36.001,32 €	25.186,20 €
Urlaubsgeld	255,65 €	255,65 €	255,65 €	332,34 €
Prozentsatz Weihnachtsgeld	82,14%	82,14%	82,14%	82,14%
Weihnachtsgeld	4.026,17 €	3.367,57 €	2.464,29 €	1.724,00 €
Summe Sonderzahlungen	4.281,82 €	3.623,22 €	2.719,94 €	2.056,34 €
Summe Jahresentgelt	63.101,02 €	52.820,70 €	38.721,26 €	27.242,54 €

## Tabellensatz 3 Teil 2

Jahresentgelte TV-L 2006-2021

	2006		2007		2008		2009		2010		2011		2012	
	Monat	Jahr	Monat	Jahr	Monat	Jahr	Monat	Jahr	Monat	Jahr	Monat	Jahr	Monat	Jahr
E 2	1.935,00 €	25.058,25 €	1.935,00 €	25.058,25 €	1.995,00 €	25.835,25 €	2.096,05 €	27.143,85 €	2.121,20 €	27.469,54 €	2.153,02 €	27.881,61 €	2.210,93 €	28.631,54 €
E 3	1.995,00 €	25.835,25 €	1.995,00 €	25.835,25 €	2.055,00 €	26.612,25 €	2.157,85 €	27.944,16 €	2.183,74 €	28.279,43 €	2.216,50 €	28.703,68 €	2.275,61 €	29.469,15 €
E 4	2.081,00 €	26.948,95 €	2.081,00 €	26.948,95 €	2.145,00 €	27.777,75 €	2.250,55 €	29.144,62 €	2.277,56 €	29.494,40 €	2.311,72 €	29.936,77 €	2.372,64 €	30.725,69 €
E 5	2.185,00 €	28.295,75 €	2.185,00 €	28.295,75 €	2.250,00 €	29.137,50 €	2.358,70 €	30.545,17 €	2.387,00 €	30.911,65 €	2.422,81 €	31.375,39 €	2.485,84 €	32.191,63 €
E 6	2.285,00 €	29.590,75 €	2.285,00 €	29.590,75 €	2.355,00 €	30.497,25 €	2.466,85 €	31.945,71 €	2.496,45 €	32.329,03 €	2.533,90 €	32.814,01 €	2.599,04 €	33.657,57 €
E 7	2.375,00 €	30.756,25 €	2.375,00 €	30.756,25 €	2.445,00 €	31.662,75 €	2.559,55 €	33.146,17 €	2.590,26 €	33.543,87 €	2.629,11 €	34.046,97 €	2.696,06 €	34.913,98 €
E 8	2.493,00 €	32.284,35 €	2.493,00 €	32.284,35 €	2.570,00 €	33.281,50 €	2.688,30 €	34.813,49 €	2.720,56 €	35.231,25 €	2.761,37 €	35.759,74 €	2.830,84 €	36.659,38 €
E 9	2.980,00 €	38.144,00 €	2.980,00 €	38.144,00 €	3.070,00 €	39.296,00 €	3.203,30 €	41.002,24 €	3.241,74 €	41.494,27 €	3.290,37 €	42.116,74 €	3.369,89 €	43.134,59 €
E 10	3.380,00 €	43.264,00 €	3.380,00 €	43.264,00 €	3.480,00 €	44.544,00 €	3.625,60 €	46.407,68 €	3.669,11 €	46.964,61 €	3.724,15 €	47.669,12 €	3.811,91 €	48.792,45 €
E 11	3.635,00 €	46.528,00 €	3.635,00 €	46.528,00 €	3.745,00 €	47.936,00 €	3.898,55 €	49.901,44 €	3.945,33 €	50.500,22 €	4.004,51 €	51.257,73 €	4.097,60 €	52.449,28 €
E 12	4.000,00 €	50.000,00 €	4.000,00 €	50.000,00 €	4.120,00 €	51.500,00 €	4.284,80 €	53.560,00 €	4.336,22 €	54.202,75 €	4.401,26 €	55.015,75 €	4.501,88 €	56.273,50 €
E 13	4.090,00 €	51.125,00 €	4.090,00 €	51.125,00 €	4.210,00 €	52.625,00 €	4.377,50 €	54.718,75 €	4.430,03 €	55.375,38 €	4.496,48 €	56.206,00 €	4.598,91 €	57.486,38 €
E 14	4.360,00 €	53.846,00 €	4.360,00 €	53.846,00 €	4.490,00 €	55.451,50 €	4.665,90 €	57.623,86 €	4.721,89 €	58.315,34 €	4.792,72 €	59.190,09 €	4.900,78 €	60.524,63 €
E 15	4.780,00 €	59.033,00 €	4.780,00 €	59.033,00 €	4.920,00 €	60.762,00 €	5.108,80 €	63.093,68 €	5.170,11 €	63.850,86 €	5.247,66 €	64.808,60 €	5.364,37 €	66.249,97 €

	2013		2014		2015		2016		2017		2018 (ohne Berücksichtigung der Stufe 6 in E 9 bis E 15)		2018 (mit Berücksichtigung der Stufe 6 in E 9 bis E 15)	
	Monat	Jahr	Monat	Jahr	Monat	Jahr	Monat	Jahr	Monat	Jahr	Monat	Jahr	Monat	Jahr
E 2	2.269,52 €	29.390,28 €	2.336,47 €	30.257,29 €	2.385,54 €	30.892,74 €	2.460,54 €	31.863,99 €	2.535,54 €	32.835,24 €	2.595,13 €	33.606,93 €	2.595,13 €	33.606,93 €
E 3	2.335,91 €	30.250,03 €	2.404,82 €	31.142,42 €	2.455,32 €	31.796,39 €	2.530,32 €	32.767,64 €	2.605,32 €	33.738,89 €	2.666,55 €	34.531,82 €	2.666,55 €	34.531,82 €
E 4	2.435,51 €	31.539,85 €	2.507,36 €	32.470,31 €	2.560,01 €	33.152,13 €	2.635,01 €	34.123,38 €	2.710,01 €	35.094,63 €	2.773,70 €	35.919,42 €	2.773,70 €	35.919,42 €
E 5	2.551,71 €	33.044,64 €	2.626,99 €	34.019,52 €	2.682,16 €	34.733,97 €	2.757,16 €	35.705,22 €	2.832,16 €	36.676,47 €	2.898,72 €	37.538,42 €	2.898,72 €	37.538,42 €
E 6	2.667,91 €	34.549,43 €	2.746,61 €	35.568,60 €	2.804,29 €	36.315,56 €	2.879,29 €	37.286,81 €	2.954,29 €	38.258,06 €	3.023,72 €	39.157,17 €	3.023,72 €	39.157,17 €
E 7	2.767,51 €	35.839,25 €	2.849,15 €	36.896,49 €	2.908,98 €	37.671,29 €	2.983,98 €	38.642,54 €	3.058,98 €	39.613,79 €	3.130,87 €	40.544,77 €	3.130,87 €	40.544,77 €
E 8	2.905,86 €	37.630,89 €	2.991,58 €	38.740,96 €	3.054,40 €	39.554,48 €	3.129,40 €	40.525,73 €	3.204,40 €	41.496,98 €	3.279,70 €	42.472,12 €	3.279,70 €	42.472,12 €
E 9	3.459,19 €	44.277,63 €	3.561,24 €	45.583,87 €	3.636,03 €	46.541,18 €	3.719,66 €	47.611,65 €	3.794,05 €	48.563,84 €	3.883,21 €	49.705,09 €	3.999,71 €	51.196,29 €
E 10	3.912,93 €	50.085,50 €	4.028,36 €	51.563,01 €	4.112,96 €	52.645,89 €	4.207,56 €	53.856,77 €	4.291,71 €	54.933,89 €	4.392,57 €	56.224,90 €	4.524,35 €	57.911,68 €
E 11	4.206,19 €	53.839,23 €	4.330,27 €	55.427,46 €	4.421,21 €	56.591,49 €	4.522,90 €	57.893,12 €	4.613,36 €	59.051,01 €	4.721,77 €	60.438,66 €	4.863,42 €	62.251,78 €
E 12	4.621,18 €	57.764,75 €	4.757,50 €	59.468,75 €	4.857,41 €	60.717,63 €	4.969,13 €	62.114,13 €	5.068,51 €	63.356,38 €	5.187,62 €	64.845,25 €	5.343,25 €	66.790,63 €
E 13	4.720,78 €	59.009,75 €	4.860,04 €	60.750,50 €	4.962,10 €	62.026,25 €	5.076,23 €	63.452,88 €	5.177,75 €	64.721,88 €	5.299,43 €	66.242,88 €	5.458,41 €	68.230,13 €
E 14	5.030,65 €	62.128,53 €	5.179,05 €	63.961,27 €	5.287,81 €	65.304,45 €	5.409,43 €	66.806,46 €	5.517,62 €	68.142,61 €	5.647,28 €	69.743,91 €	5.816,70 €	71.836,25 €
E 15	5.506,53 €	68.005,65 €	5.668,97 €	70.011,78 €	5.788,02 €	71.482,05 €	5.921,14 €	73.126,08 €	6.039,56 €	74.588,57 €	6.181,49 €	76.341,40 €	6.366,93 €	78.631,59 €

	2019 (ohne Berücksichtigung der Stufe 6 in E 9b bis E 15)		2019 (mit Berücksichtigung der Stufe 6 in E 9b bis E 15)		2020 (ohne Berücksichtigung der Stufe 6 in E 9b bis E 15)		2020 (mit Berücksichtigung der Stufe 6 in E 9b bis E 15)		2021 (ohne Berücksichtigung der Stufe 6 in E 9b bis E 15)		2021 (mit Berücksichtigung der Stufe 6 in E 9b bis E 15)	
	Monat	Jahr	Monat	Jahr	Monat	Jahr	Monat	Jahr	Monat	Jahr	Monat	Jahr
E 2	2.695,13 €	34.806,93 €	2.695,13 €	34.806,93 €	2.785,13 €	35.886,93 €	2.785,13 €	35.886,93 €	2.835,13 €	36.486,93 €	2.835,13 €	36.486,93 €
E 3	2.766,55 €	35.731,82 €	2.766,55 €	35.731,82 €	2.856,55 €	36.811,82 €	2.856,55 €	36.811,82 €	2.906,55 €	37.411,82 €	2.906,55 €	37.411,82 €
E 4	2.873,70 €	37.119,42 €	2.873,70 €	37.119,42 €	2.963,70 €	38.199,42 €	2.963,70 €	38.199,42 €	3.013,70 €	38.799,42 €	3.013,70 €	38.799,42 €
E 5	2.998,72 €	38.738,42 €	2.998,72 €	38.738,42 €	3.092,28 €	39.861,14 €	3.092,28 €	39.861,14 €	3.142,28 €	40.461,14 €	3.142,28 €	40.461,14 €
E 6	3.123,72 €	40.357,17 €	3.123,72 €	40.357,17 €	3.221,18 €	41.526,69 €	3.221,18 €	41.526,69 €	3.271,18 €	42.126,69 €	3.271,18 €	42.126,69 €
E 7	3.230,87 €	41.744,77 €	3.230,87 €	41.744,77 €	3.331,67 €	42.954,37 €	3.331,67 €	42.954,37 €	3.381,67 €	43.554,37 €	3.381,67 €	43.554,37 €
E 8	3.379,70 €	43.672,11 €	3.379,70 €	43.672,11 €	3.485,15 €	44.937,52 €	3.485,15 €	44.937,52 €	3.535,15 €	45.537,52 €	3.535,15 €	45.537,52 €
E 9b	4.000,09 €	51.107,65 €	4.120,10 €	52.640,97 €	4.124,89 €	52.605,25 €	4.248,65 €	54.183,57 €	4.178,10 €	53.243,77 €	4.303,46 €	54.841,29 €
E 10	4.524,79 €	57.811,54 €	4.660,53 €	59.545,84 €	4.665,96 €	59.505,58 €	4.805,94 €	61.290,76 €	4.726,15 €	60.227,86 €	4.867,94 €	62.034,76 €
E 11	4.863,90 €	62.144,22 €	5.009,81 €	64.008,46 €	5.015,65 €	63.965,22 €	5.166,12 €	65.884,18 €	5.080,35 €	64.741,62 €	5.232,76 €	66.683,86 €
E 12	5.343,77 €	66.719,05 €	5.504,08 €	68.720,59 €	5.510,50 €	68.719,81 €	5.675,81 €	70.781,35 €	5.581,59 €	69.572,89 €	5.749,03 €	71.659,99 €
E 13	5.458,94 €	68.157,00 €	5.622,71 €	70.201,73 €	5.629,26 €	70.200,84 €	5.798,14 €	72.306,89 €	5.701,88 €	71.072,28 €	5.872,94 €	73.204,49 €
E 14	5.817,26 €	71.783,67 €	5.991,78 €	73.937,21 €	5.998,76 €	73.961,67 €	6.178,72 €	76.180,49 €	6.076,14 €	74.890,23 €	6.258,43 €	77.137,01 €
E 15	6.367,55 €	78.574,12 €	6.558,57 €	80.931,27 €	6.566,22 €	80.958,16 €	6.763,20 €	83.386,83 €	6.650,92 €	81.974,56 €	6.850,45 €	84.433,83 €

# Tabellensatz 4 Teil 1

Tarifindex 2019 - Herleitung BAT-Entwicklung bis 2006 (2004=100,00)

Jahr	BAT I a		BAT II a		BAT IV b		BAT VII	
	Einkommensänderung	Index	Einkommensänderung	Index	Einkommensänderung	Index	Einkommensänderung	Index
2004	Basisjahr	100,00	Basisjahr	100,00	Basisjahr	100,00	Basisjahr	100,00
2005	<b>0,00</b>	100,00	<b>0,00</b>	100,00	<b>0,00</b>	100,00	<b>0,00</b>	100,00
<b>2006</b>	<b>-4,07</b>	<b>95,93</b>	<b>-2,98</b>	<b>97,02</b>	<b>-0,83</b>	<b>99,17</b>	<b>-0,23</b>	<b>99,77</b>

## Tabellensatz 4 Teil 2

Tarifindex 2020 - Herleitung BAT-Entwicklung bis 2006 (Basisjahr 2005=100,00)

Jahr	BAT I a		BAT II a		BAT IV b		BAT VII	
	Einkommensänderung	Index	Einkommensänderung	Index	Einkommensänderung	Index	Einkommensänderung	Index
2005	Basisjahr	100,00	Basisjahr	100,00	Basisjahr	100,00	Basisjahr	100,00
2006	-4,07	95,93	-2,98	97,02	-0,83	99,17	-0,23	99,77

# Tabellensatz 5 Teil 1

Herleitung Entwicklung TV-L 2006-2019

-ohne Berücksichtigung struktureller Änderungen ab Entgeltgruppe E 9/E 9b ab 2018-

Entwicklung Entgelte E 5		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,77
2007	0,00	99,77
2008	2,97	102,73
2009	4,83	107,69
2010	1,20	108,98
2011	1,50	110,61
2012	2,60	113,49
2013	2,65	116,50
2014	2,95	119,94
2015	2,10	122,46
2016	2,80	125,89
2017	2,72	129,31
2018	2,35	132,35
2019	3,20	<b>136,59</b>

Entwicklung Entgelte E 6		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,77
2007	0,00	99,77
2008	3,06	102,82
2009	4,75	107,70
2010	1,20	108,99
2011	1,50	110,62
2012	2,57	113,46
2013	2,65	116,47
2014	2,95	119,91
2015	2,10	122,43
2016	2,67	125,70
2017	2,60	128,97
2018	2,35	132,00
2019	3,06	<b>136,04</b>

Entwicklung Entgelte E 7		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,77
2007	0,00	99,77
2008	2,95	102,71
2009	4,69	107,53
2010	1,20	108,82
2011	1,50	110,45
2012	2,55	113,27
2013	2,65	116,27
2014	2,95	119,70
2015	2,10	122,21
2016	2,58	125,36
2017	2,51	128,51
2018	2,35	131,53
2019	2,96	<b>135,42</b>

Entwicklung Entgelte E 8		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,77
2007	0,00	99,77
2008	3,09	102,85
2009	4,60	107,58
2010	1,20	108,87
2011	1,50	110,50
2012	2,52	113,28
2013	2,65	116,28
2014	2,95	119,71
2015	2,10	122,22
2016	2,46	125,23
2017	2,40	128,24
2018	2,35	131,25
2019	2,83	<b>134,96</b>

Entwicklung Entgelte E 9/ E 9b		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,17
2007	0,00	99,17
2008	3,02	102,16
2009	4,34	106,59
2010	1,20	107,87
2011	1,50	109,49
2012	2,42	112,14
2013	2,65	115,11
2014	2,95	118,51
2015	2,10	121,00
2016	2,30	123,78
2017	2,00	126,26
2018	2,35	129,23
2019	2,82	<b>132,87</b>

Entwicklung Entgelte E 10		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,17
2007	0,00	99,17
2008	2,96	102,11
2009	4,18	106,38
2010	1,20	107,66
2011	1,50	109,27
2012	2,36	111,85
2013	2,65	114,81
2014	2,95	118,20
2015	2,10	120,68
2016	2,30	123,46
2017	2,00	125,93
2018	2,35	128,89
2019	2,82	<b>132,52</b>

Entwicklung Entgelte E 11		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,17
2007	0,00	99,17
2008	3,03	102,17
2009	4,10	106,36
2010	1,20	107,64
2011	1,50	109,25
2012	2,32	111,78
2013	2,65	114,74
2014	2,95	118,12
2015	2,10	120,60
2016	2,30	123,37
2017	2,00	125,84
2018	2,35	128,80
2019	2,82	<b>132,43</b>

Entwicklung Entgelte E 12		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		97,02
2007	0,00	97,02
2008	3,00	99,93
2009	4,00	103,93
2010	1,20	105,18
2011	1,50	106,76
2012	2,29	109,20
2013	2,65	112,09
2014	2,95	115,40
2015	2,10	117,82
2016	2,30	120,53
2017	2,00	122,94
2018	2,35	125,83
2019	2,89	<b>129,47</b>

Entwicklung Entgelte E 13		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		97,02
2007	0,00	97,02
2008	2,93	99,86
2009	3,98	103,83
2010	1,20	105,08
2011	1,50	106,66
2012	2,28	109,09
2013	2,65	111,98
2014	2,95	115,28
2015	2,10	117,70
2016	2,30	120,41
2017	2,00	122,82
2018	2,35	125,71
2019	2,89	<b>129,34</b>

Entwicklung Entgelte E 14		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		95,93
2007	0,00	95,93
2008	2,98	98,79
2009	3,92	102,66
2010	1,20	103,89
2011	1,50	105,45
2012	2,25	107,82
2013	2,65	110,68
2014	2,95	113,95
2015	2,10	116,34
2016	2,30	119,02
2017	2,00	121,40
2018	2,35	124,25
2019	2,92	<b>127,88</b>

Entwicklung Entgelte E 15		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		95,93
2007	0,00	95,93
2008	2,93	98,74
2009	3,84	102,53
2010	1,20	103,76
2011	1,50	105,32
2012	2,22	107,66
2013	2,65	110,51
2014	2,95	113,77
2015	2,10	116,16
2016	2,30	118,83
2017	2,00	121,21
2018	2,35	124,06
2019	2,92	<b>127,68</b>

## Tabellensatz 5 Teil 2

Herleitung Entwicklung TV-L 2006-2020

-ohne Berücksichtigung struktureller Änderungen ab Entgeltgruppe E 9/E 9b ab 2018-

Entwicklung Entgelte E 5		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,77
2007	0,00	99,77
2008	2,97	102,73
2009	4,83	107,69
2010	1,20	108,98
2011	1,50	110,61
2012	2,60	113,49
2013	2,65	116,50
2014	2,95	119,94
2015	2,10	122,46
2016	2,80	125,89
2017	2,72	129,31
2018	2,35	132,35
2019	3,20	136,59
2020	2,90	<b>140,55</b>

Entwicklung Entgelte E 6		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,77
2007	0,00	99,77
2008	3,06	102,82
2009	4,75	107,70
2010	1,20	108,99
2011	1,50	110,62
2012	2,57	113,46
2013	2,65	116,47
2014	2,95	119,91
2015	2,10	122,43
2016	2,67	125,70
2017	2,60	128,97
2018	2,35	132,00
2019	3,06	136,04
2020	2,90	<b>139,99</b>

Entwicklung Entgelte E 7		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,77
2007	0,00	99,77
2008	2,95	102,71
2009	4,69	107,53
2010	1,20	108,82
2011	1,50	110,45
2012	2,55	113,27
2013	2,65	116,27
2014	2,95	119,70
2015	2,10	122,21
2016	2,58	125,36
2017	2,51	128,51
2018	2,35	131,53
2019	2,96	135,42
2020	2,90	<b>139,35</b>

Entwicklung Entgelte E 8		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,77
2007	0,00	99,77
2008	3,09	102,85
2009	4,60	107,58
2010	1,20	108,87
2011	1,50	110,50
2012	2,52	113,28
2013	2,65	116,28
2014	2,95	119,71
2015	2,10	122,22
2016	2,46	125,23
2017	2,40	128,24
2018	2,35	131,25
2019	2,83	134,96
2020	2,90	<b>138,87</b>

Entwicklung Entgelte E 9/E 9b		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,17
2007	0,00	99,17
2008	3,02	102,16
2009	4,34	106,59
2010	1,20	107,87
2011	1,50	109,49
2012	2,42	112,14
2013	2,65	115,11
2014	2,95	118,51
2015	2,10	121,00
2016	2,30	123,78
2017	2,00	126,26
2018	2,35	129,23
2019	2,82	132,87
2020	2,93	<b>136,76</b>

Entwicklung Entgelte E 10		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,17
2007	0,00	99,17
2008	2,96	102,11
2009	4,18	106,38
2010	1,20	107,66
2011	1,50	109,27
2012	2,36	111,85
2013	2,65	114,81
2014	2,95	118,20
2015	2,10	120,68
2016	2,30	123,46
2017	2,00	125,93
2018	2,35	128,89
2019	2,82	132,52
2020	2,93	<b>136,40</b>

Entwicklung Entgelte E 11		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,17
2007	0,00	99,17
2008	3,03	102,17
2009	4,10	106,36
2010	1,20	107,64
2011	1,50	109,25
2012	2,32	111,78
2013	2,65	114,74
2014	2,95	118,12
2015	2,10	120,60
2016	2,30	123,37
2017	2,00	125,84
2018	2,35	128,80
2019	2,82	132,43
2020	2,93	<b>136,31</b>

Entwicklung Entgelte E 12		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		97,02
2007	0,00	97,02
2008	3,00	99,93
2009	4,00	103,93
2010	1,20	105,18
2011	1,50	106,76
2012	2,29	109,20
2013	2,65	112,09
2014	2,95	115,40
2015	2,10	117,82
2016	2,30	120,53
2017	2,00	122,94
2018	2,35	125,83
2019	2,89	129,47
2020	3,00	<b>133,35</b>

Entwicklung Entgelte E 13		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		97,02
2007	0,00	97,02
2008	2,93	99,86
2009	3,98	103,83
2010	1,20	105,08
2011	1,50	106,66
2012	2,28	109,09
2013	2,65	111,98
2014	2,95	115,28
2015	2,10	117,70
2016	2,30	120,41
2017	2,00	122,82
2018	2,35	125,71
2019	2,89	129,34
2020	3,00	<b>133,22</b>

Entwicklung Entgelte E 14		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		95,93
2007	0,00	95,93
2008	2,98	98,79
2009	3,92	102,66
2010	1,20	103,89
2011	1,50	105,45
2012	2,25	107,82
2013	2,65	110,68
2014	2,95	113,95
2015	2,10	116,34
2016	2,30	119,02
2017	2,00	121,40
2018	2,35	124,25
2019	2,92	127,88
2020	3,03	<b>131,75</b>

Entwicklung Entgelte E 15		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		95,93
2007	0,00	95,93
2008	2,93	98,74
2009	3,84	102,53
2010	1,20	103,76
2011	1,50	105,32
2012	2,22	107,66
2013	2,65	110,51
2014	2,95	113,77
2015	2,10	116,16
2016	2,30	118,83
2017	2,00	121,21
2018	2,35	124,06
2019	2,92	127,68
2020	3,03	<b>131,55</b>



### Tabellensatz 5 Teil 3

Herleitung Entwicklung TV-L 2006-2021

-ohne Berücksichtigung struktureller Änderungen ab Entgeltgruppe E 9/E 9b ab 2018-

Entwicklung Entgelte E 5		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,97	102,97
2009	4,83	107,94
2010	1,20	109,24
2011	1,50	110,88
2012	2,60	113,76
2013	2,65	116,77
2014	2,95	120,21
2015	2,10	122,73
2016	2,80	126,17
2017	2,72	129,60
2018	2,35	132,65
2019	3,20	136,89
2020	2,90	140,86
2021	1,51	<b>142,99</b>

Entwicklung Entgelte E 6		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	3,06	103,06
2009	4,75	107,96
2010	1,20	109,26
2011	1,50	110,90
2012	2,57	113,75
2013	2,65	116,76
2014	2,95	120,20
2015	2,10	122,72
2016	2,67	126,00
2017	2,60	129,28
2018	2,35	132,32
2019	3,06	136,37
2020	2,90	140,32
2021	1,44	<b>142,34</b>

Entwicklung Entgelte E 7		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,95	102,95
2009	4,69	107,78
2010	1,20	109,07
2011	1,50	110,71
2012	2,55	113,53
2013	2,65	116,54
2014	2,95	119,98
2015	2,10	122,50
2016	2,58	125,66
2017	2,51	128,81
2018	2,35	131,84
2019	2,96	135,74
2020	2,90	139,68
2021	1,40	<b>141,64</b>

Entwicklung Entgelte E 8		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	3,09	103,09
2009	4,60	107,83
2010	1,20	109,12
2011	1,50	110,76
2012	2,52	113,55
2013	2,65	116,56
2014	2,95	120,00
2015	2,10	122,52
2016	2,46	125,53
2017	2,40	128,54
2018	2,35	131,56
2019	2,83	135,28
2020	2,90	139,20
2021	1,34	<b>141,07</b>

Entwicklung Entgelte E 9/E 9b		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	3,02	103,02
2009	4,34	107,49
2010	1,20	108,78
2011	1,50	110,41
2012	2,42	113,08
2013	2,65	116,08
2014	2,95	119,50
2015	2,10	122,01
2016	2,30	124,82
2017	2,00	127,32
2018	2,35	130,31
2019	2,82	133,98
2020	2,93	137,91
2021	1,21	<b>139,58</b>

Entwicklung Entgelte E 10		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,96	102,96
2009	4,18	107,26
2010	1,20	108,55
2011	1,50	110,18
2012	2,36	112,78
2013	2,65	115,77
2014	2,95	119,19
2015	2,10	121,69
2016	2,30	124,49
2017	2,00	126,98
2018	2,35	129,96
2019	2,82	133,62
2020	2,93	137,54
2021	1,21	<b>139,20</b>

Entwicklung Entgelte E 11		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	3,03	103,03
2009	4,10	107,25
2010	1,20	108,54
2011	1,50	110,17
2012	2,32	112,73
2013	2,65	115,72
2014	2,95	119,13
2015	2,10	121,63
2016	2,30	124,43
2017	2,00	126,92
2018	2,35	129,90
2019	2,82	133,56
2020	2,93	137,47
2021	1,21	<b>139,13</b>

Entwicklung Entgelte E 12		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	3,00	103,00
2009	4,00	107,12
2010	1,20	108,41
2011	1,50	110,04
2012	2,29	112,56
2013	2,65	115,54
2014	2,95	118,95
2015	2,10	121,45
2016	2,30	124,24
2017	2,00	126,72
2018	2,35	129,70
2019	2,89	133,45
2020	3,00	137,45
2021	1,24	<b>139,15</b>

Entwicklung Entgelte E 13		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,93	102,93
2009	3,98	107,03
2010	1,20	108,31
2011	1,50	109,93
2012	2,28	112,44
2013	2,65	115,42
2014	2,95	118,82
2015	2,10	121,32
2016	2,30	124,11
2017	2,00	126,59
2018	2,35	129,56
2019	2,89	133,30
2020	3,00	137,30
2021	1,24	<b>139,00</b>

Entwicklung Entgelte E 14		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,98	102,98
2009	3,92	107,02
2010	1,20	108,30
2011	1,50	109,92
2012	2,25	112,39
2013	2,65	115,37
2014	2,95	118,77
2015	2,10	121,26
2016	2,30	124,05
2017	2,00	126,53
2018	2,35	129,50
2019	2,92	133,28
2020	3,03	137,32
2021	1,26	<b>139,05</b>

Entwicklung Entgelte E 15		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,93	102,93
2009	3,84	106,88
2010	1,20	108,16
2011	1,50	109,78
2012	2,22	112,22
2013	2,65	115,19
2014	2,95	118,59
2015	2,10	121,08
2016	2,30	123,86
2017	2,00	126,34
2018	2,35	129,31
2019	2,92	133,09
2020	3,03	137,12
2021	1,26	<b>138,85</b>

## Tabellensatz 6 Teil 1

Gesamtergebnistabelle 2019 (Basisjahr 2004=100,00)  
-ohne Berücksichtigung der in 2018 ausgebrachten Stufe 6 in E 9 bis E 15-

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9
Besoldungsgruppe	Vergleichsgruppe	Besoldungsindex	Tarifindex	Abstand Tarif zu Beso.	Nominallohnindex -NLI-	Abstand NLI zu Besoldung	Verbraucherpreisindex -VPI-	Abstand VPI zu Besoldung
				maßgeb. Kriterium 5 %, 15 J.		maßgeb. Kriterium 5 %, 15 J.		maßgeb. Kriterium 5 %, 15 J.
BesGr. A 5	E 5	139,52	136,59	-2,10	131,88	-5,48	124,24	-10,95
BesGr. A 6 (LG 1.2 - m.D.)	E 6	136,15	136,04	-0,08	131,88	-3,14	124,24	-8,75
BesGr. A 7	E 7	132,42	135,42	2,27	131,88	-0,41	124,24	-6,18
BesGr. A 8	E 8	131,65	134,96	2,51	131,88	0,17	124,24	-5,63
BesGr. A 9 (LG 1.2 - m.D.)	E 9b	131,63	132,87	0,94	131,88	0,19	124,24	-5,61
BesGr. A 9 (LG 2.1 - g.D.)	E 9b	131,63	132,87	0,94	131,88	0,19	124,24	-5,61
BesGr. A 10	E 10	130,94	132,52	1,21	131,88	0,72	124,24	-5,12
BesGr. A 11	E 11	129,36	132,43	2,37	131,88	1,95	124,24	-3,96
BesGr. A 12	E 12	129,00	129,47	0,36	131,88	2,23	124,24	-3,69
BesGr. A 13 (LG 2.1 - g.D.)	E 13	128,66	129,34	0,53	131,88	2,50	124,24	-3,44
BesGr. A 13 (LG 2.2 - h.D.)	E 13	128,66	129,34	0,53	131,88	2,50	124,24	-3,44
BesGr. A 14	E 14	128,36	127,88	-0,37	131,88	2,74	124,24	-3,21
BesGr. A 15	E 15	128,04	127,68	-0,28	131,88	3,00	124,24	-2,97
BesGr. A 16	E 15	127,77	127,68	-0,07	131,88	3,22	124,24	-2,76
BesGr. B 1	E 15	128,04	127,68	-0,28	131,88	3,00	124,24	-2,97
BesGr. B 2	E 15	127,68	127,68	0,00	131,88	3,29	124,24	-2,69
BesGr. B 3	E 15	127,57	127,68	0,09	131,88	3,38	124,24	-2,61
BesGr. B 4	E 15	127,46	127,68	0,17	131,88	3,47	124,24	-2,53
BesGr. B 5	E 15	127,32	127,68	0,28	131,88	3,58	124,24	-2,42
BesGr. B 6	E 15	127,25	127,68	0,34	131,88	3,64	124,24	-2,37
BesGr. B 7	E 15	127,17	127,68	0,40	131,88	3,70	124,24	-2,30
BesGr. B 8	E 15	127,08	127,68	0,47	131,88	3,78	124,24	-2,23
BesGr. B 9	E 15	127,00	127,68	0,54	131,88	3,84	124,24	-2,17
BesGr. B 10	E 15	126,78	127,68	0,71	131,88	4,02	124,24	-2,00
BesGr. B 11	E 15	126,72	127,68	0,76	131,88	4,07	124,24	-1,96
BesGr. R 1	E 15	127,98	127,68	-0,23	131,88	3,05	124,24	-2,92
BesGr. R 2	E 15	127,76	127,68	-0,06	131,88	3,22	124,24	-2,76
BesGr. R 3	E 15	127,57	127,68	0,09	131,88	3,38	124,24	-2,61
BesGr. R 4	E 15	127,46	127,68	0,17	131,88	3,47	124,24	-2,53
BesGr. R 5	E 15	127,32	127,68	0,28	131,88	3,58	124,24	-2,42
BesGr. R 6	E 15	127,25	127,68	0,34	131,88	3,64	124,24	-2,37
BesGr. R 7	E 15	127,17	127,68	0,40	131,88	3,70	124,24	-2,30
BesGr. R 8	E 15	127,08	127,68	0,47	131,88	3,78	124,24	-2,23
BesGr. H 1	E 13	128,66	129,34	0,53	131,88	2,50	124,24	-3,44
BesGr. H 2	E 14	128,36	127,88	-0,37	131,88	2,74	124,24	-3,21
BesGr. H 3	E 15	128,04	127,68	-0,28	131,88	3,00	124,24	-2,97
BesGr. H 4	E 15	127,77	127,68	-0,07	131,88	3,22	124,24	-2,76
BesGr. H 5	E 15	127,43	127,68	0,20	131,88	3,49	124,24	-2,50
BesGr. C 1	E 13	128,66	129,34	0,53	131,88	2,50	124,24	-3,44
BesGr. C 2	E 14	128,09	127,88	-0,16	131,88	2,96	124,24	-3,01
BesGr. C 3	E 15	127,81	127,68	-0,10	131,88	3,18	124,24	-2,79
BesGr. C 4	E 15	127,52	127,68	0,13	131,88	3,42	124,24	-2,57
BesGr. W 1	E 13	129,11	129,34	0,18	131,88	2,15	124,24	-3,77
BesGr. W 2	E 14	148,74	127,88	-14,02	131,88	-11,34	124,24	-16,47
BesGr. W 3	E 15	135,31	127,68	-5,64	131,88	-2,53	124,24	-8,18

## Tabellensatz 6 Teil 2

Gesamtergebnistabelle 2020 (Basisjahr 2005=100,00)

-ohne Berücksichtigung der in 2018 ausgebrachten Stufe 6 in E 9 bis E 15-

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9
Besoldungsgruppe	Vergleichsgruppe	Besoldungsindex	Tarifindex	Abstand Tarif zu Beso. maßgeb. Kriterium 5 %, 15 J.	Nominallohnindex -NLI-	Abstand NLI zu Besoldung maßgeb. Kriterium 5 %, 15 J.	Verbraucherpreisindex -VPI-	Abstand VPI zu Besoldung maßgeb. Kriterium 5 %, 15 J.
BesGr. A 5	E 5	143,98	140,55	-2,38	134,88	-6,32	124,24	-13,71
BesGr. A 6 (LG 1.2 - m.D.)	E 6	140,51	139,99	-0,37	134,88	-4,01	124,24	-11,58
BesGr. A 7	E 7	136,66	139,35	1,97	134,88	-1,30	124,24	-9,09
BesGr. A 8	E 8	135,86	138,87	2,22	134,88	-0,72	124,24	-8,55
BesGr. A 9 (LG 1.2 - m.D.)	E 9b	135,84	136,76	0,68	134,88	-0,71	124,24	-8,54
BesGr. A 9 (LG 2.1 - g.D.)	E 9b	135,84	136,76	0,68	134,88	-0,71	124,24	-8,54
BesGr. A 10	E 10	135,13	136,40	0,94	134,88	-0,19	124,24	-8,06
BesGr. A 11	E 11	133,50	136,31	2,10	134,88	1,03	124,24	-6,94
BesGr. A 12	E 12	133,13	133,35	0,17	134,88	1,31	124,24	-6,68
BesGr. A 13 (LG 2.1 - g.D.)	E 13	132,78	133,22	0,33	134,88	1,58	124,24	-6,43
BesGr. A 13 (LG 2.2 - h.D.)	E 13	132,78	133,22	0,33	134,88	1,58	124,24	-6,43
BesGr. A 14	E 14	132,47	131,75	-0,54	134,88	1,82	124,24	-6,21
BesGr. A 15	E 15	132,14	131,55	-0,45	134,88	2,07	124,24	-5,98
BesGr. A 16	E 15	131,86	131,55	-0,24	134,88	2,29	124,24	-5,78
BesGr. B 1	E 15	132,14	131,55	-0,45	134,88	2,07	124,24	-5,98
BesGr. B 2	E 15	131,77	131,55	-0,17	134,88	2,36	124,24	-5,71
BesGr. B 3	E 15	131,65	131,55	-0,08	134,88	2,45	124,24	-5,63
BesGr. B 4	E 15	131,54	131,55	0,01	134,88	2,54	124,24	-5,55
BesGr. B 5	E 15	131,39	131,55	0,12	134,88	2,66	124,24	-5,44
BesGr. B 6	E 15	131,32	131,55	0,18	134,88	2,71	124,24	-5,39
BesGr. B 7	E 15	131,24	131,55	0,24	134,88	2,77	124,24	-5,33
BesGr. B 8	E 15	131,15	131,55	0,30	134,88	2,84	124,24	-5,27
BesGr. B 9	E 15	131,06	131,55	0,37	134,88	2,91	124,24	-5,20
BesGr. B 10	E 15	130,84	131,55	0,54	134,88	3,09	124,24	-5,04
BesGr. B 11	E 15	130,78	131,55	0,59	134,88	3,14	124,24	-5,00
BesGr. R 1	E 15	132,08	131,55	-0,40	134,88	2,12	124,24	-5,94
BesGr. R 2	E 15	131,85	131,55	-0,23	134,88	2,30	124,24	-5,77
BesGr. R 3	E 15	131,65	131,55	-0,08	134,88	2,45	124,24	-5,63
BesGr. R 4	E 15	131,54	131,55	0,01	134,88	2,54	124,24	-5,55
BesGr. R 5	E 15	131,39	131,55	0,12	134,88	2,66	124,24	-5,44
BesGr. R 6	E 15	131,32	131,55	0,18	134,88	2,71	124,24	-5,39
BesGr. R 7	E 15	131,24	131,55	0,24	134,88	2,77	124,24	-5,33
BesGr. R 8	E 15	131,15	131,55	0,30	134,88	2,84	124,24	-5,27
BesGr. H 1	E 13	132,78	133,22	0,33	134,88	1,58	124,24	-6,43
BesGr. H 2	E 14	132,47	131,75	-0,54	134,88	1,82	124,24	-6,21
BesGr. H 3	E 15	132,14	131,55	-0,45	134,88	2,07	124,24	-5,98
BesGr. H 4	E 15	131,86	131,55	-0,24	134,88	2,29	124,24	-5,78
BesGr. H 5	E 15	131,51	131,55	0,03	134,88	2,56	124,24	-5,53
BesGr. C 1	E 13	132,78	133,22	0,33	134,88	1,58	124,24	-6,43
BesGr. C 2	E 14	132,19	131,75	-0,33	134,88	2,03	124,24	-6,01
BesGr. C 3	E 15	131,90	131,55	-0,27	134,88	2,26	124,24	-5,81
BesGr. C 4	E 15	131,60	131,55	-0,04	134,88	2,49	124,24	-5,59
BesGr. W 1	E 13	133,24	133,22	-0,02	134,88	1,23	124,24	-6,75
BesGr. W 2	E 14	153,50	131,75	-14,17	134,88	-12,13	124,24	-19,06
BesGr. W 3	E 15	139,64	131,55	-5,79	134,88	-3,41	124,24	-11,03

### Tabellensatz 6 Teil 3

Gesamtergebnistabelle 2021 (Basisjahr 2006=100,00)  
 -ohne Berücksichtigung der in 2018 ausgebrachten Stufe 6 in E 9 bis E 15-

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9
Besoldungsgruppe	Vergleichsgruppe	Besoldungsindex	Tarifindex	Abstand Tarif zu Beso. maßgeb. Kriterium 5 %, 15 J.	Nominallohnindex -NLI-	Abstand NLI zu Besoldung maßgeb. Kriterium 5 %, 15 J.	Verbraucherpreisindex -VPI-	Abstand VPI zu Besoldung maßgeb. Kriterium 5 %, 15 J.
BesGr. A 5	E 5	148,79	142,99	-3,90	138,77	-6,73	124,72	-16,18
BesGr. A 6 (LG 1.2 - m.D.)	E 6	145,23	142,34	-1,99	138,77	-4,45	124,72	-14,12
BesGr. A 7	E 7	141,32	141,64	0,23	138,77	-1,80	124,72	-11,75
BesGr. A 8	E 8	140,54	141,07	0,38	138,77	-1,26	124,72	-11,26
BesGr. A 9 (LG 1.2 - m.D.)	E 9b	139,98	139,58	-0,29	138,77	-0,86	124,72	-10,90
BesGr. A 9 (LG 2.1 - g.D.)	E 9b	139,98	139,58	-0,29	138,77	-0,86	124,72	-10,90
BesGr. A 10	E 10	139,25	139,20	-0,04	138,77	-0,34	124,72	-10,43
BesGr. A 11	E 11	137,59	139,13	1,12	138,77	0,86	124,72	-9,35
BesGr. A 12	E 12	137,20	139,15	1,42	138,77	1,14	124,72	-9,10
BesGr. A 13 (LG 2.1 - g.D.)	E 13	136,87	139,00	1,56	138,77	1,39	124,72	-8,88
BesGr. A 13 (LG 2.2 - h.D.)	E 13	136,87	139,00	1,56	138,77	1,39	124,72	-8,88
BesGr. A 14	E 14	136,49	139,05	1,88	138,77	1,67	124,72	-8,62
BesGr. A 15	E 15	136,21	138,85	1,94	138,77	1,88	124,72	-8,44
BesGr. A 16	E 15	135,89	138,85	2,18	138,77	2,12	124,72	-8,22
BesGr. B 1	E 15	136,21	138,85	1,94	138,77	1,88	124,72	-8,44
BesGr. B 2	E 15	135,79	138,85	2,25	138,77	2,19	124,72	-8,15
BesGr. B 3	E 15	135,65	138,85	2,36	138,77	2,30	124,72	-8,06
BesGr. B 4	E 15	135,54	138,85	2,44	138,77	2,38	124,72	-7,98
BesGr. B 5	E 15	135,41	138,85	2,54	138,77	2,48	124,72	-7,89
BesGr. B 6	E 15	135,33	138,85	2,60	138,77	2,54	124,72	-7,84
BesGr. B 7	E 15	135,26	138,85	2,65	138,77	2,60	124,72	-7,79
BesGr. B 8	E 15	135,14	138,85	2,75	138,77	2,69	124,72	-7,71
BesGr. B 9	E 15	135,04	138,85	2,82	138,77	2,76	124,72	-7,64
BesGr. B 10	E 15	134,83	138,85	2,98	138,77	2,92	124,72	-7,50
BesGr. B 11	E 15	134,76	138,85	3,04	138,77	2,98	124,72	-7,45
BesGr. R 1	E 15	136,09	138,85	2,03	138,77	1,97	124,72	-8,35
BesGr. R 2	E 15	135,87	138,85	2,19	138,77	2,13	124,72	-8,21
BesGr. R 3	E 15	135,65	138,85	2,36	138,77	2,30	124,72	-8,06
BesGr. R 4	E 15	135,54	138,85	2,44	138,77	2,38	124,72	-7,98
BesGr. R 5	E 15	135,41	138,85	2,54	138,77	2,48	124,72	-7,89
BesGr. R 6	E 15	135,33	138,85	2,60	138,77	2,54	124,72	-7,84
BesGr. R 7	E 15	135,26	138,85	2,65	138,77	2,60	124,72	-7,79
BesGr. R 8	E 15	135,14	138,85	2,75	138,77	2,69	124,72	-7,71
BesGr. H 1	E 13	136,87	139,00	1,56	138,77	1,39	124,72	-8,88
BesGr. H 2	E 14	136,49	139,05	1,88	138,77	1,67	124,72	-8,62
BesGr. H 3	E 15	136,21	138,85	1,94	138,77	1,88	124,72	-8,44
BesGr. H 4	E 15	135,89	138,85	2,18	138,77	2,12	124,72	-8,22
BesGr. H 5	E 15	135,52	138,85	2,46	138,77	2,40	124,72	-7,97
BesGr. C 1	E 13	136,87	139,00	1,56	138,77	1,39	124,72	-8,88
BesGr. C 2	E 14	136,25	139,05	2,06	138,77	1,85	124,72	-8,46
BesGr. C 3	E 15	135,94	138,85	2,14	138,77	2,08	124,72	-8,25
BesGr. C 4	E 15	135,62	138,85	2,38	138,77	2,32	124,72	-8,04
BesGr. W 1	E 13	137,34	139,00	1,21	138,77	1,04	124,72	-9,19
BesGr. W 2	E 14	158,20	139,05	-12,10	138,77	-12,28	124,72	-21,16
BesGr. W 3	E 15	143,92	138,85	-3,52	138,77	-3,58	124,72	-13,34

## Tabellensatz 6 Teil 4

Herleitung Entwicklung TV-L 2006-2019

-mit Berücksichtigung struktureller Änderungen ab Entgeltgruppe E 9/E 9b ab 2018-

Entwicklung Entgelte E 5		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,77
2007	0,00	99,77
2008	2,97	102,73
2009	4,83	107,69
2010	1,20	108,98
2011	1,50	110,61
2012	2,60	113,49
2013	2,65	116,50
2014	2,95	119,94
2015	2,10	122,46
2016	2,80	125,89
2017	2,72	129,31
2018	2,35	132,35
2019	3,20	<b>136,59</b>

Entwicklung Entgelte E 6		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,77
2007	0,00	99,77
2008	3,06	102,82
2009	4,75	107,70
2010	1,20	108,99
2011	1,50	110,62
2012	2,57	113,46
2013	2,65	116,47
2014	2,95	119,91
2015	2,10	122,43
2016	2,67	125,70
2017	2,60	128,97
2018	2,35	132,00
2019	3,06	<b>136,04</b>

Entwicklung Entgelte E 7		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,77
2007	0,00	99,77
2008	2,95	102,71
2009	4,69	107,53
2010	1,20	108,82
2011	1,50	110,45
2012	2,55	113,27
2013	2,65	116,27
2014	2,95	119,70
2015	2,10	122,21
2016	2,58	125,36
2017	2,51	128,51
2018	2,35	131,53
2019	2,96	<b>135,42</b>

Entwicklung Entgelte E 8		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,77
2007	0,00	99,77
2008	3,09	102,85
2009	4,60	107,58
2010	1,20	108,87
2011	1,50	110,50
2012	2,52	113,28
2013	2,65	116,28
2014	2,95	119,71
2015	2,10	122,22
2016	2,46	125,23
2017	2,40	128,24
2018	2,35	131,25
2019	2,83	<b>134,96</b>

Entwicklung Entgelte E 9/E 9b		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,17
2007	0,00	99,17
2008	3,02	102,16
2009	4,34	106,59
2010	1,20	107,87
2011	1,50	109,49
2012	2,42	112,14
2013	2,65	115,11
2014	2,95	118,51
2015	2,10	121,00
2016	2,30	123,78
2017	2,00	126,26
2018	5,42	133,10
2019	2,82	<b>136,85</b>

Entwicklung Entgelte E 10		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,17
2007	0,00	99,17
2008	2,96	102,11
2009	4,18	106,38
2010	1,20	107,66
2011	1,50	109,27
2012	2,36	111,85
2013	2,65	114,81
2014	2,95	118,20
2015	2,10	120,68
2016	2,30	123,46
2017	2,00	125,93
2018	5,42	132,76
2019	2,82	<b>136,50</b>

Entwicklung Entgelte E 11		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,17
2007	0,00	99,17
2008	3,03	102,17
2009	4,10	106,36
2010	1,20	107,64
2011	1,50	109,25
2012	2,32	111,78
2013	2,65	114,74
2014	2,95	118,12
2015	2,10	120,60
2016	2,30	123,37
2017	2,00	125,84
2018	5,42	132,66
2019	2,82	<b>136,40</b>

Entwicklung Entgelte E 12		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		97,02
2007	0,00	97,02
2008	3,00	99,93
2009	4,00	103,93
2010	1,20	105,18
2011	1,50	106,76
2012	2,29	109,20
2013	2,65	112,09
2014	2,95	115,40
2015	2,10	117,82
2016	2,30	120,53
2017	2,00	122,94
2018	5,42	129,60
2019	2,89	<b>133,35</b>

Entwicklung Entgelte E 13		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		97,02
2007	0,00	97,02
2008	2,93	99,86
2009	3,98	103,83
2010	1,20	105,08
2011	1,50	106,66
2012	2,28	109,09
2013	2,65	111,98
2014	2,95	115,28
2015	2,10	117,70
2016	2,30	120,41
2017	2,00	122,82
2018	5,42	129,48
2019	2,89	<b>133,22</b>

Entwicklung Entgelte E 14		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		95,93
2007	0,00	95,93
2008	2,98	98,79
2009	3,92	102,66
2010	1,20	103,89
2011	1,50	105,45
2012	2,25	107,82
2013	2,65	110,68
2014	2,95	113,95
2015	2,10	116,34
2016	2,30	119,02
2017	2,00	121,40
2018	5,42	127,98
2019	2,92	<b>131,72</b>

Entwicklung Entgelte E 15		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		95,93
2007	0,00	95,93
2008	2,93	98,74
2009	3,84	102,53
2010	1,20	103,76
2011	1,50	105,32
2012	2,22	107,66
2013	2,65	110,51
2014	2,95	113,77
2015	2,10	116,16
2016	2,30	118,83
2017	2,00	121,21
2018	5,42	127,78
2019	2,92	<b>131,51</b>

## Tabellensatz 6 Teil 5

Herleitung Entwicklung TV-L 2006-2020

-mit Berücksichtigung struktureller Änderungen ab Entgeltgruppe E 9/E 9b ab 2018-

Entwicklung Entgelte E 5		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,77
2007	0,00	99,77
2008	2,97	102,73
2009	4,83	107,69
2010	1,20	108,98
2011	1,50	110,61
2012	2,60	113,49
2013	2,65	116,50
2014	2,95	119,94
2015	2,10	122,46
2016	2,80	125,89
2017	2,72	129,31
2018	2,35	132,35
2019	3,20	136,59
2020	2,90	<b>140,55</b>

Entwicklung Entgelte E 6		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,77
2007	0,00	99,77
2008	3,06	102,82
2009	4,75	107,70
2010	1,20	108,99
2011	1,50	110,62
2012	2,57	113,46
2013	2,65	116,47
2014	2,95	119,91
2015	2,10	122,43
2016	2,67	125,70
2017	2,60	128,97
2018	2,35	132,00
2019	3,06	136,04
2020	2,90	<b>139,99</b>

Entwicklung Entgelte E 7		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,77
2007	0,00	99,77
2008	2,95	102,71
2009	4,69	107,53
2010	1,20	108,82
2011	1,50	110,45
2012	2,55	113,27
2013	2,65	116,27
2014	2,95	119,70
2015	2,10	122,21
2016	2,58	125,36
2017	2,51	128,51
2018	2,35	131,53
2019	2,96	135,42
2020	2,90	<b>139,35</b>

Entwicklung Entgelte E 8		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,77
2007	0,00	99,77
2008	3,09	102,85
2009	4,60	107,58
2010	1,20	108,87
2011	1,50	110,50
2012	2,52	113,28
2013	2,65	116,28
2014	2,95	119,71
2015	2,10	122,22
2016	2,46	125,23
2017	2,40	128,24
2018	2,35	131,25
2019	2,83	134,96
2020	2,90	<b>138,87</b>

Entwicklung Entgelte E 9/E 9b		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,17
2007	0,00	99,17
2008	3,02	102,16
2009	4,34	106,59
2010	1,20	107,87
2011	1,50	109,49
2012	2,42	112,14
2013	2,65	115,11
2014	2,95	118,51
2015	2,10	121,00
2016	2,30	123,78
2017	2,00	126,26
2018	5,42	133,10
2019	2,82	136,85
2020	2,93	<b>140,86</b>

Entwicklung Entgelte E 10		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,17
2007	0,00	99,17
2008	2,96	102,11
2009	4,18	106,38
2010	1,20	107,66
2011	1,50	109,27
2012	2,36	111,85
2013	2,65	114,81
2014	2,95	118,20
2015	2,10	120,68
2016	2,30	123,46
2017	2,00	125,93
2018	5,42	132,76
2019	2,82	136,50
2020	2,93	<b>140,50</b>

Entwicklung Entgelte E 11		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		99,17
2007	0,00	99,17
2008	3,03	102,17
2009	4,10	106,36
2010	1,20	107,64
2011	1,50	109,25
2012	2,32	111,78
2013	2,65	114,74
2014	2,95	118,12
2015	2,10	120,60
2016	2,30	123,37
2017	2,00	125,84
2018	5,42	132,66
2019	2,82	136,40
2020	2,93	<b>140,40</b>

Entwicklung Entgelte E 12		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		97,02
2007	0,00	97,02
2008	3,00	99,93
2009	4,00	103,93
2010	1,20	105,18
2011	1,50	106,76
2012	2,29	109,20
2013	2,65	112,09
2014	2,95	115,40
2015	2,10	117,82
2016	2,30	120,53
2017	2,00	122,94
2018	5,42	129,60
2019	2,89	133,35
2020	3,00	<b>137,35</b>

Entwicklung Entgelte E 13		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		97,02
2007	0,00	97,02
2008	2,93	99,86
2009	3,98	103,83
2010	1,20	105,08
2011	1,50	106,66
2012	2,28	109,09
2013	2,65	111,98
2014	2,95	115,28
2015	2,10	117,70
2016	2,30	120,41
2017	2,00	122,82
2018	5,42	129,48
2019	2,89	133,22
2020	3,00	<b>137,22</b>

Entwicklung Entgelte E 14		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		95,93
2007	0,00	95,93
2008	2,98	98,79
2009	3,92	102,66
2010	1,20	103,89
2011	1,50	105,45
2012	2,25	107,82
2013	2,65	110,68
2014	2,95	113,95
2015	2,10	116,34
2016	2,30	119,02
2017	2,00	121,40
2018	5,42	127,98
2019	2,92	131,72
2020	3,03	<b>135,71</b>

Entwicklung Entgelte E 15		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
BAT-Index bis 2006		95,93
2007	0,00	95,93
2008	2,93	98,74
2009	3,84	102,53
2010	1,20	103,76
2011	1,50	105,32
2012	2,22	107,66
2013	2,65	110,51
2014	2,95	113,77
2015	2,10	116,16
2016	2,30	118,83
2017	2,00	121,21
2018	5,42	127,78
2019	2,92	131,51
2020	3,03	<b>135,49</b>

## Tabellensatz 6 Teil 6

Herleitung Entwicklung TV-L 2006-2021

-mit Berücksichtigung struktureller Änderungen ab Entgeltgruppe E 9/E 9b ab 2018-

Entwicklung Entgelte E 5		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,97	102,97
2009	4,83	107,94
2010	1,20	109,24
2011	1,50	110,88
2012	2,60	113,76
2013	2,65	116,77
2014	2,95	120,21
2015	2,10	122,73
2016	2,80	126,17
2017	2,72	129,60
2018	2,35	132,65
2019	3,20	136,89
2020	2,90	140,86
2021	1,51	<b>142,99</b>

Entwicklung Entgelte E 6		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	3,06	103,06
2009	4,75	107,96
2010	1,20	109,26
2011	1,50	110,90
2012	2,57	113,75
2013	2,65	116,76
2014	2,95	120,20
2015	2,10	122,72
2016	2,67	126,00
2017	2,60	129,28
2018	2,35	132,32
2019	3,06	136,37
2020	2,90	140,32
2021	1,44	<b>142,34</b>

Entwicklung Entgelte E 7		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,95	102,95
2009	4,69	107,78
2010	1,20	109,07
2011	1,50	110,71
2012	2,55	113,53
2013	2,65	116,54
2014	2,95	119,98
2015	2,10	122,50
2016	2,58	125,66
2017	2,51	128,81
2018	2,35	131,84
2019	2,96	135,74
2020	2,90	139,68
2021	1,40	<b>141,64</b>

Entwicklung Entgelte E 8		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	3,09	103,09
2009	4,60	107,83
2010	1,20	109,12
2011	1,50	110,76
2012	2,52	113,55
2013	2,65	116,56
2014	2,95	120,00
2015	2,10	122,52
2016	2,46	125,53
2017	2,40	128,54
2018	2,35	131,56
2019	2,83	135,28
2020	2,90	139,20
2021	1,34	<b>141,07</b>

Entwicklung Entgelte E 9/E 9b		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	3,02	103,02
2009	4,34	107,49
2010	1,20	108,78
2011	1,50	110,41
2012	2,42	113,08
2013	2,65	116,08
2014	2,95	119,50
2015	2,10	122,01
2016	2,30	124,82
2017	2,00	127,32
2018	5,42	134,22
2019	2,82	138,01
2020	2,93	142,05
2021	1,21	<b>143,77</b>

Entwicklung Entgelte E 10		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,96	102,96
2009	4,18	107,26
2010	1,20	108,55
2011	1,50	110,18
2012	2,36	112,78
2013	2,65	115,77
2014	2,95	119,19
2015	2,10	121,69
2016	2,30	124,49
2017	2,00	126,98
2018	5,42	133,86
2019	2,82	137,63
2020	2,93	141,66
2021	1,21	<b>143,37</b>

Entwicklung Entgelte E 11		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	3,03	103,03
2009	4,10	107,25
2010	1,20	108,54
2011	1,50	110,17
2012	2,32	112,73
2013	2,65	115,72
2014	2,95	119,13
2015	2,10	121,63
2016	2,30	124,43
2017	2,00	126,92
2018	5,42	133,80
2019	2,82	137,57
2020	2,93	141,60
2021	1,21	<b>143,31</b>

Entwicklung Entgelte E 12		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	3,00	103,00
2009	4,00	107,12
2010	1,20	108,41
2011	1,50	110,04
2012	2,29	112,56
2013	2,65	115,54
2014	2,95	118,95
2015	2,10	121,45
2016	2,30	124,24
2017	2,00	126,72
2018	5,42	133,59
2019	2,89	137,45
2020	3,00	141,57
2021	1,24	<b>143,33</b>

Entwicklung Entgelte E 13		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,93	102,93
2009	3,98	107,03
2010	1,20	108,31
2011	1,50	109,93
2012	2,28	112,44
2013	2,65	115,42
2014	2,95	118,82
2015	2,10	121,32
2016	2,30	124,11
2017	2,00	126,59
2018	5,42	133,45
2019	2,89	137,31
2020	3,00	141,43
2021	1,24	<b>143,18</b>

Entwicklung Entgelte E 14		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,98	102,98
2009	3,92	107,02
2010	1,20	108,30
2011	1,50	109,92
2012	2,25	112,39
2013	2,65	115,37
2014	2,95	118,77
2015	2,10	121,26
2016	2,30	124,05
2017	2,00	126,53
2018	5,42	133,39
2019	2,92	137,28
2020	3,03	141,44
2021	1,26	<b>143,22</b>

Entwicklung Entgelte E 15		
Jahr	Prozentuale Steigerung	Tarifindex
2006		100,00
2007	0,00	100,00
2008	2,93	102,93
2009	3,84	106,88
2010	1,20	108,16
2011	1,50	109,78
2012	2,22	112,22
2013	2,65	115,19
2014	2,95	118,59
2015	2,10	121,08
2016	2,30	123,86
2017	2,00	126,34
2018	5,42	133,19
2019	2,92	137,08
2020	3,03	141,23
2021	1,26	<b>143,01</b>

## Tabellensatz 6 Teil 7

Gesamtergebnistabelle 2019 (Basisjahr 2004=100,00)  
-mit Berücksichtigung der in 2018 ausgebrachten Stufe 6 in E 9 bis E 15-

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9
Besoldungsgruppe	Vergleichsgruppe	Besoldungsindex	Tarifindex	Abstand Tarif zu Beso.	Nominallohnindex -NLI-	Abstand NLI zu Besoldung	Verbraucherpreisindex -VPI-	Abstand VPI zu Besoldung
				maßgeb. Kriterium 5 %, 15 J.		maßgeb. Kriterium 5 %, 15 J.		maßgeb. Kriterium 5 %, 15 J.
BesGr. A 5	E 5	139,52	136,59	-2,10	131,88	-5,48	124,24	-10,95
BesGr. A 6 (LG 1.2 - m.D.)	E 6	136,15	136,04	-0,08	131,88	-3,14	124,24	-8,75
BesGr. A 7	E 7	132,42	135,42	2,27	131,88	-0,41	124,24	-6,18
BesGr. A 8	E 8	131,65	134,96	2,51	131,88	0,17	124,24	-5,63
BesGr. A 9 (LG 1.2 - m.D.)	E 9b	131,63	136,85	3,97	131,88	0,19	124,24	-5,61
BesGr. A 9 (LG 2.1 - g.D.)	E 9b	131,63	136,85	3,97	131,88	0,19	124,24	-5,61
BesGr. A 10	E 10	130,94	136,50	4,25	131,88	0,72	124,24	-5,12
BesGr. A 11	E 11	129,36	136,40	5,44	131,88	1,95	124,24	-3,96
BesGr. A 12	E 12	129,00	133,35	3,37	131,88	2,23	124,24	-3,69
BesGr. A 13 (LG 2.1 - g.D.)	E 13	128,66	133,22	3,54	131,88	2,50	124,24	-3,44
BesGr. A 13 (LG 2.2 - h.D.)	E 13	128,66	133,22	3,54	131,88	2,50	124,24	-3,44
BesGr. A 14	E 14	128,36	131,72	2,62	131,88	2,74	124,24	-3,21
BesGr. A 15	E 15	128,04	131,51	2,71	131,88	3,00	124,24	-2,97
BesGr. A 16	E 15	127,77	131,51	2,93	131,88	3,22	124,24	-2,76
BesGr. B 1	E 15	128,04	131,51	2,71	131,88	3,00	124,24	-2,97
BesGr. B 2	E 15	127,68	131,51	3,00	131,88	3,29	124,24	-2,69
BesGr. B 3	E 15	127,57	131,51	3,09	131,88	3,38	124,24	-2,61
BesGr. B 4	E 15	127,46	131,51	3,18	131,88	3,47	124,24	-2,53
BesGr. B 5	E 15	127,32	131,51	3,29	131,88	3,58	124,24	-2,42
BesGr. B 6	E 15	127,25	131,51	3,35	131,88	3,64	124,24	-2,37
BesGr. B 7	E 15	127,17	131,51	3,41	131,88	3,70	124,24	-2,30
BesGr. B 8	E 15	127,08	131,51	3,49	131,88	3,78	124,24	-2,23
BesGr. B 9	E 15	127,00	131,51	3,55	131,88	3,84	124,24	-2,17
BesGr. B 10	E 15	126,78	131,51	3,73	131,88	4,02	124,24	-2,00
BesGr. B 11	E 15	126,72	131,51	3,78	131,88	4,07	124,24	-1,96
BesGr. R 1	E 15	127,98	131,51	2,76	131,88	3,05	124,24	-2,92
BesGr. R 2	E 15	127,76	131,51	2,94	131,88	3,22	124,24	-2,76
BesGr. R 3	E 15	127,57	131,51	3,09	131,88	3,38	124,24	-2,61
BesGr. R 4	E 15	127,46	131,51	3,18	131,88	3,47	124,24	-2,53
BesGr. R 5	E 15	127,32	131,51	3,29	131,88	3,58	124,24	-2,42
BesGr. R 6	E 15	127,25	131,51	3,35	131,88	3,64	124,24	-2,37
BesGr. R 7	E 15	127,17	131,51	3,41	131,88	3,70	124,24	-2,30
BesGr. R 8	E 15	127,08	131,51	3,49	131,88	3,78	124,24	-2,23
BesGr. H 1	E 13	128,66	133,22	3,54	131,88	2,50	124,24	-3,44
BesGr. H 2	E 14	128,36	131,72	2,62	131,88	2,74	124,24	-3,21
BesGr. H 3	E 15	128,04	131,51	2,71	131,88	3,00	124,24	-2,97
BesGr. H 4	E 15	127,77	131,51	2,93	131,88	3,22	124,24	-2,76
BesGr. H 5	E 15	127,43	131,51	3,20	131,88	3,49	124,24	-2,50
BesGr. C 1	E 13	128,66	133,22	3,54	131,88	2,50	124,24	-3,44
BesGr. C 2	E 14	128,09	131,72	2,83	131,88	2,96	124,24	-3,01
BesGr. C 3	E 15	127,81	131,51	2,89	131,88	3,18	124,24	-2,79
BesGr. C 4	E 15	127,52	131,51	3,13	131,88	3,42	124,24	-2,57
BesGr. W 1	E 13	129,11	133,22	3,18	131,88	2,15	124,24	-3,77
BesGr. W 2	E 14	148,74	131,72	-11,44	131,88	-11,34	124,24	-16,47
BesGr. W 3	E 15	135,31	131,51	-2,81	131,88	-2,53	124,24	-8,18



## Tabellensatz 6 Teil 8

Gesamtergebnistabelle 2020 (Basisjahr 2005=100,00)  
-mit Berücksichtigung der in 2018 ausgebrachten Stufe 6 in E 9 bis E 15-

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9
Besoldungsgruppe	Vergleichsgruppe	Besoldungsindex	Tarifindex	Abstand Tarif zu Beso.	Nominallohnindex -NLI-	Abstand NLI zu Besoldung	Verbraucherpreisindex -VPI-	Abstand VPI zu Besoldung
				maßgeb. Kriterium 5 %, 15 J.		maßgeb. Kriterium 5 %, 15 J.		maßgeb. Kriterium 5 %, 15 J.
BesGr. A 5	E 5	143,98	140,55	-2,38	134,88	-6,32	124,24	-13,71
BesGr. A 6 (LG 1.2 - m.D.)	E 6	140,51	139,99	-0,37	134,88	-4,01	124,24	-11,58
BesGr. A 7	E 7	136,66	139,35	1,97	134,88	-1,30	124,24	-9,09
BesGr. A 8	E 8	135,86	138,87	2,22	134,88	-0,72	124,24	-8,55
BesGr. A 9 (LG 1.2 - m.D.)	E 9b	135,84	140,86	3,70	134,88	-0,71	124,24	-8,54
BesGr. A 9 (LG 2.1 - g.D.)	E 9b	135,84	140,86	3,70	134,88	-0,71	124,24	-8,54
BesGr. A 10	E 10	135,13	140,50	3,97	134,88	-0,19	124,24	-8,06
BesGr. A 11	E 11	133,50	140,40	5,17	134,88	1,03	124,24	-6,94
BesGr. A 12	E 12	133,13	137,35	3,17	134,88	1,31	124,24	-6,68
BesGr. A 13 (LG 2.1 - g.D.)	E 13	132,78	137,22	3,34	134,88	1,58	124,24	-6,43
BesGr. A 13 (LG 2.2 - h.D.)	E 13	132,78	137,22	3,34	134,88	1,58	124,24	-6,43
BesGr. A 14	E 14	132,47	135,71	2,45	134,88	1,82	124,24	-6,21
BesGr. A 15	E 15	132,14	135,49	2,54	134,88	2,07	124,24	-5,98
BesGr. A 16	E 15	131,86	135,49	2,75	134,88	2,29	124,24	-5,78
BesGr. B 1	E 15	132,14	135,49	2,54	134,88	2,07	124,24	-5,98
BesGr. B 2	E 15	131,77	135,49	2,82	134,88	2,36	124,24	-5,71
BesGr. B 3	E 15	131,65	135,49	2,92	134,88	2,45	124,24	-5,63
BesGr. B 4	E 15	131,54	135,49	3,00	134,88	2,54	124,24	-5,55
BesGr. B 5	E 15	131,39	135,49	3,12	134,88	2,66	124,24	-5,44
BesGr. B 6	E 15	131,32	135,49	3,18	134,88	2,71	124,24	-5,39
BesGr. B 7	E 15	131,24	135,49	3,24	134,88	2,77	124,24	-5,33
BesGr. B 8	E 15	131,15	135,49	3,31	134,88	2,84	124,24	-5,27
BesGr. B 9	E 15	131,06	135,49	3,38	134,88	2,91	124,24	-5,20
BesGr. B 10	E 15	130,84	135,49	3,55	134,88	3,09	124,24	-5,04
BesGr. B 11	E 15	130,78	135,49	3,60	134,88	3,14	124,24	-5,00
BesGr. R 1	E 15	132,08	135,49	2,58	134,88	2,12	124,24	-5,94
BesGr. R 2	E 15	131,85	135,49	2,76	134,88	2,30	124,24	-5,77
BesGr. R 3	E 15	131,65	135,49	2,92	134,88	2,45	124,24	-5,63
BesGr. R 4	E 15	131,54	135,49	3,00	134,88	2,54	124,24	-5,55
BesGr. R 5	E 15	131,39	135,49	3,12	134,88	2,66	124,24	-5,44
BesGr. R 6	E 15	131,32	135,49	3,18	134,88	2,71	124,24	-5,39
BesGr. R 7	E 15	131,24	135,49	3,24	134,88	2,77	124,24	-5,33
BesGr. R 8	E 15	131,15	135,49	3,31	134,88	2,84	124,24	-5,27
BesGr. H 1	E 13	132,78	137,22	3,34	134,88	1,58	124,24	-6,43
BesGr. H 2	E 14	132,47	135,71	2,45	134,88	1,82	124,24	-6,21
BesGr. H 3	E 15	132,14	135,49	2,54	134,88	2,07	124,24	-5,98
BesGr. H 4	E 15	131,86	135,49	2,75	134,88	2,29	124,24	-5,78
BesGr. H 5	E 15	131,51	135,49	3,03	134,88	2,56	124,24	-5,53
BesGr. C 1	E 13	132,78	137,22	3,34	134,88	1,58	124,24	-6,43
BesGr. C 2	E 14	132,19	135,71	2,66	134,88	2,03	124,24	-6,01
BesGr. C 3	E 15	131,90	135,49	2,72	134,88	2,26	124,24	-5,81
BesGr. C 4	E 15	131,60	135,49	2,96	134,88	2,49	124,24	-5,59
BesGr. W 1	E 13	133,24	137,22	2,99	134,88	1,23	124,24	-6,75
BesGr. W 2	E 14	153,50	135,71	-11,59	134,88	-12,13	124,24	-19,06
BesGr. W 3	E 15	139,64	135,49	-2,97	134,88	-3,41	124,24	-11,03

## Tabellensatz 6 Teil 9

Gesamtergebnistabelle 2021 (Basisjahr 2006=100,00)  
-mit Berücksichtigung der in 2018 ausgebrachten Stufe 6 in E 9 bis E 15-

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8	Spalte 9
Besoldungsgruppe	Vergleichsgruppe	Besoldungsindex	Tarifindex	Abstand Tarif zu Beso.	Nominallohnindex -NLI-	Abstand NLI zu Besoldung	Verbraucherpreisindex -VPI-	Abstand VPI zu Besoldung
				maßgeb. Kriterium 5 %, 15 J.		maßgeb. Kriterium 5 %, 15 J.		maßgeb. Kriterium 5 %, 15 J.
BesGr. A 5	E 5	148,79	142,99	-3,90	138,77	-6,73	124,72	-16,18
BesGr. A 6 (LG 1.2 - m.D.)	E 6	145,23	142,34	-1,99	138,77	-4,45	124,72	-14,12
BesGr. A 7	E 7	141,32	141,64	0,23	138,77	-1,80	124,72	-11,75
BesGr. A 8	E 8	140,54	141,07	0,38	138,77	-1,26	124,72	-11,26
BesGr. A 9 (LG 1.2 - m.D.)	E 9b	139,98	143,77	2,71	138,77	-0,86	124,72	-10,90
BesGr. A 9 (LG 2.1 - g.D.)	E 9b	139,98	143,77	2,71	138,77	-0,86	124,72	-10,90
BesGr. A 10	E 10	139,25	143,37	2,96	138,77	-0,34	124,72	-10,43
BesGr. A 11	E 11	137,59	143,31	4,16	138,77	0,86	124,72	-9,35
BesGr. A 12	E 12	137,20	143,33	4,47	138,77	1,14	124,72	-9,10
BesGr. A 13 (LG 2.1 - g.D.)	E 13	136,87	143,18	4,61	138,77	1,39	124,72	-8,88
BesGr. A 13 (LG 2.2 - h.D.)	E 13	136,87	143,18	4,61	138,77	1,39	124,72	-8,88
BesGr. A 14	E 14	136,49	143,22	4,93	138,77	1,67	124,72	-8,62
BesGr. A 15	E 15	136,21	143,01	4,99	138,77	1,88	124,72	-8,44
BesGr. A 16	E 15	135,89	143,01	5,24	138,77	2,12	124,72	-8,22
BesGr. B 1	E 15	136,21	143,01	4,99	138,77	1,88	124,72	-8,44
BesGr. B 2	E 15	135,79	143,01	5,32	138,77	2,19	124,72	-8,15
BesGr. B 3	E 15	135,65	143,01	5,43	138,77	2,30	124,72	-8,06
BesGr. B 4	E 15	135,54	143,01	5,51	138,77	2,38	124,72	-7,98
BesGr. B 5	E 15	135,41	143,01	5,61	138,77	2,48	124,72	-7,89
BesGr. B 6	E 15	135,33	143,01	5,68	138,77	2,54	124,72	-7,84
BesGr. B 7	E 15	135,26	143,01	5,73	138,77	2,60	124,72	-7,79
BesGr. B 8	E 15	135,14	143,01	5,82	138,77	2,69	124,72	-7,71
BesGr. B 9	E 15	135,04	143,01	5,90	138,77	2,76	124,72	-7,64
BesGr. B 10	E 15	134,83	143,01	6,07	138,77	2,92	124,72	-7,50
BesGr. B 11	E 15	134,76	143,01	6,12	138,77	2,98	124,72	-7,45
BesGr. R 1	E 15	136,09	143,01	5,08	138,77	1,97	124,72	-8,35
BesGr. R 2	E 15	135,87	143,01	5,26	138,77	2,13	124,72	-8,21
BesGr. R 3	E 15	135,65	143,01	5,43	138,77	2,30	124,72	-8,06
BesGr. R 4	E 15	135,54	143,01	5,51	138,77	2,38	124,72	-7,98
BesGr. R 5	E 15	135,41	143,01	5,61	138,77	2,48	124,72	-7,89
BesGr. R 6	E 15	135,33	143,01	5,68	138,77	2,54	124,72	-7,84
BesGr. R 7	E 15	135,26	143,01	5,73	138,77	2,60	124,72	-7,79
BesGr. R 8	E 15	135,14	143,01	5,82	138,77	2,69	124,72	-7,71
BesGr. H 1	E 13	136,87	143,18	4,61	138,77	1,39	124,72	-8,88
BesGr. H 2	E 14	136,49	143,22	4,93	138,77	1,67	124,72	-8,62
BesGr. H 3	E 15	136,21	143,01	4,99	138,77	1,88	124,72	-8,44
BesGr. H 4	E 15	135,89	143,01	5,24	138,77	2,12	124,72	-8,22
BesGr. H 5	E 15	135,52	143,01	5,53	138,77	2,40	124,72	-7,97
BesGr. C 1	E 13	136,87	143,18	4,61	138,77	1,39	124,72	-8,88
BesGr. C 2	E 14	136,25	143,22	5,12	138,77	1,85	124,72	-8,46
BesGr. C 3	E 15	135,94	143,01	5,20	138,77	2,08	124,72	-8,25
BesGr. C 4	E 15	135,62	143,01	5,45	138,77	2,32	124,72	-8,04
BesGr. W 1	E 13	137,34	143,18	4,25	138,77	1,04	124,72	-9,19
BesGr. W 2	E 14	158,20	143,22	-9,47	138,77	-12,28	124,72	-21,16
BesGr. W 3	E 15	143,92	143,01	-0,63	138,77	-3,58	124,72	-13,34

# Tabellensatz 7

## Herleitung Nominallohnindex und Verbraucherpreisindex Nordrhein-Westfalen für 2019

Für 2019:

	NOM-Index	VP-Index	NOM-Index	VP-Index
2004	Basisjahr	Basisjahr	100,00	100,00
2005	0,5	1,7	100,50	101,70
2006	-0,1	1,3	100,40	103,02
2007	0,8	2,2	101,20	105,29
2008	2,5	2,4	103,73	107,82
2009	0,7	0,3	104,46	108,14
2010	2,5	1,0	107,07	109,22
2011	3,2	2,2	110,50	111,62
2012	1,9	1,9	112,60	113,74
2013	0,6	1,6	113,28	115,56
2014	2,3	1,1	115,89	116,83
2015	1,9	0,3	118,09	117,18
2016	2,5	0,6	121,04	117,88
2017	2,5	1,8	124,07	120,00
2018	3,2	1,9	128,04	122,28
2019	3,0	1,6	131,88	124,24

**Nominallohnindex NRW 2005-2017:** Statistisches Bundesamt, Verdienste und Arbeitskosten, Verdienste im öffentlichen Dienst für Beamte und Tarifbeschäftigte bei Bund, Ländern und Gemeinden 2018/2019, erschienen am 19. Juni 2018, S. 59.

**Verbraucherpreisindex NRW 2005-2018:** IT NRW, Statistische Berichte, Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen, Dezember 2018, erschienen Januar 2019, Tabelle 3

**Prognose anstelle Nominallohnindex 2018-2019 (bundesweit):** Gemeinschaftsdiagnose Frühjahr 2019, 4. April 2019, Bruttolöhne und -gehälter je Beschäftigten, Veränderung in % gegenüber Vorjahr (bundesweit), S. 77 ff, [http://gemeinschaftsdiagnose.de/wp-content/uploads/2019/04/GD\\_F19\\_Langfassung\\_20190404.pdf](http://gemeinschaftsdiagnose.de/wp-content/uploads/2019/04/GD_F19_Langfassung_20190404.pdf), abgerufen am 04.04.2019, 15:03 Uhr

**Prognose anstelle Verbraucherpreisindex 2019 (bundesweit):** Gemeinschaftsdiagnose Frühjahr 2019, 4. April 2019, Preisniveau der Verwendungsseite des Inlandsprodukts private Konsumausgaben, Veränderung in % gegenüber Vorjahr (bundesweit), S. 77 ff, [http://gemeinschaftsdiagnose.de/wp-content/uploads/2019/04/GD\\_F19\\_Langfassung\\_20190404.pdf](http://gemeinschaftsdiagnose.de/wp-content/uploads/2019/04/GD_F19_Langfassung_20190404.pdf), abgerufen am 04.04.2019, 15:03 Uhr

**Herleitung Nominallohnindex und Verbraucherpreisindex  
Nordrhein-Westfalen für 2020**

Für 2020:

	NOM-Index	VP-Index	NOM-Index	VP-Index
<b>2005</b>	Basisjahr	Basisjahr	100,00	100,00
<b>2006</b>	-0,1	1,3	99,90	101,30
<b>2007</b>	0,8	2,2	100,70	103,53
<b>2008</b>	2,5	2,4	103,22	106,01
<b>2009</b>	0,7	0,3	103,94	106,33
<b>2010</b>	2,5	1,0	106,54	107,39
<b>2011</b>	3,2	2,2	109,95	109,75
<b>2012</b>	1,9	1,9	112,04	111,84
<b>2013</b>	0,6	1,6	112,71	113,63
<b>2014</b>	2,3	1,1	115,30	114,88
<b>2015</b>	1,9	0,3	117,49	115,22
<b>2016</b>	2,5	0,6	120,43	115,91
<b>2017</b>	2,5	1,8	123,44	118,00
<b>2018</b>	3,2	1,9	127,39	120,24
<b>2019</b>	3,0	1,6	131,21	122,16
<b>2020</b>	2,8	1,7	134,88	124,24

**Nominallohnindex NRW 2006-2017:** Statistisches Bundesamt, Verdienste und Arbeitskosten, Verdienste im öffentlichen Dienst für Beamte und Tarifbeschäftigte bei Bund, Ländern und Gemeinden 2018/2019, erschienen am 19. Juni 2018, S. 59.

**Verbraucherpreisindex NRW 2006-2018:** IT NRW, Statistische Berichte, Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen, Dezember 2018, erschienen Januar 2019, Tabelle 3

**Prognose anstelle Nominallohnindex 2018-2020 (bundesweit):** Gemeinschaftsdiagnose Frühjahr 2019, 4. April 2019, Bruttolöhne und -gehälter je Beschäftigten, Veränderung in % gegenüber Vorjahr (bundesweit), S. 77 ff, [http://gemeinschaftsdiagnose.de/wp-content/uploads/2019/04/GD\\_F19\\_Langfassung\\_20190404.pdf](http://gemeinschaftsdiagnose.de/wp-content/uploads/2019/04/GD_F19_Langfassung_20190404.pdf), abgerufen am 04.04.2019, 15:03 Uhr

**Prognose anstelle Verbraucherpreisindex 2019-2020 (bundesweit):** Gemeinschaftsdiagnose Frühjahr 2019, 4. April 2019, Preisniveau der Verwendungsseite des Inlandsprodukts private Konsumausgaben, Veränderung in % gegenüber Vorjahr (bundesweit), S. 77 ff, [http://gemeinschaftsdiagnose.de/wp-content/uploads/2019/04/GD\\_F19\\_Langfassung\\_20190404.pdf](http://gemeinschaftsdiagnose.de/wp-content/uploads/2019/04/GD_F19_Langfassung_20190404.pdf), abgerufen am 04.04.2019, 15:03 Uhr

## Herleitung Nominallohnindex und Verbraucherpreisindex Nordrhein-Westfalen für 2021

Für 2021:

	NOM-Index	VP-Index	NOM-Index	VP-Index
<b>2006</b>	Basisjahr	Basisjahr	100,00	100,00
<b>2007</b>	0,8	2,2	100,80	102,20
<b>2008</b>	2,5	2,4	103,32	104,65
<b>2009</b>	0,7	0,3	104,04	104,96
<b>2010</b>	2,5	1,0	106,64	106,01
<b>2011</b>	3,2	2,2	110,05	108,34
<b>2012</b>	1,9	1,9	112,14	110,40
<b>2013</b>	0,6	1,6	112,81	112,17
<b>2014</b>	2,3	1,1	115,40	113,40
<b>2015</b>	1,9	0,3	117,59	113,74
<b>2016</b>	2,5	0,6	120,53	114,42
<b>2017</b>	2,5	1,8	123,54	116,48
<b>2018</b>	3,2	1,9	127,49	118,69
<b>2019</b>	3,0	1,6	131,31	120,59
<b>2020</b>	2,8	1,7	134,99	122,64
<b>2021*</b>	2,8	1,7	138,77	124,72

**Nominallohnindex NRW 2007-2017:** Statistisches Bundesamt, Verdienste und Arbeitskosten, Verdienste im öffentlichen Dienst für Beamte und Tarifbeschäftigte bei Bund, Ländern und Gemeinden 2018/2019, erschienen am 19. Juni 2018, S. 59.

**Verbraucherpreisindex NRW 2007-2018:** IT NRW, Statistische Berichte, Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen, Dezember 2018, erschienen Januar 2019, Tabelle 3

**Prognose anstelle Nominallohnindex 2018-2020 (bundesweit):** Gemeinschaftsdiagnose Frühjahr 2019, 4. April 2019, Bruttolöhne und -gehälter je Beschäftigten, Veränderung in % gegenüber Vorjahr (bundesweit), S. 77 ff, [http://gemeinschaftsdiagnose.de/wp-content/uploads/2019/04/GD\\_F19\\_Langfassung\\_20190404.pdf](http://gemeinschaftsdiagnose.de/wp-content/uploads/2019/04/GD_F19_Langfassung_20190404.pdf), abgerufen am 04.04.2019, 15:03 Uhr

**Prognose anstelle Verbraucherpreisindex 2019-2020 (bundesweit):** Gemeinschaftsdiagnose Frühjahr 2019, 4. April 2019, Preisniveau der Verwendungsseite des Inlandsprodukts private Konsumausgaben, Veränderung in % gegenüber Vorjahr (bundesweit), S. 77 ff, [http://gemeinschaftsdiagnose.de/wp-content/uploads/2019/04/GD\\_F19\\_Langfassung\\_20190404.pdf](http://gemeinschaftsdiagnose.de/wp-content/uploads/2019/04/GD_F19_Langfassung_20190404.pdf), abgerufen am 04.04.2019, 15:03 Uhr

\*Da für **2021** noch keine Prognosewerte vorliegen, werden die Werte für 2020 zugrunde gelegt.

## Tabellensatz 8

Abstandsberechnung 2019 - 2021

-Fiktive Jahresbruttobesoldung inklusive Sonderzahlung bis 2016-

Jeweils fiktive Jahresbruttobesoldung inklusive Sonderzahlung auf der Basis des höchsten Tabellenwerts des Endgrundgehalts zzgl. der allgemeinen Stellenzulage bzw. Strukturzulage  
Basisjahr = Prüffjahr ./ 5 Jahre

	R 1 zu A 5		R 1 zu A 9 (LG 2.1)		R 1 zu A 13 (LG 2.2)		A 16 zu A 5		A 16 zu A 9 (LG 2.1)		A 16 zu A 13 (LG 2.2)		A 9 (LG 2.1) zu A 5		A 13 (LG 2.2) zu A 5		A 13 (LG 2.2) zu A 9 (LG 2.1)	
NRW	Prüffjahr	Basisjahr	Prüffjahr	Basisjahr	Prüffjahr	Basisjahr	Prüffjahr	Basisjahr	Prüffjahr	Basisjahr	Prüffjahr	Basisjahr	Prüffjahr	Basisjahr	Prüffjahr	Basisjahr	Prüffjahr	Basisjahr
2014	60,14	61,94	47,11	48,16	20,41	20,76	63,27	64,97	51,25	52,28	26,65	27,07	24,64	26,59	49,92	51,97	33,54	34,57
2015	60,14	61,94	47,11	48,16	20,41	20,76	63,27	64,97	51,25	52,28	26,65	27,07	24,64	26,59	49,92	51,97	33,54	34,57
2016	58,00	61,02	47,03	48,16	20,41	20,76	61,29	64,12	51,19	52,28	26,65	27,07	20,70	24,80	47,22	50,80	33,45	34,57
2017	57,64	60,82	46,86	48,01	20,41	20,70	60,96	63,93	51,03	52,14	26,65	26,99	20,28	24,64	46,78	50,60	33,24	34,44
2018	57,64	60,51	46,87	47,60	20,41	20,58	60,96	63,63	51,03	51,73	26,65	26,84	20,28	24,64	46,78	50,28	33,24	34,02
2019	57,64	60,14	46,87	47,11	20,41	20,41	60,96	63,27	51,03	51,25	26,65	26,65	20,28	24,64	46,78	49,92	33,24	33,54
2020	57,64	60,14	46,87	47,11	20,41	20,41	60,96	63,27	51,03	51,25	26,65	26,65	20,28	24,64	46,78	49,92	33,24	33,54
2021	57,64	58,00	46,87	47,03	20,41	20,41	60,96	61,29	51,03	51,19	26,65	26,65	20,28	20,70	46,78	47,22	33,24	33,45

	A 11 zu A 5		A 11 zu A 9 (LG 2.1)		A 11 zu A 10		A 12 zu A 5		A 12 zu A 9 (LG 2.1)		A 12 zu A 11		B 11 zu A 13 (LG 2.2)		B 11 zu A 9 (LG 2.1)		B 11 zu A 5	
NRW	Prüffjahr	Basisjahr	Prüffjahr	Basisjahr	Prüffjahr	Basisjahr	Prüffjahr	Basisjahr	Prüffjahr	Basisjahr	Prüffjahr	Basisjahr	Prüffjahr	Basisjahr	Prüffjahr	Basisjahr	Prüffjahr	Basisjahr
2014	38,99	41,23	19,03	19,94	9,25	10,21	44,52	46,68	26,37	27,36	9,07	9,27	60,86	61,33	73,99	74,70	80,40	81,43
2015	38,99	41,23	19,03	19,94	9,25	10,21	44,52	46,68	26,37	27,36	9,07	9,27	60,86	61,33	73,99	74,70	80,40	81,43
2016	35,70	39,80	18,92	19,94	9,25	10,21	41,53	45,38	26,27	27,36	9,07	9,27	60,86	61,33	73,95	74,70	79,34	80,97
2017	35,16	39,60	18,66	19,85	9,19	10,17	41,04	45,17	26,04	27,24	9,07	9,23	60,86	61,24	73,87	74,59	79,17	80,85
2018	35,16	39,31	18,67	19,46	9,19	9,73	41,04	44,86	26,04	26,83	9,07	9,16	60,86	61,07	73,87	74,32	79,17	80,65
2019	35,16	38,99	18,67	19,03	9,19	9,25	41,04	44,52	26,04	26,37	9,07	9,07	60,86	60,86	73,87	73,99	79,17	80,40
2020	35,16	38,99	18,67	19,03	9,19	9,25	41,04	44,52	26,04	26,37	9,07	9,07	60,86	60,86	73,87	73,99	79,17	80,40
2021	35,16	35,70	18,67	18,92	9,19	9,25	41,04	41,53	26,04	26,27	9,07	9,07	60,86	60,86	73,87	73,95	79,17	79,34

z. B.: (R 1 - Vergleichsbesoldungsgruppe) : R 1

Differenz der Abstände in %  
maßgeb. Kriterium 10 %, 5 J.

	R 1 zu A 5	R 1 zu A 9 (LG 2.1)	R 1 zu A 13 (LG 2.2)	A 16 zu A 5	A 16 zu A 9 (LG 2.1)	A 16 zu A 13 (LG 2.2)	A 9 (LG 2.1) zu A 5	A 13 (LG 2.2) zu A 5	A 13 (LG 2.2) zu A 9 (LG 2.1)
2019	-4,16	-0,51	0,00	-3,65	-0,43	0,00	-17,69	-6,29	-0,89
2020	-4,16	-0,51	0,00	-3,65	-0,43	0,00	-17,69	-6,29	-0,89
2021	-0,62	-0,34	0,00	-0,54	-0,31	0,00	-2,03	-0,93	-0,63

	A 11 zu A 5	A 11 zu A 9 (LG 2.1)	A 11 zu A 10	A 12 zu A 5	A 12 zu A 9 (LG 2.1)	A 12 zu A 11	B 11 zu A 13 (LG 2.2)	B 11 zu A 9 (LG 2.1)	B 11 zu A 5
2019	-9,82	-1,89	-0,65	-7,82	-1,25	0,00	0,00	-0,16	-1,53
2020	-9,82	-1,89	-0,65	-7,82	-1,25	0,00	0,00	-0,16	-1,53
2021	-1,51	-1,32	-0,65	-1,18	-0,88	0,00	0,00	-0,11	-0,21

